This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

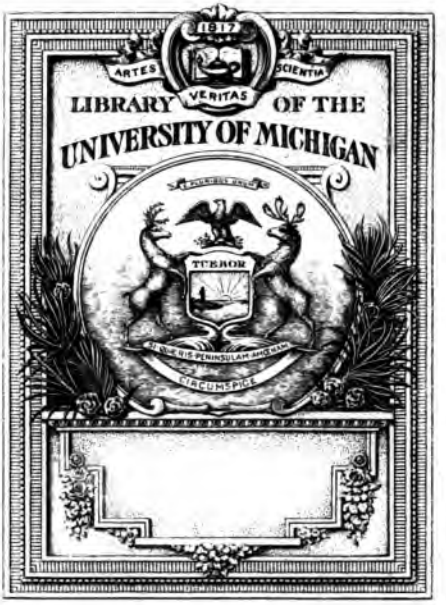
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

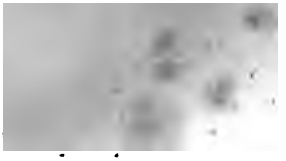
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

A 477912 DUPL


1817
ARTES
VERITAS
SCIENTIA
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
SIRCUMSPICE

33.



Krepp sculp.

Carl VI.

Wien,
ſeine Geſchicke
und
ſeine Denkwürdigkeiten.

Im
Vereine mit mehreren Gelehrten und Kunſtfreunden
bearbeitet und herausgegeben
durch

Joſeph Freyherrn von Hormayr

zu Hortenburg, des Leopoldordens Ritter, k. k. wirkl. Hofrath und Hiſtoriographen, Mitglied der k. k. Akademie der vereinigten bildenden Künſte zu Wien, des königlichen böhmiſchen Muſäums zu Prag, des tyroliſchen Ferdinandäums, der königlichen Akademien von Göttingen und München, der philoſophiſchen Geſellſchaft zu Philadelphia, der ſchweizeriſchen geſchichtsforſchenden Freunde, der vaterländiſchen Geſellſchaft zu Breslau, der Geſellſchaften zur Ermunterung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde zu Dresden, Innsbruck und Brünn.

II. Jahrgang.

Vierter Band. Zweytes und drittes Heft.

Wien, 1825.

Gedruckt bey Franz Ludwig.

D3
847
.H82
v.9
pt.2-3

Naturane nobis hoc datum dicam, an errore quodam: ut cum ea loca videamus, in quibus viros memoria dignos multum esse versatos acceperimus, magis moveamur, quam siquando eorum ipsorum aut facta audiamus aut scriptum aliquod legamus? velut ego nunc moveor. Venit enim mihi Platonis in mentem, quem accepimus primum hic disputare solitum, cujus etiam illi hortuli propinqui, — hic Speusippus, hic Xenocrates, hic Polemo — — et Peripatetici veteres, quorum princeps Aristoteles; — — tanta vis admonitionis est in locis — ut me ipsum huc modo venientem primum ad se convertebat coloneus ille locus, cujus incola Sophocles ob oculos versabatur — nec ad hospitem ante divertebam, quam Pythagorae ipsum illum locum, ubi vitam ediderat, sedemque viderim; — locum ubi Demosthenes et Aeschines inter se decertare soliti sunt — in quo ad fluctum declamare solitus Demosthenes, ut fremitum assuesceret voce vincere? — — Multa in omni parte indicia summorum virorum — id quidem in hac urbe infinitum: quacumque ingredimur, in aliquam historiam vestigium ponimus.

CICERO. DE FINIBUS BONOR. ET MALOR. V. 2, über Athen.

· 0916682-310

Inhalt.

Register über die beyden Jahrgänge, die Geschichte Wiens, dessen Denkwürdigkeiten und das Urkundenbuch.

Directorium über die in der Geschichte und in den Denkwürdigkeiten Wiens vorkommenden Urkunden.

Überblick der Straßen, Gassen und Plätze Wiens, sowohl der innern Stadt, als der Vorstädte.

Des Häuserverzeichnißes der Vorstädte (Beschluß.) Reinprechtsdorf, Hundsthurm Gumpendorf, Windmühle, Laimgrube und Wien, Mariahilf, Spittelberg, Altlerchenfeld, Josephstadt, Strozzischer Grund, Alsergrund Michelbeurischer Grund, Thury (St. Johann in Siechenals), Himmelpfortgrund (Sporkenbühel), Lichtenthal (Altlichtenwerd), Althanngrund, Rossau (Fischervorstadt) St. Ulrich in Zaismannsbrunn und Neubeck, Neubau, Schottenfeld, Breitenfeld (Alserbreite, Eselhartsried). — Bestätigung der Privilegien Wiens durch Franz II. 1792. — Kupfererklärung.

Register

über die beyden

Jahrgänge der Geschichte Wiens

und seiner Denkwürdigkeiten.

Durch Joseph Freyherrn von Hormayr.

Die römische Nummer bedeutet immer die Zahl des Heftes, die arabische Nummer die Seitenzahl. Der I. Jahrgang zählt 15 Hefte oder 5 Bände; da immer drey und drey Hefte zusammen einen Band bilden.

Bey den ersten 5 Heften findet sich am Schluße immer der chronologische Überblick, der in diesem Hefte berührten besonderen und der allgemeinen Weltbegebenheiten, — in der Römerzeit, mit der Folgereihe der Cäsaren und der Statthalter Roms in unserem Ober-Pannonien und Noricum, — späterhin der Byzantinischen Kaiser, der Longobarden- und Franken-Könige — und nach Carls des Großen Wiedererweckung des abendländischen Kaiserthums, der Kaiser, der Könige der Deutschen und der Bayerherzoge.

Beym 5. Hefte finden sich auch zwey große genealogische Übersichtstabellen: 1) Die Babenberger und ihre Sippschaft mit dem sächsischen, schwäbischen und fränkischen Kaiserhaus; sohin 2) die Aribonen und Ottokare des Traungaues, karentanische

Markgrafen, Herzoge der Steyermark und ihre Verwandtschaft mit den Hohenstauffen, Welfen, Püttnern und Babenbergern.

Vom 6. Hefte an, sind jene chronologischen Übersichten, tabellarisch zusammengestellt: — Die Fürsten Wiens und Österreichs, die Kaiser, die Päpste, die Nachbarfürsten in Ungarn und Böhmen, in Kärnthen und Bayern, die Metropoliten, Erzbischöfe zu Salzburg, die Dioceſane, Bischöfe zu Passau, Wiens Stadtobrigkeiten, endlich die synchronistischen Weltbegebenheiten.

Beym 7. Hefte ist 3) — a. die genealogische Tafel des Habsburgischen Kaiserhauses vom Rudolph I. bis auf Max I., sohin b. c. und d. der Thronwechsel in Ungarn, Böhmen und Kärnthen-Tyrol, der in den Geschichten Wiens und Österreichs sehr oft besprochen wird und ohne tabellarische Anschauung schwer verständlich ist, der Wechsel nähmlich und die Folge zwischen den Dynastien der Przemysliden, der Anjous, den Luxenburger, Jagellonen und Görzer, endlich 4) das Kaiserhaus vom Max I. bis auf Franz II. beym 10. Hefte.

Zwey besondere Abhandlungen dieses Werkes sind vom Herrn Custos, des Münz- und Antiken-Cabinetts und der Ambraſſer Sammlung Aloys Primisſer, nähmlich:

Das älteste, österreichische und Wiener Münzwesen bis in die Tage Ferdinands des I., folgt als Beylage dem 7. Hefte.

Die Abhandlung hingegen:

Über die Kirchenbaukunst des Mittelalters überhaupt und einige ihrer Denkmahle in Österreich, nahmentlich der Metropolitankirche zu St. Stephan

eröffnet den zweyten Jahrgang und bildet das erste Heft desselben.

A und B bezeichnen die beyden Jahrgänge dieses Werkes, A nähmlich den ersten Jahrgang, oder die eigentliche Geschichte und B den zweyten Jahrgang oder die Denkwürdigkeiten Wiens, — Urk. B. das Urkundenbuch mit dem Beysatze A oder B, je nachdem die fragliche, stets von der ersten bis zur letzten in ununterbrochener Zahl fortlaufenden Nummer, im ersten oder zweyten Jahrgange steht, wornach alle vorzüglicheren Daten, wie uns dünkt, sehr leicht zu finden seyn und das Werk dadurch erst seine volle practische Brauchbarkeit und Durchsichtigkeit erhalten haben dürfte.

Register über den I. Jahrgang und über das gesammte Urkundenbuch.

A.

Ackerbaugesellschaften entstehen in den Provinzen XIII. 41. 142.

Adalbert der Sieghafte, jüngerer Sohn Leopolds des Erlauchten V. 99. Seine Heldenrolle im ungarischen Thronzwist 100. Erweitert die Ostmark bis an Leitha und March 102. 108.

Adler-Orden (der) Albrechts V. IX. 105.

Aeneas Sylvius Piccolomini, nachmahls Papst Pius II. Geschichtschreiber und Minister Friedrichs IV. IX. 127. Sein Bild von Wien 129. 130—136.

Agilolfinger (die) eine Nebenlinie des Merowingischen Königshauses der Franken, als Erbherzoge über Bayern gesetzt V. 15. 16. Garibald der I. Herzog 17. Streben der Agilolfinger nach Unabhängigkeit 27. 28. 35. 39. 40. 41.

Akademie, zur Bildung der adelichen Jugend XI. 228. Orientalische Akademie XIII. 19. 20. Die theresianische

Ritter-Akademie, Thereſianum in der neuen Favorite XIII. 100. 122. und die Löwenburgiſche in der Joſephſtadt XIII. 19. 71. Joſephiniſche Medico-chirurgiſche Akademie XIII. 71.

Albrecht, der erſte Habsburger, Herzog in Öſterreich, vorher Reichsverweſer 88. 90. Character 91. 95. Huldigung der Wiener 88. Ihr Aufruhr 98. 105. Er vertilgt auf dem Kahlenberge die alten Privilegien 102. Seine neuen Freyheitsbriefe 106. Seine auswärtigen Unternehmungen und deren Unglück 133. 144. Sein blutiges Ende durch ſeinen Neffen Johann 144. 150.

Albrecht II. (der Lahme, auch der Weiſe genannt) Sohn Albrechts I. VII. 165. Seine politiſche Rolle. Seine Briefe für Wien 167. 176. Seine große Handfeſte von 1340. VII. 169. Sein Tod 182.

Albrecht III. mit dem Zopf oder mit der Locke IX. 4. Die Theilungen IX. 3. Gewerbs- und Municipals-Satzung 5. — 13. Die Hochſchule 15. Krieg der Fürſten und Städte 19. Die Preußenfahrt 21. König Wenzels Gefangenſchaft 30. Lachſenburg 37. Albrecht ſtirbt daſelbſt 38.

Albrecht IV. (der Geduldige) auch das Weltwunder genannt IX. 38. Seine Kreuzfahrt 45. Der mähriſche Krieg 46. Albrechts Tod 48.

Albrecht V. als Kaiſer II. Sohn Albrechts IV. IX. 48. Der Zwiſt um die Vormundſchaft über ihn 51. Derſelben Unfried und Blutvergießen 52. 56. Antritt der Herrſchaft 61. Seine Vermählung mit der Luxenburgiſchen Eliſabeth 91. 92. Sein Eifer wider die Huſſiten 101. 103. Er erbt Ungarn und Böhmen 105. Der Drachen- und Adler-Orden 105. Sein Zug nach Ungarn und ſein Tod 105. 107. 108.

Albrecht VI. Sohn Ernſt des Eiſernen und Bruder Kaiſer Friedrichs IV. IX. 109. 111. 126.

Althanngrund (der) XI. 221.

Altmann Bischof zu Passau, Stifter und Erneuerer von Göttweih, St. Pölten, Melk, Garsten, St. Florian, St. Nikolaus, eifriger Anhänger Gregors VII. Hersteller des Kirchendienstes und der Schulen in der Ostmark V. 114. Lazius Irrthümer in Bezug auf Altmanns Besitz zu Fabiana 115. 116.

Antoninus Reisebuch II. 25—30.

Anwald (der Stadt) zu Wien, sein Amt im Rath und bey der Hochschule X. 102. 103.

Apollo-Saal im Schottenfeld, dessen Eröffnung XIV. 11.

Apotheker-Ordnung (älteste) X. 232. A. Urk. B. 118.

Aquileja, V. I. Haupthandelsplatz I. 53. Noricums und Pannoniens Mutterkirche II. 113.

Araber V. 22. 28.

Asyle VII. 193. — IX. 12. XIII. 21.

Attila, König Etzel, die Geißel Gottes, sein Heerlager an der Theis. III. 45. Die Schlacht bey Chalons, Attila in Italien, sein Tod und dessen Folgen 47. 52.

Auersperg, schon unter den Babenbergern in Wien seßhaft VI. 103.

Auersberg (Fürst Carl) von den Franzosen an der Taborbrücke überlistet XIII. 156. 157. 158.

Aufgeboth (das Wiener) des Jahres 1797 XIII. 116. 122.

Augarten oder die alte Favorite XIII. 41. XIV. 57.

Augustiner in Wien VII. 163.

Avaren (die) besetzen das von den Longobarden verlassene Pannonien III. 31. V. 19. 22. 23. 24. 25. 42. 44. 46. 49. 50.

B.

Baccalaureen-Collegium, gestiftet durch Meister Albert, Pfarrer zu Gars A. Urk. B. 169.

Babenberger, (die) ihre Herkunft, ihr Nahme, V. 92, Leopold der Erlauchte erhält die Ostmark und treibt die Ungarn über das Kahlengebirg 95. (Die einzelnen Fürsten dieser Dynastie kommen unter ihren eigenen Artikeln vor.) Die Babenberger und die Hohenstaufe V. 123. VI. 7. 8.

Bäcken (der) Teychung und Bäckenschupfe VII. 171. IX. 160, Ihre Satzung und Teychung. A. Urk. B. 159.

Bäckenauflauf (der) von 1805. XIII. 151.

Bäder zu Wien, auch Stuben genannt, vorher Stubenthor und Stubenviertel VII. 14. 15. X. 110,

Basilisk (der) zu Wien VI. 107. 108.

Bauernkrieg (der große) X. 170. In Ungarn 133. — der Bauernkrieg von 1597. XI. 40. Jenem Land ob der Euns unter Stephan Fadinger und Achaz Willinger XI. 85. Unter den Windischen XI. 23.

Baumeister (die) Wiens A. Urk. B. 182.

Baumkircher Andreas, Erretter Friedrichs IV. in der Neustadt IX. 146. 177. X. 20. 21.

Beleuchtung der Plätze und Gässen der Stadt XI. 222. XIII. 38.

Belvedere, der Bau des großen Eugen XI. 269. 277, die große Gemählde-Gallerie aus der Stallburg dahin übertragen XIII. 41.

Bernadotte, französischer General und Bothschafter, Aufstand vor seinem Hause wegen Aufsteckung der dreyfärbigen Fahne XIII. 124. 125.

Bethlen (Gabriel) Fürst von Siebenbürgen, Gegenkönig in Ungarn, erscheint zugleich mit den Böhmen unter Thurn, vor Wien XI. 77. 82. 83. geht den Nikolsburger Frieden ein 86.

Bettler, Ordnung für dieselben und ihren Aufseher dem Sterzmeister IX. 160. A. Urk. B. 158.

Bevölkerung Wiens sammt seinen Vorstädten A. Urk. B. 190.

Bogner und Pfeilschnitzer IX. 68. 70.
Bojen (die) I. 20. 23. Die bojische Wüste, die Felder der Bojen. 23. 24. Bojen in Kleinasien und ihre der bayerischen ähnliche Mundart 56.
Bonifacius, Bayerns Apostel. V. 35. 37. 38.
Bonfin's Anton Gemählde von Wien, Gegenstück von jenem des Aeneas Sylvius X. 35. 45.
Borri, Retter Leopolds I. vor einer seltsamen Vergiftung XI. 123.
Boskowitz Tobias und Jaroslaw, Günstlinge Mathias Corvins X. 57. 58.
Botskay (Fürst von Siebenbürgen) verwüstet die Umgegend Wiens XI. 54.
Breitenfelder Conrad, ein mächtiger Ritter beym Stoß in Himmel und ein Vordermann der Empörung wider Albrecht VII. 100. 103. 144.
Brigittenau, Entstehung des Nahmens und der Capelle in der großen Schwedengefahr XI. 101.
Brüder (die) und die Heuchler, Parteynahmen im Bruderzwist Friedrichs IV. und Albrechts VI. X. 2.
Brüderschaften (Aufhebung derselben) XIII. 59.
Bruno, Bischof von Ollmütz, Statthalter in Wien VII. 31. 32. 62. 63.
Brunnhild, die schöne Wienerinn, angeblich vom Hause Pottendorf VI. 141.
Brücken IX. 72. 73. 74. 76. Albrechts V. Brücke über die ganze Donau 75. Die Schlagbrücke nächst dem rothen Thurm 73. 158. Ladislaws-Brückenbrief 163. 168. XI. 94. 95. Verlegung der Donaubrücken an ihre heutige Stelle. XI. 222. XIII. 55. Urk. B. 160. 165. 166. 167.
Buchdruckerkunst X. 93. 123. 125.
Burgfriedens-Privilegium (das) Leopolds I. XI. 220.
Burgrecht VII. 189. 190. Burgfrieden X. 97.
Bürger-Miliz, Bürger-Regiment X. 108.

Bürgerſpital (zu Wien) VII. 13. 14. VII. 148. 149. 164. 196. A. Urk. B. 128. A. Urk. B. 143. Urk. B. B. 199. 216. 217.
Büßerinnen bey St. Hieronymus in der Singerſtraße Nr. IX. 33. 89. 131. Urk. B. 98. B. 208. 211.

C.

Calender-Streitigkeiten XI. 28.
Canal (der Wiener) XIII. 110.
Cantacuzen Hospodar der Wallachey, deſſen Andachtskreuz in der zweyten türkiſchen Belagerung 1683. Urk. B. 306.
Cantorey (der) Beſtellung und Ordnung A. Urk. B. 171.
Caſernen-Erbauung XI. 226. XIII. 18.
Capiſtran Johann, ſeine Bußpredigten zu Wien XI. 136. 138. Er und der große Gubernator Johann Hunnyady retten Belgrad 149. 153.
Carmeliter in Wien XI. 70. 71.
Carnunt, I. 20. 25. Sein Bernſteinmarkt 53. 69. 98, 101. 105. 128. II. 55. 66. Mark Aurel daſelbſt II. 78. 79. Severus 88. Congreß der Kaiſer daſelbſt II. 118. 147. — III. 9. 28. 29. Anſiedlung von Hunnen durch Carl den Großen V. 50.
Celten, Gallier, Galater, nach der Anſicht der Griechen und bis auf Cäſar, auch der Römer. I. 13. 14. Identität der Celten und Gallier und auch der Germanen. Die Wanderung des Bellovez und Sigovez. 17. 18. 21. Die Gallier in Ober-Italien. Der Sieg des Marcell, Roms Rache an den Galliern 19. 20. Die noriſch-panoniſchen Celto-Gallen, ihre Wohnſitze, ihre Sitten, Viehzucht, Landbau und Kriegsweſen, Cultus 53—57. Sprache 55. Kriege der Römer wider ſie 58. Cäſars 65—70. Des Auguſtus 70. Druſus und Tibers 73.
Cilly (die Grafen von) IX. 94. 95. 104. Barbara von

Cilly, Kaiser Siegmund's Gemahlinn 94. Barbara zu Wien 96. Graf Ulrich's Gewalt über Ladislaw 147. 153. 154. 155. 156. A. Urk. B. 88.
Cimbern (die) und Teutonen I. 61. des Marius Sieg 64.
Claren-Kloster, wo jetzt das Bürgerspital; gestiftet durch die französische Blanka, Gattinn Herzog Rudolphs XII. 148.
Cleset XI. 38. 39. 68. 69. 70. 71. 72. Die Erzherzoge lassen ihn deportiren XI. 70. Ihr Manifest wider ihn 71.
Columbus und die Entdeckung der neuen Welt (siehe neue Welt).
Congreß zu Wien der Könige von Ungarn, Böhmen und Pohlen mit Max. I. zur Doppelheirath, welche die Kronen Ungarns und Böhmens gewinnt X. 132—141.
Consumtion Wiens A. Urk. B. 192. 193. 194.
Contumatz-Häuser X. 226.
Constantinopel's Fall durch Mohamed II. IX. 123. 124.
Constanz (der Kirchenrath zu) IX. 95. 96. 98. Verdammung Hußens und Hieronymus von Prag, Hussitenkrieg 99.
Criminal-Gesetzgebung, deren grausame Verschärfungen abgeschafft X. 41. 42. XI. 264.

D.

Dacien I. 32.
Dampierre's (die Küraſſiere) Ferdinand's II. Retter XI. 78. 79. 80. Dieses Regiments-Privilegium XI. 80. 81.
Deutsche Herrn, die Ritter des deutschen Ordens in Wien VI. 34. A. Urk. B. 130. 136.
Dienstbothenordnung VII. 174. X. 231.
Dietrichstein Siegmund, Liebling Max I. Seine berühmte Hochzeit zu Wien X. 142. 144.

Dominikaner in Wien VI. 70.

Donau (die zweyfache) des Herodot I. 7. Die ägyptische Mythe von der Seefahrt aus dem schwarzen Meer in die Donau oder den Iſter 9. Die Argonautenfahrt des Jaſon 10. Uralte Bevölkerung der Donauufer und eben ſo uralte Verbindung mit Griechenland 11. Die Cataracten der Donau 27. 28. Nach Agathemeres, heißt der Strom, bis Vindobona Danubius, von da an Iſter 28. Goldwäſcherey 51. Die Donaugränze zwiſchen Römern und Barbaren II. 19. Die Donau-Flotille zu Lorch, zu Pechlarn, bey Tuln und bey Karnunt oder bey Vindobona II. 23. 24. Wechſel des Flußbettes der Donau in Wien 45. 53. Julians Zug III. 21. Donaubrücken IX. 72. 73. 74. 75. 76. Albrecht's II. Brückenbrief 75. Die Brücken von Linz, Mauthhauſen und Krems 73. 75. Die Schlagbrücke 73. Hartneid Kaſpar, ſein eitles Verſprechen, die Donau über Döbling herein näher an die Stadt zu bringen IV. 161. Die Donau-Flotillen und die Befeſtigung der Waſſerſeite durch Ferdinand X. 217. 218. Die Donau-Flotillen unter Carl VI. XI. 260. 261. Waſſermauth A. Urk. B. 116. 160. 165. 166. 167.

Donaugeſellſchaft Max I. Akademie der Wiſſenſchaften zu Wien, ihre Mitglieder X. 148. 149.

Dorothee (St) XII. 179. Urk. B. B. 201. 204. 205. 206. 209.

Drachen-Orden (der) Kaiſer Siegmunds und ſeiner Gemahlinn Barbara IX. 105.

Dreyfaltigkeits- oder Kämmerers-Capelle in Wien XI. 72. A. Urk. B. 17. B. Urk. B. 231. 233. 241. 242. 246.

Durchhäuſer, Durchgänge und Winkelgäßchen, ihre Sperrung zur Nachtszeit XI. 95.

E.

Einstandsrecht der Stadt und der Bürgerschaft beym Verkaufe bürgerlicher Realitäten X. 220. 221. XI. 89. Urk. B. 178. XI. 139.

Eugen von Savoyen, Oberfelbherr Leopolds I., Josephs I. und Carls VI. XI. 192. 217. 233. 239. 244. 245. 248. 252. 253. 255. 258. 269. 278. 279. 280.

Eisenbriefe, Moratorien IX. 158.

Eisenbuch (das) Sammlung der alten Handfesten und Briefe der Stadt Wien VII. 161. IX. 68.

Elisabeth, Tochter Kaiser Siegmunds und der Barbara von Cilly, Gemahlinn Albrechts V., oder als Kaiser, Albrechts II. IX. 91. Mutter Ladislaws Posthumus 107. 116. Die Vormundschaftshändel 117. Der pohlnische Wladislaw, ihr Gegenkönig 120. Ihr Tod 120.

Emmeran (St.), seine Bekehrungsversuche in Bayern V. 30.

Englische Kaufleute, ihnen wird Aufenthalt und Handel in Wien untersagt als Repressalien, daß die Königinn Elisabeth die Privilegien der Hanse aufgehoben XI. 73. 74.

Enns (die), Gränze zwischen dem Reich der Franken und dessen Erbherzogthum Bayern, und den Avaren V. 19. 45. 46. Der große Markt daselbst, Freyheiten der steyrischen Ottokare und ihres Erben Leopolds des Tugendhaften VI. 85. 86. 187.

Erbrecht VII. 170. IX. 78. 82.

Erdbeben (das große) zu Wien von 1590. XI. 41. 227. XIII. 33. 34.

Erdberg bey Wien, Richard Löwenherz wird daselbst gefangen VI. 36.

Ernst der Tapfere, Sohn Adalberts des Sieghaften V. 109. Österreichische Haus-Privilegien von Heinrich IV. und Pogtey über Salzburg und Passau 119. Heinrich

IV. und Gregor VII. Streit zwiſchen Kaiſer und Papſt 111. 113.
Ernſt (der Eiſerne) Sohn Leopolds des Frommen, ſein Zwiſt um die Vormundſchaft über Albrecht V. IX. 51. 56. 60.
Erzherzog, dieſen Titel nimmt zuerſt Rudolph IV. VII. 185. alsdann bleibt er auf immer ſeit Friedrich IV. IX. 149.
Eyzinger Ulrich IX. 141. 143. 153. 155. 157. 175.

F.

Fabiana Caſtra. Favia (ſiehe Wien). Urk. B. V. 6. 7.
Feletheus der Rügen König (ſiehe Rügen).
Ferdinand I. X. 160. (ſiehe Wien) Ferdinands Tod 239. Seine neue Stadtordnung und gänzliche Veränderung des Regiments. Urk. B. B. 307.
Ferdinand II. XI. 55. 63. Sein Bedenken in Religions-Sachen 67. 70. Ferdinand als Herr 73. 75. 77. Sein Tod 94.
Ferdinand III. XI. 94. Die Schweden vor Wien 94. Der weſtphäliſche Friede 105. Ferdinand ſtirbt 107. 108.
Feuerordnung VI. 79. X. 128. XI. 222. A. Urk. B. 161. und 164.
Feuersbrünſte (große) in Wien VII. 16. 17. 28. 29. 156. IX. 139. 148. X. 12. 61. 63. XI. 87. XIII. 25. 26. 27. 33. 34.
Feuerwerke XI. 264.
Fiſcher (die). Scharfe Satzung wider ſie VII. 171. Albrechts V. Fiſcherbriefe IX. 65. X. 129.
Flaccianer (die). Ihre Secte beunruhigt Öſterreich. Rüdiger Starhemberg, ihr hartnäckigſter Vertheidiger XI. 39.
Flaccithens, der Rügen-König, ſiehe Rügen.
Flagellanten (die Secte der), VII. 33. 179.
Flämminger, Flandrenſer VI. 91. Flämminger oder Fär-

ber, Münzer und Hausgenossen, Leopolds des Glorreichen Briefe für sie 194. 196. IX. 10. A. Urk. B. 128.
Fleischhackerbrief Albrechts des Lahmen VII. 158. IX. 68. 160. 163. X. 129. XI. 76. 75. A. Urk. B. 145. 176.
Florian, der heilige Blutzeuge, Tribun zu Lorch II. 116.
Florian (St.). Herstellung dieser Canonie durch den Passauer Bischof Altmann, mit andern, für die Geographie dieser Gegend wichtigen Diplomen dieses Stiftes A. Urk. B. Nr. 44—47.
Frangipani (die) setzen mit den Johannittern, Bela IV. wieder in sein Reich ein VI. 173. Friedrich, der letzte Babenberger durch einen Frangipani getödtet in der Schlacht bey Leitha VI. 176. Ein Frangipani verräth den letzten Hohenstaufen Conradin VII. 9. Frangipanis Verschwörung mit Zrini, Rakozy, Nadasdy und Tattenbach XI. 122. 124. 125. 126. 128. 134.
Franz I. Herzog von Lothringen, Großherzog von Toskana, vermählt mit Maria Thereſia XI. 278. Kaiser XIII. 14. Seine Menschenfreundlichkeit 25. Sein Tod 31.
Franz II. (nachmahls als Kaiser von Österreich der I.) XIII. 56. 70. Seine Thronbesteigung 102. Huldigung und Krönung 105. Die Herstellung des Stephansplatzes zur Feyer desselben 105. Der Revolutions-Krieg 103. 124. Der Friede von Campo-Formio 123. Die zweyte Coalition 127. Der Lüneviller Friede 131. Franz des II. große Verbesserungen in allen Zweigen der Gesetzgebung, für die Erziehung und Nationalbildung, für die Wohlthätigkeit, für die administrative Polizey 132 bis 146. Der Krieg von 1805. 153. Der Friede und des Monarchen Heimkehr 167. 171. Das Erzbild auf dem Josephs-Platze XIV. 7. Die Rüstungen auf das Jahr 1809 XIII. 24. Der Feind vor Wien 27. Die Übergabe 34. 36. Die Schlachten im Marchfeld 37. 50. Znaimer

Waffenstillstand 68. und Wiener Frieden 63. Des Monarchen Heimkehr 66. Marien Luisens Vermählung 69. Der Befreyungskrieg und die Leipziger Schlacht 77. 78. Der Wiener Congreß 81. 86.

Frauen-Häuser (die beyden) vor dem Burg- oder Widmerthor IX. 70. A. Urk. B. 157.

Frauenverein (wohlthätiger) XIII. 140.

Fremde, Kaufleute oder Gäste VI. 78. VII. 173. 194. IX. 66. X. 128. XI. 75. A. Urk. B. 114. 155.

Frey-Quartiere des Hofs- und Hoflagers XI. 140.

Freywillige (Wiener) XIII. 113. 115.

Friedrich (der Schöne), Sohn Albrechts I. VII. 152. Ludwig der Bayer, Gegenkönig 156. Die Mühldorfer Schlacht 157. Gefangenschaft auf der Traußnitz, Erlösung und Rückkehr, nach Wien 158. 159. Sein Tod 161. Sein Brief für Wien 161.

Friedrich (der Katholische), Sohn Leopolds des Tugendhaften, sein Kreuzzug mit Wolfker von Passau und sein Plan zur Herstellung des alten Bißthums Wien V. 46. 47.

Friedrich (der Streitbare), der letzte Babenberger, Sohn Leopolds des Glorreichen VI. 116. Er, wider die Kuenringer 117. Die Wehrhaftmachung bey den Schotten 122. Er und der Kaiser Friedrich 126. 136. Seine Absichten auf Ungarn 144. Der Kaiser ächtet ihn und bringt Alles wider ihn in Waffen 146. 150. Er obsiegt allen seinen Feinden und wird neuerdings Herr 162. Sein Tod in der Schlacht wider Bela VI. 176.

Friedrich der Rügen König zu Faviana (siehe Rügen).

Friedrich IV., Sohn Ernst des Eisernen IX. 112. 113. 114. 115. 118. Zwist um die Vormundschaft über Ladislaw 117. 120. 124. Anarchie in Österreich 126. Aeneas Sylvius, sein Minister 127. Friedrich zu Rom 141. Sein Erbstreit mit dem Bruder Albrecht und dem Vetter Siegmund von Tyrol nach Ladislaws frühem Tode

168. Theilung der Wiener Burg 172. 173. Seine ſchlechte Münze 177. Der Wiener neues Wapen 179. Die Wiener laſſen ihn lange nicht in die Stadt 188. Belagern ihn in der Burg 192. Die Böhmen erlöſen ihn 193. Alle Gräuel des Fauſtrechts in Öſterreich 202. Durch Albrechts Tod wird er Alleinherr 206. Sein Character 110. 114. Friedrich zum zweyten Mahl in Rom X. 22. Sein Tod. 78.

Fronauer (der) beunruhigt Wien IX. 176.

Fronleichnams-Prozeſſion X. 115. XI. 24.

Fütterer (die) VII. 171. IX. 9.

G.

Garden, Thereſia errichtet die ungariſchen und die deutſchen XIII. 30. 31. Joſeph II. die galliziſche XIII. 51. 188.

Gärten Wiens X. 35. 36. 59. 110.

Geiſt (heilig) Spital zu Wien auf der Wien. Der heil. Geiſt-Orden VI. 59. 183. Urk. B. 132. B. 195. 296. 297.

Geiſtliche Körperſchaften Wiens wegen den Vermächtniſſen an ſelbe, Rudolphs IV. Brief A. Urk. B. 144.

Germania magna auf der Nordſeite der Donau II. 56.

Gertrud, Friedrichs des Streitbaren Nichte, Prätendentinn Öſterreichs VII. 2. 4. 6. 7. 11.

Geſchlechter (Wiens mächtigſte Bürgergeſchlechter) zum Theil auch mit der Ritterwürde geziert X. 98. 101.

Gewerbfreyheit Rudolphs IV. VII. 192. IX. 8.

Giſa, Giza die Rügen Königinn und ihr Söhnlein Friedrich, (ſiehe Rügen).

Glas und Wachs A. Urk. B. 162. 163.

Goldberg (der) Studentenſtiftung XI. 95.

Goldſchmiede, der Herzoge Albrecht und Leopold Ordnung für ſelbe A. Urk. B. 150.

Göttweih, der Benedictiner-Abtey Stiftungsurkunde

durch den Paſſauer Biſchof Altmann, wichtig für die Geographie Öſterreichs A. Urk. B. 4.
Griechen oder Raitzen, ihre häufige Anſiedlung zu Wien in den Vorſtädten und am alten Fleiſchmarkt XI. 159.
Grundbuch. Auszug aus den älteſten Grundbüchern der Stadt A. Urk. B. 148 aus jenen der Schotten-Abtey A. Urk. B. 20. 21.
Grundherrlichkeit und Fertigung der Gewähr- und Satzbriefe, ſtreitig zwiſchen der Stadt und den Schotten IX. 11. IX. 76. 82. A. Urk. B. 91. 142. Zwiſchen dem Schotten- und dem Pfarrhof zu St. Peter. A. Urk. B. 110.
Gumpendorf (dortige Pfarre) A. Urk. B. 141. 48. Urk. B. 206. 207.

H.

Haidenſchuß (der) X. 207. 209.
Hallwyl (des Grafen) meuchleriſche Ermordung durch den portugieſiſchen Bothſchafter XI. 228.
Hanſe, Aufhebung der Privilegien der Hanſe in England und Rückwirkung deſſen auf Deutſchland XI. 73. 74.
Hansgrafenamt VIII. 164. XIII. 75. A. Urk. B. 102. Urk. B. B. 210.
Hartneid (Kaſpar), ſein eitles Verſprechen die Donau über Döbling herein näher an die Stadt zu bringen IX. 161. A. Urk. B. 104.
Haspelmeiſteramt bey der Mauth am rothen Thurm X. 126.
Häuſer (die) Wiens, ihre Pracht, ihre äußere Verzierung und Gemählden, ihr innerer köſtlicher Hausrath, ihre beſonderen Nahmen IX. 130. X. 36. 113. 120. 121. 122.
Hauſen, (der Grafen von Pöſing und St. Georgen) Handel mit dieſen Fiſchen nach Wien Urk. B. B. 213.
Hausgenoſſen VII. 171. IX. 166. 167. A. Urk. B. 92.

Heimfallsrecht (landesherrliches) auf secularisirte geistliche Güter XI. 16.

Heinrich III. von Frankreich aus Pohlen entflohen, um die französische Krone zu empfangen, zu Wien XI. 7. 9. Heinrichs IV. Plan eines ewigen Friedens und einer europäisch-christlichen Republik XI. 32. 33.

Heinrich Jasomirgott, Sohn des heiligen Leopold V. 129. Sein Krieg mit Geisa 130. Sein Kreuzzug 132. 134. Erster Herzog von Österreich 137. Wiederhersteller Wiens II. 51. V. 140. 142. Stifter der Schotten und St. Stephans 144. 147. Die große Kirchenspaltung VI. 9. 11. 17. Der Barbarossa zu Wien VI. 13. Heinrich der Löwe zu Wien 16. 17. Heinrichs Tod 17. 20.

Heinrich der Starke, Sohn Leopolds des Erlauchten V. 99.

Helbling Seyfried, ein Wiener Spruchdichter IX. 21.

Herrenals, ein Hauptsitz des Protestantismus durch die Jörger XI. 22. 26. 27. 33. 84. 85. 88.

Heuchler (die) und Brüder, Parteynahmen im Brüderzwist Friedrichs IV. und Albrechts VI. X. 2.

Heuschrecken (die) VII. 177.

Hetze (die) bey den Weißgärbern XIII. 115.

Himmelspforte (das Nonnenkloster zur) in Wien VII. 15. 16. A. Urk. B. 32. 130. 134.

Hirschgeweihe als Blitzableiter XI. 142.

Hirschvogel (Augustin), berühmter Ingenieur unter Ferdinand I., sein Plan von Wien X. 235. Urk. B. B. 217.

Hof-Bibliothek XI. 266—267.

Hofnarren (die) der alten Habsburger VII. 207.

Hollands und Portugalls Befreyung vom spanischen Joch, Rückwirkung dessen auf den Handel Österreichs und Wiens XI. 74.

Holzer (Wolfgang), ein Ochsen- und Pferdehändler sohin Diener des Eyzinger, Rathsherr, Hubmeister;

Münzmeister und endlich Bürgermeister. Sein Character und sein wechselndes Glück IX. 183. 184. Seine Frechheit wider Friedrich 187. 188. Sein Zerwürfniß mit Albrecht VI. 194. Sein Plan, Wien dem Kaiser in die Hände zu spielen 197. Sein blutiges Ende 201.

Holzhandel und Holzmaß beym rothen Thurm und Werderthor IX. 162. XI. 254.

Holzordnung VII. 187. XI. 6.

Hormayr (L. F.) macht den Inn von Hall bis Kufstein schiffbar und führt taxische Posten in Tyrol ein X. 128.

Joseph (Freyherr von) tyrolischer Kanzler, noch vor Sonnenfels ein Eiferer wider die Tortur XIII. 42.

Hundsthurm XI. 5.

Hungelbrunn XI. 221.

Hunnen III. 31. V. 19. 21. 23. 24. 25. 42. 44. 46. 49. 50.

Hunnyady Johann, der große Gubernator Ungarns IX. 121. 123. 124. 149. 151. 153.

Hunnyady Ladislaw, des Gubernators älterer Sohn, seine Hinrichtung IX. 155. 156.

Hunnyady Mathias Corvin, des Gubernators jüngerer Sohn, seine Gefangenschaft zu Gutenstein IX. 156. zu Prag 175. Ladislaws Posthumus Nachfolger in der heiligen Krone Ungarns 175 (siehe Mathias Corvin).

Hussiten in Österreich, beschießen Nußdorf. Von ihnen ist der Nahme Tabor IX. 99. 104. Ladislaws Zeugniß, daß Wien sich von dieser Irrlehre meist freygehalten 163.

Hussitensteuer IX. 103. A. Urk. B. 87. 89.

Huß Johann, sein Flammentod zu Constanz und der daraus entsprungene Hussitenkrieg IX. 98—103.

Hutterer (der) Streit mit den Färbern IX. 166. A. Urk. B. 95.

Hypotheken-Anstalt (Plan zu einer) des Fürsten Hans Adam Liechtenstein XI. 223.

J.

Jahrmärkte VI. 83—85. Der Jakobi- und Lichtmeßmarkt von Rudolph von Habsburg VII. 76. 170. Der Christihimmelfahrts- und Katharinamarkt vom Albrecht IV. 12. Der Hoher und die Diebsſchergen ſollen ihnen ferne bleiben IX. 69. 70. X. 129.

Jakob (St.) auf der Hülben V. 125. Urk. B. B. 299.

Jeſuiten (die) X. 227. 228. XI. 95. 96. 114. 116. Ihre Aufhebung XIII. 39.

Illyrieum, äußerſt verſchiedener Begriff und Umgränzung I. 127.

Ingenieurs-Akademie XIII. 17.

Innungen (die dermahligen bürgerlichen) A. Urk. B. 183. 184.

Invalidenhaus (großes) XIII. 17. XIV. 11.

Johanns (St.) Spital zu Jeruſalem, die Ritter von Johanniter, dann Rhodiſer, Maltheſer, nach Wien V. 33. A. Urk. B. 127.

Joſeph I. XI. 162. 216. 232. Seine ſiegbekrönte Regierung 239. Sein Tod 255. 258.

Joſeph II. ſeine Reiſen und Reformen XIII. 49. 53. in Handelsſachen 57. 72. 83. Klöſteraufhebung und kirchliche Reformen 52. 58. 60. Der Joſephiniſche Magiſtrat 61. 68. Studienſachen 71. Umſtaltung Ungarns 73. Eindruck und Folgen des neuen Syſtems 75. 79. Türkenkrieg 91. Joſephs Tod 94. 97. Sein Erzbild auf dem Joſephsplatz XIV. 7.

Joſephſtadt (die) XI. 221.

Italien (Flüchtlinge aus) ziehen häufig nach Wien, bauen dort Gärten Paläſte IX. 6. 129.

Juden (die) zu Wien VI. 153. 155. 157. 159. VII. 35. 36. 68. Judenverfolgung und Judenbrief unter Albrecht dem Lahmen VII. 180. Albrechts I. Rache an St. Pölten wegen Ermordung der Juden 189. Tracht 173.

IX. 7. 8. 78. 84. 85. 86. 87. 88. 163. 164. X. 6. 68. 229. XI. Vertreibung der Juden, die Judenstadt wird Leopoldstadt XI. 142. 144. 226. XIII. 21. A. Urk. B. 40. 49. 85. 174.

Judenstadt im untern Werd, jetzt Leopoldstadt XI. 89. 90. 94. 97.

K.

Käferkreuze (die) XI. 6.

Kammerrecht (das) in Österreich A. Urk. B. 168.

Kapellen (Aufhebung der zahlreichen) XIII. 59.

Kara Mustapha, Großvezier XI. 153. Sein Anmarsch auf Wien 155. 162. Die Belagerung 172. 190. Die Schlacht des Entsatzes 200.

Kara Mustapha erdrosselt und sein Kopf im Wiener Zeughause 213.

Karl (Erzherzog von Österreich) Bruder Franz II. Der Beginn seiner Heldenlaufbahn XIII. 111. 112. Oberfeldherr gegen Bonaparte 116. Kriegsminister 131. 146. Sieger bey Caldiero 163. Generalissimus XIV. 4. Die Rüstungen XIII. 24. Der Krieg von 1809. Die Schlachten von Regensburg, Landshut, Aspern, Wagram 25. 55. Legt zu Littau den Oberbefehl nieder 55. Napoleons Stellvertreter bey der Vermählung mit Luisen 69. 70.

Karl der Große, Sohn Pipins V. 40. macht dem Longobardenreich ein Ende, wie dem bayerischen Herzogthum der Agilolfinger in Tassilo 41. 42. Sieger der Avaren 44. 46. Wiederhersteller der Ostmark 46. 47. Ansiedlungen von Slaven, Franken und Sachsen 47. Wiederhersteller Javianas 48. 49. Des abendländischen Kaiserthums 51. Wie Karl war. 52. 62.

Karl IV. Kaiser und König in Böhmen VII. 177. 183 184. Handelsgunst für Wien IX. 6.

Karl V. und die anmaßlichen Regenten Wiens X. 158. Seine Theilung mit Ferdinand I. in die spanische und deutsche Linie Habsburgs 156. Karl V. zu Wien 223.
Karl VI. XI. 232. 237. 238. 239. Seine Thronbesteigung 258. Verwaltung des Inneren 259. Seine großen Bauten 265. 267. Seine Liebe zur Literatur und Kunst, zu den Literatoren und Künstlern 267. 270. Die Pest 270. Das goldene Vließ 271. Die pragmatische Sanction 273. Ausartung des Gleichgewichts-Systems 275. Elender Türkenkrieg 280. Karl der letzte Habsburger 281.
Kaufleute und Krämer VII. 173. IX. 10. 11. 66. Verkaufe im Großen und Kleinen IX. 67. A. Urk. B. 155.
Kaunitz (Fürst Wenzel Anton) Staatskanzler XIII. 22.
Klagbaum, das Spital zu St. Job VII. 14. 15. A. Urk. B. 129.
Kleider- und Luxus-Ordnungen A. Urk. B. 180. 181.
Klosterneuburg, dessen Stiftung durch Leopold den Heiligen und Agnes V. 123. Ottokar verliert Klosterneuburg VII. 62.
Kölln, im alten und großen Handelsverkehr mit Wien VI. 31. 86. XI. 260.
Kollonits (Leopold Graf), Bischof zu Neustadt XI. 167. Sein außerordentliches Verdienst in der Belagerung 181. 206. Er wird Cardinal 211.
Kollschützky (Georg). Der kühne Kundschafter in der zweyten türkischen Belagerung; der Bruder Herz genannt, erster Kaffehsieder in Wien XI. 184. 185.
Kreisämter XIII. 20.
Kreuzzüge, ihr Beginn V. 117. Ihr Einfluß auf Wien 120. Die Kreuzfahrt von 1147. 133.
Kuenringer (die) VI. 37. 112. 117. 122. Die schöne Kuenringerinn, Ottokars Geliebte VII. 11. 204.

L.

Ladislaw Posthumus, Sohn Kaiser Albrechts II. und der luxemburgischen Elisabeth IX. 107. 116. 118. Zwist um die Vormundschaft über Ladislaw 117. 120. 124. 141. 143. 145. Seine Entlassung aus der Vormundschaft 147. Gewaltthaten seines Oheims des Grafen von Cylly und des Günstlings Eytzinger 153. 157. Ladislaws Tod 157. Seine Briefe für Wien 158. 166.

Landhaus, evangelisches Bethhaus daselbst und aufwiegelnde Predigten XI. 27.

Landkutschen (regelmäßig abgehende und ankommende) X. 125.

Landwehre (die Wiener) XIV. 19. 20. 22. 24.

Landwehr-Lieder (die) Heinrich Collins XIV. 24.

Laubenherren VII. 171. IX. 9. 68. X. 95. Laubenherren und Niederleger, jetzo Großhändler XIII. 40. A. Urk. B. 151. 174.

Leerenbecheramt (siehe Wasserrecht).

Leibeigenschaft, deren Aufhebung XIII. 41.

Leichenhöfe, Freythöfe, Gottesäcker in Wien und Nürnberg zuerst außer die Stadt verlegt, und mit Denkmählern und Sinnbildern geziert X. 117. 119. 130. XIII. 68. 69. A. Urk. B. 115.

Leopold I. (der Erlauchte), der erste Babenberger in der Ostmark V. 94. Erfiegt Melk und treibt die Ungarn bis über das Kahlengebirge 95. Sein Einfluß auf Ungarns Christianisirung 90. 95.

Leopold III. (der Schöne), Sohn Ernsts, im Streit zwischen Kaiser und Papst, und darob im Krieg mit den Böhmen, seine Stellung gegen Bischof Altmann zu Passau V. 113.

Leopold IV. (der Heilige) V. 117. Der erste Kreuzzug 119. Leopolds Übertritt vom Vater zum rebellischen Sohne von Heinrich IV. zu Heinrich V. Seine Ehe mit

Heinrich IV. Tochter Agnes, aus erster Ehe Ahnfrau der Hohenstaufen, wie aus der zweyten der Babenberger 121—123. Sein Jagdhaus in der heutigen Wallnerstraße 125. Stifter von Heiligenkreuz, Klein-Mariazell und Klosterneuburg 128.

Leopold V. (der Freygebige) des vorigen Sohn, Herzog in Bayern, Stifter von St. Jakob auf der Hülben V. 124. 128.

Leopold VI. (der Tugendhafte), Sohn des Jasomirgott VI. 21. Erbe der Steyermark, 23. 27. Der Barbarossa zu Wien auf dem Kreuzzug 28. 29. Leopolds Feind Richard Löwenherz 28. 32. 33. 35. Richard Löwenherz zu Wien gefangen 36—40. Leopolds Tod 41. Das neue österreichische Wapen, die weiße Binde im rothen Feld und dessen romantischer Anlaß im Sturm von Ptolomais VI. 32.

Leopold VII. (der Glorreiche), Sohn des Tugendhaften und jüngerer Bruder Friedrichs des Katholischen VI. 47. Seine Kreuzzüge 54. 65. Die Zwiste der Arpaden 60. Wiens Erweiterung und Befestigung 66. Bisthum Fabiana 73. Sein Landrecht, Wiens Stadtrecht und Handlungssatzungen 76. 92. Die Minnesänger an seinem Hof 93. Die Münze und die Hausgenossen. Flangrenser 100. 106. Seine Vermittlung zwischen Kaiser und Papst und sein Tod 109. 116.

Leopold (die Blume der Ritterschaft), Sohn Albrechts I., Enkel Rudolphs von Habsburg. Seine Bruderliebe zu Friedrich dem Schönen IX. 94. 157. Sein Tod 159. 160.

Leopold (der Fromme oder Biederbe), Sohn Albrechts des Lahmen, Ahnherr des heutigen Kaiserhauses. Die Theilung seinetwegen IX. 2—4. Er bleibt in der Sempacherschlacht wider die Eidgenossen IX. 24.

Leopold (der Stolze oder der Dicke) sein Sohn, dringt sich als Vormund Albrechts V. ein IX. 42. 49. 51. 53. 55. 59. 60. 61. 62.

Leopold I., Kaiser Sohn Ferdinands III. XI. 108. Die Türkengefahr 120. Die ungarischen Mißvergnügten 122. 135. Leopoldstadt 144. Die große Pest 146. Die türkische Belagerung 150. Das Burgfriedens-Privilegium 218. Der Czaar zu Wien 229. Der spanische Erbfolgekrieg 236. Die Rakozyschen Unruhen 240. Leopolds Tod 248.

Leopold II., Sohn Franz I. und der großen Theresia XIII. 31. Großherzog von Toskana 32. Seine Thronbesteigung 97. Waffenstillstand von Reichenbach 98. Die italienische Reise 99. Die Pilnitzer Zusammenkunft 100. Sein Tod 101. Leopolds-Orden, dessen Stiftung XIV. 10.

Lerchenfeld (das) XI. 221.

Liechtenstein, schon unter den Babenbergern in Wien seßhaft VI. 103.

Liechtenstein (Ulrich von), der Dichter des Ytwitz und des Frauendienstes, sein Zug als König Artus und als Königinn Venus VI. 137. 140. VII. 45. 47.

Liechtenstein (Heinrich von) in Friedrichs des Streitbaren Todesschlacht bey Neustadt VI. 176. Bringt als Gesandter nach Meißen-Österreich mit Margarethens Hand an Ottokar und erhält dafür Nikolsburg VII. 9. 10. wie der der Preußenfahrt unter Friedrich dem Streitbaren und Ottokar, ist Heinrich auch der Held der ersten Marchfeldsschlacht VII. 37. in der zweyten VII. 80. IX. 20. 22. 24. 25. 27. 28. 29. 135. X. 172.

Liechtenstein (Fürst Hans Adam), Gründer des Wiener Stadt-Banco XI. 223. XIII. 19.

Liechtenstein (Fürst Wenzel), Schöpfer der Artillerie XIII. 8. Fürst Carl, Gründer des Wurmserischen Freykorps 107. Fürst Johann, für Österreichs Reiterey, was Wenzel für die Artillerie gewesen 119. 163. Schließt den Waffenstillstand und den Wiener Frieden 164. 167. Sein Empfang in Wien 121. Stadt-Commandant XIV. 4. Sein Heldenmuth bey Aspern und Wagram 42. 51.

Übernimmt das Commando 55. Schließt wieder Waffenstillstand und Frieden 55. 63.

Linien (die) Wiens. Angelegt gegen die kühnen Streifereyen der ungarischen Mißvergnügten XI. 245.

Lobau (die Donau-Insel). Übergangspunct 1809. XIV. 37. 41. 49.

Lobkowitz (Fürst Wenzel Eusеb) XI. 118. 120.

Lorch, Laureacum eine Apostelkirche und ein römischer Hauptplatz II. 113. Römersteine und Mahle daselbst 140. III. 14. 21. St. Severins Fürsorge für Lorch, Einbrüche der Alemanen und Thüringer, Lorch wird verlassen III. 66—70. Lorch unter den Ostgothen V. 11. Die Avaren verwüsten Lorch; sein Bischofssitz kömmt nach Passau V. 37. Das Erzbisthum zu Lorch V. 63.

Longobarden (die) an unserer Donau V. 15. 16. Ihres Königs Alboin Zug nach Italien 18. Untergang ihres Reichs durch Carl den Großen 40. 54.

Lorenzerthor zu Wien VII. 163. Urk. B. B. 203.

Lothringen (Karl Herzog von), Oberfeldherr und Schwager Leopolds I. in Ungarn XI. 128. 158. 161. Er muß Wien seinem Schicksal überlassen und sich aufs linke Donauufer ziehen 164. 177. Sieg über den Pascha von Großwardein bey Stammersdorf und Gewinn Preßburgs über den Tököly 188. Der Marsch und die Schlacht des Entsatzes 189. 195. 203. Das Übermaß seiner Bescheidenheit 208. Sein Tod 217.

Lotto XIII. 25.

Lucken oder Loch, der Nahme der unansehnlicheren Vorstädten und auch einiger engen und finstern Gäßchen in der Stadt VII. 116.

Ludwig XIV. Sein Übermuth gegen das deutsche Reich, seine Verständnisse mit der Pforte und mit den ungarischen Mißvergnügten XI. 151. 154. 215.

Luftfahrt (erste) in Wien XIII. 100.

Lustseuche, Übel von Neapel, Krankheit der Franzosen, zum ersten Mahle in Wien bekannt, nach Carls VIII. Heerfahrt gegen Neapel. Der allgemeine Schrecken und die lächerliche Verschiedenheit der Meinungen hierüber X. 79. 82.

Luxusgesetze Max II. XI. 5. 96.

M.

Mähren (Groß-) und seine eingeborne Dynastie der Moymaren V. 70. Das marhanische Nebenreich an der Drau 72. Der große Swatopluck und die Apostel Cyrill und Methud 74. 79.

Magdalena (St.) vor dem Schottenthor das Nonnenkloster VI. 162. Urk. B. 135.

Mamertinus Tribun, dann Bischof zu Favianus III. 67. 68. IV. 11.

Marc Aurel's Übergang über die Donau und seine Wunderschlacht mit den Quaden auf dem Basreliefs der antoninischen Siegessäule zu Rom I. 82. 128. Sein Tod zu Vindobona 89. Sein Markomannenkrieg II. 77. bis 87.

March (die Schiffbarmachung der) zur Verbindung der oberen Donau XI. 223.

Margarethe, Leopolds des Glorreichen älteste Tochter, Schwester des letzten Babenbergers Friedrichs des Streitbaren, Gemahlinn des römischen Königs Heinrichs VII. wird als Witwe von Vielen, als Herrinn des Landes gewünscht und angerühmt VII. 2. 4. 5. 7.

Mariahilf (die) XI. 221.

Mariastiegen, das Fischer- und Schifferkirchlein an der Donau zu Wien, schon unter den Karolingen V. 67. Urk. B. 82. B. 198.

Maria Zell, die große Prozession von St. Stephan XI. 88.

Markomannen (die) und der Markomannen-Krieg II. 61. 72. 73. 74. 77. 85. Die Markomannen Königinn Fridigild III. 40.

Markus Avianus, der berühmte Kapuziner XI. 202, 235.

Marktplätze (die) vorzüglich nach der Ordnung Ferdinands I. X. 113—120.

Marokko (der Gesandte von) XIII. 56. Von ihm der Nahme der Marokkanergasse.

Maß und Gewicht. Satzung hierüber VI. 79. IX. 10, IX. 68. X. 129. XI. 5.

Mathias Hunnyady Corvin, König in Ungarn IX. 175. X. 14. 17. Er bezwingt die Brüder 18. Mathias Zug wider Wien, dessen ungemein tapferer Widerstand und der endlich erfolgte Frieden X. 27. 29. 31. 33. — Wiens zweyte Belagerung durch Mathias 44. 47. 49. 53. Die Übergabe und der Einzug 54. 55. Weitere Unterwerfung Österreichs 63. 64. Mathias Druck auf die Wiener 65. 67. Mathias Zorn wider die Schotten 69. Seine Kränklichkeit und sein Tod 68. 73. 75. Die Burg, die er sich in der Kärnthnerstraße erbaut, das Hasenhaus 60. Seiner Ungarn Häuser in Wien 59. 60. Seine Strenge, sein Zorn gegen die Schotten, seine Abgaben. Seine Bemühungen, dem natürlichen Sohn Johann die Krone zu schaffen 68. 72. Sein Tod 73. 76. A. Urk. B. 111. 112. 113. B. Urk. B. 320—323.

Mathias Sohn Max II., jüngerer Bruder Rudolphs II. XI. 50. Seine Statthalterschaft der Niederlande und sein trauriger Rücktritt hievon 51. Mathias Gubernator Ungarns, König, Erzherzog von Österreich, seine berühmte Capitulations-Resolution 56. 57. 58. König in Böhmen und Kaiser 58. 59. Immer größere Gährung, endlich die Fensterabstürzung seiner Statthalter in Prag 61. 63. 65. Die Deportation des Cardinals Clesel 71, 72. Mathias stirbt 73.

Maurer IX. 71. 160.
Maurer und Steinmetzenordnungen IX. 160. A. Urk. B. 153. Die Wienerischen Baumeister nach den Tafeln von St. Stephan A. Urk. B. 182.
Maximilian der heil. Bischof und Martyrer II. 115.
Maximilian I. seine Geburt IX. 176. In der Wiener Burg bedroht und belagert 179. 193. 194. Er heirathet Burgund X. 33. Max auf der Martins-Wand 34. Sein Einzug in Wien nach Mathias Corvins Tode 76. 78. Carl VIII. in Italien und die Idee des europäischen Gleichgewichts 82. 86. Tu felix Austria nube 87. 88. 135. 141. Sein Character 146. 154.
Max II. XI. 3. Seine Satzungen für Wien 6. Fortschritte der Reformation unter ihm 11—40. Sein Tod 35.
Maximilian Erzherzog XIV. 26. 27. 29.
Maximilian (Emanuel), Churfürst von Bayern, sein wichtiger Antheil am Entsatze Wiens XI. 187. 193. An der Wiedereroberung Ungarns 215. 216. Er wird im spanischen Erbfolgekriege, der gefährlichste Feind des Kaisers, seines Schwiegervaters 243. Seine Niederlage in Tyrol 244. Seine große Niederlage bey Blindheim 248. Aufstand der Bayern wider die Österreicher 251. Seine Wiedereinsetzung 258.
Mehlgruben und Getreidmarktordnung XI. 94.
Minnesänger (die) am Hofe zu Wien, vorzüglich unter Leopold dem Glorreichen, Heinrich von Ofterdingen, Walter von der Vogelweide, Meister Klinsor ꝛc. VI. 92. 96.
Minoriten in Wien VI. 69. Ihre Wohlthäterinn Blanka von Frankreich, Gattinn Herzog Rudolphs VII. 148. Die letzte Babenbergerinn Agnes und die Königinn Isabelle VII. 163. Das Wunderkreuz der Minoriten VII. 179.
Mongolen (die), ihr Einbruch in Ungarn und Mähren, und bis gegen Neustadt und Wien VI. 166. 172.

Montecuculi (Fürſt Raimund), Oberfeldherr Leopolds I. XI. 113. 117. 121.
Müllerische Gallerie XIII. 127.
Müllner (der) Brief IX. 68. 69.
Münchner (der Brief) um Handelsfreyheit VII. 169.
Münze Wiens VI. 100. 104. Münzverruf, Münzänderung VII. 187 188. Älteſtes öſterreichiſches und Wiener Münzweſen bis unter Ferdinand I. VII. 209. 240. IX. 7. 8. IX. 11. 76. 166. 167. Friedrichs IV. ſchlechte Münze 107. Reichthum der Münzmeiſter und Verordnung des Volk's 178. X. 93. 94. XI. 75 76. A. Urk. B. 92. 97. 1
Muſik, ihre vorzügliche Cultur in Wien ſeit den älteſten Zeiten XIII. 90, 91.

N.

Nachtmuſiken XI. 95.
Nadasdy (Graf Franz) der ungariſche Cröſus, Gelehrter und Staatsmann. Seine Verſchwörung XI. 124. 129. Seine Hinrichtung 130.
Niederlagsrecht der Stadt Wien und Stapel ſeit Leopold dem Glorreichen VI. 76. IX. 10. Urk. B. 133.
Nikolaus (St.) vor Stubenthor und St. Nikola in der Singerſtraße VII. 28. 162. IX. 54. A. Urk. B. 136.
Nibelungen-Lied (das) vorzugsweiſe Wien angehörig VI. 97. 100.
Neuberg Steyer'ſche Prälatur, ihr Hof zu Wien am grünen Anger VII. 163.
Neuſtadt, ihre Treue gegen Friedrich den Streitbaren und deſſen Freyheitsbriefe VI. 65.
Neuen Welt (Entdeckung der). Umſchwung aller Handels- und Münzverhältniße X. 87. 88. 90. 91. 92.
Noricum I. 29. 31. 69. Könige und ein Königreich Noricum 50. Noricums Stahl 51. Seine Salzgruben

und Quellen 52. Eroberung der Römer 76. Noricums Gränzen 121. Das Ufer Noricum und Mittel-Noricum II. 21. 105. III. 9. 10.
Notitia utriusque imperii II. 26. 30.
Nürnberg, die Nürnberger Handelsfreyheit in Wien VII. 196.

O.

Oberlaa, die Fehde der Wiener daselbst X. 11. 12.
Odoaker, Heeresfürst der Heruler, Schyren, Turcilinger III. 55. 60. 62. In St. Severins Zelle zu Wien, dann Sieger und König in Italien, Vernichter des abendländischen Kaiserthums III. 62. 64. 70. 71. Macht dem Rügenreich an unserer Donau ein Ende 74. Entvölkert und verläßt diese Lande, führt auch St. Severins Leiche mit sich fort 72. 76.
Oede Häuser IX. 98. 163.
Oehler und Schmörber (der) Brief Albrechts V. IX. 68. IX. 70. A. Urk. B. 156.
Ottheymen (die). Nachkommen des Otto und Heymo von Neuburg, ein mächtiges Bürgergeschlecht, seßhaft im heutigen Rathhaus, Gründer der Salvators-Kirche VII. 146. 147. Urk. B. B. 301.
Ottokar. Hornecks Rhein-Chronik VII. 19.
Ottokar Przemysl, Markgraf in Mähren, Sohn König Wenzels in Böhmen, gewinnt die Hand der Königinn Margarethe und mit ihr Ansprüche an Österreich VII. 10. Die Ehe ist kinderlos. Die schöne Kuenringerinn 11. Krieg um die Steyermark mit Bela 12. Die erste Marchfeldsschlacht VII. 18. 25. Ottokars Briefe für Wien. VII. 27. Ottokar, Wiens Wiederhersteller aus den großen Feuersbrünsten VII. 29. 30. Scheidung von Margarethen und Vermählung mit Kunigunden VII. 37. 38. 42. Ottokars Macht auf ihrem Gipfel. Er wird

Tyrann 45. 49. Rudolph von Habsburg, Kaiser und Ende des großen Zwischenreiches 55. Rupolph fordert die Lande der Babenberger wieder an das Reich 58. 62. Ottokar gibt die Lande endlich, schließt Frieden 64. 67. Kunigunde reizt ihn zum Friedensbruch 70. Er verliert Sieg und Leben in der zweyten Marchfeldsschlacht 77. 84.

P.

Paar (die) aus Italien, oberste Erbpostmeister zu Wien und in Österreich X. 128.

Paltram, der Bürgermeister Wiens, Ottokaren treu ergeben VII. 22. 28. 62. 63. 64. 76. 125. Páltram Vatzo, Stifter von St. Nikola in der Singerstraße 28. 76. 84. 103.

Pannonien I. 32. Das obere und untere oder erste und zweyte Pannonien, Valeria und Savia II. 21. 22. Die große pannonische Empörung, ein Denkmahl derselben, im Wiener Antiken-Cabinett, der unter dem Nahmen der Apotheose des Augustus bekannte Sardonyx II. 68. Eintheilung 105. III. 9. 10.

Passau, der von Lorch übertragene Bischofssitz an Österreich V. 37. Karls des Großen und Ludwigs des Frommen Schenkung 49. Otto's des Großen 90. Die passauischen Erzpriester zu Wien und die passauer Höfe bey Mariastiegen 97. 98. VI. 71. 72.

Peiso, im Mittelalter Pelissa, streitig, ob es der Platten- oder der Neusiedler-See gewesen? II. 105.

Pest (die) von 1349. VII. 178. Von 1197 bis 1713 wüthet sie siebzehnmahl in Wien IX. 17. 35. Die Pest von 1410. IX. 61. Pestordnungen X. 126. 226. 232. XI. 5. 41. Die große Pest von 1679. XI. 144. 150. 227. Die letzte Pest in Wien, zu deren Gedächtniß die Carlskirche steht XI. 270.

Peter Alexiowitsch, Czaar in Rußland, in Wien XI. 229. 234.

Peter (Eichspalt), Pfarrer zu St. Stephan, Diener Herzogs Rudolphs und Erzieher seines Sohnes Johannes Parricida, einer der gefährlichsten Feinde Albrechts I. und des Hauses Habsburg, nachmahls Bischof zu Basel und Erzkanzler von Mainz VII. 145. 157.

Peutinger'sche Tafel (die) II. 26. 27. 30.

Pilgram-Haus in der Kärnthnerstraße bey St. Johann und neben St. Johann IX. 158. 159.

Pfarreintheilung (Josephinische) XIII. 59. Jene von 1642 und 1646 A. Urk. B. 124. 125.

Pflasterung XI. 222. XIII. 38.

Pfundgeld (das) im städtischen Burgfrieden XI. 254.

Pilgrin, Bischof zu Passau, sein großes Wirken für die Erhebung unseres Ostlandes aus der ungarischen Verwüstung V. 90. Seine Stelle im Nibelungen-Lied VI. 99.

Pipa Salonina, des Markomannen Königs Attalus Tochter, Gallienus Gemahlinn, der für sie ein Stück Ober-Panoniens abtritt, worin Vindobona II. 93. 94. Wiens einzige Meilensäule; ist von ihrem Sohne Saloninus 94.

Pius VI. zu Wien XIII. 53.

Podiebrad Georg, König in Böhmen nach Ladislaw Posthumus, vorher dessen Gubernator IX. 143. 157. 175. Georg an der Wiener Donaubrücke 175. Des Kaisers Befreyer aus der belagerten Burg 192. 193. X. 14. 15. 17. 23. 26.

Polytechnisches Institut XIII. 143.

Porcia (Fürst), Minister Leopolds I. XI. 116.

Portugall, sein Handel, Rückwirkung auf den Handel Wiens XI. 74. Die Braganza besteigen den Thron nach abgeworfenem spanischen Joch XI. 136.

Portugalls und Hollands Befreyung vom spanischen

Joch, Rückwirkung deſſen auf den Handel Öſterreichs und Wiens XI. 74.
Poſten (reitende und fahrende) VI. 66. X. 125. 128.
Prager Schlacht (die) am weißen Berge entſcheidet Ferdinands II. bisher verzweiflungsvolle Lage und das gänzliche Unterliegen der proteſtantiſchen Partey XI. 84.
Prater (der) XI. 3. 4. 96. XIII. 35. Schittlersberg's Gedichte auf denſelben XIII. 86. Die Wichtigkeit des Prater im Krieg 1809 bey der Vertheidigung Wiens XIV. 33. 36. 57. Die Feyer des Siegestages von Leipzig im Prater XIV. 85.
Preußen (die Kreuzzüge nach) IX. 21—23.
Prokop der Große und Prokop der Kleine, Feldherren der Huſſiten IX. 99. Prokop an der Wiener Donaubrücke 100.
Pulver, deſſen erſter Kriegsgebrauch in Öſterreich IX. 20. — Landesherrliches Monopol IX. 158.
Pulver-Exploſion am Kärnthnerthor XIII. 25., an der Nußdorfer Linie 43. 44.

Q.

Quaden und Markomannen II. 57. 74. 77. 85. III. 26. 27. 30.

R.

Raab den Türken übergeben von dem deßhalb zu Wien hingerichteten Grafen Hardeck XI. 42., wiedererobert durch Adolph Schwarzenberg und Niklas Palfy. Denkſäulen zum Ruhme dieſer Begebenheit XI. 44. 45. Dieſen iſt auch die Spinnerinn am Kreuz beyzuſetzen 46.
Rakozy (Fürſt Siebenbürgens), ſteht als Feind in Preßburg während die Schweden an den Wiener Donaubrücken ſind XI. 100. 102. 104. Rakozy's, des jüngern Ver-

Peter Alexiowitsch, Czaar in Rußland, in Wien XI. 229. 234.

Peter (Eichspalt), Pfarrer zu St. Stephan, Diener Herzogs Rudolphs und Erzieher seines Sohnes Johannes Parricida, einer der gefährlichsten Feinde Albrechts I. und des Hauses Habsburg, nachmahls Bischof zu Basel und Erzkanzler von Mainz VII. 145. 157.

Peutinger'sche Tafel (die) II. 26. 27. 30.

Pilgram-Haus in der Kärnthnerstraße bey St. Johann und neben St. Johann IX. 158. 159.

Pfarreintheilung (Josephinische) XIII. 59. Jene von 1642 und 1646 A. Urk. B. 124. 125.

Pflasterung XI. 222. XIII. 38.

Pfundgeld (das) im städtischen Burgfrieden XI. 254.

Pilgrin, Bischof zu Passau, sein großes Wirken für die Erhebung unseres Ostlandes aus der ungarischen Verwüstung V. 90. Seine Stelle im Nibelungen-Lied VI. 99.

Pipa Salonina, des Markomannen Königs Attalus Tochter, Gallienus Gemahlinn, der für sie ein Stück Ober-Panoniens abtritt, worin Vindobona II. 93. 94. Wiens einzige Meilensäule; ist von ihrem Sohne Saloninus 94.

Pius VI. zu Wien XIII. 53.

Podiebrad Georg, König in Böhmen nach Ladislaw Posthumus, vorher dessen Gubernator IX. 143. 157. 175. Georg an der Wiener Donaubrücke 175. Des Kaisers Befreyer aus der belagerten Burg 192. 193. X. 14. 15. 17. 23. 26.

Polytechnisches Institut XIII. 143.

Porcia (Fürst), Minister Leopolds I. XI. 116.

Portugall, sein Handel, Rückwirkung auf den Handel Wiens XI. 74. Die Braganza besteigen den Thron nach abgeworfenem spanischen Joch XI. 136.

Portugalls und Hollands Befreyung vom spanischen

Joch, Rückwirkung deſſen auf den Handel Öſterreichs und Wiens XI. 74.
Poſten (reitende und fahrende) VI. 66. X. 125. 128.
Prager Schlacht (die) am weißen Berge entſcheidet Ferdinands II. bisher verzweiflungsvolle Lage und das gänzliche Unterliegen der proteſtantiſchen Partey XI. 84.
Prater (der) XI. 3. 4. 96. XIII. 35. Schittlersberg's Gedichte auf denſelben XIII. 86. Die Wichtigkeit des Prater im Krieg 1809 bey der Vertheidigung Wiens XIV. 33. 36. 57. Die Feyer des Siegestages von Leipzig im Prater XIV. 85.
Preußen (die Kreuzzüge nach) IX. 21—23.
Prokop der Große und Prokop der Kleine, Feldherren der Huſſiten IX. 99. Prokop an der Wiener Donaubrücke 100.
Pulver, deſſen erſter Kriegsgebrauch in Öſterreich IX. 20. — Landesherrliches Monopol IX. 158.
Pulver-Exploſion am Kärnthnerthor XIII. 25., an der Nußdorfer Linie 43. 44.

Q.

Quaden und Markomannen II. 57. 74. 77. 85. III. 26. 27. 30.

R.

Raab den Türken übergeben von dem deßhalb zu Wien hingerichteten Grafen Hardeck XI. 42., wiedererobert durch Adolph Schwarzenberg und Niklas Palfy. Denkſäulen zum Ruhme dieſer Begebenheit XI. 44. 45. Dieſen iſt auch die Spinnerinn am Kreuz beyzuſetzen 46.
Rakozy (Fürſt Siebenbürgens), ſteht als Feind in Preßburg während die Schweden an den Wiener Donaubrücken ſind XI. 100. 102. 104. Rakozy's, des jüngern Ver-

Peter Alexiowitsch, Czaar in Rußland, in Wien XI. 229. 234.

Peter (Eichspalt), Pfarrer zu St. Stephan, Diener Herzogs Rudolphs und Erzieher seines Sohnes Johannes Parricida, einer der gefährlichsten Feinde Albrechts I. und des Hauses Habsburg, nachmahls Bischof zu Basel und Erzkanzler von Mainz VII. 145. 157.

Peutinger'sche Tafel (die) II. 26. 27. 30.

Pilgram-Haus in der Kärnthnerstraße bey St. Johann und neben St. Johann IX. 158. 159.

Pfarreintheilung (Josephinische) XIII. 59. Jene von 1642 und 1646 A. Urk. B. 124. 125.

Pflastekung XI. 222. XIII. 38.

Pfundgeld (das) im städtischen Burgfrieden XI. 254.

Pilgrin, Bischof zu Passau, sein großes Wirken für die Erhebung unseres Ostlandes aus der ungarischen Verwüstung V. 90. Seine Stelle im Nibelungen-Lied VI. 99.

Pipa Salonina, des Markomannen Königs Attalus Tochter, Gallienus Gemahlinn, der für sie ein Stück Ober-Panoniens abtritt, worin Vindobona II. 93. 94. Wiens einzige Meilensäule, ist von ihrem Sohne Saloninus 94.

Pius VI. zu Wien XIII. 53.

Podiebrad Georg, König in Böhmen nach Ladislaw Posthumus, vorher dessen Gubernator IX. 143. 157. 175. Georg an der Wiener Donaubrücke 175. Des Kaisers Befreyer aus der belagerten Burg 192. 193. X. 14. 15. 17. 23. 26.

Polytechnisches Institut XIII. 143.

Porcia (Fürst), Minister Leopolds I. XI. 116.

Portugall, sein Handel, Rückwirkung auf den Handel Wiens XI. 74. Die Braganza besteigen den Thron nach abgeworfenem spanischen Joch XI. 136.

Portugalls und Hollands Befreyung vom spanischen

Joch, Rückwirkung deſſen auf den Handel Öſterreichs und Wiens XI. 74.
Poſten (reitende und fahrende) VI. 66. X. 125. 128.
Prager Schlacht (die) am weißen Berge entſcheidet Ferdinands II. bisher verzweiflungsvolle Lage und das gänzliche Unterliegen der proteſtantiſchen Partey XI. 84.
Prater (der) XI. 3. 4. 96. XIII. 35. Schittlersberg's Gedichte auf denſelben XIII. 86. Die Wichtigkeit des Prater im Krieg 1809 bey der Vertheidigung Wiens XIV. 33. 36. 57. Die Feyer des Siegestages von Leipzig im Prater XIV. 85.
Preußen (die Kreuzzüge nach) IX. 21—23.
Prokop der Große und Prokop der Kleine, Feldherren der Huſſiten IX. 99. Prokop an der Wiener Donaubrücke 100.
Pulver, deſſen erſter Kriegsgebrauch in Öſterreich IX. 20. — Landesherrliches Monopol IX. 158.
Pulver-Exploſion am Kärnthnerthor XIII. 25., an der Nußdorfer Linie 43. 44.

Q.

Quaden und Markomannen II. 57. 74. 77. 85. III. 26. 27. 30.

R.

Raab den Türken übergeben von dem deßhalb zu Wien hingerichteten Grafen Hardeck XI. 42., wiedererobert durch Adolph Schwarzenberg und Niklas Palfy. Denkſäulen zum Ruhme dieſer Begebenheit XI. 44. 45. Dieſen iſt auch die Spinnerinn am Kreuz beyzuſetzen 46.
Rakozy (Fürſt Siebenbürgens), ſteht als Feind in Preßburg während die Schweden an den Wiener Donaubrücken ſind XI. 100. 102. 104. Rakozy's, des jüngern Ver-

ſchwörung mit Zrini, Frangipani, Nadasdy und Tattenbach XI. 122. 124. 125. 126. 128. 134. Rakoſy (des jungen Fürſten Franz), Gefangenſchaft in der Neuſtadt und ſeine Flucht die neuerlichen, höchſt bedenklichen Unruhen 240. 248. Seine Generale Niklas Bercheny, Simon Forgács, Anton Eſterhazy, Georg Andraſſy, Alexander Karoly 243. Die Ungarn ſtreifen bis vor das Stubenthor 246.

Rakoſy, Fürſt von Siebenbürgen, Herzog des konföderirten Ungarn, Wahlkönig in Pohlen 247. Ende der ungariſchen Unruhen durch den Schathmarer Frieden 257. Rakoſy, ein Flüchtling 257.

Rathhaus (das älteſte bekannte) in der Wollzeil, aber ſchon unter Friedrich dem Schönen an ſeiner heutigen Stelle VII. 147. 148. Alle Verſammlungen der Bürger außer dem Rathhaus verbothen IX. 66. X. 104.

Rechnungsauszüge zur Beſtimmung einiger Preiſe in der Vorzeit A. Urk. B. 185—191.

Reformation (die) Martin Luther X. 163. 166. 168. 170. XX. Ihre Fortſchritte XI. 10. Ihre erſte Wirkung auf Wiſſenſchaft und Kunſt 19. 20. Max II. Religionsfreyheit 35. 38. Gegen-Reformation 36.

Regensburger (der) Handelsfreyheit in Öſterreich VI, 83. 85. 87. VII. 169. 170. IX. 6. Regensburger Hof X. 112.

Regenten (die alten und die neuen) in dem Zwiſchenreich zwiſchen Max I. Tod und der Ankunft ſeiner Enkel Carls V. und Ferdinands I. auf der deutſchen Erde X. 154. 158. 160. 163.

Richard Löwenherz zu Wien gefangen VII. 28. 32. 37. Das angebliche Richardsthor oder Salzthor 54.

Richtſtätte (die) am hohen Markt, Schweinemarkt, bey der Spinnerinn am Kreuz, in der Roßau X. 62.

Römerſteine (die), von Wien I. 93., von Lorch

129., von Lambach und Zeiselmauer 130. Trajans vom dacischen Krieg II. 75. Vom Severus zu Wien 88. Der berühmte, beym Burgbau ausgegebene Sarg mit der berühmten goldenen Lamina und der räthselhaften Inschrift 95—100. Römersteine II. 121—123. Vom Mittel-Noricum 124. 125. und von Panonien 124. Von Sabaria 127. Von Scarabantia 129. Von Fösendorf 129. Comagenis 131. Cetium 133. 136. Arelape 156. Trigisamo 137. Melk 139., Lorch 140. Juvavum 144. Lentia 145., ad muros 145. Carnunt 147—156. Die seltsamen römischen Schwerter am Wiener, am Rennweg ausgegraben 158. Von Fabianis und Fabiana 156. Von Carnunt IV. 160. Von Ybs und Gran A. II. 243. und III. 80.

Römerzeit Wiens und Österreichs, die Verfassung und Vertheidigung, die Heerstraße II. 30.

Rüdiger, Markgraf von Pechlarn V. 85.

Rügen, Rugier, Herren unserer Donauufer III. 43. 53. 54. 55. 62. 66. Ihre Könige und Prinzen, Flacitheus, Feletheus und dessen Gattinn Gisa, ihr Sohn Friedrich und ihr Schwager gleiches Nahmens 66—70. 72. Zerstörung ihres Reichs durch Odoaker 74. V. 12. bis 14.

Rudolph, Graf von Habsburg VII. 50. Seine Wahl zum Kaiser 51. 56. Sein Character 52. Er fordert die Babenbergischen Lande Ottokaren 58. 60. Rudolph vor Wien 61. Der Friede 65. 66. Friedensbruch 71. und die zweyte Marchfeldschlacht 77. 85. Rudolphs fünfjähriger Aufenthalt zu Wien 87. Er gibt Österreich seinen erstgebornen Albrecht 88. 90.

Rudolph II. XI. 35. 46. 48. 50. 51. 54. Alle Erzherzoge treten wider ihn zusammen 54. Der Wiener Hausvertrag und der Wiener Frieden 55. 56. Er muß Ungarn, Österreich, zuletzt auch Böhmen an Mathias abtreten 57. 58.

Der Majestätsbrief und die Passauer Völker 58. Sein Tod 59.

Rudolph IV. der Weise, der Stifter, Sohn Albrechts des Lahmen VII. 182. Gewinnt Tyrol 184. Erweckt die Haus-Privilegien und nennt sich Pfalz-Erzherzog 185. Mehret Titel und Wapen 186. Die 5 Lerchen Österreichs 187. Baut St. Stephans Dom 196. 198. Stiftet Wiens Universität 199. 202. Seine Briefe für Wien 187. 196. Stirbt 202.

Rupert (St.), Bayerns Apostel und Gründer der Erzkirche von Juvavia oder Salzburg V. 33—35. 37. A. Urk. B. 121. 122.

S.

Salm (Graf Niklas) der Retter Wiens wider den großen Suleymann, sein Sohn und Enkel gleiches Nahmens II. 51. Beendigt den großen Bauernkrieg X. 171. Seine Heldenthaten in Italien 179. Seine Vertheidigung Wiens wider den großen Suleymann 171. 202. Sein glorreicher Tod 204. 205.

Salz von Halstadt, Ischel, Hall im Admontthal VI. 90. 188. 194.

Sanction (pragmatische) Carls VI. XI. 272. 273. 275. 278.

St. Georgen-Orden, gestiftet wider die Türken durch Friedrich IV. X. 22. 23. A. Urk. B. 172.

St. Stephan, erbaut durch Octavian Wolzner von Krakau unter dem ersten Herzog Heinrich Jasomirgott V. 142. Rudolphs von Habsburg Dank nach dem Siege über Ottokar VII. 85. Rudolphs IV. Bau und Domes-Stiftung VII. 197. IX. 14. 15. 139. Taglohn der Arbeiter 140. X. 13. A. Urk. B. 131. A. Urk. B. 147. Die Schule bey St. Stephan A. Urk. B. 170. Die Cantorey 171.

Saurau (Wilhelm von) mit Friedrich IV. zu Neuſtadt und in der Wiener Burg belagert IX. 191. (Ehrenreich von) ein Sprecher der proteſtantiſchen Stände vor Ferdinand II. XI. 64. 127.

Saurau (Graf Franz) Regierungs-Präſident, einſt Stadthauptmann in Wien, nun Miniſter des Innern, ſeine Thatkraft im Wiener Aufgeboth XIII. 114.

Scharlachrennen und Wettlauf, von welſchen Kaufleuten eingeführtes Volksfeſt bey den Jahrmärkten IX. 13. 78. 79.

Schaumburg (die Grafen von) im Lande ob der Enns IX. 35. 135.

Schiffsſtraße im Gegenſatz der Landſtraße VII. 167. IX. 80.

Schinderlinge (die), Friedrichs des IV. ſchlechte Münze IX. 177.

Schneiderbrief Albrechts des Lahmen VII. 172. IX. 68. A. Urk. B. 154.

Schönbrunn XI. 4.

Schotten (die), ihr Eifer zu Miſſionen V. 29. 30. Die Schotten von Regensburg, durch Heinrich Jaſomirgott nach Wien berufen V. 144. 145. IX. 89. 90. Vertreibung der Schotten und Einſetzung deutſcher Mönche durch Albrecht V. A. Urk. B. 43. 123. Schottner Urkunden A. Urk. B. 5. 7. 8. 9. 12. 14. 16. 19. 20. 21. 23. bis 23. 31—34. 37—40. 42. 56. 57. 60—65. 70. 75. 82. 83. 90. 91. 97. 99. 126. 137. 141. Urk. B. 196. 198. 200. Zwiſchen der Stadt und den Schotten Irrung über den Blutband Urk. B. B. 302.

Schulen bey St. Stephan. A. Urk. B. 55. und 170.

Schuſter (die) VII. Ihr Übermuth im Aufruhr wider Albrecht I. VII. 98. Ihr Aufruhr unter Carl VI. XI. 261. A. Urk. B. 96.

Schwarzenberg (Adolph), Wiedereroberer Raabs. Die Denkmahle zu deſſen Gedächtniß XI. 44. 45. 46.

Schwarzenberg (Fürſt Ferdinand Wilhelm Euſeb).
Schwarzenberg (Fürſt Carl) in Paris XI. 44. 45. XIV. 77. 78. 85.
Schweden ſhedrohen Wien, erſcheinen an der Wiener Donaubrücken unter Torſtenſon XI. 98. 106.
Seiltänzer und wilde Thiere, gewöhnliche Volksergötzlichkeit auf den Jahrmärkten XI. 95.
Seitzer Hof oder Mauerbacher Hof VII. 162.
Seſſelträger Ordnung XI. 224.
St. Severin, der Apoſtel und Wohlthäter Noricums, ſein Kloſter zu Fabiana, zu Heiligenſtadt, ſein Verhältniß zum Allemanen König Tibus, zu Odoaker, zum Rügen König Flaccitheus und ſeinem Sohn Feletheus, ſein Tod III. 56. 74.
St. Severins Legende, Auszug der vorzüglichſten, Wien und deſſen Umgebungen betreffenden Stellen derſelben III. 84.
Siechenals, nun Vorſtadtgrund Thury Urk. B. 209. 216.
Siegmund von Luxenburg, Bruder Wenzels, Sohn Carls IV. und Enkel des abentheuerlichen blinden Johann IX. 43. Seine Niederlage bey Nikopol durch die Türken 44. Ungariſches Räuberweſen 49. 92—95.
Siegmund, Erzherzog von Tyrol. Seine Anſprüche an Ladislaws Erbe IX. 170. 171 X. 14.
Skanderbeg, Georg Caſtriota, der Türken berühmter Gegner IX. 122.
Slaven, zwiſchen der Sau, Mur und Donau, bey den Byzantiner Crobaten, bey den Franken Quarantaner genannt V. 19.
Sobiesky (Johann), König von Pohlen, Retter und Befreyer des, durch den Groß-Vezier Kara Muſtapha bereits auf's Äußerſte gebrachten Wiens XI. 187. 189. 190. 192. 195. 198. 201. 203. 207—209.

Sonnenfels (Joseph von). Sein großer Einfluß auf die Gesetzgebung und auf alle Zweige der Polizey XIII. 39., auf das Theater 40. 42.
Spielen und Wetten IX. 79.
Spielwuth (die) XI. 263. 264.
Spinnerinn am Kreuz XI. 45. 46.
Spitäler (die) Wiens X. 130. 131. (siehe auch Bürgerspital und das Hospital zum heil. Geist und St. Anton) X. 226.
Spottmasken und Spottaufzüge der Protestanten gegen den katholischen Clerus XI. 24. 25.
Stadt-Quardia (die Wiener) XI. 95. XI. 224. 225.
Staatsrath XIII. 41.
Stallburg (die) X. 227. 231.
Stapel und Niederlagsrecht der Stadt Wien seit Leopold dem Glorreichen VI. 76. Brief Albrechts I. VII. 89. Albrechts II. 174. IX. 10. Urk. B. 133.
Starhemberg (die Brüder) Kaspar und Kundacker halten den Kaiser Wenzel gefangen IX. 26. 144 135. XI. 39. 85. 165. 166. Ernst Rüdiger Starhemberg F. M. und Commandant Wiens in der zweyten türkischen Belagerung 166. 167. Seine Vertheidigung Wiens 173 bis 190. Der Entsatz 192. Starhembergs Belohnung 210. Sieg von Barkan und Gran 213.
Starhemberg Quido, Neffe Rüdigers und sein Adjutant XI. 175. 252.
Steinmetzen und Maurerordnungen IX. 160. A. Urk. B. 153. Die Wienerischen Baumeister nach den Tafeln von St. Stephan A. Urk. B. 184.
Sterzmeister oder Aufseher der Bettler IX. 160. A. Urk. B. 158.
Steuerfreyheit VII. 168. 191. 192. IX. 7. IX. 12. A. Urk. B. 144. Herzog Albrechts III. Regulirung der Steuer Wiens von Wein und Kaufmannschaft Urk. B. B. 303.

Steuer-Regulirung (die) XIII. 73.
Stifft (Andreas Freyherr von), Staatsrath, Reformator des gesammten Medicinal-Wesens in Österreich XIII. 140.
Straßen (die) und Straßen-Polizey VII. 114. 115. X. 231. XI. 94. 263. Wegen der, die Straßen versperrenden Zu- und Abfuhr der Wägen XI. 263.
Styrum (Graf), sein Wunderritt von Wien nach Neustadt XI. 141.
Suchenwirth (Peter), der Wiener Bürger und Spruchdichter IX. 7. 21. 32. 38.
Suleymann (der Große), Überwinder Ägyptens, Persiens, Syriens und Ungarns X. 173. 174. Erobert Belgrad, Sieg bey Mohacs 177. Gewinnt Ofen 180. Belagert Wien 181—202. Sein neuerlicher Anzug drey Jahre darauf, Niederlage und Flucht 221. 225. Erklärt Ungarn als eine türkische Provinz 226.

T.

Tabak-Apaldo XI. 222.
Tabor, Ursprung dieses Nahmens IX. 99. 102.
Tafel-Luxus im XVI. Jahrhundert A. Urk. B. 189.
Tarouca (Graf), Carls VI. berühmte Antwort an ihn XI. 267.
Tariffe (Wagen) von Wien aus der Hussitenzeit bis auf jene der Entdeckung der neuen Welt X. 126. A. Urk. B. 116. 155. 160. 165. 166. 167. 168. A. Urk. B. 155. 160. 165. 166. 167. 175.
Teichner (Heinrich), ein Wiener Spruchdichter IX. 21.
Templer, die Ritter vom Tempel oder vom rothen Kreuz, ihre Ankunft in Wien VI. 34. Ihr Hof zu Wien in der Teinfaltsstraße III. Urk. B. 42. Ihre Vertilgung VII. 164.
Theater in der Burg XIII. 40. Im Starhembergischen Freyhaus, später an der Wien 75. In der Josephstadt

76. Sonnenfels Einfluß auf dasselbe 40. Einfluß der josephinischen Periode 88. 90. Das marinellische in der Leopoldstadt 50.

Theobald (St.) auf der Leimgrube VII. 179.

Theodorich, Dietrich von Bern, der große Ostgothen König V. 8. Sieger Odoakers, Herr Pannoniens und Noricums X. 10. Sein Tod und der Verfall des Ostgothenreichs 14. 15.

Theresia (Maria) XI. 215. 273. XIII. Die Drangsalen ihrer Thronbesteigung XIII. 1—15. Theresia auf dem Preßburger Landtag 8. 9. Ihre Genesung 35. Die Theilung Pohlens 36. Innere Verwaltung 16. 24. 39. 42. 44. 48. Siebenjähriger Krieg 27. Bayer'sche Erbfolgekrieg 42. Ihr Tod 44. Ihre Bauten zu Wien 23. 24. 37.

Theresien-Orden XIII. 29.

Theresiana, das Gesetzbuch XIII. 41.

Thore, die Schließung derselben in unruhigen Zeiten X. 219.

Thonradtl, ein Haupt der Protestanten XI. 77—79.

Thurn (Graf Mathias) vor Wien, Haupt der mißvergnügten Böhmen XI. 61. 77. 82. 86.

Thury, Vorstadtgrund (siehe Siechenals).

Tierna, das reiche ritterliche Bürgergeschlecht IX. 36.

Tischler (die), ihr Eifer beym Aufgeboth von 1797. XIII. 120. 121.

Tökölp (Emmerich), Haupt der ungarischen Mißvergnügten XI. 130. 135 155. 188. 215. 216.

Todtenbeschau (verschärfte) XI. 138.

Traun (Hanns von), ein Held der französisch englischen Kriege IX. 30.

Trautmannsdorf (die Stuchse von), schon unter den Babenbergern in Wien seßhaft VI. 103. Die vierzehn Trautmannsdorfe in der Marchfeldschlacht wider Ottokar und die drey und zwanzig in der Mühldorfer Schlacht VII. 80. 106. 158.

Tschernembl, ein Haupt der Protestanten XI. 61. 63. 77.
Tuchhändler, Tuchlauben VII. 175. IX. 12. 78. 79. A. Urk. B. 152.

U.

Ueberschwemmungen XIII. 24. 33. 69. 70. 127.
Umgeld VII. 187. 188.
Ungarn oder Magyaren vom Arnulph wider die Marhanen herbeygerufen V. 79. Vermischung der Ungarn oder Hungarn mit den Hunnen V. 81. Ihre Verheerungszüge 82. 85. Ihre große Niederlage auf dem Augsburger Lechfeld, die sie für immer von Deutschland abtrennten 78. 88. Ihre Niederlage bey Adrianopel 90. Allmählige Christianisirung 91. 92. Fall ihrer Gränzfeste Melk und gänzliche Befreyung der Ostmark 59. Der heil. Stephan 97. Handelsfreyheiten der Wiener in Ungarn VII. 175. IX. 5. 6.
Ungarns Handelsfreyheiten der Wiener IX. 159. 159. A. Urk. B. 30. 35. 36. 41. 149.
Universität Wiens, eine Stiftung Rudolphs IX. VII. 199. 202. IX. 14—16. 37. 140. Verboth, auf fremden Universitäten zu studieren XI. 35. VIII. 20. A. Urk. B. 146. 174.
Unterkäufel (Sensalen und Spediteurs) VII. 173. IX. 164.
Urzeit (die) Wiens und Österreichs I. 5. In der Urzeit, die Völker- und Ländernahmen meist Appellative 7. Große Ausdehnung des Nahmens der Hyperboräer 7. 8.

V.

Vehme (die heilige) zu Westphalen A. Urk. B. 93.

Vehmgericht oder westphälisches Freygericht auf der rothen Erde IX. 83.

Veilchenfest, das Fest des ersten May in Österreich VII. 160. 207.

Venedig (Wiens Handel nach) VII. 84. IX. 6. 7. IX. 6. 10. 66. 160. — X. 89. 90. 92. 93. 95. IX. 37. 38. 129. X. 127. IX. 164. A. Urk. B. 174.

Versatzamt XI. 254.

Viertel (die vier) der Stadt, das Schotten-, Stuben-, Kärnthner- und Wiedner-Viertel stammen aus den Tagen Ottokar's VII. 116. VII. 29. 110. X. 107. 108. Jung und alt Viertel. Zuweisung der Vorstädte beym Steueramt und Grundbuch nach den Stadtvierteln. Die heutige Bürger-Miliz. X. 108.

Vinden, Vindonen, Vendonen A. I. 26. 27. Vindomagus, Vindonissa, Vindelyker, Vindobona, das heutige Wien.

Vindobona, in Panonien, nicht im Norikum 29. 30. 31., wahrscheinlich gegründet durch Marc Aurel 82. Der Todesort Marc Aurels 89. Vindobona als Municipium A. II. 16.

Vinidenburg, Vindenburg zu Wien, unferne Mariafliegen A. II. 45. Vindomana, Vindomina, Gränzstadt der Ostgothen in Pannonien III. 52.

Vließ (goldenes), erstes Fest dieses Ordens in Wien XI. 271.

Vorlauf (Conrad). Wiens Bürgermeister, sein tragisches Ende IX. 54. 57.

Vorstädte II. 51. V. 139—147. VI. 30. 67. VII. 111. bis 122. IX. 16. 19. Der Wall um die Vorstädte zu bessern IX. 163. X. 145. Gestalt der Vorstädte in den Tagen Maximilians X. 109—112. XIII. 67. 68. 74.

W.

Wachs und Glas A. Urk. B. 162. 163.

Wallenstein (Albrecht), Herzog von Friedland XI. 92. 93.
Wasserleitung (die Albert-Christianische) XIII. 126.
Wasserrecht VII. 167. X. 126. 127. 129. Wassermauth am rothen Thurm X. 126. XI. 94. 95. Wasserrecht zwischen den Wiener Bürgern und Gästen und des Herzogs Amtmann in der Schiffsstraße A. Urk. B. 66. 173. 177.
Wechselbänke IX. 68. XIII. 75.
Weinbau in Noricum und Pannonien II. 103.
Weingärten VII. 107. 174. 195. IX. 10. 65. Brief über Wein und Bier 65. 78. 79. 162. X. 93. IX. 133. X. 119. 120. 232. 233. XI. 6. A. Urk. B. 140. 174. 179.
Weinschank. Streitigkeiten über denselben zwischen der Stadt Wien, den Schotten und andern auswärtigen Grundherren IX. 159.
Weißgärber XI. 221.
Welfen und Gibelinen, Meiblinger A. V. 127. Welfen VI. 67.
Wenzel's des Kaisers Gefangenschaft in Wildberg und zu Wien IX. 26. 27. 30. 31.
Wieden (die) XI. 221.
Wiedertäufer, ihr Schlupfwinkel bey den Liechtensteinen zu Nikolsburg X. 171. 172. Ihr Haupt der Hubmayr und Andere aus ihnen zu Wien verbrannt, 172. 173.
Wien, die Fabeln vom alten Wien, seinem hebräischen und phönizischen Ursprung I. 76. 79. 80. III. 17. Vindobona, nicht Vendum, noch des Ptolomäus Juliobona und Viliobona, noch Ará Flaviä, noch das Viana des Plinius 82. 83. vielleicht Julia 84. Stellen der Alten über Wien. Vindobona, Vindomana, Vindomina 88. Wien in den Tafeln und in den Beschreibungen des römischen Reichs 91. Steins, Ins-

schriften, Meilensäulen, Legionssiegel und Särge 93 bis 111. Die Legionen, die in Wien gelegen 96. Die fabelhafte Legion der Lerchen, wovon die eben so fabelhaften Lerchen des österreichischen Wapenschildes 102. Die einzige Meilensäule, worauf Vindobonas Nahme 107. Fabiana Castra, Faviana, Favia. Seine Identität mit Vindobona und mit Wien. Woher sein Nahme stamme? Widerspruch des Lambezius. — Über den Umfang des alten und des neuen Wien II. 31. 51. Juliana Castra, die Citadelle von Vindobona 35—40. Wien in der Völkerwanderung III. 57. 59. 61. 63. 64. 66. 68. 69. 72. 74. V. 20. 21. Wiederherstellung Favianas durch Carl den Großen V. 48. 49. Rathfred, Bischof zu Faviana 63. Bischöfe angebliche Wiens V. 65. Heinrich III. zu Wien auf seiner ungarischen Herfahrt 102—105. Wiens Geschicke bis dahin 104. Des Lazius Verfälschungen hinsichtlich Fabianas V. 115. 116. B. Urk. B. 295. Heinrich Jasomirgott vom Ungarn König Gaisa an der Leitha geschlagen, wirft sich nach Favianis V. 131. 132. Wien in den Kreuzzügen V. 117. 133. B. Urk. B. 295. Der Herzogenhof, oder die Burg, St. Stephan, Mariastiegen erneuert, die Schotten gestiftet. Wien die Hauptstadt des neuen Herzogthums Österreichs und die Residenz des Jasomirgott V. 139 bis 147. Wiens angebliche Erweiterung aus dem Lösegelde Richards Löwenherz VI. 42. 43. 46. Wiens Anwachs unter den zwey letzten Babenbergischen Leopolden VI. 65. 69. Erneuerte Anträge wegen eines eigenen Bisthums in Wien. VI. 73. Leopolds des Glorreichen Landrecht und Stadtrecht 76. Handel 82. Die Acht wider Friedrich den Streitbaren VI. 147. Kaiser Friedrich II. zu Wien 149. Seine goldene Bulle, die Wien zur Reichsstadt erhebt 150. Seine Ordnung für die Juden zu Wien 153. Wien, dem Herzog wieder unterworfen 162. Wien, nach Friedrichs des Streitba-

Wallenstein (Albrecht), Herzog von Friedland XI. 92. 93.
Wasserleitung (die Albert-Christianische) XIII. 126.
Wasserrecht VII. 167. X. 126. 127. 129. Wassermauth am rothen Thurm X. 126. XI. 94. 95. Wasserrecht zwischen den Wiener Bürgern und Gästen und des Herzogs Amtmann in der Schiffsstraße A. Urk. B. 66. 173. 177.
Wechselbänke IX. 68. XIII. 75.
Weinbau in Noricum und Panonien II. 103.
Weingärten VII. 107. 174. 195. IX. 10. 65. Brief über Wein und Bier 65. 78. 79. 162. X. 93. IX. 133. X. 119. 120. 232. 233. XI. 5. A. Urk. B. 140. 174. 179.
Weinschank. Streitigkeiten über denselben zwischen der Stadt Wien, den Schotten und andern auswärtigen Grundherren IX. 159.
Weißgärber XI. 221.
Welfen und Gibelinen, Meiblinger A. V. 127. Welfen VI. 67.
Wenzel's des Kaisers Gefangenschaft in Wildberg und zu Wien IX. 26. 27. 30. 31.
Wieden (die) XI. 221.
Wiedertäufer, ihr Schlupfwinkel bey den Liechtensteinen zu Nikolsburg X. 171. 172. Ihr Haupt der Hubmayer und Andere aus ihnen zu Wien verbrannt. 172. 173.
Wien, die Fabeln vom alten Wien, seinem hebräischen und phönizischen Ursprung I. 76. 79. 80. III. 17. Vindobona, nicht Vendum, noch des Ptolomäus Juliobona und Viliobona, noch Ara Flavia, noch das Viana des Plinius 82. 83. vielleicht Julia 84. Stellen der Alten über Wien. Vindobona, Vindomana, Vindomina 88. Wien in den Tafeln und in den Beschreibungen des römischen Reichs 91. Steine, In-

schriften, Meilensäulen, Legionssiegel und Särge 93 bis 111. Die Legionen, die in Wien gelegen 96. Die fabelhafte Legion der Lerchen, wovon die eben so fabelhaften Lerchen des österreichischen Wapenschildes 102. Die einzige Meilensäule, worauf Vindobonas Nahme 107. Fabiana Castra, Faviana, Favia. Seine Identität mit Vindobona und mit Wien. Woher sein Nahme stamme? Widerspruch des Lambezius. — Über den Umfang des alten und des neuen Wien II. 31. 51. Juliana Castra, die Citadelle von Vindobona 35—40. Wien in der Völkerwanderung III. 57. 59. 61. 63. 64. 66. 68. 69. 72. 74. V. 20. 21. Wiederherstellung Favianas durch Carl den Großen V. 48. 49. Rathfred, Bischof zu Faviana 63. Bischöfe angebliche Wiens V. 65. Heinrich III. zu Wien auf seiner ungarischen Herfahrt 102—105. Wiens Geschicke bis dahin 104. Des Lazius Verfälschungen hinsichtlich Fabianas V. 115. 116. B. Urk. B. 295. Heinrich Jasomirgott vom Ungarn König Gaisa an der Leitha geschlagen, wirft sich nach Favianis V. 131. 132. Wien in den Kreuzzügen V. 117. 133. B. Urk. B. 295. Der Herzogenhof, oder die Burg, St. Stephan, Mariastiegen erneuert, die Schotten gestiftet. Wien die Hauptstadt des neuen Herzogthums Österreichs und die Residenz des Jasomirgott V. 139 bis 147. Wiens angebliche Erweiterung aus dem Lösegelde Richards Löwenherz VI. 42. 43. 46. Wiens Anwachs unter den zwey letzten Babenbergischen Leopolden VI. 65. 69. Erneuerte Anträge wegen eines eigenen Bisthums in Wien. VI. 73. Leopolds des Glorreichen Landrecht und Stadtrecht 76. Handel 82. Die Acht wider Friedrich den Streitbaren VI. 147. Kaiser Friedrich II. zu Wien 149. Seine goldene Bulle, die Wien zur Reichsstadt erhebt 150. Seine Ordnung für die Juden zu Wien 153. Wien, dem Herzog wieder unterworfen 162. Wien, nach Friedrichs des Streitba-

ren Tod zum zweyten Mahle Reichsstadt VII. 3. 4. Wien, durch Ottokar wieder hergestellt. VII. 28. 33. Synode bey St. Stephan zu Wien VII. 34. Wien belagert durch Rudolph von Habsburg VII. 63. Die Übergabe 65. Wien durch Rudolph zum dritten Mahle Reichsstadt. Seine Freyheitsbriefe 72. 76. Huldigung der Wiener an den ersten Habsburger Albrecht, damahls noch Reichsverweser 88. Wien wiederum von einer Reichsstadt zur Landstadt zurückgesetzt und Hauptstadt von Albrechts Herzogthum 89. 90. Aufruhr der Wiener, Unterwerfung auf dem Kahlenberg und unbedingte Huldigung 98. 106. Wiens damahlige Gestalt 113. 116. Verfassung, Hörigkeit, Bürgerfreyheit, Fremde, die Handwerker und Zünfte, die Räth Geben, die Hundert Genannten, der Stadtrichter und der Bürgermeister 117. 132. Wien, seine Treue gegen Friedrich den Schönen VII. 152. Aeneas Sylvius Schilderung von Wien. II. 129. 136. Wien, besonders eifrig für die Sache der königlichen Waise Ladislaw 115. 117. 119. 143. 145. Ausgebreiteter Handel und Kundschaft Wiens 149. Wiens traurige Lage, Bruderzwist zwischen Friedrich IV. und Albrecht VI. 168—206. Wiens Wapen 179. 181. Das Bürgerleben 183. 187. Die Wiener belagern den Kaiser in der Burg 191. 193. Wien deßhalb in Acht und Bann, sammt seinem Herrn, dem Herzog Albrecht 193. Endliche Versöhnung der Wiener mit Friedrich IV. und Aufhebung von Acht und Bann X. 8. Bisthum Wien wieder hergestellt bey Friedrichs zweyter Anwesenheit in Rom X. 23. 25. Entwicklung der Verfassung X. 101. 108. Stadt und Vorstädte unter Max I. sammt den Marktplätzen 109. 121. Reichthum und Luxus, Buchdruckerey, Posten, Zeitungen, Sanitäts-Anstalten 120. 132. Die Anarchie nach Max I. Tode 157. 163. Ferdinands I. neue Ordnung und Freyheiten 163. Die Reformation 163. 176.

Die erſte türkiſche Belagerung 179—215. Die neue Umſtaltung und Befeſtigung 209—220. Die Briefe Ferdinands I. 228. 232. Wiens Vertheidiger in der erſten Belagerung wider den großen Suleymann 179. 184. 186. Soldatenaufruhr X. 211. Fortſchritte der Reformation unter Max II. XI. 11—40. Die Böhmen unter Thurn, die Ungarn unter Gabriel Bethlen vor Wien XI. 77. 83. Die Schweden vor Wien 101. Die große Peſt 144. Die zweyte türkiſche Belagerung 151. 216. Der große Czar zu Wien 229. Die Ungarn unter Rakozy vor Wien 245. Die großen Bauten Carls VI. und Eugens in Wien 265. 279. Bayern und Franzoſen drohen Thereſien in Wien zu belagern XIII. 6. 7. Thereſiens große Anſtalten für Wien 17. 18. 19. 21. 23. 24. 38. 41. 45. Joſephs Reformen in geiſtlichen Sachen 52. 73., in Handelsſachen 56. 72., in der Juſtiz 62. 68. Wohlthätigkeitsanſtalten 71. Herſtellung und Räumung des Stephansplatzes zum Gedächtniß der Krönung Franz II. Edle Begeiſterung der Wiener im Beginne des Revolutions-Krieges, durch freywillige Beyträge 197. Durch das Wurmſeriſche Freykörps 108. Durch die Wiener Freywilligen 113. Durch des Wiener Aufgeboth 116. 122. Die Feyer des Erbkaiſerthums Öſterreich 146—148. Der Bäckenauflauf 150. Bonaparte in Wien 156. Sein Abſchied 120. Die Rüſtungen von 1808. XIV. 12. Reſerven und Landwehre 18. 22. Napoleon zum zweyten Mahle vor Wien 27. 30. Das Bombardement 31. 32. Die Übergabe 34. 35. Die erſte Marchfeldsſchlacht bey Aſpern 38. 44. Die zweyte Marchfeldsſchlacht bey Wagram 49. 56. Der Wiener Frieden 63. Napoleons Vermählung mit Marien Louiſen 68. 69. Der Befreyungskrieg und die Leipziger Schlacht 77. 78. Des Kaiſers Einzug in Wien 79. Der Wiener-Congreß 82. Wiens Verſchönerungen (die neueſten) ſeit dem Kriege von 1809 XIV. 71. 72. A. Urk. B. 5. 6. 7. 8. 18.

11. 13. 18. Das älteſte Stadtrecht 15. Grundbücher der Schotten und der Stadt Urk. B. 20. 21. 148. Paſſauer Diöceſan-Schematismus von 1476 über die Erzdekanate und Dekanate Wiens und der Umgebung. Urk. B. 22. 48. Friedrichs II. goldene Bulle für Wien als Reichsſtadt A. Urk. B. 50. Wiens Unterwerfung unter Habsburg 51—54. Albrechts I. Handfeſten 55. 133. Briefe Carls V. und Ferdinands I. A. Urk. B. 119. 190.

Wilhelm, Sohn Leopolds des Frommen IX. 38. Seine Händel um die pohlniſche Hedwig 39. 40. Heirath mit Johanna von Neapel 41. Seine Briefe für Wien 41. 42. Sein Tod 50. 51.

Wladislaw, vom Stamme der Jagellonen, Nachfolger Podiebrad's in Böhmen und Mathias Corvins in Ungarn X. 26. 77. 78.

Wohlthätigkeits-Hofkommiſſion XIII. 140. 146.

Wollzeil, die älteſte urkundlich bekannte Vorſtadt V. 140.

Wolfgang, Biſchof zu Regensburg, ſein wichtiges Wirken für die Wiederbevölkerung Öſterreichs. Durch ſeine und des Paſſauer Biſchofs Piligrin Miſſionen, fällt Ungarn nicht der griechiſchen, ſondern der römiſchen Kirche zu V. 91.

Würtemberg (Prinz Ferdinand), Oberbefehlshaber des Wiener Aufgeboths XIII. 117. 121.

Z.

Zaismanns-Brunn oder St. Ulrich VI. 72. X. 12. A. Urk. B. 57. 60. 61.

Zapolya, Gubernator Wiens unter Mathias Corvin X. 31. 49. 59. 60. 69. 70. 73. 77. 135. Sein Sohn Johann 133. 134. Nachmahls Gegenkönig in Ungarn wider Ferdinand I. 176. 178. 180. 225.

Zeitung (Wiener) X. 124. XI. 226.
Zeughäuser X. 105.
Zimmermannsordnung IX. 160.
Zrini (Niklas), sein Heldentod zu Szigeth XI. 10.
Zünfte, ihre Aufhebung durch Ottokar nach den großen Feuersbrünsten VII. 30. Durch Rudolph den IV. nach der großen Pest 192. — IX. 8. — IX. 9.
Zweykämpfe XI. 137.

Register über den II. Jahrgang.

A.

Abraham a sancta Clara, Hofprediger und Augustiner IV. 20—22.
Aemter (die magistratischen) VII. 91. 101.
Adlerorden (der) Albrechts V. in den hussitischen Unruhen errichtet. III. 22. 24.
Albrecht II. (der Lahme), was er an St. Stephans Münster gebaut I. 37.
Alsergrund (der) X. 117. 124.
Althangrund (der) X. 144.
Amalienhof oder Cyllihof, das Zeughaus, nach dem großen Brande die Rudolphs-Burg genannt V. 9. 10. 11.
Aman (Johann), Hof-Architekt, Wiederherstellung des Thurmes durch ihn nach dem Bombardement von 1809 II. 84. 172. 180. 192.
Archiv (das geheime Staats-, Hof- und Haus-) in der Burg V. 14. 58. 60. Rudolph IV. 62. Die Theilungen 64. 66. 67. Die Unglücksfälle und Urkundenverluste 64. 65. 67. Max I. Regeneration 66. Hausordnungen Rudolphs und Mathias 69. Das Central-Staats-Archiv

durch Thereſia 72. 74. Die Folgereihe der Archivs-Directoren 57. 62.

Augarten oder die alte Favorite VIII. 92. 111. 112.

Auguſtiner (die Kirche der) I. 111. Das Hofkloſter der reformirten Auguſtiner Baarfüßer und ihre Kirche IV. 12. 13. Ihre Loretto-Capelle 13. Darin die Herzen der Verſtorbenen aus dem Kaiſerhauſe 14. Die Gräber bey den Auguſtinern 15. 16. 19.

Auguſtiner (die) auf der Landſtraße III. 110.

B.

Bäder (die) in der Leopoldſtadt VIII. 115.

Barmherzigen Brüder (die) in der Leopoldſtadt und ihr Reconvalescenten-Haus auf der Landſtraße IV. 53. 54.

Bartenſtein (Baron J. C.), Staats-Referendär, regenerirt das geheime Archiv V. 59.

Baſteyen (die) und Ravelins VII. 62. 63.

Bauhütte (die) oder nunmehr Lade der Wiener Baumeiſter und Steinmetzen in der Schule bey St. Stephan II. 16. 17.

Baukunſt und Kirchenbaukunſt des Mittelalters überhaupt und einige ihrer Denkmahle in Öſterreich insbeſondere, Abhandlung hierüber von Cuſtos Primiſſer I. 6—113.

Bauſtyle (die), der altchriſtliche oder bizantiniſche, und der gothiſche oder deutſche I. 12.

Belvedere, durch Eugen von Savoyen erbaut X. 33. 42. 44—48. Die Gemählde-Gallerie X. 42. 47. Die Umgebung, ein vorzüglicher Fundort römiſcher Überreſte 42. 43. 44.

Bevölkerung der inneren Stadt Wien und ihrer Vorſtädte VII. 42. 43.

Bildwerke, bedeutungsvolle Vertheilung der alten in den Kirchen I. 23. 26. 29. 30.

Bischofhof (der), erbaut durch den Bischof Wolfrath II. 160. Die in demselben aufbewahrten Römerdenkmahle und die, gleichfalls auch auf bischöflichem Grund am Canal ausgegrabene ägyptische Pastophore III. Kupfererklärung.

Blanka (von Frankreich), Gemahlinn Herzog Rudolphs, ihr Grabesdenkmahl bey den Minoriten I. 108. 109.

Breitenfeld (das) IV. 183. Die Alserbreite oder Eselhardsried X. 124. 125.

Brigittenau (die) VIII. 34. 71. 74. X. 31. 163.

Brücke (die Sophien), Draht- oder Kettenbrücke X. 21. 22.

Brücken über die Wien X. 13. 21.

Brücken (Wiens) über den Donauarm, über die Flüßchen Wien und Als VII. 45—47. Die Schlagbrücke, Ferdinandsbrücke, Franzensbrücke, die Erdberger Draht- oder Kettenbrücke (Sophienbrücke) VIII. 107. 114. In den Zusätzen X. 21. 22.

Brücken (zwischen den) die Gegend VIII. 35.

Bürgerspital (das), der älteste Besitzer im unteren Werd VIII. 51. 89. X. 68. 132. 135.

Büßerinnen (die) bey St. Hieronymus II. 135. III. 76. 78. IV. 26.

Burg (die kaiserliche) zu Wien V. 3. Die älteste Leopolds des Glorreichen 4. Die Erweiterung Ottokars und Albrechts I. 5. 6. Die merkwürdige Theilung der Burg nach dem Tode Ladislavs Posthumus V. 7. Urk. B. 224. Erweiterungen Ferdinands I. 9. 10. Rudolphs II. 11. Leopolds I. 12—14. Carls VI. 15. 16. 19. Theresias 20. 21. Franz II. 31—55. Die beyden Reitschulen 55.

Burgfriedens-Privilegium Leopolds I. Urk. B. 324.

Burg-Capelle (die) und Hofburgpfarre V. 21—31. Die Folgereihe der Hof- und Burgpfarre V. 27.

Burgwache (die) und das ehemahlige Stadt-Quardia-Regiment V. 18.

C.

Capistran (Johann), der berühmte Kreuzprediger, seine Kanzel am Stephans Freythof I. 65. II. 99. III. 88.
Carner oder Beinhäuser am Stephans Freythof II. 14.
Cellini's Benvenuto's berühmter goldner Tafelaufsatz in der Ambraſſer Sammlung VIII. im Nachtrag.
Christina's der älteſten Erzherzoginn Thereſiens und Gemahlinn des Herzogs Albert von Sachſen-Teſchen, Grabesdenkmahl bey den Auguſtinern, ein vorzügliches Werk Canovas IV. 19. 20.
Chur- und Chor-Meiſter zu St. Stephan II. 190.
Clara (St.) nächſt dem Kärnthner Thor III. 60. 62. X. 133. 134.
Commandanten (die Stadt- und Feſtungs-) Wiens VII. 51. 52.
Conradswerth oder das ſtarhembergiſche Freyhaus auf der Wieden X. 63—67.
Croatendörfel (ſiehe Spittelberg).
Cuſpinian (Johann) Miniſter Max I. Sein Grab bey St. Stephan II. 43. Sein Denkmahl in der deutſchen Ordens-Kirche IV. 113. Erſter Director des geheimen Archivs V. 57.

D.

Damenſtift zu Wien (ſavoyiſch- weltlich-adeliges) IV. 117. Reihe der Regentinnen 129.
Daun Wirichs des Vaters und Leopolds des Sohns, des Siegers von Collin und Plauian, von welchem Tage der Thereſien-Orden datirt, Grabmähler bey den Auguſtinern und Napoleons Beſuch bey denſelben IV. 17. 18.
Deutſches Haus, desſelben Kirche I. 113.
Deutſche Herren zu Wien, Ritter des deutſchen Ordens, ſeit Leopold dem Glorreichen IV. 97. 99. Die

Folgereihe der Land-Commenthure 100—110. Die Baley Österreich, die Land-Commende und die Commende Wien 110. 111. Die deutsche Ordens-Kirche mit ihren Gräbern 112. 114.
Dom-Dechante des Wiener Capitels II. 185. 186.
Dom-Custoden des Wiener Capitel II. 187. 190.
Dom-Pröbste (Wiens), seit der Errichtung des Bisthums Wien II. 133. 184.
Dominikaner (die Kirche der) I. 112. IV. 22. 25.
Donau, ihr wechselnder Lauf bey Wien und die dadurch veranlaßten Verwüstungen, entstandenen und verschwundenen Inseln oder Werder VIII. 26. 31. Die Donauauen 32. 37. 48. Das Wasserrecht und die Überfuhren 41. 43. Die Schottenau, die Venedigerau VIII. 50. 53. 54. Die Flotille am rothen Thurm 59. und auf der Donau 61, 62. Die Brücken 63. 68. 69. 80. Schiffamt in der Leopoldstadt und das Leerenbecheramt VIII. 89. 92. 106. 107. Das Wasserbauamt 107. 109. X. 1—3. Auf der alten Donau 5. 14. 15. 16.
Donaugesellschaft, Sodalitas danubiana Marensis I. Akademie der Wissenschaften zu Wien IV. 165.
Dorothee (St.), das Chorherrenstift III. 111. 113. Die Folgereihe der Pröbste 114. 119. Die Gräber daselbst 120. 127.
Drachen-Orden (der), errichtet durch Siegmund von Luchsenburg III. 20. 21.
Duelle (die). Das Überhandnehmen derselben unter Leopold I. und Carl VI. X. 104.

E.

Elendzeche, die Fremdenzeche III. 58. IV. 130,
Elisabethinerinnen (die) auf der Landstraße IV. 70.
Erdberg, die Wiener Vorstadt X. 3—32. Garten und Mayerhof der Babenberger 4. Richard Löwenherz wird

dort gefangen 5. 8. Kommt an den deutschen Orden 9. 10. 24—26. 28. 29.
Eugen von Savoyen, dieses Helden Grab bey St. Stephan II. 44. 46—49. X. 33. 44. 48.

F.

Fischer (die) VIII. 104.
Fischer von Erlach, der berühmte Baumeister Carls VI. V. 15—19. 21. 55. 56.
Fischervorstadt, Fischerdorf im obern Werd, auch St. Johann in der Au X. 147. 162.
Fleischhauer und Fleischbänke X. 16.
Franziskaner (siehe St. Hieronymus) IV. 26. Die Gräber dieser Kirche 28. 29.
Frint (Jakob), Probst und Hofburgpfarrer, dessen höhere Bildungsanstalt bey den Augustinern für Weltpriester IV. 22.
Frohnleichnams-Prozession II. 108—110.

G.

Garden (die) VII. 8—11. Die Folgereihe der Garde-Capitäns 8—11.
Gänsweide (die), Ort der Hinrichtungen durch das Feuer X. 22. 23.
Geist-Orden (der heilige) zu Wien III. 8. 11. Die Meister dieses Hospitals auf der Wieden zum heiligen Geist und zu St. Anton III. 12. 16. X. 52. 55. 59. 61. 62. Das Haus zu Bulgarn, auch in Gumpendorf begütert 18.
Georgen (St.), die Ritter und ihre Capelle bey den Augustinern I. 111. Der Orden III. 19. 20. 25. 26. Die Hochmeister 27. 36.

Glasmahlerey I. 24. II. 76. 103. IV. 66. 67.
Gräber (die) der Fürsten bey St. Stephan II. 25. 28. 31. 40.
Gräber (die) im Inneren der Stephanskirche II. 40. 56.
Gräber (die) außerhalb der Kirche II. 57. 65.
Griechen (die) zu Wien, ihre Kirche IV. 88. 89.
Griechen (die) von Herrnals, ein adeliges Geschlecht X. 119. 120.
Gumpendorf, der Besitz der heil. Geistritter oder Kreuzherrn von Bulgarn daselbst III. 18. IV. 149. 150. Der Aufenthalt des großen Czaar Peter VIII. 97. 99. X. 82. 87.

H.

Hammer (Joseph von), Hofrath und Hof-Dollmetsch, seine Wirksamkeit für's geheime Archiv V. 62.
Hauser (Georg), der erste Baumeister des großen Thurms angeblich I. 115. 120.
Heidenthürme (die) bey St. Stephan I. 52. 54. II. 76. 77.
Heinrich Jasomirgott, was er am Stephans-Dome gebaut I. 35. 36.
Hetze (die ehemahlige) unter den Weißgärbern X. 24.
Hieronymitaner (die) III. 86. 87.
Hieronymus (St.), die Büßerinnen daselbst II. 135. III. 76. 78. IV. 26. Die Franziskaner 26. 27. Die Gräber dieser Kirche 29.
Himmelspforte (das Kloster der Chor-Frauen zur) in Wien III. 48. Die Volkssage über seinen Nahmen 50. Himmelpfortgrund 59. Himmelpfortgrund oder Sporkenbüchel X. 136.
Hof (der österreichisch-kaiserliche) VII. 36.
Hofämter (die obersten) VII. 2. 3. 5. 6.

Hofdienste (die) VII. 6—8.
Hof-Quartieren (die Freyheit von) VIII. 88. 105.
Hormayr (Joseph Freyherr von), Hofrath und Historiograph, seine Wirksamkeit für's geheime Staats-Archiv V. 60. 62.
Höfe (die) Wiens VII. 73. 74.
Hundsthurm X. 81.
Hungelbrunn X. 75.

J.

Jakob (St.) auf der Hülben, das Chor-Frauenkloster in Wien III. 63. 66.
Jägerzeil (die), vormahls Venedigerau VIII. 33. 50. 67 68. 116—118.
Jesuiten (die) in Wien III. 102. 109.
Invaliden-Haus (das große) auf der Landstraße, einst Max von Hannover dem Nepomuceni-Spital X. §§. 37. Krafts Schlachtgemählde von Aspern und von Leipzig 37. 40.
Johann (St.) und das Pilgrimhaus zu Wien in der Kärnthnerstraße, die Johanniter Commende IV. 115. Die Folgereihe der Commenthure 116. 117. Der Johanniter Commende Grundherrlichkeit auf der Wieden X. 63. 64. 134.
Josephsplatz V. 21. Die equestre Erzstatue Josephs II. von Zauner V. 83. 88.
Josephstadt (die) X. 114. 115.
Juden zu Wien, ihre Synagogen IV. 91. Die Juden als Hausherren und grundbücherliche Besitzer zu Wien IV. 139. Die große Judenverfolgung IV. 157. VII. 81. 82. Ihre Ansiedlung im untern Werd VIII. 77. 80. 82. 83. Ihre Vertreibung 84. 87. X. 135. 153. 158. 159.

K.

Kanal (der Wiener) zur Verbindung Triests und Wiens X. 49. 50.
Kanzel (die kunstreiche) bey St. Stephan I. 84. 86—88.
Kapellen (die) des Stephans-Domes, die Katharina-Kapelle, Barbara-Kapelle, die Egidius- oder Tauf-Kapelle, die tirnaische, savoyische oder Kreuz-Kapelle, die Andreas-Kapelle, vormahls Achatius-Kapelle, die Marien-Kapelle des Chur-Hauses, die Allerheiligen-, späterhin Todten-Kapelle, die Katharina-Kapelle des Zwettelhof's I. 23. 92. 93. III. 15.
Kapellen (die vorzüglichsten Wiens, aufgehobene und noch bestehende IV. 91. 94.
Kara Mustapha der Groß-Vezier, der Wien belagert X. 64. 81. 82. 108.
Karls (St.) Kirche auf der Wien, versehen durch die Kreuzherrn mit dem rothen Stern IV. 94. 96. Des Dichters Heinrich Collin Grabmahl 97.
Karmeliter (die) auf der Laimgrube III. 87—89.
Karmeliter (die Kirche der) oder der Hof der Jesuiten am Hof I. 113. 114.
Karmeliter (die) in der Leopoldstadt IV. 48. 49.
Kapuziner (die) bey St. Ulrich III. 87—89. Der jetzige Aufenthalt der Mechitaristen IV. 67. 69.
Kapuziner (die) in der Stadt am neuen Markt IV. 30. Die kaiserliche Gruft daselbst 32. 43. Die daselbst neu entdeckten Römerreste 44.
Kasernen (die) zu Wien VIII. 105. 106.
Khevenhüller (Ludwig Andreas Graf von), F. M., Commandant Wiens und Feldherr Theresiens, sein Grab bey den Schotten IV. 189. 190.
Klagbaum X. 68. 69. 70.
Klosterneuburg, alte Denkmahle der Baukunst I. 13, 17. Der Altar von Verdun daselbst I. 27. 56.

Klöster, Kirchen und Corporationen Wiens (die erloschenen und aufgehobenen) III. 5—127.
Königskloster (das) nächst der Burg, Clarisserinnen III. 71. 75.
Kreuzherren (die) mit dem rothen Stern bey St. Karl zu Wien IV. 94. 96.
Kriegs-Präsidenten (die Folgereihe der) VII. 53. 54.
Küßenpfenning (der) mit der Fabel vom Theophrastus Paracelsus VII. 105. 106.

L.

Lade (die) der Wiener Baumeister und Steinmetzen in der Schule bey St. Stephan II. 16. 17.
Laimgrube oder St. Theobald X. 88. 89. 93. 96.
Landhaus (das Wiener) mit seinem Burgfrieden, dem grünen Stübel und dem einstmahligen lutherischen Bethhaus VII. 89. 90.
Lange Keller (der) am Neubau, eine Schottner Versorgungsanstalt IV. 179. X. 108.
Landstraße (die Vorstadt) Wiens X. 1. 25. 30. 31. 33.
Lazius (Wolfgang), Leibarzt, Archivs- und Hof-Bibliotheks-Präfect und Historiograph Ferdinands I., sein Grab bey St. Peter, seine Werke IV. 85. 87. Sein Ebenbild VIII. Director des geheimen Archivs V. 58.
Lerch (Niklas), Steinmetz von Straßburg, Meister des Mausoleums Friedrichs IV. in St. Stephans-Dom I. 82. 83.
Lerchenfeld, das alte und das neue X. 113. 114.
Leerenbecheramt (das), siehe Donau.
Liechtensteinischen Domherren (die) bey St. Stephan II. 132. Die Liechtensteine 132. 134. 135. Mitglieder des Drachen-Ordens III. 22. 98. IV. 55. 61. bis 64. 72. 117. 118. 120. 143. 144. 185. VII. 53. 203. X. 136. 141—144.

Lichtenthal (das) oder die Wiese X. 141—144.
Lilienfeld, alte Denkmahle der Baukunst I. 13. 17. 104.
Linien Wiens (die 11) VII. 47. 48.
Leopoldinische Burg-Tract (der lange) V. 12—14.
Leopoldstadt, I. 58. 60. 64., ehemahls Judenstadt, zuerst der untere Werd, ihre Geschichte VIII. 25. 118. Die ältesten Spuren vom Werd 38. 40. 43. Der Brückenbrief 44. 48. Satzungen des oberen und unteren Werd 58. I. Urk. B. 219. 220. Die schönen Gärten des untern Werd 52. 57. 103. 104. Die feyerlichen Einzüge durch den untern Werd 65. 66. 97. 100.
Lorenzerinnen (die) zu Wien III. 67. 68.
Lorenzergrund (der) X. 75.
Ludwig (König von Bayern), seine Sorgfalt für die alten Denkmahle deutscher Kunst, während seiner Anwesenheit zu Wien beym Congresse, insonderheit für das herrliche Brustbild des Baumeisters Pilgram I. 85. 86. 87.

M.

Magdalenagrund X. 87.
Magdalena (St.) vor dem Schottenthor III. 36. 41. X. 133. 134. 151. 152.
Mahlerey erhöht die Schönheit der gothischen Baukunst I. 18. 20. 21. 22. 24.
Margarethen X. 78. 80.
Mariahilf X. 97. 98.
Mariastiegen (am Gestade am Ufer) auf der G'stätten, auf der Fischerstiege I. 96. 102. Die Redemptoristen daselbst IV. 55. Das Alter und die Schicksale dieser Kirche 57. 60. Erbgruft der Liechtensteine 61. 64. Passauer-Hof und Passauer-Kirche 64. 66. X. 106.
Maria-Zellerhof, das Steinbild über dem Eingange desselben I. 114. 115. VI. im Anhang.
Maria-Zeller-Procession (die) II. 110.

Märten (St.), Hospital in Wien III. 26. X. 89. 91. 93.
Mathias Corvin, König von Ungarn X. 156. 158.
Mazleinsdorf X. 76.
Mechitaristen (die armenische Congregation der) zu Wien im ehemahligen Kapuzinerkloster am Platzel oder bey St. Ullrich. IV. 67. 69.
Metastasio, Peters, Abbate, des gekrönten Hofdichters Grab bey den Michaelern VIII. im Nachtrag.
Michael (die Pfarre bey St.), ihre Baugeschichte I. 102. 104.
Michelbeurischer Grund X. 126. 135.
Minoriten (die) oder jetzt italiänische Kirche I. 105. 106. 107. 109.
Minoriten (die) am Landhaus, nun in der Alsergasse III. 90. 102. Die Gräber daselbst 98. 100. Das ehemahlige Musäum 101.

N.

Neudecker Grund, Neudecker Lehen (siehe St. Ulrich oder Zaismannsbrunn).
Niedhard (Otto Fuchs), lustiger Rathsherr zu Otto's des Fröhlichen, sein Rath bey St. Stephan I. 59.
Nikola (St.) in der Singerstraße III. 26. 42. 44. 46. 48.
Nikola (St.) vor dem Stubenthor III. 42. 44. 46. 48. X. 10. 11. 28. 29. 32.
Nikolsdorf X. 76. 77.
Nobile (Peter), Hofbaurath, seine treffliche Thätigkeit bey Verschönerungen an der Burg, nahmentlich beym Theseus-Tempel und Burgthor V. 40. 49. 51.

O.

Oberstkämmerer (Folgereihe der k. k.) VII. 11.

Oberſthofmarſchälle (Folgereihe der k. k.) VII. 12.
Oberſthofmeiſter (die k. k. erſten). Folgereihe derſelben VII. 6.
Oberſthofmeiſter Ihro Majeſtät der Kaiſerinn (Folgereihe der) VII. 17. 18.
Oberſtſtallmeiſter (Folgereihe der k. k.) VII. 13.
Orden (Ritter-) öſterreichiſch-kaiſerliche VII. 19.
Orden (der Ritter des goldenen Vließes) VII. 19. 23.
Orden (der militäriſche Marien-Thereſien-) VII. 23. 26.
Orden (der militäriſche Eliſabeth-) VII. 26.
Orden (der königlich-ungariſche Stephans-) VII. 28.
Orden (der öſterreichiſch-kaiſerlich Leopolds-) VII. 30. 31.
Orden (der eiſernen Krone) VII. 32. 33.
Orden (des Sternkreuzes-) VII. 35. 36.

P.

Patronat (das) des Domes zu St. Stephan II. 17. 18. 21.
Paulaner (die) auf der Wieden III. 87—89.
Peter (St.), uralte Pfarrkirche, zur Kirche einſt den Schotten unterthänig IV. 84. 85.
Pfarrer (die) bey St. Stephan, ihre Folgereihe von Heinrich Jaſomirgott II. 111— bis zu Rudolph IV. Stiftung einer fürſtlichen Collegiat-Kirche II. 125. 126. 128. bis auf die Errichtung des Bisthums 133—140.
Pfarreintheilung der Stadt und der Vorſtädte IV. 192—201.
Philippinerianer (die) III. 86. 87.
Plaien und Mütterſill (die Grafen von), Beſitzer am Flüßchen Als bis in die Dornbacher Berge X. 127.
Piariſten (die zu Wien IV. 50. Auf der Wieden, in der Joſephſtadt, im Thereſiano, im Convict in der Stadt, vorhin auch auf der Landſtraße 51. 52.
Pilgram (Anton) Baumeiſter von St. Stephan, ſein Schüler der Buchsbaum I. 44. 48. 84. 85—88.

Porzellain-Fabrik in der Roſſau X. 164.
Prater (der) VIII. 33. 34. 36. VIII. 67. 68. 88. 95. 111. 112.
Primiſſer (Aloys), k. k. Cuſtos des Münzen- und Antiken-Cabinetts und der Ambraſſer Sammlung, deſſen Abhandlung über die Baukunſt und Kirchenbaukunſt des Mittelalters überhaupt, und über einige ihrer Denkmahle in Öſterreich insbeſondere I. 6—113.
Proteſtanten (die) ihre Bethhäuſer zu Wien, kraft des Tolleranz-Edictes Joſephs II. IV. 89. 90.
Pöſiyg und St. Georgen (die Grafen von) X. 69. 70. Urk. B. 224.

R.

Rathhaus (das ſtädtiſche) mit allen ſeinen Ämtern VII. 91. 101.
Redemptoriſten (die) bey Mariaſtiegen IV. 55. 56.
Reichskanzley, ein Flügel der Wiener-Hofburg V. 14—17.
Reinprechtsdorf oder Rampersdorf X. 80.
Reliquien (die Schatzkammer der) II. 65. 70.
Rennweg (der) X. 12—14.
Reſſytko, der kühne Ziegeldecker von Troppau II. 81. 82.
Richard Löwenherz zu Erdberg, gefangen und hierauf durch Hadmar von Kuenringen auf Diernſtein X. 5—9.
Rieſenthor (das) bey St. Stephan I. 52. 54.
Riſſe (die alten) des Stephansthurms I. 121. 126.
Roſſau oder der obere Werd X. 145. 146. 162—164. Die dortigen Gärten mehrerer angeſehenen Bürger-Familien X. 152.
Rudolph IV. (der Weiſe), Stifter, Erbauer von St. Stephan I. 39. 43. 60. 68. 90. II. 9. 22. 23.

Ruprecht (St.), die älteste Kirche Wiens I. 110. IV. 73. 75. 77.
Rüdenhäuser (die) X. 16. 27. 28.

S.

Salm (Graf Niklas), der Vertheidiger Wiens wider den großen Suleymann, sein Mausoleum bey St. Dorothee III. 119. 125. Sein Sohn und Enkel, gleichfalls gefürchtete Türkenhelden 127. Sein Haus unferne St. Dorothee, jetzt das gräflich Friesische III. 73.
Salesianerinnen (die) zu Wien am Rennweg IV. 70.
Salvators-Kirche (St.), oder die Ottheimens-Capelle I. 113. IV. 78. 80. 81. 83. 143.
Schatzkammer (die k. k.) in der Burg. Die Kleinodien und Seltenheiten derselben V. 75—82.
Schaumburgerhof X. 65. 66.
Scheiterhaufen (am), die Stelle der Hinrichtung auf demselben außer Erdberg auf der Gänsweide X. 22. 23.
Schiffamt (das oberste) in der Leopoldstadt, und das Leerenbecheramt VIII. 89. 92. 99.
Schiffstraße (die) X. 12. 14. 15. 24.
Schießstädte (die) VIII. 67.
Schleifmühle X. 67.
Schmelzel (Wolfgang), Schulmeister bey den Schotten IV. 164. Sein Lobreim auf die Stadt Wien. V. Urk. B. 223.
Schotten (die Kirche der) I. 112. Die Abtey IV. 122. Die Stiftung 124—127. Die Folgereihe der sämmtlichen Äbte 128—183. Projectirtes Bisthum Wien bey den Schotten 130. Grundherrlichkeiten dieser Abtey in der Stadt und den Vorstädten und ihre auswärtigen Besitzungen IV. 184. 185. Die Gräber der Abteykirche 185—191.

Schottenhof, weltliche Zinsparteyen in demselben IV. 151.
Schottner-Bibliothek, einst sehr berühmt IV. 159. 165—166. Ihr Untergang in der ersten türkischen Belagerung 170.
Schottenfeld (das) schottische Vorstadt IV. 183. X. 109. 111. 112.
Schule (die) bey St. Stephan II. 15. 16.
Schwarzenberg'sche Garten (der) am Rennweg X. 33.
Schwarzspanier (die) in Wien III. 83. 85.
Schwimmschule (die) VIII. 115.
Serviten (die) in der Rossau IV. 146. 48.
Siebenbüchnerinnen (die) Carmeliter-Nonnen zu Wien III. 69. 70.
Siechenals (St. Johann in), siehe Thury.
Skulptur erhöht die Schönheit der gothischen Baukunst, die Hautreliet und Basrelief I. 21—23.
Smitmer (die Familie) X. 95.
Sparkassa (die) VIII. 116.
Spinnerinn am Kreuz (die) X. 77. 78.
Spittelberg, Vorstadtgrund X. 99. 101.
Stadt und Vorstädte, verschiedene Gegenden derselben, bezeichnet in den städtischen und Schottner Grundbüchern IV. 140. 144. 145. 146. 160. 171. 176. 180. 183. 184. Pfarreintheilung derselben IV. 192—201.
Stallburg (die) VII. 85.
Stallungen (die) des kaiserlichen Hofes VII. 14. 15. X. 99.
Stanislaus Kostka (der heilige), sein Aufenthalt in den Studien zu Wien und das alldort mit ihm geschehene Wunder III. 106.
Starhemberg Rüdiger, sein Beobachtungsposten auf dem Stephansthurme bey der zweyten türkischen Bela-

gerung von 1683. I. 71. Sein Grab bey den Schotten IV. 186. 188. Sein Freyhaus in der Krugerstraße zur weißen Lilie VII. 103. 104. VIII. 49. 96. X. 49. 62 bis 66. 74.

Starhembergisches Freyhaus, auch die Herrschaft Conradswerth auf der Wieden X. 63—67.

Steinmetztafeln (die) von St. Stephan I. 127. 128.

St. Stephan (Wiens Metropolitan-Kirche zu) I. 33. Die Geschichte des Baues 35. Die Capellen, die Katharina-, die Barbara-Capelle, die Egidius- oder Tauf-Capelle, die tirnaische, savoische oder Kreuz-Capelle I. 23. 92. 93. Vergleichung des Stephans-Domes mit andern Münstern 94. 95. Wegweiser durch die Stephanskirche I. 130. 132. Erklärung der architektonischen Kupfer I. 131. 32. Der Reparations-Bau von 1810. I. 172. 181. der älteste Theil der Kirche mit dem Eingange gegen Westen oder dem Riesenthor, den beyden Heidenthürmen 51—56. Das Äußere der beyden langen Seiten und des Chores 57—68. Der große Thurm 69. Seine Messungen 72. Das Innere der Kirche 73. Der Hochaltar 75. Das Grabmahl Friedrich IV. 77. 84. II. 31—40. Die Sakristey und Orgel II. 71. 72. Die Dächer 73. Die Glasgemählde 75. Die Glocken 77—79. 86—91. Die Uhr 85. Die Brüderschaften oder Zechen II. 107—109.

Stephans Freythof (der) und die Capellen II. 7—9. Der Vandalism älterer und neuerer Zeit insonderheit in Bezug auf die Grabesdenkmähler von St. Stephan I. 11—13. II. 14. 15.

Sternkreuz-Orden (der) V. 13.

Stock im Eisen, der Platz und das Volksmährchen von demselben VII. 82. 84.

Straßen (die) und öffentliche Plätze Wiens VII. 68 72. 74. 84.

Strein (Richard) Freyherr von Schwarzenau, Kammer-Präsident, seine Verdienste um das Archiv V. 58. Wiederhersteller des Klagbaums X. 70.
Strotzischer Grund X. 115. 116.
Strudelberg und Strudelhof X. 121. 124.
Swieten (Gerard Freyh. von) der ältere, das ihm von Thereſien bey den Auguſtinern geſetzte Grabmahl IV. 17.

T.

Templer (die) zu Wien III. 5. 8. IV. 140.
Theatiner (die) oder Cajetaner zu Wien III. 86. 87.
Thore (die) Wiens und ſeine Außenwerke VII. 48. 49. 50. 55. 58. 59.
Thury oder St. Johann in Siechenals X. 136—140.
Thürme (die) und Glocken bey St. Stephan I. 10. 11. 16. 18. 21. II. 76 bis 78. 91. 92. 95. 97.
Thurm (der große) von St. Stephan I. 69. 73. Reparations-Bau des Hof-Architekten Aman nach den ſchweren Beſchädigungen des franzöſiſchen Bombardements II. 172. 180. 192.

U.

Ueberfuhren, Urfar, (die) (ſiehe Donau).
Ulrich (St.) obern und untern Guts ſchottiſch und das Neudecker Lehen X. 102. 108.
Ungergaſſe (die) X. 12.
Urſulinerinnen (die) zu Wien in der Johannesgaſſe Stadt IV. 70.

V.

Venedigerau (ſiehe Jägerzeile).
Verſchönerungen Wiens, nahmentlich in und vor der k. k. Burg V. 31. Der Kaiſergarten und Volksgarten 35. Das projectirte neue Stadtviertel zwiſchen der

Biber- und Schotten-Bastey 36. 37. Der Theseus-Tempel 39. Der Parade-Platz 40. Die großen Gewächshäuser 41. 46. Canovas Gruppe des Theseus 47. 50. Das neue Burgthor 52. 55.

Vorlauf, Grab des hingerichteten Bürgermeisters und seiner edlen Genossen II. 53.

Vorstädte (die) VIII. 1. 14. Die alten Lucken 1. Die vier Viertel und die Polizey-Bezirke 3. 4. Die Ortsherrschaften und Grundbücher in der Stadt und in den Vorstädten 4. 7. Deren Wirkungskreis 8. 12. Der Burgfrieden 14. 15. 17. Des Magistrates Besitz und sein Streit mit den Schotten 15. 19. Sein Einstandsrecht 20. Wichtigkeit der Vorstädte und ihr zweymahliger Untergang in den beyden türkischen Belagerungen. VIII. 25. X. 1—164.

W.

Wasserbauamt (das) VIII. 107. 109.

Wasserrecht (das) Leerenbecheramt (siehe Donau).

Währingergasse (die) X. 121. 124.

Weihbischöfe (Wiens) II. 182.

Weiße Frau (die) Bertha von Rosenberg, Gemahlinn Hansens von Liechtenstein IV. 63 64. Ihr Grab bey den Schotten 185.

Weißgärber (die) X. 16—20.

Weißspanier (die) oder Trinitarier III. 79. 82.

Werd (der obere) (siehe Rossau)

Werd (der untere) (siehe Leopoldstadt).

Werner (Friedrich Ludwig Zacharias), sein Tod bey den Augustinern IV. 22.

Wien, die innere Stadt und ihre Vorstädte. Verschiedene Gegenden derselben, bezeichnet in den städtischen und Schottner Grundbüchern IV. 140 144—146. 160. 171. 176. 180. 183. 184. — Pfarreintheilung derselben 192—201. Sein Nahme in den fremden Sprachen, seine

Lage, sein Clima, Witterungsbeobachtungen VII. 37. 39. Sein Umfang, Häuser- und Seelenzahl 41. 43. Wiens Außenwerke und Thore VII. 48—50. 55. 58. 59. Die Basteyen 62. 63. Die Ravelins 62. Die Gedächtniß- und Marchsäulen auf dem Glacis VII. 65—68. Die Straßen und öffentlichen Plätze 68. 72. 74—84. Die Höfe 73. 74. Die vorzüglichsten Gebäude der inneren Stadt 85—105. Die Brunnen- und Gedächtnißsäulen VII. 75. 80. Die Vorstädte VIII. 1. 24. Die alten Lucken 1. Die vier Viertel und die Polizey-Bezirke 3. 4. Die Ortsherrschaften und Grundbücher in der Stadt und Vorstädten 4. 7. Deren Wirkungskreis 8. 12. Der Burgfrieden 14. 15. 17. Des Magistrates Besitz und sein Streit mit den Schotten 15. 19. Sein Einstandsrecht 20. Wichtigkeit der Vorstädte und ihr zweymahliger Untergang in den beyden türkischen Belagerungen 23. 25.

Wien (das Bisthum) und die Folgereihe seiner Bischöfe II. 140. Urban Doczy 143. Georg Slatkonia 145. Johann Faber 147. Friedrich Nausea 148. Anton Brus von Müglitz 149. Kaspar Neubeck 153. Melchior Klesel 154. Anton Wolfrath 159. Baron Rummel 164.

Wien, Erzbisthum II. 166. Cardinal Kollonitsch 167. Graf Migazzi 168. Graf Hohenwarth 169. Graf Firmian 171.

Wien (an der), der Vorstadtgrund an der Wien X. 88. 94—96.

Wieden (die Vorstadt) X. 51. 53. 57. 59. 67. 74.

Windmühle X. 88. 94.

Directorium

über die, in der Geſchichte und in den Denkwürdigkeiten Wiens vorkommenden Urkunden.

1051. 12. Nov. Regensburg. Kaiſer Heinrich III. ſchenkt dem Markgrafen in der Oſtmark, Adalbert dem Sieghaften, vom Hauſe Babenberg und ſeiner Gemahlinn, Froiza, 30 königliche Manſos zu Grafenberg im Gau Öſterreich und in der Grafſchaft des gedachten Markgrafen.

1055. 3. März. Regensburg. Heinrich III. ſchenkt dem Haderich drey königliche Manſen, wovon zwey zwiſchen dem Walde Mailberg und dem Fluße Bulka liegen, der dritte aber jenſeits der Bulka an der böhmiſchen Gränze in der Grafſchaft Adalberos des Sieghaften, Markgrafen in Öſterreich.

1066. Goslar. Heinrich IV. ſchenkt dem Liutwin, Dienſtmann ſeines getreuen Rathpotho (von Andechs-Hohenwart, Grafen im Innthale, Pfalzgrafen in Baiern?) eilf Manſos im Gaue Oſtreich, in der Mark des Grafen Ernſt.

1071. 25. Juny. Paſſau. Altmann, Biſchof von Paſſau, nachmahls auch Stifter von Göttweih, Garſten und St. Nikola, reſtaurirt die, bey der ungariſchen Zerſtörung von Lorch, zugleich verwüſtete Kirche des heil. Blutzeugen Florian, und übergibt das neue Stift den Regular-Canonikern unter dem Probſte Hartmann.

1074. 27. July. Altmann, Biſchof von Paſſau, ertheilt dem Probſte Hartmann von St. Florian, die Erlaubniß, die Hauspfarre mit einem dortigen Chorherrn zu beſetzen.

1083. 9. September. Stiftungsurkunde Göttweihs, und Zuweiſung der beſtimmten Pfarren und Gränzen durch Altmann, Biſchof zu Paſſau, Legaten des heiligen Stuhles.

1109. 4. November. Paſſau. Heinrich V. beſtätigt die Schenkung Eppos von Windberg an das Stift St. Florian mit Gütern zwiſchen Böſenbach und Eberspach bis an die böhmiſchen Gränzen, dann mit Kleinzell an der Michel.

1137 und 1139. Leopold der Freygebige, Herzog von Bayern und Markgraf von Öſterreich, Sohn Leopolds des Heiligen und Bruder Heinrichs Jaſomirgott, verzichtet gegen das Stift St. Florian auf ſeine Anſprüche zu dem Gute Windberg, und befreyet daſſelbe von einem Natural-Dienſte. Bey Krems 1137 und bey St. Florian 1139.

1147. 16. May. Biſchof Reginbert von Paſſau beſtätiget zu Wien, auf der großen Kreuzfahrt gen Jeruſalem, Ottos von Machland des Gründers von Baumgartenberg zweyte Stiftung, jene der Canonie St. Johann in Säbnich oder Waldhauſen.

1156. In der Stadt Wien. Heinrich Jaſomirgott, Herzog in Bayern und Markgraf in Öſterreich, mehrt die von ſeinem Vater, Leopold dem Heiligen, den Benedictinern von St. Peter zu Salzburg gemachte Schenkung des Gutes Dornbach, mit einem anſtoßenden Felde, Zemeruoprethis genannt, in feyerlicher Verſammlung in der neuen Stadt, und umgeht ſelbſt die Gränzen der Schenkung.

1158. Der neue Herzog von Öſterreich, Heinrich Jaſomirgott, ſtiftet mit ſeiner Gemahlinn Theodora, ſeiner Tochter Agnes und den Söhnen Leopold und Heinrich, auf ſeinem Boden, nähmlich auf dem Gebiethe Favias, das jetzt Wien genannt wird, eine Abtey der heil. Jungfrau und St. Gregors für die Hyberner (Schotten, Schottländer, Benedictiner) mit Bewilligung ſeines Bruders, Conrad, Biſchofs von Paſſau und des Pfarrers Herberger zu St. Stephan. Er vergabt ihnen, den von Kloſterneuburg eingelöſten Zehent der herzoglichen Küche, einen Hof in Wirchperge (auf der

heutigen Landstraße), die Gerichtsbarkeit über alle ihre Dienstleute und Leibeigene, in der nächsten Umgebung, die Asyls-Rechte (Freyung) völlige Unabhängigkeit der Abtswahl, Grundherrlichkeit und Pfarrrechte vom Graben der herzoglichen Burg (damahls am Hof) bis zur Kirche St. Johann in Als (die Lazarethkirche am Alserbach) und von da bis zu dessen Einfluß in die Donau, (jetzt die Vorstadtgründe Thury, Rossau und Währingergasse); ferners die Capellen St. Maria am Gestade, St. Peter, St. Ruprecht St. Pankraz innerhalb der Stadt, außer Wien aber, die Capellen St. Colomann zu Laab, St. Stephan in Krems, heiligen Kreuz in Tuln, dann die Pfarren Pulkau und Eggendorf mit allen Patronats-Rechten, ꝛc.

1159. Heinrich Jasomirgott, Herzog von Österreich, verheißt Luitolden, Abt des St. Blasien-Münsters zu Admont, die nach dem Grafen Gebhard von Burghausen übernommene Schirmvogtey seines Klosters, ganz unentgeldlich zu übernehmen und zu führen.

1160. Entscheidung eines Streites zwischen der Abtey Michelbeuern und einem Wiener Bürger und Goldschmied, Bruno, nach dem Bürgerrechte Wiens, vor dem Herzog, Heinrich Jasomirgott.

1161. 22. April. Heinrich, Herzog von Österreich, stiftet auf seinem Gute im Bezirke von Favia, nunmehr Wien genannt, zu Ehren der heiligen Jungfrau Maria und zum Gedächtniß des heiligen Gregor eine Abtey und zwar ausschließlich für Schotten.

1161. 22. April. Dotations-Urkunde von Herzog Heinrich von Österreich für das von ihm zu Wien gestiftete Schottenkloster, welches der Herzog auch zu seiner, aller seiner Nachkommen und Leute Ruhestätte bestimmt.

Ohne Jahr und Tag. Heinrich, Herzog von Österreich, beurkundet, daß er die zu Wien, von ihm gestif-

tete Schotten-Abtey zu seiner, seiner Söhne und Leute (Familia) Ruhestätte bestimmt habe.

1162. Heinrich Jasomirgott, Herzog von Österreich, bestätigt dem Stifte Klosterneuburg, wo seine Ältern ruhen, die früheren Privilegien; insbesondere jenes von Kaiser Conrad, seinem Bruder von mütterlicher Seite, und verordnet, daß nur mit Willen des Propstes, ein Aftervogt über selbes aufgestellt werden möge.

1170. Heinrich, Herzog von Österreich, bezeuget, daß Berthold von Fischamend, Pfarrer, all sein Besitzthum dem Kloster zu den Schotten in Wien geschenkt, aber sich und seinem nächsten Nachfolger den Nutzgenuß auf Lebenszeit vorbehalten habe.

1171. 17. April Heinrich, Herzog von Österreich, bezeuget, daß der edle Waldo, todeskrank, seine Güter und Leute in Österreich (infra Bavariam), dem Markgrafen Leopold von Österreich, übergeben, bey seiner Wiedergenesung aber, und nachherigen Vermählung diesen Schritt bereuet habe, jedoch in einer öffentlichen Versammlung bey dem Schloße Gars sachfällig geworden seye. Von diesen Besitzungen habe Markgraf Leopold seiner Schwester Gebirga, Herzoginn von Böhmen, das Gut in Grie überlassen, die selbe mit der Kirche zu Purch dem Stifte Göttweih, wo sie begraben liegt, geschenkt habe. Nach einem 42 jährigen ruhigen Besitze hätte aber die Tochter Waldo's dieses Gut angefochten; allein gegen 50 Talente allen weiteren Ansprüchen entsagt.

1179. Herzog Leopold der Tugendhafte von Österreich erklärt, daß er nach dem Beyspiele seines Vaters Heinrich Jasomirgott, die Vogtey über das Kloster Admont, ohne alles Entgelt übernommen habe.

1181. 1. September. Leopold, Herzog von Österreich, be-

freyt die Einkünfte des Klosters zu den Schotten in Wien von der Landteidung und der Marchmauth.

1198. Das älteste Stadtrecht in Österreich. — Leopold der Glorreiche, zu Österreich und Steyer Herzog, ernennt zuvörderst hundert ehrbare Bürger Wiens aus allen Gassen, als Aufseher in jeglichem Handel und Wandel, bestimmt und ordnet die Intestat-Erbfolge und die Waisenrechte, die Verlassenschaften der Fremden, das Verhältniß der Fremden und Bürger, Kaufmannschaft und Niederlage, Handel nach Ungarn, Feuerordnung, Richter-Taxen ꝛc. Sittengesetz, Anfang des innern und äußern Raths in den 24 vornehmsten und obigen 100 Genannten.

1200. 27. Februar. Leopold der Glorreiche, Herzog von Österreich und Steyer, bestätigt dem Wiener Schottenkloster seines Großvaters Heinrich Jasomirgott Schenkungen (von 1161. 22. April).

1204. 30. März. Wolfker, Bischof zu Passau, eximirt die vom Wiener Stadtkämmerer Gottfried, in seinem Hof am Kienmarkt, der heil. Dreyfaltigkeit geweihte Capelle von der Pfarre zu St. Stephan, mit Beystimmung Sighards, Pfarrers zu Wien, nebst dem Petronatsrechte, wofür Gottfried nach St. Stephan vier Bauplätze gab, links neben der Judenschule gegen die Donau hinab und ehevor dem Juden Schlom gehörig.

1209. Hugo, der Pfarrer zu Liezen, stiftet am Grabe seines Herrn, des Stifters Heinrich Jasomirgott, ein ewiges Licht und gibt dafür sein Haus auf Schottner Grund und seinen guten Döblinger Weingarten auf dem Grunde seines Herrn, Herzogs Leopold des Glorreichen zu Österreich und Steyer. Hugos Diener Kapelo und sein Weib Friderun mit ihren Nachkommen, sollen Haus und Weinberg besitzen, nach dem bürgerlichen Recht, das Burgrecht heißt und dem Kloster davon Abgabe zahlen.

zum Licht vor St. Gregors Altar, vor welchem Herzog Heinrichs Grabmahl ist.

1210. Die Satzungen des oberen und unteren Werd (Rossau, Leopoldstadt) zu Wien.

1210. Leopold der Glorreiche, Herzog zu Österreich und Steyer, verleiht dem bayrischen Kloster Formbach, aufwärts der Donau, die Zollfreyheit und die Fürfahrt bey Enns.

1211. 27. März. Leopolds des Glorreichen Bestätigungs- und Stiftungsurkunde für das Spital des heil. Geistes und St. Antons, jenseits der Wien auf der Wieden.

1211. 16. December. Mangold, Bischof von Passau, nachdem er die von dem reichen Dietrich, Bürger zu Wien, auf seinem Grunde Zeizmannsprunn, neu erbaute Kirche St. Ulrich eingeweiht, eximirt sie von St. Stephans-Pfarrz zu Wien, welche dagegen zur Entschädigung zwey Höfe in der Alsergasse erhält und sie und die neue Kirche, die Abgaben von drey Handwerkstischen, Schustern, Fleischhackern und Fischern. — In Dietrichs Haus zu Wien.

1211. Leopolds des Glorreichen Brief zu Gunsten der nach Wien berufenen Flämminger, Flandrenser, deren Rechte im Handel und Wandl, und deren ordentliche Gerichtsbarkeit, den herzoglichen Münz- oder Kammermeistern.

1215. 23. April Worms. K. Friedrich II. schenkt dem heil. Geist- und St. Antons Spital zu Wien, das Patronats-Recht der Pfarrkirche zu Memmingen.

1216. 14. Juny. Vergleich unter Zeugschaft Herzog Leopolds des Glorreichen zwischen dem Schottenkloster und dem Ritter Ulrich von Marbach und dessen Mutter Sophie, worin letztere dem ersteren auch Gründe zu Gumpendorf überläßt.

1217. 24. Juny Neuburg. Leopold, Herzog von Österreich ꝛc., schenkt dem Kloster zu den Schotten in Wien

ein Gut zu Breitenlee im Marchfelde, welches vorhin Leopold von Wolanſtorf zu Lehen beſaß.

1221. im May. Leopold der Glorreiche beſtätigt den Schiedſpruch über einen langen Streit um Gründe zu Vöſendorf und zu Inzersdorf am Wiener Berge, zwiſchen dem Schottenkloſter und der Witwe Gerbirg.

1221. 18. November. Leopolds des Glorreichen Stiftungsbrief der Pfarre St. Michael nächſt der Burg.

1226. Gebhard, Biſchof zu Paſſau, Graf zu Playen und Mitterſill, eximirt die St. Gertruds-Capelle zu Währing, der Abtey Michelbeuern gehörig, von St. Stephans Pfarre zu Wien, mit Einwilligung des Pfarrers Heinrich.

1231. Gutha von Zebingen verkauft den Kloſterfrauen bey St. Maria Magdalena vor dem Schottenthor zu Wien ihren Lehenantheil in Harras ſammt einer Wieſe.

1232. Papſt Gregors XI. Beſtätigungs-Bulle der Stiftungsgüter der ſalzburgiſchen Abtey Michelbeuern, worin auch die Güter zu Währing und St. Gertruds Capelle daſelbſt aufgezählt werden.

1233. Dirmicius, Abt von U. L. F. Kloſter bey den Schotten zu Wien, gibt dem Kloſter St. Georgen zu Herzogenburg einen Baugrund zu Wien vor der Stadt um 6 Talente und um einen jährlichen, auf Michaelis zu entrichtenden Jahrszins.

1237. im Februar. K. Friedrich II. beſtätigt Herzog Heinrichs Jaſomirgott Dotations-Urkunde (1161. 22. April) für das Schottenkloſter in Wien.

1237. im März. Kaiſer Friedrich II. beſtätigt während Friedrichs des Streitbaren Ächtung dem Schottenkloſter das vom Herzog Leopold dem Glorreichen (27. Februar 1200) ausgefertigte Privilegium.

1237. im April. K. Friedrichs II. Majeſtätsbrief für die Stadt Wien, unter goldner Bulle, da ſie ſich von dem geächteten Herzog Friedrich dem Streitbaren hinweg,

Kaiſer und Reich unmittelbar unterworfen hatte, gegeben im April 1237 zu Wien; dann außer Kraft geſetzt nach der Verſöhnung und Wiedereinſetzung des Herzogs 1239 endlich erneuert, nach ſeinem Tode und nach der Erlöſchung des babenbergiſchen Stammes 1247.

1238. im Auguſt. Kaiſer Friedrichs II. Ordnung für die Juden zu Wien, ſeine kaiſerlichen Kammerknechte.

1240. 25. December. Herzog Friedrich der Streitbare beſtätigt dem deutſchen Orden alle, von ſeinem Vater Leopold dem Glorreichen verliehenen Freyheiten; ertheilt den Ordens-Häuſern das Aſylrecht, den Unterthanen desſelben aber, die Befreyung von Auflagen, ungewöhnlichen Dienſten und der Gerichtsbarkeit, mit Ausnahme der Criminal-Sachen; ferner gibt er dem Orden das freye Schenkrecht, die Befreyung von Steuern und Zöllen und erlaubt zu Unterſtützung des heil. Landes Gold und Silber einzuwechſeln. — Wien am Weihnachtstage bey der feyerlichen Verſöhnung mit dem Kaiſer.

1240. Otto von Schleunz bekräftigt die Schenkung ſeiner Schweſter Hildegard, an die Ciſterzienſerinnen zu St. Nikola auf der Landſtraße.

1241. 31 July. Friedrich der Streitbare ſchenkt dem deutſchen Orden und deſſen Hauſe zu Wien, das Patronats-Recht der Pfarre zu Gumpoldskirchen.

1243. 4. Februar. Friedrich der Streitbare, Herzog zu Öſterreich und Steyer, beſtätigt das Hoſpital des heil. Geiſt-Ordens vor dem Kärnthnerthor jenſeits der Wien.

1244. 6. März. König Bela IV. von Ungarn ſchenkt dem, bey der Wiederkehr in ſein Reich, nach dem großen Einfalle der Mongolen, um ihn nebſt den Johannitern und Templern wohlverdienten deutſchen Orden, die Bezirke Keſztbely, Suk und Zela mit allen Zugehörungen und Freyheiten, welche die Unterthanen der Templer und Johanniter in ſeinem Reiche genießen; auch ſchenkt er demſelben eine Hube im Dorfe Scymcy mit den

Weingärten des Grafen Alexander daselbst mit Nachlaß der dem Könige davon gebührenden Abgabe.

1244. 17. Juny. Herzog Friedrich der Streitbare bestätigt die Befreyung der Einkünfte des Schottenklosters von der Landtaidung und von der Marchmauth.

1246. Gertraud, Herzoginn von Österreich, schenkt das, ihr durch den Tod ihres Vatersbruders, Friedrichs des Streitbaren angefallene Erbrecht zu dem Hause des Kämmerers, Gottfried zu Wien, Bertholden dem Kämmerer, seiner Frau und Erben.

1249. 6. September. Margareth, römische Königinn, Heinrichs VII. von Stauffen Witwe, Schwester des letzten Babenbergers, Friedrichs des Streitbaren, verleiht dem deutschen Hause zu Wien, unter dem Land-Commenthur Bruder Conrad von Osterna, ihr Erbgut zu Erdberg.

1251. 21. May. Ablaßverleihung von dem Bischof Berthold zu Passau, für die Capelle in dem deutschen Hause.

1253. 18. Februar. K. Ottokars Zollfreyheit für das heil. Geistspital zu Wien.

1254. Werner von Ladendorf beschenkt das Schottenkloster zu einigem Ersatze des ihm zugefügten Schadens, unter der Zeugenschaft des Anwaldes seiner Ehefrau, Otto von Meissau, des Johanniter-Meisters und des Bruders Luitwin, Comthurs der Commende zu Mailberg.

1257. 16. April. Der Wiener Bürger Conrad erkauft von dem Bürgerspital zu Wien ein Haus in der Kärnthnerstraße zu Erbzins.

1260. 28. Jänner. Ottokars, Königs von Böhmen, Markgrafen in Mähren, Herzogs von Österreich und Steyer, Befehl, von dem Schottenkloster zu Wien und dessen Leuten, weder Wein-, Getreid-, noch andere Zoll oder Dienste zu fordern.

1261. 28. April. Ottokar, Herr von Böhmen und Herzog von Österreich, bestätigt die Schenkung des Hauses am Kienmarkt zu Wien sammt der dortigen Ca-

pelle an Berthold den Kämmerer, seine Frau und Erben.

1261. 16. December. Des Passauer Bischofs Otto Brief über die Loszählung der Kirche Chomatzdorf mit den Orten Sirendorf und Dürenleis von der Mutterkirche zu Egendorf im Thal.

1264. 4. May. Dietmar von Baumgarten bezeuget, daß seine Pflegkinder Ebran und Egno drey Joch Äcker zu Als mit seiner Einwilligung und drey Talente Denarien dem deutschen Hause zu Wien verkauft haben.

1264. 28. December. Hadmar von Werd, verkauft den Brüdern des deutschen Hauses zu Wien, seinen Hof zu Engelmarsbrunn.

1265. 28. August. Urtheilsspruch des päpstlichen Subdelegaten, Arnolds, Propsten zu Brünn und Dietrichs, Dechants zu Mödling, zwischen dem Stadtpfarrer zu Wien, Meister Gerhard und dem Schottenkloster über des letzteren pfarrherrliche Rechte in der Stiftskirche sowohl, als den Capellen: Mariastiegen, St. Peter, St. Ruprecht, St. Pankraz (die alte Burgpfarre am Hof an der heutigen Nunciatur) zu Gunsten der gedachten Abtey.

1266. 12. März. Ottokar empfiehlt der Mildherzigkeit der Gläubigen die Sammler für die Ausbauung des von Leopold dem Glorreichen und seinem Kaplan und Arzt, Gerhard, Pfarrer zu Felling gestifteten heiligen Geistspitals.

1266. Meister Gerhards, Pfarrer bey St. Stephan zu Wien, päpstlichen Kaplans und Domherrn von Passau, Satzung für das von ihm gestiftete Siechhaus zum Klagbaum.

1267. 18. July. Meister Gerhard, Pfarrer zu Wien, gibt unter Mitwirkung Ortolfs, des deutschen Ordens-Commenthurs zu Wien, einen Weingarten, die Peunte im Minerlech genannt, welchen er von dem deutschen

Hauſe zu Wien gekauft, den von ihm geſtifteten Nonnen zur Himmelspforte.

1267. Der Wiener Bürger Siboto verkauft den Ciſterzienſer-Nonnen bey St. Nikola auf der Landſtraße, unter der Zeugenſchaft der mächtigſten Bürger Wiens, des Paltram Vatzo und des Paltrams am Stephansfreythof, Ottos Sohn, des Haymos, Ottos vom hohen Markte, Bertholds des Kämmerers, Ottos des Münzmeiſters ꝛc. ſeinen Hof zu Simmering.

1270. 24. Februar. Otto, de foro, vom Hohenmarkt, verkauft mit Einwilligung ſeiner Ältern und Kinder dem deutſchen Hauſe zu Wien 12 Talente jährlicher Gülten.

1270. 23. März. Otto von Hohenmarkte zu Wien, der dem Pfarrer bey St. Stephan, Gerhard, den Weingarten Lembs zu Grinzing um 110 Mark Silber verkauft hat, verſpricht darüber die Beſtätigung K. Ottokars und die Einwilligung der übrigen Intereſſenten zu erwirken.

1270. 30. November. Otto's von Haslau, Landrichters in Öſterreich Spruch zwiſchen dem deutſchen Haus zu Wien und Elbin von Arberg, gefällt auf Geheiß König Ottokars um einen Zehent zu Gumpoldskirchen.

1270. Stephan V., König von Ungarn, beſtätigt die Zollordnung ſeines Vaters Bela IV. von 1260, und gibt dem Wiener Bürger Seifrid Leubul, zur Nachachtung des dortigen Handelsſtandes, Brief und Siegel darüber.

1271. 4. Februar. Gerhard, päpſtlicher Kaplan, Domherr zu Paſſau und Pfarrer zu Wien, gibt dem von ihm errichteten Frauenkloſter zur Himmelpforte in Wien, den Weingarten Lembs zu Grinzing.

1271. 12. Juny. Siboto, Meiſter des Bürgerſpitals zu Wien, ledigt den Weingarten in Als, welchen der Wiener Bürger Rapoto dahin vermacht hat, von den Anſprüchen ſeiner Gattinn, Perchta, und gelobt an

Rapots Schweſter, Richza, die jährlich bedungenen 10 Urnen Wein richtig verabfolgen zu laſſen.

1271. 12. Juny. König Ottokar von Böhmen und Herzog von Öſterreich beſtätigt dem Kloſter zu den Schotten in Wien, das herkommliche Begräbnißrecht der Hofleute, der Fremden, der Gäſte und eigener Kloſterleute.

1272. 14. May. Thomas, der Schottner Abt, Bruder Hirzo des deutſchen Hauſes zu Wien Comthur und die Wiener Bürgerſchaft bezeugen dem heiligen Geiſtſpital den rechtmäßigen Beſitz eines Hausgrundes in der Kärathnerſtraße, gegen einer Bürger-Familie Wiens im doppelten Rechtsſtreit behauptet, vor Otto, dem Sohne Haynos, damahs Stadtrichters, und darauf unter Vertretung des Münzmeiſters Chuno, vor dem Landrichter Otto von Haslau.

1272. 6. December. Gertraud, die Meiſterinn und ihre geiſtliche Gemeinde zur Himmelpforte in Wien (einer Stiftung Conſtantias, Tochter des Ungarnkönigs Bela III., Gemahlinn des Böhmenkönigs Przemysl Ottokar) erhält vom Wiener Bürger, Albrecht Pippinger einen, an ihr Kloſter ſtoßenden, zu den Schotten unterthänigen Bauplatz der Dreyhothenſtraße, freyeigen, wofür die Schotten durch einen andern, in der Wildwerkerſtraße entſchädiget werden.

1272. Jakob, Sohn Weidons, Bürger zu Wien und ſeine Hausfrau Gutha, ſchenken dem Schottenkloſter jährliche Grundzinſe auf Georgi und Zinshühner auf Weihnachten, Oſtern und Pfingſten von acht Häuſern in der Felzenſtraße.

1273. 4. April. Conrads des Meiſters von heiligen Geiſtſpital Bekenntnißbrief über ein, nach der Bürger Rechten erworbenes und auch nur in ſolchen zu beſitzendes Haus am Lichtenſteg, gehörig zur Familien-Capelle der

Kämmerer von Wien, zur heiligen Dreyfaltigkeit am Kienmarkt.

1274. 24. April. Der Schottner Abt Thomas, verkauft dem Meister und den Brüdern des heiligen Geistspitals zu Wien, ein Haus und einen Baugrund hinter dem Herzogenhof zu Wien am Graben (vom heutigen Heidenschuß gegen den tiefen Graben) um einen jährlichen Grundzins.

1274. 16. May. König Ottokar bestätigt das heilige Geistspital an der Wien.

1275. 23. May. Volker von Eybenthal und Ortolf von Schrattenstein verkaufen Meister Conraden von Tuln, Landschreiber in Österreich, das erblich an sie gediehene Haus der Kämmerer von Wien auf dem Kienmarkt mit aller Zugehörde und dem Patronats-Rechte der Dreyfaltigkeits-Capelle.

1276. 6. Jänner. Das Spital U. L. Frau in Zerwald, auf dem Semmering (eine Stiftung der steyrischen Ottokare und des großen Barbarossa) begibt sich gegen eine Summe Gelds aller Ansprüche auf das Haus am Kienmarkt, welches ehemahls Gottfried der Kämmerer besessen, zu Gunsten des Meisters Conrad, Landschreibers und Kammergrafen in Österreich.

1276. 27. Februar. Zeugnißbrief der Häupter der Stadt Wien, Meister Conrads von Tuln, Kammergrafen und Landschreibers, Heunlo von Tuln, Richters, des Burgermeisters Paltram vom Stephansfreythof und der gesammten Wiener Bürgerschaft, daß die Brüder Heimo und Otto, das Haus des Wiener Bürgers Wirnto, zur Wohnung für die Kapläne der Capelle unserer Frau am Gestade (Mariastiegen) angekauft, und die Gewährleistung gegen die allfälligen Ansprüche des Abtes zu den Schotten übernommen haben.

1277. 24. März. Der römische König Rudolph bestätigt den, vom Herzog Heinrich Jasomirgott dem Kloster

zu den Schotten in Wien ertheilten und vom Kaiser Friedrich II. bekräftigten Privilegienbrief.

1277. 23. May. Bestätigung des obigen Briefes von 1270 Stephans V. durch König Ladislav den Cumaner, kraft seines Freundschaftsbundes mit König Rudolph von Habsburg.

1279. 20. July. König Ladislavs des Cumaners neuerliche, dem Hansgrafen als Vorstand des Handelstandes zu Wien und in Österreich ertheilte Bestätigung der obigen Freyheiten seines Vaters Stephan und Ahnherrn Bela.

1280. 6. Juny. König Rudolph verleiht dem Schottenkloster das Patronats-Recht zu Gaunersdorf, mit allen und jeden, ihm selbst zuständigen Rechten, zum Ersatz für zwey Stiftungen Heinrichs Jasomirgott, nähmlich für den Zehent der herzoglichen Kirche und für die Heiligkreuz-Capelle zu Tulln, bey welcher Rudolph ein Nonnenkloster stiftete, um sein in der Entscheidungsschlacht wider Ottokar gethanes Gelübde zu lösen.

1280. 14. October. Ablaßbrief für die Burgpfarre zu St. Pankraz und Pantaleon auf den Hof, durch Friedrich, Erzbischof von Salzburg, den treuen Freund des auf Ottokars Untergang folgenden neuen Herrschergeschlechts der Habsburger.

1281. 24. May. Unterwerfungsbrief des Ritters Reinboto, Stadtrichters zu Wien und mehrerer der mächtigsten Bürger, gegen König Rudolph von Habsburg und seinen Erstgebornen Albrecht, als seine wahren Herren.

1281. 24. July. Albrechts (nachmahls als Kaiser der I.), Grafen zu Habsburg, Reichsverwesers in Österreich und Steyer, Handfeste für Wien als Niederlage und Stapelplatz.

1281. 4. September. Berthold von Laup verkauft die Äcker zwischen den Alserbächen und einigen anderen seinigen Grundstücken am sogenannten Eselhartfeld (Breitenfeld) dem deutschen Hause zu Wien, und ver-

tauscht zugleich an selbes noch einen andern Acker am Burgfeld.

1282. (um) Das Frauenkloster St. Nikolaus auf der Landstraße vertauscht Gülten zu Loisenlaa, Nützing, Tulln und Strudersdorf, an Meister Conrad, Landschreiber von Österreich, um eben so viele Gülten auf zwey Häuser am hohen Markt und in der Kärnthnerstraße zu Wien.

1287. 15. Jänner. Der neue Herzog von Österreich und Steyer, Herr zu Krain, Albrecht der Habsburger, bestätigt dem Schottenkloster die Freyheiten der babenbergischen Herzoge, insonderheit jene vom Landgericht und Marchfutter.

1287. 11. Juny. Leutwin, Kaplan der St. Katherins-Capelle am Stephansfreythof zu Wien, wechselt mit Einwilligung ihrer Patronen, Heinrichs Greifensteiner und seiner Mutter, einen Grundzins in der Weihburggasse, unter Zeugenschaft Herrn Gottfrieds, Chormeisters zu St. Stephan, Meisters Ulrichs des Arztes und Schulmeisters zu Wien ꝛc.

1287. 8. November. Sighard der Abt und das Cisterzienser-Convent zum heiligen Kreuz, tauschen mit dem Schottenkloster ihren Weingarten zu Engelschalksdorf (nun Enzersdorf am Liechtenstein).

1288. 19. Februar. Gänzliche Unterwerfung des Stadtrichters, der Bürgermeister, der Geschwornen und der ganzen Gemeinde der Stadt Wien, als mittelbare Landstadt des neuen Herzogs Albrecht zu Österreich und Steyer, ihres wahren Herrn, mit Vernichtung der 1237 und 1247 durch Friedrich II. verliehenen, und erst noch 1276 und 1278 durch Rudolph von Habsburg erneuerten Reichsunmittelbarkeit, mit dem Gelübde unverbrüchlicher Treue, niemahls Verbindungen oder Verschwörungen zugestatten, sondern vielmehr ihm

selbe anzuzeigen, bey Strafe des Hochverrathes und des Heimfalles sämmtlicher Güter nicht nur an den Landesherrn, sondern auch an die Stadt.

1288. 25. November. Heinrich Weinhauser und seine Familie senden auf, an Griffo, Ritter und Bürger zu Wien, wohnhaft bey Mariastiegen, ihren Grund bey St. Ulrich zu Zaizmannsprunn, den sie von Dietrich dem Reichen ererbt haben.

1288. Willburg, Ulrichs von Hütteldorf Witwe, vergabt dem Schottenkloster zwey Güter zu Breitenlee und Trautfelden und ein dem Kloster unterthäniges Haus zu Wien.

1289. 24. April. Vermächtniß Jakobs von Hoya, obersten Amtmanns in Österreich und seiner Ehewirthinn, Gertrud an das Schottenkloster, von ihren Häusern auf St. Petersfreythof und unter den Lauben, dann mit dem Zehent zu Komansdorf.

1289. 5. December. Ulrich Mannsstock, Land-Comthur des deutschen Ordens in Österreich, verträgt Leopolden, den Meister und das Spital vom heil. Geist zu Wien und Ulrichen, den Küchenschreiber Herzog Albrechts, wegen des verkauften Mayerhofes zu Leopoldsdorf.

1290. 30. März. Ein gewisser Ulrich, Sohn Cuno's, verkauft wegen ehehafter Noth, zwey Weingärten in Grinzing an Albert Kupfermut um hundert Mark Silber.

1290. 1. Juny. Albrecht I. entscheidet den Streit zwischen dem heiligen Geistspital und dessen Meister, Leopold, — und der Pfarre St. Stephan und dem Pfarrer, Meister Heinrich von Klingenberg, wegen einer Wehre auf dem Wienfluße, zwischen dessen größeren und kleineren Arm, und sowohl oben bey Gumpendorf, als nahe der Stadt, nächst der, den Bürgern zuständigen Brücke.

1291. 17. August. Rudolphs, Herzogs zu Österreich und Steyer, Bruders Albrechts I. und Sohnes Königs Rudolphs. Ausspruch zwischen Wilhelm, dem Abt und seinem Convent zu den Schotten und Niclasen Colyn von Hoya, Bürger zu Wien und dessen Ehewirthinn Gertrud, wegen einer Bürgschaft bey den Juden zu St. Pölten, für Hauptsache und Zinsen, unter Verpfändung von Weinbergen zu Döbling, Nußdorf und Neuburg.

1295. 2. Februar. Herzog Albrecht von Österreich bestätigt den Verkauf des Hauses am Kienmarkt sammt der Capelle, von dem Frauenkloster zu Tulln (welchem selbes Conrad der Landschreiber gegeben) an Heinrich von der Neizze und Andre, beyde Bürger zu Wien.

1296. 11. Februar. Des ersten habsburgischen Herzogs zu Österreich und Steyer, Albrechts, nachmahligen Kaisers, Handfeste für seine Hauptstadt Wien.

1296. 24. Februar. Meister Dietrich von Siebenbürgen, Pfarrer zu Pölan, vermacht das vordere Haus zu der Himmelpforten, den von ihm und seinem Bruder Gerhard gestifteten Frauen daselbst.

1296. 28. Juny. Dietmar von Hohenberg bezeugt, daß sein Bruder Dietrich dem Bürgerspital zu Wien ein Pfund Geldes im Dorfe Brunn jenseits der Donau verschafft hat.

1297. 2. Februar. Conrad der Priester und Leopold der Verweser des Bürgerspitals, bekräftigen den Verkauf eines dahin dienstbaren Weingartens unter Mitwirkung der mächtigsten Bürger Wiens, der in den Unruhen zwischen Ottokar und Rudolph, und Friedrich dem Schönen berühmten Baltram Vatzo, Otto und Haymo ꝛc. Gegeben zu Wien unter der Bürger Insiegel.

1297. Aufhebung aller Neuerungen und Bedrückungen in Zollssachen durch den letzten Arpaden, Andreas den Venetianer.

1298. 13. April. Das heilige Geistspital in Wien verkauft mit grundherrlicher Einwilligung des Siechenhauses zu S. Johann 2 Pfund Wiener Pfenning Burgrecht auf einem Hause an dem neuen Markt, und auf einem andern in der Krugerstraße dem deutschen Hause um 20 Pfund Wiener Pfenning.

1298. 13. Juny. Heinrich, vormahls Notar gemeiner Stadt Wien auf dem Rathhaus und Kunigund seine Ehefrau setzen das Schottenkloster zu Erben ein, nachdem sie in dessen volle Bruderschaft aufgenommen und ihnen ein ewiger Jahrstag angelobt worden.

1299. 19. August. Elisabeth von Rauhenstein, die Schwiegermutter des mächtigen Albero von Kuenring, vertauscht mit dem Kloster U. L. F. zu den Schotten in Wien ein Gut zu Zellerndorf um ein anderes in Scharbarn in Beyseyn des edelsten Ministerialen Österreichs und mehrerer aus den mächtigsten Bürgern Wiens, Conrads des Haarmarkters, Ottos und Haymos, Conrad und Heinrich, Gebrüder Breitenfelder.

1301. 18. Februar. Ulrich, Graf von Pfannenberg, gibt Eigenschaft eines Gutes zu Simmeringen zum Altar des heiligen Bartholomä in der Kirche zu Als.

1301. 2. Juny. Peter, Bischof zu Basel und oberster Pfleger der Pfarrkirche zu St. Stephan zu Wien, verspricht dem Ritter Otto, Enenkel Haimens von Wien, die Aufrechthaltung der Befreyung seiner Haus-Capelle von der Pfarre St. Stephan gegen Meister Paulein, wenn dieser bey der Pfarrkirche zu St. Stephan bestätigt wird; wogegen besagter Otto der Kirche zu St. Stephan 2 Pfund Gülten Burgrecht auf des Metzen Hause in der Johannsgasse überlassen hat.

1301. 18. December. Bernhard, Bischof von Passau, bestätigt die Exemtion der von den Rittern Haymo und Otto bey ihrem Hause zu Wien am Eingange zur Wilt-

werder Straße neu erbauten Capelle von der Mutterkirche St. Stephan.

1301. Das Stadtgericht zu Wien bezeugt, daß sich Walter von Augsburg und das heilige Geistspital zu Wien gegen das deutsche Haus aller Rechte begeben haben, die sie auf das ihnen verschriebene Haus bey dem Liechtensteg gehabt haben.

1302. 5. May. Wernhard, Bischof von Passau, ertheilt dem Otto auf dem hohen Markte (in foro) die Erlaubniß, in der von ihm erbauten Marien-Capelle zu Wien, die Aschen-, Wachs-, Fleisch-, Palmen-, Salz- und Brotweihe durch den dortigen Caplan, jedoch nur mit Einwilligung des Pfarrers zu Wien, vornehmen zu lassen.

1302. 20. August. Griffo, Ritter und Bürger zu Wien, an welchen das Patronats-Recht von St. Ulrichs Kirche zu Zaizmannsprunn, nach langen Streit darüber, zwischen dem rechten Patron, Conrad Weinhauser und den Gebrüdern Preuslin Prupplin, dann dem von ihnen eingedrungenen Heinrich, Caplan von St. Kathareins-Capelle bey St. Stephan, welcher Streit am 3. October 1267 durch Meister Gerhard, Pfarrer zu Wien entschieden worden, endlich gediehen war, vertauscht seine Rechte auf selbe gegen gleiche Rechte auf die Kirche unser lieben Frauen am Gestade (Maria-Stiegen), welche Abt und Convent zu den Schotten ihm feyerlich überlassen. Auch gibt Griffo viele Grundzinse in der Schenkenstraße, vor dem Schottenthor auf dem Gries, in der Hirschpeunt, auf der Landstraße ꝛc., zum Krankenhause.

1302. 18. September. Bruder Ekko, Commenthur des Tempel-Ordens, Gebiethiger durch Böhmen, Mähren und Österreich, vertauscht mit dem Schottenkloster die ihm zuständige Abgabe vom Teinfaltshof in der Teinfaltsstraße, mit andern in der Radstraße (einem Theil

der jetzigen Dorotheegasse) für das Templerhaus in Tschaykowitz.

1303. 7. July. Der Abt zu den Schotten in Wien bezeuget als Grundherr, daß Otto Hagen sein Haus auf dem Roßmarkt zu Wien, hinter dem Schottengarten, an den Erzbischof von Salzburg verkauft habe.

1304. 19. December. Verzichtbrief der Priorinn und des Convents des Klosters St. Magdalenen zu Wien vor dem Schottenthor, mit welchem sie ihre Ansprache auf die Kirche zu Stronstorf zu Gunsten der Erben von Gutrat aufgeben.

1311. 29. Jänner. Agnes, Witwe Königs Andreas von Ungarn, erläßt für ihre Lebenszeit den St. Clara-Nonnen zu Wien den Zoll von 10 Talenten Salz an der Zollstätte bey Yps.

1311. 19. November. Das Frauenstift Maria Magdalena vor dem Schottenthor zu Wien, verkauft 2 Pfund Wienerpfenning Gülten auf 2 1/2 Lehen zu Ladendorf und 11 Mark Silber an das deutsche Haus zu Wien.

1314. Auszug aus dem ältesten Grundbuch des Schottenklosters über die Häuser der Stadt Wien und einiger Vorstadtgründe, verfaßt von dem Abt Nikolaus.

1315. 26. Jänner. Frommes Vermächtniß Conrads, des Hubmeisters in Österreich und seiner Gattinn Gisela an das Schottenkloster.

1316. 12. May Judenburg. Der römische Kaiser Friedrich überläßt der gemeinen Stadt Wien, Ottos (Haymens Bruders) Haus mit der Capelle und allen Zugehörungen.

1318. 31. July. Der Dom-Pfarrer zu Regensburg gibt Bericht von einer Schenkung Carls Kratzer an die Hospitäler Wiens, nähmlich an das große und kleine und an jenes der Aussätzigen.

1318. 13. October. Kaiser Friedrich der Schöne verleiht Gertrauden der Ehfrau Otto des Haymen, ein Haus bey der Frauenkirche auf der Stetten zu Wien und

neunthalb Pfund Wiener Pfenninge Burgrechtsgülten, theils im Dorfe Stadelau, theils im Burgfrieden zu Wien.

1324. 5. März. Herzog Albrecht der Lahme regelt das sogenannte Wasserrecht zwischen Niklas, seinem Amtmann zu Wien in der Schiffstraße (urkundlich als Gegensatz der Landstraße) und den Kaufherren, Bürgern und Gästen zu Wien.

1324. 24. August. Jordan von Wien und sein Bruder Pernold, Pfarrer und Meister des Spitals enthalb des Semering, geben dem deutschen Hause zu Wien zu einem Seelgeräth 7 Pfund Wiener Pfenning Gülten.

1325. 15. Juny. Behabbrief des Stadtgerichts zu Wien für das deutsche Haus daselbst, um ein Haus in der Schilterstraße.

1325. 6. November. Offo von Slet und die Seinigen vergaben einen Hof zu Rauhenwant auf unser Frauen Altar in der Burg-Capelle zu Wien.

1325. 2. December. Herzog Albrecht der Lahme erneuert die Vergünstigung seines Bruders Friedrichs des Schönen für das Clarenkloster zu Wien, die Auen der Donau bey Erdberg fortan zu benutzen.

1326. 6. Jänner. Heinrichs von Ladreinsdorf und Agnesens seiner Gattinn Verkaufsbrief um ein Gut zu Stranzendorf an die Dominikanerinnen zu Tuln, worin mehrere mächtige Bürger Wiens als Zeugen auftreten, insonderheit Herr Otto, Herrn Haymen Sohn.

1327. 7. April. Ynfried Perträr und seine Hausfrau verkaufen 60 Wiener Pfenninge Gülten auf ihrer eigenthümlichen Hofstatt zu Herrnals um 2 1/2 Pfund und 30 Wiener Pfenninge an das deutsche Haus zu Wien.

1327. 26. Juny. Friedrich der Schöne mit seinen Brüdern Albrecht dem Lahmen und Otto dem Freudigen, gibt dem mächtigen Wiener Bürger Otto Haym die Werder (Inseln) jenseits des Donauarms, die vorher eben dieser

Haym und nach ihm der Pfarrer von Wien gehabt hat auf Lebenszeit.

1327. 27. Juny. Gegenbrief Ottos Haym und seiner Gemahlinn Gertraud, auf Königs Friedrich vorstehende Verleihung der Werder vor dem rothen Thurm, an der Stätte der vormahligen Judenstadt, heutigen Leopoldstadt betreffend.

1327. 8. September. Hilta die Priorinn und die geistliche Gemeinde des Magdalenenklosters von St. Augustins Regel vor dem Schottenthore zu Wien reversirt sich über die von Friedrich dem Schönen in ihrem Kloster gestifteten Todtenfeyer, für sich und seine Ahnen.

1328. 6. Jänner. Letztwillige Anordnung Gertrauds der Witwe Friedrichs Saitchoffers über all ihr Gut, nahmentlich über zwey Häuser zu Wien in der Deutschherrnstraße (Singerstraße), Weingärten auf der Schotten-Peunt (Hügel zwischen der Rossau und Währingergasse), zu Nußdorf, zu Mödling, in der Brühl ꝛc. vorzüglich für beyde Frauenkloster zu St. Nikola auf der Landstraße und St. Nikola in der Deutschherren- oder Singerstraße.

1332. 3. November. Das deutsche Haus überläßt zum Freythof der St. Stephanspfarre zu Wien der dortigen Bürgerschaft einen Keller bey dem alten Karner bis an die hintere Kammer, oder sogenannten Judergaden reichend, und erhielt dagegen von der Bürgerschaft die freye Straße zwischen dem deutschen und dem Priesterhause bis in die Singerstraße; welche Auswechslung die Herzoge von Österreich bestätigen.

1333. 26. Februar. Stephan des Krieglers Schenkung an die Kirche bey St. Paul im tiefen Graben.

1333. 10. December. Des Wiener Stadtrichters Dietrich Kleber, des jüngern unter Gezeugenschaft des Bürgermeisters Hermann Schmatzel gefertigten Spruch für den Pfarrer bey St. Stephan, Heinrich von Luzern, um

ein verſeſſenes Burgrecht auf Niklaſen, des Heuſchreibers Haus am Haarmarkt zu Wien, am Eck der Fleiſchbänke, Lugeck.

1334. 29. Juny. Marchard Jan, Bürger zu Wien, gibt ſeiner Tochter Margareth, Nonne zu St. Jakob in Wien, zur Beſſerung ihrer Pfründe drey Pfund Wiener Pfenning Burgrecht auf einem, ihm grundherrlich gehörigen Hauſe auf dem hohen Markt gelegen.

1337. 24. Juny. Revers von Ulrich Lapperger, Schützenmeiſter in Öſterreich, von ſeinem Hauſe in der Schauflucken zu Wien an das deutſche Haus daſelbſt jährlich 18 Pfenning Grundrecht zu bezahlen.

1340. 11. April. Die Burg-Capelle zu St. Pankraz am Hof, wird vom Biſchof Albrecht zu Paſſau dem Schottenkloſter förmlich einverleibt.

1340. 20. December. Bekenntniß Katharinens der Abtiſſinn und ihrer Frauen St. Niklaſen Kloſters zu Wien auf die Abtey der Schotten um Weingartenrechte auf der Landſtraße, Rennweg, auf dem Jeus ꝛc.

1344. 22. May. Tauſch von Grund- und Burgrechten in der Kärnthner- und in der Bognerſtraße zwiſchen dem deutſchen Haus-Comthur zu Wien Ulrich von Zierberg und dem Meiſter des Ordens-Hauſes und heiligen Geiſtſpitals, Bruder Greif.

1344. Ludwig der Große von Anjou, König von Ungarn, räth den Bürgern von Preßburg, falls ihr Handel beeinträchtigt würde, gegen die öſterreichiſchen und Wiener Kaufleute Repreſſalien zu üben.

1345. 15. Juny. Herzog Albrecht der Lahme vergönnt der Bürgerſchaft und dem Spitale ſeiner Stadt Wien zehn Lehen und eine halbe Hofſtaat in niedern Aygen an der Zeil, mit den ehemahls darauf haftenden Rechten der Grafen von Schaumberg und Edeln von Wehingen an ſich zu löſen.

1347. 15. October. Ablaßbrief von den zu Avignon versammelten Bischöfen, auf den Wunsch Johannens, Albrechts des Lahmen Gemahlinn, der Capelle U. L. F. St. Johanns des Evangelisten, St. Georgs und St. Pankrazens in der Wiener Burg eingetheilt.

1349. 9. August. Letztwillige Anordnung Bertholds, Sohn Bertholds des Schützenmeisters, Bürgers und Hausherrn bey Mariastiegen.

1352. 10. September. Ludwigs des Großen von Anjou, Königs von Ungarn, Zoll- und Handelsbefreyungen für die Kaufleute und Unterthanen Herzog Albrechts von Österreich, insonderheit für die Wiener Fleischhacker, die gegen Ödenburg ziehen.

1352. 27. Sept. Der Brief von der Stadt Ödenburg über die, an den Kreuzhof zu Ödenburg, nach altem Herkommen zu entrichtende Mauth, und daß jede Wandlung, da, wo sie geschieht, auch gerichtet werden soll.

1353. 27. September. Auffagbrief Niklasen von Hauspach, in welchem die Pfründner-Gemeinde in St. Mertens Spital vor dem Widmer- oder Burgthor, Herzog Ottos Stiftung vorkömmt.

1355. 11. May. Die Krämerzeche zu Wien klagt wegen eines verfessenen Burgrechts auf einem Hause an dem alten Roßmarkt zu Wien, genannt der Payrinn Haus, einerseits an das Weniggässel bey St. Stephansfreythof, und andererseits an die Singerstraße stoßend, gegen das deutsche Haus daselbst, wird aber von dem Stadtgerichte nach Einsicht der beyderseitigen Briefe sachfällig erkläret.

1356. 3. December. Schirm- und Gewährbrief von Herzog Albrecht für die von seinem Sohne, Rudolph, in der Burg zu Wien zu Ehren aller Heiligen gestiftete Capelle.

1356. 6. December. Herzog Rudolph IV. stiftet die neue Capelle in der Burg zu Wien in dem Thurm nächst dem Widmerthor, zu Ehren aller Heiligen.

1358. 12. April. Die Benedictiner-Abtey Klein-Mariazell erhält die Bewilligung, ihren Hof in der Annagasse zu Wien, mit dem eigenen Bauwein, versehen zu dürfen.

1360. 17. März. Passau. Einverleibung der St. Egydius-Pfarrkirche zu Gumpendorf durch Bischof Gottfried von Passau an das oberennsische Kloster Baumgartenberg, welches selbe in dem Verfall bey der Reformation 1571 an das Wiener Schottenkloster abtrat.

1360. 25. May. Erzherzog Rudolph IV. läßt die von seinem Vater, Albrecht II. zu bauen angefangene, von ihm aber vollendete und dotirte Capelle, zu Ehren der heil. Dorothea weihen, und in dem Altar mehrere Reliquien verschließen.

1360. 9. July. Bestätigungsbrief der, dem Wiener Schottenkloster von den babenbergischen Herzogen, von Friedrich dem Schönen und Albrecht dem Lahmen vergünstigten Freyheiten durch des Letzteren Sohn, Rudolph den Weisen, Gründer von St. Stephan, Pfalzherzog zu Österreich, Steyer und Kärnthen, Fürsten zu Schwaben und im Elsaß, Herrn auf Krain, des heil. röm. Reichs obersten Jägermeisters, gegeben in einer glänzenden Versammlung geistlicher Fürsten und der wahrscheinlich neu ernannten und vervollständigten Hauptleute und Erbämter von Österreich, Steyer und Kärnthen ꝛc.

1360. 2. August. Ablösung des Grundrechts zu Wien.

1361. 29. April. Der Magistrat der Stadt Wien hatte zu dem Bau der Capelle zu Ottenheim, neben dem Rathhause zu Wien einen Keller, den Gang und die Durchfahrt dabey überlassen, welches Herzog Rudolph

der IV., nachdem er den Bau dieſer Capelle ſelbſt beſichtiget hatte, hiemit beſtätiget.

1361. 15. July. Herzog Rudolph verſchreibt dem Bürgerſpital zu Wien für eine Schuld von 400 Pfund Wiener-Pfenninge jährlich, 40 Pfund Wiener-Pfenninge von der Burgerſteuer zu Wien.

1361. 20. July. Privilegium Herzog Rudolphs IV. für die Stadt Wien, wie es mit den Vermächtniſſen an geiſtliche Corporationen gehalten werden ſoll, — Dann wegen Aufhebung der Steuerbefreyungen und aller Gerichtsbarkeiten, nur mit Ausnahme des Hof-, Stadt-, Münz- und Judenrechts.

1364. 28. Auguſt. Herzog Rudolphs IV. Fleiſchhacker-Ordnung für die Stadt Wien, mit Erneuerung der Aufhebung der Zechen und Innungen der geſchloſſenen Handwerke.

1365. 30. Jänner. Die Benedictiner-Abtey Klein-Mariazell, erhält die Bewilligung, ihren Hof in der Annagaſſe zu Wien, mit dem eigenen Bauwein, verſehen zu dürfen.

1365. 12. März. Stiftungs-Urkunde der Univerſität zu Wien durch die herzoglichen Brüder Rudolphs IV. Albrecht und Leopold.

1365. 16. März. Erzherzogs Rudolph IV. Stiftsbrief der Probſtey Allerheiligen, in der alten Hauptpfarre zu St. Stephan.

1365. 20. März. Albert, Biſchof von Paſſau, entſagt dem Patronats-Recht über die Kirche zu St. Stephan in Wien, und erhält dafür von Herzog Rudolph das Patronats-Recht über die Pfarrkirche in Waidhofen bey Weitra.

1366. 22. May und 27. Juny. Ludwigs des Großen von Anjou, Königs von Ungarn, Satzung über Donauſchiff-Fahrt und Handel.

1366. 13. October. Der Herzoge Albrecht und Leopold Ordnung für die Goldschmiede zu Wien.

1368. 4. Februar. Hebel, der Jude, belangt den Comthur des deutschen Hauses zu Wien um die Gewährschaft eines von demselben vor acht Jahren erkauften Hauses unter den Juden zu Wien, vor dem dasigen Stadtgericht, und wird sachfällig erklärt.

1368. 15. May. Der Laubenherren Freyheit.

1368. Johann, Domprobst zu Wien, verleihet an den Domdechanten Jakob die Katharinen-Capelle auf St. Stephansfreythof.

1370. 13. October. Gründung eines Collegiums von Baccalaureen zu Wien durch Meister Albrechten, Pfarrer zu Gans.

1374. 27. September. Herzog Albrecht von Österreich regulirt die, an gemeine Stadt Wien, von Wein und Kaufmannschaft entrichtende Steuer.

1375. 10. April. Spruchbrief Herzog Albrechts zu Österreich in Jurisdictions-Irrungen zwischen gemeiner Stadt Wien und dem Stifte zu den Schotten, worin der Stadt das Recht über Blut und Tod zu richten, zugesprochen wird.

1378. 9. September. Johann Schmauser verkauft mit Bewilligung des Magistrats der Stadt Wien seinen Gewantchelter unter den Tuchlauben, dem Fischmarkt gegen über, und den halben Theil des Saithauses ober dem Gewandchelter um 113 Pfund Wiener-Pfenninge an das Burgerspital zu Wien.

1382. 18. May. Herzog Albrecht befreyt Hansens von Liechtenstein zu Nikolsburg Haus am Schweinmarkt (Lobkowitzplatz) auf ewig von allen Steuern und Abgaben.

1383. 22. April. Regulirung der Länge und Breite des Tuches in der Stadt Tulln.

1384. 2. October. Bischof Johann von Gurk vertauscht sein und seines Capitel-Haus in der Schullerstraße nächst dem Neuberger Hof zu Wien, um ein anderes Haus in der Johannsgasse.

1388. 29 Jänner. Grundrechts-Ablösungsbrief auf die Schotten-Abtey von Seifried dem Pauker, Meister des Spitals zu St. Marx außer dem Stubenthor zu Wien und der Armen daselbst.

1389. 3. July. Jans Reysner verkauft mit Einwilligung des deutschen Hauses, als Grundherrschaft, sein Haus in der Laimgrube vor dem Widmerthore an Peter dem Kaplan in der Burg-Capelle zu Wien.

1392. 23. April. Michaels von Hochsteten, Priors der Carmeliten zu Wien, Verschreibung gegen das Schottenkloster, wegen der Grundherrlichkeitsrechte auf die, ihm vom Herzog Albrecht geschenkten Häuser unferne der alten Burg am Hof, an der Bognergasse.

1393. 20. Jänner. Perugia. Bonifaz IX. willfahrt dem Bitten Hannsen, Barons der Baronie Liechtenstein, des gewaltigen Hofmeisters, als Patrons der Capelle bey U. L. Frauen am Gestade (Mariastiegen) zu Wien, Passauer Sprengels, selbe mit einem eigenen Seelsorger versehen, und trägt hierüber dem Abte zu den Schotten, die vorläufige Untersuchung auf.

1396. 24. Februar. Die Herzoge Wilhelm und Leopold, Gebrüder und Albrecht ihr Vetter, verordnen, daß alle Jahre ein neuer Bürgermeister und ein neuer Rath erwählt werden, daß nicht Brüder und Vettern, nicht Schwäger und Eidame beysammen im Rath sitzen, und dieser aus allen Classen gemischt seyn, und nicht bloß aus lauter Reichen oder lauter Erbbürgern, oder lauter Kaufleuten und Handwerkern bestehen soll.

1398. 5. September. Otto, Pfarrer zu Lanzendorf, verpflichtet sich zu einem Jahrtag für Georgen von Nußdorf, um einen Kram am hohen Markt, bey einer

Pön von ein Pfund Wiener-Pfenning an die armen Leute des St. Lazarus Hospitals zu Wien.

1398. Verzeichniß der Grundherrlichkeits-Einkünfte des Schottenklosters zu Wien. (Auszug aus einem 87 Seiten starken Codex auf Pergament des Schottner Archives.)

1403. 22. May. Herzog Albrecht gibt seiner Gemahlinn Johanna, zum Leibgeding das Haus bey Mariastiegen, welches ehemahls Hannsen von Liechtenstein, dem gewaltigen Hofmeister zugehört hat.

1407. 22. December. Herzog Albrechts Gemahlinn, Johanna, bittet den Rath von Wien, den Goldschmied, Meister Valentin, im Besitz des ihm geschenkten Hauses vor dem Peilerthor zu belassen.

1409. 25. July. Die Herzoge Leopold und Ernst von Österreich bestätigen die Witwe des Heinrich Weidmann in dem Besitze des Hauses in der Kremsstraße im Werd, so wie selbes ihr Mann ingehabt hat.

1410. 29. August. Schirmbrief Herzog Leopolds von Österreich für das Frauenkloster St. Lorenz zu Wien.

1412. 3. Juny. Spruch des Wiener Stadtrichters zu Gunsten eines Klosterneuburger Juden, wornach die Juden damahls scheinen Häuser besessen zu haben, im grundbücherlichen Satz und an der Gewähr gestanden zu seyn.

1412—1550. Der Maurer- und Steinmetzmeister und Gesellen allhier zu Wien, alte und neue Handwerks-Ordnung.

1414. 3. May. Beatrix, geborne Burggräfinn von Nürnberg, Witwe Herzogs Albrecht III. von Österreich, gibt ihr Haus in der Raifstraße zu Wien, zur Stiftung eines Jahrtags an die Capelle St. Dorothee, behält sich aber den lebenslänglichen Nutzgenuß vor.

1414. 22. May. Herzog Albrecht V. bestätigt die von der

Herzoginn Beatrix an die Capelle St. Dorothe gemachte Schenkung des Hauses in der Raifstraße.

1414. 5. July. Hanns Permann, Bürger zu Wien, verkauft die Stampfmühle, unter Gumpendorf und der Angermühle, mit einem Weingarten und allen Zugehörungen an Hartmann von Ytteldorf, Bürger zu Wien, um 200 Pfund Wiener-Pfenning.

1414. 15. August. Herzog Albrecht V. genehmigt das Vorhaben seines Kanzlers Andreas Blank, Pfarrers zu Gars, bey der Capelle zu St. Dorothe in Wien aus seinem Vermögen ein Kloster nach St. Augustins Regel zu stiften, begibt sich der Lehenschaft über besagte Capelle, und verspricht, wenn gedachter Pfarrer früher sterben sollte, die Stiftung nach seinem Willen zu vollführen, und des neuen Klosters Vogt und Schirmherr zu seyn.

1417. Georg, Bischof zu Passau, besetzet wieder die Capelle St. Johannes Baptist in der Au oder Fischervorstadt vor der Stadt Wien, die landesherrlichen Patronats ist, mit einem neuen Seelsorger.

1418. 23. July. Herzog Albrechts Befehl, die in Städten und auf dem Lande, in geistliche und weltliche Mannes- und Weibertracht vermummt herumstreifenden hussitischen Emissäre festzuhalten und den geistlichen oder weltlichen Gerichten zu überliefern.

1418. 1. August. Der päpstlichen Commissarien Vorgang mit dem Abte, Prior und Convent des wienerischen Klosters der Schotten oder Hyberner, hinsichtlich des von Herzog Albrechten von Österreich an den Kirchenrath von Constanz und den neuerwählten Papst Martin V. gestellten Verlangens, daß wegen des Verfalls gedachter Abtey, auch andere taugliche Individuen, als bloße Schotten oder Irländer aufgenommen werden sollten, welches Verlangen einmüthig und beharrlich abgeschlagen wurde.

1419. 23. September. Hartmann von Ytelsdorf, Bürger zu Wien, verkauft die Stampfmühle unter Gumpendorf und der Angermühle gelegen, mit einem Weingarten und anderen Zugehörungen, dienstbar dem heiligen Geistspital und Kloster zu Bulgarn und St. Egyds Kirche zu Gumpendorf, an Hermann Hehl, Kämmerer der Stadt Wien um 280 Pfund Wiener Pfenning und 4 Goldgulden.

1420. 12. Juny. Albrecht, Herzog von Österreich, überläßt dem Capitel zu St. Stephan in Wien, die Brandstatt bey dem Münzhof in der Wollzeile.

1421. 23. Jänner. Elßbeth, des Niklas Herwarts Witwe, verkaufet dem Peter Strasser ihre zwey Äcker an dem Goldeck, dienstbar zu St. Achazi-Capellen auf St. Stephansfreythofe.

1421. 1. März. Urfehde von Lorenz Pürkgl und Margareth seiner Hausfrau, nicht Haß noch Rache zu tragen gegen die Stadt Wien, wegen der Gefangenschaft, in der sie gehalten wurden, als Anhänger der Lehre Wiclefs und Hussens.

1422. 6. December. Schiedspruch Herzog Albrechts zwischen den Meistern der Schneider, ihren Gesellen und Knechten.

1424. Ober-Stadtkammer-Amts Raitung.

1425. 14. Jänner. Richterspruch Hannsens Chöberl, Schottner Amtmanns bey St. Ulrich über einen Safrangarten bey St. Ulrich, wo man gegen St. Tybold gegen das Widmerthor zugeht.

1425. 13. März. Barbara von Cilly, Gemahlinn des Kaisers und Ungarn-Königs Sigmund, ersucht den Burgermeister Wiens, Hans Hölzler, ihr zum Bau ihrer Schlösser, nahmentlich der Etzelburg, Ziegelbrenner von Wien zu schicken.

1425. Auszug des Grundbuchs der Salzburgischen Abtey

Michelbeuern über ihre Besitzungen an der Als, zu Währing, Herrnals, Weinhaus ꝛc.

1426. 1. September. Der Wiener Domprobst Wilhelm Thurso wird vom Cardinal Jordan Ursini substituirt, als Groß-Inquisitor und General-Vicar der Heere wider die Hussiten, wider die Anhänger Wiclefs und andere Irrlehren.

1432. 23. Juny. Herzog Albrechts V. Ordnung für die Kaufleute und Krämer zu Wien.

1432. 6. July. Herzog Albrechts Satzung wegen Öhl und Kerzen.

1435. 27. May. Herzog Albrechts Verfügungen wegen der Meisterinnen in den beyden Frauenhäusern vor dem Widmer- (Holz- oder Burg-) Thor

1438. 25. May. Spruchbrief Kaiser Albrechts II. zwischen dem Schottenkloster und gemeiner Stadt Wien, wegen Fertigung des Grundbuches und der Gerichtsbarkeit.

1438. 17. July. Verkaufsbrief um eine Hausgenossenschaft zu Wien nach gemeiner Stadt Rechten und auch der Wiener Münze.

1441. 27. September. Der Bayerherzog, Albrecht der Fromme (Agnesens der Bernauerinn Geliebter) bedeutet dem Rath von Wien, die Münchner Bürger, Hanns Fachner und Hanns Ursenthaler, wollten sich in ihrer Forderung an Hanns Keuschner mit dem Wiener Stadtrecht begnügen, wann ihnen solches schleunig würde, und ihre Klage beym Stuhl der heil. Vehme zu Westphalen fallen lassen.

1443. 9. Jänner. Die Rathmänner der Stadt Breslau verlangen Kunde über den Tod der Königinn Elisabeth und über die Aussichten der Nachfolge für ihren Sohn Ladislaus.

1443. 26. März. Friedrichs IV. Satzung über den Bettel und dessen Aufseher, der Sterzmeister.

1443. Satzung für das Bäckerhandwerk. (Der Pekchen Theychung de Anno ꝛc. XLIII.)

1444. 28. May. Schiedspruch Friedrichs IV. zwischen den Färbern und Hutmachern zu Wien.

1444. 15. July. Richter und Rath beyder Städte, Krems und Stein, verlangen von Wien die Schusterordnung aus dem Stadtbuch, wegen der bey ihnen zwischen Schustern und Gesellen, Meistern und Knechten herrschenden Zwietracht.

1444. 8. December. Friedrichs IV. Schadlosbrief auf das Schottner Gotteshaus, daß es das ihm unterthänige Haus des Münzwardeins, Dietrich Heß in der Rennegasse, der mit dem Feuer hingerichtet worden ist, obgleich es hierdurch ihm heimgefallen, dennoch seinem Rathe, Wolf Wolfenreuter überlassen habe.

1446. Ordnung der Schule zu St. Stephan.

1449. (Circa.) Ordnung und Besetzung der Donaubrücken.

1450 3. Jänner. Friedrich IV. ersucht die Herren von Wien, Martha Elblinn, die aus dem Hieronymitaner-Kloster zu Wien gegangen, und deßhalb aus Wien verbannt worden, wieder zu Gnaden aufzunehmen.

1450. 31. Jänner. Empfehlungsbrief an die Herren von Wien von Friedrich IV. für Meister Erhard den Orgelmacher, wegen des Hornwerkes, das auf dem Thurm zu St. Stephan verbrannte.

1450. 24. Februar. Friedrich IV. befiehlt dem Rathe zu Wien, den Bürger, Georg Schuchler zu verhalten, daß er seines Bruders Tochter, die er mit Leib und Gut inne, und in harter Huth habe, ledig lasse, und ihrer Heirath nichts mehr in den Weg lege.

1451. 23. December. 1452. 2. Jänner. Friedrich IV. zeigt den Wienern sein Befremden, daß sie die Burg zu Wien ohne sein Wissen besetzt haben. Die, gleich den Ungarn und Böhmen über die Verlängerung der Vormundschaft ihres angebornen Erbherrn, Königs Ladis-

laus Posthumus mißvergnügten Wiener, stellen dies in Abrede. Den eigentlichen Befund der Sache, würden dem Kaiser die, von allen vier Ständen erkohrnen Verweser Ladislaus kund thun.

1453. 15. May. Ladislaus Posthumus Ordnung für den Handel zu Wien und dessen Vorsteher den Hansgrafen (Handelsrichter).

1454. 15. May. Hermannstadt. Oswald, Bürgermeister zu Hermannstadt, befördert den von der Stadt Wien um Nachrichten über die Gefahr und den Fall Constantinopels, und über die weitern Plane Sultans Mohamet abgeschickten Balthasar Knebel, mit der Kunde zurück, der Großherr sey von seinem ersten Entschluß, das eroberte Constantinopel zu zerstören, wieder abgegangen, und habe vielmehr daselbst seine bleibende Residenz aufgeschlagen. Die Franken auf den Inseln und im Küstenlande hätten mit ihm Frieden gemacht. Es gelte nun Ungarn als der Vormauer der Christenheit, und zuvörderst Hermannstadt, als der Vormauer Ungarns.

1454. 22. May. Alte Feuerordnung der Stadt Wien, erlassen am Mittwoch vor St. Urbans Tag.

1454. 3. Juny. Glaswaaren sollen nur auf dem hohen Markte zu Wien verkauft werden.

1455. 30. Juny. Urfehde Caspar Hartneids, Hydraulikers von Augsburg, den die Stadt Wien in Sold genommen, die Donau bey Döbling mit volligem Strom, für große Hohenauer Schiffe geeignet, an die Stadt hereinzuleiten in den Arm, was er aber zu großen Unkosten und Schaden der Stadt nicht vermocht, deßhalb verhaftet, und an Leib und Gut gestraft werden sollte, aber auf Bitten Erzherzogs Sigmund von Tyrol erledigt worden ist.

1456. 28. July. Mathias Meindelburger, Rathsherr zu Preßburg, bittet den Wiener Burgermeister Niklas

Teschler, ein Schiff, was er für seine Rechnung hätte verkaufen sollen, armen Kreuzfahrern überlassen zu dürfen, die dem zu Wien und zu Klosterneuburg predigenden Johann Capistran nacheilten, das vom Eroberer Constantinopels, Muhamets II. bedrohte, vom großen Gubernator Johann Hunyady Corvin vertheidigte Belgrad zu retten.

1457. 26. December. Ladislav Posthumus, zu Ungarn und Böhmen König, Herzog zu Österreich, verschreibt Ulrichen, Heinrichen und Hannsen von Rosenberg, um ihre getreuen Dienste das Harnischhaus zu Wien, den Augustinern gegenüber.

1458. 31. May. Vermerkt die Auszaigung und Ordnung der Zimer vnd Gemecher in der Purgk zu Wienn, so von Prelaten, Grafen, Herrn, Rittern vnd Knechten auch den von Stetten des Fürstenthumbs Österreich was die Zeit in gemainer stimmung daselbs zu Wien bey einander gewesen sind, für den Allerdurchlauchtigsten Fürsten vnd Herrn, Herrn Friderichen, Römischen Kayser vnd Herzogen zu Österreich ꝛc. vnd die Hochgebornen Fürsten Erzherzog Albrecht, vnd Herzog Sigmunden, auch Herzogen desselben Fürstenthumbs Österreich, vnser allergnädigst Herren gemacht, vnd des pedertail ein Zedl in gleichem Laut gegeben ist. Actum am Montag vor Peternelle. Anno Domini etc.

1458. 8. July. Fernere Feuerordnung.

1458. Bericht des Raths an den Kaiser, wegen zunehmender Theuerung, Vorkauf der Lebensmittel, Mangel an kleinem Geld, schlechter Münze, Steigen des Curses, Münzunterschied gegen Italien und Ungarn ꝛc.

1460. 28. August. Wachs und Glas soll man nur auf dem hohen Markte zu Wien feil haben.

1460. 24. September. Bestellung und Ordnung der Cantorey.

1461. 15. July. Grätz. Friedrich IV. warnt die Wiener vor den Einflüsterungen seines Bruders Albrecht.

1461. 25. July. Grätz. Friedrich IV. dankt den Wienern für ihre Bereitwilligkeit, während der damahligen innern Unruhen, seine Gemahlinn Eleonora und seinen Sohn Maxmilian bey sich aufzunehmen.

1468. 1. Jäner. Rom in Lateran. Paulus III. Bestätigungs- und Einsetzungs-Urkunde, des von Friedrich dem IV. (kraft seines in der belagerten Wiener Burg gethanenen Gelübdes) gestifteten weltlichen militärischen St. Georgen-Ordens, der in allen Rechten und Privilegien die völlige Gleichstellung mit dem deutschen Ritterorden, und zur Dotation die kärnthnerische Benedictiner-Abtey Millstadt erhält, dann die bisherige Johanniter-Präceptorie zu Mourberg (Mailberg) die Pfarre Straden und das Hospital St. Märten zu Wien ꝛc.

1469. 18. Jänner. Rom. Papst Paul II. erhebt Wien in den Rang der ersten Städte, sagt es von der geistlichen Gerichtsbarkeit der alten Mutterkirche Lorch oder Passau los, und erhebt die Probstey zu St. Stephan oder bey Allerheiligen zur Domkirche und zum bischöflichen Sitz.

1473. 29. October. Die Büsserinnen zu St. Hieronymus in der Singerstraße zu Wien geloben dem Stiftbrief des Conrad Hölzler, Hubmeister in Österreich, in allen Puncten und unter einer Strafe von 60 fl. für jedes Versäumniß nachzuleben. Die Aufsicht über den Vollzug des Stiftbriefes wird zunächst dem Kloster zur Himmelporten, und dann dem Stadt-Magistrat zu zu Wien übertragen.

1475. Inn- und Aufschriften der im Stadt Wienerischen Oberkämmeramt befindlichen, mit dem Friderician-

schen Adler, mit dem älteren Stadtwapen und den österreichischen Adlern (pseudo Lerchen) gezierten Tafel.

Von innen:

I. Spalte. Vermerkt die Genannten.

II. " " " die Ordnung des Weingartpaus.

III. " Von dem, den die Weintzürl für leichent. Vermerkt der vaßzieher Ordnung.

IV. " Ist die Ordnung geweißt wordn von der weinmasts fudern und dreylingen (1412). Die Ordnung von kolfüren, kolmessern, kolern, und kolträge von dem Rate aufgesatzt. Der Wainmaister Ordnung.

1476. 9. Jänner. K. Friedrich IV. überläßt bis auf weitere Anordnung dem Stifte St. Dorothee zu Wien die Verwesung des Sunderstechenhauses zu St. Johann in der Siechenals mit allen dazu gehörigen Gütern, Nutzungen, Freyheiten und Gerechtigkeiten.

1476. Auszug aus dem, dem Stift Schotten in Wien gehörigen, auf Papier geschriebenen alten Codice M. S. über die Decanate und Archidecanate des Bisthums Lorch oder Passau.

1477. Raittung des Kammer-Ambts.

1480. 7. Juny. Instruction und Satzung für das Hansgrafenamt in Österreich und zu Wien von K. Friedrich IV.

1480. 31. August. Kaiser Friedrich IV. bestätigt dem Kloster der Büßerinnen zu St. Hieronymus in Wien, die früheren landesfürstlichen Handfesten und Gabbriefe einiger Privaten; insbesondere aber die freye Wahl ihrer Vorsteherinnen, die Aufnahme reumüthiger, sowohl öffentlicher als heimlicher Sünderinnen, die Anstellung eines eigenen Priesters mit Gehülfen in dem Pfarrhofe daselbst, den freyen Verkauf des Getreids, die Weinschenkgerechtigkeit und Befreyung von Steuern und andern bürgerlichen Lasten.

1480. Mathias Hunnyady, Corvin, König von Ungarn, trägt den Preßburgern auf, auf ihrer Huth zu seyn und sich zu rüsten, da Kaiser Friedrich wohl wissend, daß er jetzt mit den Türken beschäftigt sey, einen feindlichen Einfall über Wolfsthal thun wolle.

1481. 10. May. Spruch zwischen dem Schottenkloster und dem Pfarrhof zu St. Peter, als zu des ersteren Grundbuch unterthänig.

1483. 6. August Mariazell. Die Benedictiner-Abtey Klein-Mariazell, die zwey Häuser zu Wien, das eine in der Johannesstraße, das andere rückwärts an die Pippingerstraße stoßend, von Stephan zu Hochenberg an sich gebracht hat, gelobt, wenn sie sich bey dessen Tod im ruhigen Besitze dieser beyden Häuser befinden wird; alsdann das Haus in der Kärnthnerstraße, genannt der Kerkfenstab, inner Jahresfrist an einen Wiener Bürger zu verkaufen.

1485. 29. Jänner. König Mathias begehrt am Samstag vor Lichtmessen in seinem Lager zu Währing vor dem belagerten Wien, Verstärkungen an Mannschaft von den Preßburgern.

1488. 19. May. Mathias Hunnyady Corvin, König von Ungarn, Prätendent von Böhmen und Österreich bestätigt, nachdem er letzteres über Friedrich IV. erobert, dem Burgermeister, Richter und Rath und den Genannten, auch der ganzen Gemeinde der Stadt Wien, alle ihre Handfesten und Privilegien.

1488. Mathias, König von Ungarn und Böhmen, und Herzog zu Österreich, fordert Subsidien von den Preßburgern zu Handen seines Schatzmeisters, des auch zum Bischofe Wiens ernannten Urban Bischof von Erlau.

1489. Banntaidigungen aus dem Werd zu Wien (Anno domini MCCCCLXXXVIIII.

1490. 19. und 24. July. Die nach Mathias Corvins plötzlichem Ableben in Wien, zu Landtag und Königswahl

in Ofen versammelten und nun auch durch den Beytritt Herzog Johanns Corvin verstärkten Prälaten und Großen des Königreichs Ungarn, welche jetzt den Jagellonen Wladislav, König von Böhmen auch zu ihrem Herrn erwählt, vermahnen die Wiener, bey der heiligen Krone zu verbleiben.

1492. 5. Juny. Die Stadt Preßburg bekräftiget, daß der Streit um den ungarischen Thron zwischen König Wladislaw und zwischen dem römischen Könige Maximilian, durch einen Anwartschafts- und Nachfolgevertrag in ihren Mauern beygelegt worden und sie bereit seyen, in dem festgesetzten Falle, Maximilian als ihren Herrn und König zu erkennen.

1492. 2. October Linz. Friedrich IV. trägt die Schlichtung des Zwistes über das Sonnenbergische Beneficium, der Hochschule und dem Magistrat und dem obersten Feldhauptmann Tobias von Boskowitz und Czernahora auf.

1494. 7. Jänner. Bestätigungsbrief des röm. Königs Maximilian auf die Fleischhacker zu Wien, um die ihnen vom Könige Ladislav ertheilten und vom Kaiser Friedrich bestätigten Freyheiten und Gerechtigkeiten.

1494. Bittschrift und Vorstellung von der Stadt Wien an den röm. König Max über die Hemmung ihres Handels durch mehrere Mäuthe und Aufschläge.

1503. 20. September. Auffandbrief an König Maximilian von den Brüdern Veit und Bernhart den Eyzingern, um das von ihnen der Stadt Wien verkaufte Wasserrecht bey der Donau in der Schiffstraße zu Wien.

1506. 31. December. Kaufbrief von der Stadt Wien auf Wolfgang Helfenstorfer um das Wasserrecht zu Wien, genannt das Leerenbecheramt.

1506. Ordnung und Mäßigung, wie die ausländischen Kaufleute in der Stadt Wien zwischen den zwey Märkten mit ihren Waaren handeln und verkaufen sollen.

1508. 3. April. Maximilian I. übernimmt eine Leistung der Pfarre zu St. Michael nach St. Stephan, wofür der bisherige Michaeler Kirchhof abgethan bleiben soll.

1508. 23. August. Amts-Revers von Wolfgang Trew, auf den röm. K. Maximilian, um das Wassermauthamt bey dem rothen Thurm zu Wien.

1509. 24. Jänner Brüssel. Amts-Revers von Friedrich Jäger auf Maximilian I. um das Haspelmeisteramt zu Wien.

1518. 8. September Augsburg. Maximilian I. verbiethet in Wien Ärzte, die nicht der Facultät angehörig, zu dulden, dagegen Letztere die Armen unentgeltlich versehen und für deren Arzneyen von gemeiner Stadt wegen, gesorgt werden solle.

1520. 10. September. Carl V. ermahnet die Stadt Wien zur Wahl eines neuen Bürgermeisters und Raths, wo er ihnen sodann Bann und Acht, und das Blutgericht verleihen wolle.

1520. 15. November. Constantia, die Meisterinn und das Kloster St. Marien Magdalenens vor dem Schottenthor, verleihet an Georg Egendorffer die Haslische Stiftmesse sammt dazu gehörigem Weingarten vor dem neuen Thurm, dienstbar zur Achazy-Capellen auf St. Stephans Freythof.

1522. 4. July. Ferdinand Infant von Spanien, nach dem Tode seines Ahnherrn Max I., zugleich mit seinem Bruder Carl V., Erbe von Österreich, ladet die Wiener zum großen Verhörs- und Gerichtstage nach Neustadt vor, da unbefugte Regenten die Verwaltung an sich gerissen und großen Unfug verübt haben.

1522. Raittung des Obern Kammerambts.

1524. 29. October Pösing. Wolfgang Graf zu St. Georgen und Pösing, wünscht den Hausen Handel auf dem Fischmarkt in Wien in besondern Umtrieb zu bringen und beklagt sich über den geringen Erfolg seines ersten Versuches.

1526. 12. März. Ferdinands I. neue Ordnung des städtischen Wesens zu Wien nach der Unterdrückung der eingedrungenen Regenten und nach dem Blutgericht zu Neustadt.

1529. Raittung des obern Kammerambts.

1533. 14. July. Ferdinands I. Schadlosbrief gegen das Schottenkloster wegen freywilliger Abtretung eines Zimmers von der Pfarre zu St. Ruprecht für die durchreisenden Barfüßer.

1535. 10. December. Der päpstliche Nuntius, Paul Verger, erlaubt den Wiener Bischöfen, die Caplaneyen an St. Stephans Dom, in Anbetracht ihres großen Verlustes nicht mehr perpetuirlich, sondern gleich andern Manual-Beneficien zu verleihen.

1539. 20. December. Ferdinand I. bewilligt, nachdem das früher vor dem Kärnthnerthor gestandene Bürgerspital in der ersten türkischen Belagerung ausgebrannt und hernach niedergerissen worden ist, gemeiner Stadt Wien zu einem neuen Bürgerspital das bisher dazu benützte St. Clara Kloster zu Wien.

1540. 18. December. Ferdinand I. schenkt der Stadt Wien die seit der türkischen Belagerung öde liegenden Gründe zu St. Johann in Siechenals, dem Stift St. Dorothe gehörig und jene des Klosters St. Niklas vor dem Stubenthor zunächst dem Gottesacker, um darauf Lazarethe und Krankenhäuser, auch einen Freythof herzustellen.

1542. 1. Juny. Kleiderordnung. (Aus der Polizey-Ordnung Ferdinands I.)

1546. 1. April. Der Mahler und Ingenieur Augustin Hirschvogel, Verfasser des neuen Planes von Wien, nach Ferdinands I. neuer und großer Umstaltung und Befestigung, besteht von St. Stephan als Grundherrn ein Haus auf der Tagkhen bey der Himmelspforte.

1548. Ein Lobspruch der hochlöblichen weitberühmten königlichen Stadt Wien in Österreich, welche wider den

Tyrannen und Erbfeind Christi nicht die wenigste, sondern die höchste Hauptbefestigung der Christenheit ist. Sr. röm. kaiserl. Majestät ꝛc. unsern allergnädigsten Herrn zu Ehren beschrieben durch Wolfgang Schmeltzl, Schulmeister zum Schotten und Burger daselbst.

1552. 5. April. Ferdinand I. schenkt der Stadt Wien den Raum der geschleiften Wälle und verschütteten Gruben von Schotten- bis gegen das Kärnthnerthor.

1554. Tafel-Luxus. (Aus der Oberkammerambts Raittung vom Blatte 146—150.

1559. 13. November. Kaiser Ferdinands I. Mandat wider das Spazierengehen, Ringhalten und andere zeitliche Geschäfte in St. Stephans-Dom und anderen Kirchen zu Wien.

1566. 31. July. Kleider-Ordnung. (Aus der Polizey-Ordnung Maximilian II.)

1568. 25. August. Decret der N. Ö. Kammer an Abt Johann zum Schotten, wegen Ausweis seiner Gerechtsamen über den Thurm und Zimmer bey St. Rupprecht, zunächst bey dem Präg- oder Münzhaus.

1623. 18. July. Kaiser Ferdinand II. ertheilt der Stadt Wien das Einstandsrecht auf diejenigen Häuser und liegenden Güter, welche in und vor der Stadt in die Hände nicht bürgerlicher Personen gekommen sind.

1624. 3. September. Das österreichische Klosterraths-Gutachten an Ferdinand II. über die Verhältnisse und Ansprüche der schottischen Nation, zur Schotten-Abtey in Wien.

1642. 26. Februar. Ordinariats-Decret des Wiener Bisthums über die Bezirke der drey Hauptpfarren der Kaiserstadt, nähmlich St. Stephan, St. Michael und bey den Schotten. Wieder abgeändert 1646.

1683. 1. September. Des Hospodars der Wallachey, Cantacuzen, Andachtskreuz in der zweyten türkischen Belagerung.

1683. 20. September. Der Wiener Magistrat erkläret das Haus zur weißen Lilie in der Krugerstraße auf ewig Steuer frey, zum Zeichen seiner Dankbarkeit gegen den Besitzer, den F. M. Grafen Rüdiger-Starhemberg, Commandanten Wiens in der zweyten türkischen Belagerung.

1698. 16. July. Leopolds I. Privilegium über den Burgfrieden gemeiner Stadt Wien.

1814—1823. Bevölkerung Wiens sammt allen Vorstädten.

1815. Ausweis der vom 1. November 1815 bis Ende October 1816 in die Stadt Wien zur Verzehrung gebrachten Artikel, und Vergleichung mit dem vorigen Jahre.

1816. Ausweis der vom 1. November 1816 bis Ende October 1817 in die Stadt Wien zur Verzehrung gebrachten Artikel, und Vergleichung mit dem vorigen Jahre.

1822 und 1823. Das Zinserträgniß von sämmtlichen Zinshäusern, inner den Linien Wiens, mit Einschluß des Schätzungspreises von Hausinhabers und Hausbesorgers — Hausmeisters — oder sonstigen von dem Hausinhaber zu gebenden, oder freywillig gegebenen, unentgeldlichen Wohnungen.

1822—1824. Sämmtliche Gewerbe, Befugniße und freye Beschäftigungen im Steuerbezirke Wien, nach der Erwerbsteuer-Bemessung.

1824. Die dermahligen bürgerlichen Innungen.

—— Die wienerischen Baumeister. Von 713—1641. (Nach den Tafeln der Meister-Lade und Zeche der bürgerlichen Steinmetzen und Baumeister der Haupthütte bey St. Stephan, nach dem Codex Austriacus und nach verschiedenen alten Aufzeichnungen.)

—— Verzeichniß einiger Preise in Wien aus den Oberkammer-Amts-Rechnungen, von 1434, 1477, 1522, 1529.

1824. Vermerkht das Camer Recht in Oesterreich.
—— Vermerkht die Meut so von alter genomen seien in der kunniglichen Maiestat Stetten von den kauflewtn vnnd mitburgern hie zu Wien, die gen vnd von Venedig faren, vnnd wie man meut vnnd auffleg yetz nymbt.
—— Vermerkht wie man die kalte Maut nennen soll.
—— Vermerkht wie man die Wassermaut mit sambt der purkmautt ausserlannds bey dem Rotenturm zu Wienn Innemen soll.
—— Ordnung vnd Besetzung der Wassermauth zu Stadlau.
—— Die Häuser Wiens, — der Stadt — und der Vorstädte.
(Nahmen der Hausinhaber und Hausschilde, dann Grundbuch.)
(Register über die oben angezeigten Häuser der k. k. Haupt- und Residenz-Stadt Wien, nach den in der jetzigen Numerirung noch beybehaltenen Nahmen der öffentlichen Plätze, Höfe, Straßen und Gäßchen derselben.)

Ueberblick

der Straßen, Gassen und Plätze Wiens, sowohl der inneren Stadt als der Vorstädte.

Die innere Stadt.

Adlergasse hat 6 Häuser. Nr. 717—722.
Annagasse hat 12 Häuser. 984—986. 995—1003.
Augustinergasse hat 5 Häuser. 1154—1158.
Augustinerbastey hat 2 Häuser. 1159—1160.
Auwinkel hat acht Häuser. 651—655. 662—664.

Bäckerstraße (untere) hat 10 Häuser. 736. 741—749.
Bäckerstraße (obere) hat 14 Häuser. 751—755. 759—767.
Ballgassel hat 4 Häuser. 928—931.
Ballhausplatz hat 5 Häuser. 19—23.
Bauernmarkt hat 18 Häuser. 577—591. 606—608.
Bergl (am) sind 2 Häuser. 483 und 484.
Biberbastey hat 13 Häuser. 656—661. 1174—1180.
Bischofgasse hat 11 Häuser. 626, 627, 633—638, 768, 769, 869.
Blutgassel hat 3 Häuser. 847—849.
Bockgasse hat 1 Haus. 670.
Bognergasse hat 8 Häuser. 310—317.
Brandstadt hat 5 Häuser. 628—632.
Breunerstraße (untere) hat 11 Häuser. 1123—1133.
Breunerstraße (obere) hat 9 Häuser. 1135—1143.
Brunngassel hat 1 Haus. 264.
Burgplatz (am) ist 1 Haus. 1.
Burgbastey (an der), nächst dem neuen Paradeplatz, ist 1 Haus. 1161.
Dominikanerplatz (am) sind 5 Häuser. 666—669, 672.
Drachengassel hat 2 Häuser. 688 und 689.
Dorotheergasse hat 15 Häuser. 1105—1110. 1112—1120.
Dreyfaltigkeitshof hat 3 Häuser. 496—498.
Eisgrübel (im) sind 2 Häuser. 604 und 605.
Elendbastey hat 3 Häuser. 1170—1172.
Elend (im) sind 11 Häuser. 177—183, 215—218.
Fähnrichhof hat 5 Häuser. 880—884.
Färbergasse hat 4 Häuser. 333—335, 338.
Fischerstiege hat 8 Häuser. 368—372, 374, 375, 408.
Fischerthor (am) ist 1 Haus. 1200.
Fischhof hat 7 Häuser. 515—521.
Fleischmarkt (alter) hat 21 Häuser. 665, 684—687, 690 bis 692, 695—698, 700—708.

Franziskanerplatz hat 3 Häuser. 911—913.
Freyung hat 6 Häuser. 136, 137, 158, 238, 239.
Füttergasse hat 1 Haus. 346.
Glacis (am) zwischen dem Kärnthner- und Seilerstädterthor sind 2 Häuser. 1215 und 1216.
Glockengassel hat 2 Häuser. 318 und 319.
Goldschmiedgasse hat 5 Häuser. 592—595, 603.
Graben (am) sind 16 Häuser. 570, 613—621, 1094, 1121, 1122, 1134, 1144, 1145.
Grashof hat 1 Haus. 699.
Grünangergasse hat 8 Häuser. 833—836, 838, 841—843.
G'stätte (an der) sind 4 Häuser. 219—222.
Haarhof hat 2 Häuser. 274 und 275.
Haarmarkt hat 13 Häuser. 639—644, 646, 729—734.
Hafnersteig hat 6 Häuser. 710—715.
Haidenschuß hat 2 Häuser. 236 und 237.
Hauptmauthbrücke (an der) sind 2 Häuser. 1208 und 1209.
Hauptmauthbrücke (außer der) ist 1 Haus. 1206.
Hauptmauthbrücke (außer der), nächst der Wien, ist 1 Haus. 1207.
Herrengasse hat 17 Häuser. 26—33, 59—63, 249—252.
Hof (am) sind 20 Häuser. 320—332, 339—341, 418—421.
Hohebrücke hat 11 Häuser. 142—147, 352—356.
Hohenmarkt hat 15 Häuser. 445, 446, 511—514, 522 bis 525, 541—545.
Hühnergassel hat 1 Haus. 540.
Jakobergassel hat 6 Häuser. 799, 800, 807—810.
Jakoberhof hat 2 Häuser. 401 und 402.
Judenplatz hat 9 Häuser. 342—345, 403, 404, 409, 410, 417.
Kärnthnerstraße hat 36 Häuser. 901—905, 941—946, 967, 968, 981—983, 1004, 1005, 1017, 1018, 1042 bis 1049, 1072—1079.
Kärnthnerthor (am) sind 2 Häuser. 1038 und 1039.
Kärnthnerthor (inner dem) 1 Haus. 1029.

Kärnthnerthor (außer dem) an der steinernen Brücke ist 1 Haus. 1217.
Kammerhof hat 4 Häuser. 548—551.
Katzensteig hat 1 Haus. 465.
Kienmarkt hat 5 Häuser. 459—461, 494, 495.
Klostergasse hat 1 Haus. 1055.
Köllnerhofgasse hat 4 Häuser. 737—740.
Kohlmarkt hat 22 Häuser. 254—262, 278—282, 569, 1146—1152
Kohlmessergasse hat 15 Häuser. 466—480.
Komödiengassel hat 2 Häuser. 1040 und 1041.
Kramergassel hat 7 Häuser. 527—531, 534. 535.
Krebsgasse hat 4 Häuser. 447—449. 510.
Krugerstraße hat 10 Häuser. 1006—1010, 1012—1016.
Kumpfgasse hat 8 Häuser. 825—832.
Kupferschmiedgasse hat 2 Häuser. 1070 und 1071.
Kurrentgasse hat 4 Häuser. 405—408.
Landskrongasse hat 3 Häuser. 546, 547, 552.
Laurenzerbastey hat 4 Häuser, 1181—1184.
Laurenzergassel hat 2 Häuser. 709 und 716.
Lazzenhof hat 2 Häuser. 499 und 500.
Ledererhof hat 2 Häuser. 336 und 337.
Löwelbastey hat 3 Häuser. 1162—1164.
Löwelstraße hat 12 Häuser. 7—18.
Lugeck (im) sind 3 Häuser. 526, 539, 735.
Michaelsplatz (am) sind 5 Häuser. 2—4, 253, 1154.
Minoritenplatz (am) sind 7 Häuser. 36—42.
Mölkerbastey hat 28 Häuser. 75—100 und 1116.
Münzgraben (im) sind 2 Häuser. 1213 und 1214.
Naglergasse hat 24 Häuser. 282—287, 291—309.
Neubad hat 3 Häuser. 288—290.
Neubadgassel hat 1 Haus. 277.
Neuburgergasse hat 1 Haus. 1111.
Neuemarkt hat 14 Häuser. 1050—1054, 1056—1059, 1065—1069.

Neuenthor (am) sind 15 Häuser. 189—200, 1197—1199.
Neuethorbastey hat 1 Haus. 1173.
Nikolaigassel hat 1 Haus. 837.
Ofenlochgasse hat 4 Häuser. 431—434.
Parisergassel hat 3 Häuser. 411—413.
Passauergasse hat 3 Häuser. 365—367.
Petersplatz (am) sind 10 Häuser. 571—578. 609—612.
Plankengasse hat 5 Häuser. 1060—1064.
Preßgasse hat 6 Häuser, 454, 457, 458, 507—509.
Rabengasse hat 2 Häuser. 485, 645.
Rauhensteingasse hat 8 Häuser. 927, 932—938.
Renngasse hat 12 Häuser. 138—141, 148—151, 153 bis 156.
Riemerstraße hat 14 Häuser, 794, 795, 798, 811—821.
Rosengassel hat 3 Häuser. 52—54.
Rosmaringasse hat 8 Häuser. 376—383.
Rothenthurm (außer dem), rechts, nächst der Donau, sind zwey Häuser. 1204 und 1205.
Rothethurmgasse hat 12 Häuser. 647—650, 481, 482, 723—728.
Rothgassel hat 8 Häuser. 486—493.
Ruprechtssteig hat 3 Häuser. 462—464.
Sackgassel hat 2 Häuser. 839 und 840.
Sailergasse hat 12 Häuser. 1082—1093.
Sailerstatt hat 18 Häuser. 801—806, 957—960. 987 bis 994.
Sattlergasse hat 5 Häuser. 1030—1033, 1037.
Salvatorgasse hat 5 Häuser. 379—383.
Salzgasse hat 2 Häuser. 455 und 456.
Salzgries hat 19 Häuser. 184—188. 201—214.
Schanzel (am) sind 3 Häuser. 1200—1203.
Schauflergasse hat 4 Häuser. 6, 6, 24, 25.
Schenkenstraße (vordere) hat 9 Häuser. 34, 35, 43—48, 58.
Schenkenstraße (hintere) hat 6 Häuser. 49—51, 55—57.
Schlossergasse hat 7 Häuser. 596—602.

Schönlaterngasse hat 11 Häuser. 673—683.
Schottenbastey hat 32 Häuser. 107—135, 1167—1169.
Schottengasse hat 4 Häuser. 102—104, 106.
Schottenthor (am) sind 2 Häuser. 1195 und 1196.
Schottenthor (inner dem) ist 1 Haus. 113.
Schulgasse hat 2 Häuser. 671 und 757.
Schulhof hat 3 Häuser. 414—416.
Schullerstraße (große) hat 8 Häuser. 822—824, 851 bis 855.
Schulerstraße (kleine) hat 4 Häuser. 844—846, 850.
Schultergasse hat 6 Häuser. 395—400.
Schwerdgasse hat 3 Häuser. 357—359.
Seitzergasse hat 3 Häuser. 422—424.
Siebenbrunnergassel hat 2 Häuser. 532 und 533.
Singerstraße hat 19. Häuser. 877—879, 885—900.
Spanglergasse hat 9 Häuser. 425—427, 563—568.
Spiegelgasse hat 7 Häuser. 1095 —1098, 1102—1104.
Spitalsplatz hat 6 Häuser. 1034—1036. 1099, 1101.
Steinlgasse hat 3 Häuser. 428—430.
Stephanskirchhof hat 7 Häuser. 870—876.
Sterngasse hat 4 Häuser. 450—458.
Stock im Eisen hat 6 Häuser. 622—625, 1080, 1081.
Stoß im Himmel hat 1 Haus. 364.
Strauchgasse hat 7 Häuser. 242—248.
Strobigasse hat 2 Häuser. 865 und 866.
Stubenthorbastey hat 6 Häuser. 1185—1190.
Stubenthor (am) sind 2 Häuser. 1211 und 1212.
Stubenthor (außer dem), an der Kanalbrücke, ist 1 Haus, 1210.
Taschengassel hat 3 Häuser. 536—538.
Teinfaltsstraße hat 12 Häuser. 64—74, 101.
Tiefe Graben hat 31 Häuser. 159—176, 223—235.
Tuchlauben hat 20 Häuser. 435—444, 555—562.
Universitätsplatz hat 3 Häuser. 750, 756, 758.
Wachtergassel hat 1 Haus. 1152.

Wagnergaſſel hat 1 Haus. 373.
Wallnerſtraße hat 11 Häuſer. 263, 265—273, 276.
Wallfiſchgaſſe hat 11 Häuſer. 1011, 1019—1028.
Waſſerkunſtbaſtey hat 4 Häuſer. 1191—1194.
Weihburggaſſe hat 20 Häuſer. 906—910, 914—926, 939 bis 940.
Wipplingerſtraße hat 20 Häuſer. 347—351, 360—363, 384—394.
Wolfengaſſel hat 2 Häuſer. 693 und 694.
Wollzeil hat 35 Häuſer. 770—773, 856—864, 867, 868.

Die Vorſtädte.

Die Leopoldſtadt.

Ankergaſſe (große) hat 13 Häuſer. 18—30.
Ankergaſſe (kleine) hat 5 Häuſer. 13—17.
Augartenſtraße hat 24 Häuſer. 151—170, 345, 346, 592, 597.
Badgaſſe hat 8 Häuſer. 284—291.
Baumgaſſe (krumme) hat 3 Häuſer. 40—42.
Bräuhausgaſſe hat 3 Häuſer. 82, 83, 85.
Brunngaſſe hat 4 Häuſer. 455—458.
Czerningaſſe hat 7 Häuſer. 538—541, 561—563.
Donau (an der) ſind 10 Häuſer. 575, 578, 579, 584 bis 590.
Donauſtraße hat 46 Häuſer. 1—12, 31, 32, 57, 58, 70 bis 74, 88—93, 135—149, 591, 593.
Fuhrmannsgaſſe (große) hat 31 Häuſer. 387, 417—423, 471—478, 480—486, 491—498.
Fuhrmannsgaſſe (kleine) hat 6 Häuſer. 450, 451, 468 470, 596.
Franzensbrückenallee (in der) ſind 6 Häuſer. 549, 550 552—555.
Gärtnergaſſe hat 7 Häuſer. 383—386, 388, 389, 391.

Glockengasse hat 13 Häuser. 332, 380—382, 432—440.
Gottesacker hat 3 Häuser. 79—81.
Hafnergasse (große) hat 7 Häuser. 459—465.
Hafnergasse (kleine) hat 2 Häuser. 333 und 334.
Haidgasse hat 1 Haus. 223.
Herrengasse hat 32 Häuser. 179—182, 209, 210, 213 bis 216, 224—229, 234—239, 250, 260, 279—283, 296—298.
Holzgestätte (an der) sind 15 Häuser. 559, 560, 564 bis 574, 576, 577.
Josephsgasse hat 9 Häuser. 251—259.
Kaserne (hinter der) ist 1 Haus. 150.
Komödiengassel hat 1 Haus. 479.
Kreuzgasse (rothe) hat 6 Häuser. 273, 274, 292—295.
Lichtenauergasse hat 11 Häuser. 542—548, 551, 556—558.
Marokkanergasse hat 7 Häuser. 399, 400, 409—413.
Neue Gasse hat 36 Häuser. 94—102, 108—134.
Pfarrgasse (große) hat 19 Häuser. 172—178, 211, 212, 279—308.
Pfarrgasse (kleine) hat acht Häuser. 183—190.
Prater (im) sind 3 Häuser. 379, 396, 397.
Praterstraße hat 46 Häuser. 398, 401—408, 414, 415, 499, 503, 511—535, 537, 580—583.
Rauchfangkehrergasse hat 18 Häuser. 191—208.
Schiffamtsgasse hat 5 Häuser. 75, 76, 78, 86, 87.
Schiffgasse (große) hat 21 Häuser. 33—39, 43—56.
Schiffgasse (kleine) hat 12 Häuser. 59—69, 77.
Schmelzgasse hat 5 Häuser. 452—454, 466, 467.
Schreygasse hat 6 Häuser. 84, 103—107.
Schrottgießergasse hat 4 Häuser. 487—490.
Sperlgasse hat 10 Häuser. 240—249.
Stadtgutgasse (große) hat 13 Häuser. 367—378, 595.
Stadtgutgasse (kleine) hat 5 Häuser. 390, 392—395.
Sterngasse (rothe) hat 19 Häuser. 416, 424—431, 441 bis 449, 594.

Strafhausgasse hat 6 Häuser. 221, 222, 230, 233.
Tabor (am) sind 13 Häuser. 354—366.
Taborstraße hat 41 Häuser. 171, 309—331, 335—344, 347—353.
Tandelmarktgasse hat 16 Häuser. 261—272, 275—278.
Wällische Gasse hat 1 Haus. 536.
Weintraubengasse hat 7 Häuser. 504—510.

Jägerzeil.

Czerningasse 1—3.
Franzensbrucken-Allee (in der) 26 und 27.
Prater (im obern) 28—31.
Prater (im untern) 38, 41.
Praterstraße 4—25.
Schüttel (am) 32—37.

Weißgärber.

Armensündergassel 15.
Brunngasse 47 und 75.
Badgasse 91—96.
Franzensbrücke (an der) 13 und 14.
Gänsweide (auf der) 97—103.
Gärtnergasse (obere) 43 und 49.
Gärtnergasse (untere) 78—90.
Glacis (am) 34, 35, 37, 39.
Hauptstraße 1—12, 16—30, 32, 33.
Hetzgasse 42—45.
Kirchengasse 15—56, 58—68.
Kegelgasse 40 und 41.
Löwengasse 69—74, 76, 77.
Marxergasse 46.
Pfefferhof 31.
Sailergasse 36 und 57.

Erdberg.

Antonigasse 310—345.

Ammengasse 257.
Baumgasse 155—165.
Blumengasse 2—6.
Donau (an der) 398 und 399.
Donaugasse 397.
Essiggasse 166 und 167.
Feldgasse 146—156, 168—171, 202—205, 215—222.
Gärtnergasse 358—398, 401.
Gestättengasse 275—282.
Hauptstraße 1, 7—38, 79—90, 101—108, 307—309, 353—357, 392—396.
Hohlwegstraße 191—194, 206—210, 400.
Kirchengasse 39—78.
Kainergasse 91—100.
Kleingässel 312—314.
Kugelgasse 271—274, 283, 284.
Leonhardigasse 134—145, 223—235.
Paulusgasse 177—184, 188—190, 195.
Rabengasse 118—125.
Rittergasse 111—117.
Rüdengasse 346—352.
Schulgasse 304—306.
Schimmelgasse 172—176, 185, 186, 196—201.
Wälischgasse 237—256, 258—270.

Landstraße.

Am Canal-Haupt-Bassin 16 und 17.
Am Glacis 24, 318—320, 422—430, 463—464.
Adlergasse 373—375, 386.
Außer der Linie 493.
Am Canal nächst der Fasangasse 505 und 506.
Am Feld 516.
Am Liniengraben 547.
Badgasse 90.
Blumengasse 103—105, 138—141.

Bockgasse 308—312.
Erdberggasse 86—89, 91—98.
Fasangasse 567—515, 517—534, 557.
Gärtnergasse 7—12, 15, 29, 31, 33—41, 549.
Gemeindegasse 58—64, 66—69.
Grasgasse 354—360, 365—367.
Hauptstraße hat 153 Häuser. 1—6, 42—57, 100—102, 106—133, 142—174, 192—198, 210, 211, 224—250, 271—274, 287—307, 313—317, 555.
Hahnlgasse 199—209.
Haltergasse 212—223.
Heumarkt 444.
Hauptstraße Paulusgrund 553 und 554.
Kegelgasse 18—23, 25.
Kirchenplatz hat 4 Häuser. 70—73, 99.
Kirchengasse 134—137.
Kriegelgasse 275—385.
Marrokkanergasse 445—462.
Rauchfangkehrergasse 74—85.
Rabengasse 403—416.
Rennweggasse 465—491, 494—504, 535—546, 556.
Spitalgasse 13, 15, 26—28, 30, 32, 547.
Spiegelgasse 65.
Steingasse 175—191.
Sterngasse 251—270.
St. Marxerlinie 492.
St. Marxergasse 550—552.
Ungergasse 321—353, 368—372, 397—402, 417—421.
Waggasse 431—443.
Zieglergasse 361—364.

Wieden.

Adlergasse 524—528.
Alleegasse 36, 55—62, 65—77, 91—99.
Ankergasse 276, 277, 282—293.

Blecherne Thurmfeld 220—223.
Blecherne Thurmgasse 219.
Favoritenlinienstraße 132—171.
Feldgasse 129—131.
Glacis (am) 27, 28' 100—102.
Gemeindegasse 172—175.
Hauptstraße (Altwiedner) 1—26, 185, 186, 191—194, 199—204, 210—212, 217, 218, 224—227, 230—237, 240—258.
Hauptstraße (Neuwiedner) 262—271, 309, 310, 326—328, 367, 368, 427—431, 435, 455—471, 510—521.
Hechtengassel 278—281.
Heugassel 102—122.
Kapäunlgasse 360—362.
Karlsgasse 29—35.
Kirchengasse 181—184.
Kirchenplatz 180.
Klagbaumgasse 128 und 239.
Lamprechtsgrund 389—403.
Lange Gasse 472—481, 485—497.
Mayerhöfelstraße 205—209.
Mittersteig 387, 388, 404—414.
Mühlbachgassel 536—538.
Neugasse (große) 329—352, 359, 363—366.
Neugasse (kleine) 369—375, 415—426.
Neumannsgasse 176, 177, 179.
Panigelgasse 37—54.
Piaristengasse 228 und 229.
Platzgasse 178, 187—190.
Preßgasse 297—308.
Rittergasse 353—358.
Salvatorgasse 311—325.
Schiffgasse 498—509.
Sackgassel 123—128.
Schleifmühlgasse (obere) 259—261, 522, 523.

Schleifmühlgasse (untere) 529—535, 548, 549.
Schleifmühl 550—555.
Schlößelgasse 376—386.
Schlüßelgasse 195—198.
Straußengasse 432—434.
Treppelgasse 213—216.
Taubstummengasse 63 und 64.
Waggasse 272—275, 294—296.
Wienstraße 539—547, 556—589.
Wildemanngasse 482—484.
Wohllebengasse 78—90.
Ziegelofengasse 436—454.

Schaumburgerhof.

Favoritenstraße 65—75, 77, 78.
Feldgasse 15—23, 32—36.
Liniengasse 24—31.
Linienwall (am) 37.
Mittelgasse 14, 76, 79—83.
Schaumburgerhofgasse 1—13, 84—88.
Starhemberggasse 38—64.

Hungelbrunn.

An der Wiedner Hauptstraße 1—4, 6—11.
Rückwärts an dem Felde 5.

Lorenzergrund.

Lorenzergasse 1—14.
Linienwall (am) 16.
Mazleinsdorfer Hauptstraße 15.

Mazleinsdorf.

An der Linie sind 4 Häuser 23, 24, 27, 28.
Außer der Linie 25 und 26.
Brunngasse 58—88, 125, 129.

Hauptstraße 1—22, 29—57.
Reinprechtsdorferstraße 89—93.
Siebenbrunnerwiese 110—124, 126—128.
Ziegelofengasse 94—97.

Nikolsdorf.

An der Mazleinsdorfer Straße 1, 46—48.
Nikolsdorfergasse 2—45.

Margarethen.

Bräuhausgasse 91, 158—161.
Brunngasse 14 und 50.
Gartengasse 39, 49, 51, 63.
Griesgasse 32, 35, 64—75, 79, 80, 85—89.
Hofgasse 27, 28, 34—38.
Hundsthurmerlinien-Leichenacker 170.
Lange Gasse 92—123, 146—157.
Mittersteig 13.
Neuwiedner Hauptstraße 1 und 2.
Reinprechtsdorfergasse 81—84.
Schloßgasse 3—12, 15—17, 21—26, 29.
Schloßplatz 30, 31, 90, 162—165.
Spenglergasse 76—78.
Stärkmachergasse 138 und 139.
Wien (an der) 124—137.
Wildemanngasse 166—169.
Zwerchgasse 18—20.

Reinprechtsdorf.

Grießgasse 16—24.
Hauptstraße 1—5.
Plunzengasse 6—10.
Reinprechtsdorfer Straße 11, 14, 15.
Zwerchgasse 12 und 13.

Hundsthurm.

Kugelgasse 79—84.
Linienhauptstraße 31—78.
Schloßgartengasse 100—102, 112—116.
Schloßgasse 1—9, 15—30.
Schmidtgasse 93—95.
Schönbrunnerlinienstraße 85—92, 96—99.
Ziegelofengasse 10—14, 105—108.
Zwerggasse 103, 104, 109—111.

Gumpendorf.

Annagasse 85—114.
An der Mariahilfer Linie 210.
Dorotheergasse 35—46.
Dominikanergasse 121—126, 131, 132.
Hauptstraße 1, 2, 24, 33, 34, 47—75, 71—75, 116—120, 127—130, 146—149, 158—177, 194—198, 211, 290 bis 292, 316—320.
Hirschengasse 293—315.
Kirchengasse 76—83, 115.
Münzwardeingasse 25—32.
Marchettygasse 56—79.
Mariahilfer Straße 257—267.
Schnellgasse 20—23.
Schloßgartengrund 133—145, 150—157.
Stumpergasse 178—193.
Schmiedgasse 199—201, 271—277, 284—289.
Schmalzhofgasse 268—270.
Steingasse 203—209, 212—256.
Wöhrgasse 3—19.
Zwerggasse 278—283.

Magdalenagrund.

Bergsteiggasse 2—8, 38.
Brunngasse 3 und 4.

Hauptstraße 15—37.
Kegelgasse 10 und 11.
Rückwärts Mariahilf 1, 9, 12—14.

Windmühle.

Kothgasse 40—47, 66—70.
Krongasse 48—55.
Laimgrube 9—19.
Mariahilferstraße 71—74.
Pfarrgasse (obere) 56—61.
Pfauengasse 1—8.
Rosengasse 62—65.
Steingasse (kleine) 78—103.
Windmühlgasse 20—39.

Laimgrube und Wien.

Am Getreidemarkt 1—3.
An der Wien 24, 26—48, 68—76, 88—91, 100—109.
Bergelgasse 167.
Dreyhufeisengasse 8—16.
Gärtnergasse 77—87.
Glacis (am) 17—19, 23.
Hauptstraße Laimgrube 168—185.
Jägergasse 20—22.
Kanalgasse 92—99.
Kothgasse 4—7, 137—147, 155—166.
Obergestättengasse 126—136.
Pfarrgasse 49—67.
Rückwärts am Spittelberg 187—189.
Stiftgasse 186.
Theatergasse 25.
Untergestättengasse 110—125.
Windmühlgasse 148—154.

Maria Hilf.

Hauptstraße 7—17, 34—45, 65—85.

Josephigasse 126—137.
Kirchengasse (kleine) 18—33.
Kirchengasse (große) 121—125, 138—152.
Leopoldigasse 115—120, 153—158.
Mondscheingasse 103—106.
Neue Gasse 46—64.
Rittergasse 107—114.
Siebensterngasse 96—102.
Stiftgasse 86—95.
Windmühlgasse 1—6, 159, 160.

Spitelberg.

Am Glacis 1 und 134.
Breite Gasse 2—11, 14—23, 27.
Burggasse 28—31, 50, 51, 68—70, 90, 91, 107, 108, 135—138.
Faßziehergassel 111—119.
Fleischhauergasse 24—46.
Fuhrmannsgasse 71—89.
Herrengasse 92—98, 101—116.
Johannesgasse 52—67.
Kandelgasse 109, 110, 120, 122—129.
Kochgasse 32—49.
Pelikangasse 99.
Platzelhauptstraße 121, 130—133.

St. Ulrich.

Am Glacis 1.
Am Platzel 2, 4—11, 52—64.
Dreyhüttgasse 49 und 50.
Entengasse 18—20, 38—47.
Kaisergasse 121 und 122.
Kapuzinergasse 3, 65—71.

Neubau.

Am Platzel 1 und 2.

Andreasgasse 276—278, 301—304.
Drey Laufergasse 289—300.
Herrengasse 279—288.
Holzplatzel 140—142, 162, 163.
Krongasse 182 und 183.
Lammgasse 250—252.
Lange Kellergasse 105—116, 233.
Leichenhofgasse 169—173, 176—181.
Luftschützgasse 132—139.
Mariahilferstraße 149—197, 270—275, 305, 306.
Neubau Hauptstraße 198—232, 234—249, 253—269.
Neustiftgasse 35—57, 63—75, 78—84, 88—100.
Rittergasse 184—193.

Schottenfeld.

Feldgasse 183—207, 213—217, 228, 232—239, 241—245, 253—262, 313—319, 326—333, 350—353, 366—373, 468, 469.
Fuhrmannsgasse 19, 20, 47—58, 175—182, 208—212, 374—380, 462.
Halbgasse 276—282, 292—308, 463.
Herrengasse 3—18, 54—76.
Kaiserstraße 149—152, 166—174, 381—459, 471, 472 bis 475.
Kandelgasse 229—231, 334—349, 464, 467.
Kirchengasse 37—39, 218—227, 354—365, 464, 467, 470.
Lange Kellergasse 1, 2, 77.
Laufergasse (drey) 123—125, 465.
Mariahilferstraße 133—148.
Rauchfangkehrergasse 21—36, 40—46.
Rittergasse 240, 283—291, 320—325, 474.
Stadlgasse 246—252, 263—275, 309—312.
Zieglergasse 78—122, 126—132, 460, 461, 473.
Zwerchgasse 153—165, 466.

Altlerchenfeld.

Alleegasse 93—125, 97.
Altlerchenfelder Hauptstraße 56—92, 126, 127, 165—217, 233, 235.
An der Linie 40—55, 232, 236.
Kaiserstraße 1—39, 230, 231.
Neue Gasse 128—162.
Rother Hof 218—226.

Josephstadt.

Am Glacis 1, 7—9, 20—24, 40, 50.
Breite Gasse 169—172.
Brunngasse 186—188.
Florianigasse 51—53, 117—119, 138—141, 155.
Fuhrmannsgasse 156—165.
Josephsgasse 10—19.
Kaiserstraße 25—39, 97—106, 129—132, 145, 146, 166 bis 168, 173—177, 183—185.
Königsgasse 178—182.
Lange Gasse 54—76, 80—96, 107—116.
Lederergasse 142—144, 147—154.
Piaristengasse 120—128, 133—137.
Rofranogasse 77—79.
Schwibbogengassen 2—6.

Strotzischer Grund.

Kaiserstraße 23—28.
Lerchenfelder Linienstraße 1, 2, 52—54.
Strotzische Hauptstraße 3—12, 14—22, 29—51, 55, 56.
Zwerchgasse 13.

Alsergrund.

Adlergasse 156—158, 162—172, 188, 189.
Am Alserbach 159—161.
Am Glacis 1—3, 14, 197—200.

Blumengasse 112—123.
Dietrichgasse 176—178.
Drey Mohrengasse 277 und 278.
Feldgasse 134—137.
Florianigasse 36—40, 85—87.
Fuhrmannsgasse 226—230.
Gärtnergasse 84, 88, 89.
Hauptstraße 4—6, 25, 105—121, 124, 125, 127—133, 138—155, 195, 196.
Herrngasse 45—47, 59—61, 81—83, 90—95, 98—104.
Höfergasse 173—176, 180—187.
Karlsgasse 250—252, 255—263, 269—271.
Kasernngasse 211—220.
Kochgasse 62—68, 74, 75, 79, 80.
Lämmelgasse 48—58.
Lakirergasse 205—210.
Lange Gasse 253 und 254.
Nadlergasse 177—179.
Schlösselgasse 26—35, 41—44, 69—73.
Spitalgasse 190—194.
Strudelhof 264—268.
Währingergasse 201—204, 221—225, 231—249, 272—276.
Wickenburggasse 7—13, 15—24.

Breitenfeld.

Andreasgasse 25—30, 57—62.
Albertsgasse 21—24, 31—33, 38—50.
Bennogasse 54—56, 63, 64, 69—84, 89, 90.
Feldgasse 7—17.
Herrnalser Linienstraße 1—6.
Karlsgasse 34—37, 65—68.
Kasernstraße 18—20.
Magazingasse 51—53, 85—88, 91—93.

Michelbeurischer Grund.

Am Alserbach 1—4, 18—28.

Währinger Linienstraße 5—8, 12—17.
Wachsbleichgasse 9—11.

Himmelpfortgrund.

Brunngasse 37—53, 85.
Gemeindegasse 58, 63—68.
Himmelpfortgasse 59—62.
Obere Hauptstraße 44—57, 69—74, 86.

Thury.

Am Alserbach 60—62.
Fleckfiedergasse 57—59, 74—83.
Hauptstraße 1—15, 56.
Kirchengasse 63—73.
Krongasse 25—29, 43—45.
Löwengasse 47. 48, 50, 55.
Linienwall (am) 97—112.

Lichtenthal.

Äußere Hauptstraße 178—192.
An der Nußdorfer-Linie 202—204.
Badgasse 127—153.
Freythofgasse 193, 194, 201, 207—210.
Hauptstraße 1—18.
In der Spitlau 205 und 206.
Kirchengasse 43—84, 92.
Obere Straße 195—200.
Salzergasse 19—42.
Schmiedgasse 85—91, 93—126.
Spitlaugasse 173—177.
Untere Straße 154—168.
Wagnergasse 167—172.

Althan.

Am Alserbach 17—21.
Donau (an der) 37.

Porzellän-Fabrik 1 und 2.
Schmiedgasse 3—16.
Simondenkengasse 24—34.
Zweyfechtergasse 22, 23, 35, 36.

Rossau.

Adlergasse 119 und 120.
Alserbach (am) 39.
Donau (an der) 22—25.
Färbergasse 131 und 132.
Gestättengasse 25—38, 139.
Grüne Thorgasse 79—82, 145, 147.
Holzstraße 1—5, 17—21, 24.
Judengasse 44—50, 148, 149.
Lange Gasse 124—130.
Mohrengasse 112—118, 121—123, 156.
Porzellängasse 57—63, 78, 92, 133—137, 152.
Pramergasse 64—77, 140, 150.
Rothe Löwengasse 40—42, 51—56, 142.
Schmiedgasse 93—111, 141, 144, 151, 153—155.
Seegasse 43 und 143.
Servittengasse 83—90.
Weiße Hahngasse 6—16, 138.

Polizey-Bezirke der Stadt und der Vorstädte Wiens.

Die Polizey-Ober-Direction ehemahls in der Seizergasse Nr. 422, befindet sich jetzt in dem ehemahligen Vicedom-Amt in der Spanglergasse Nr. 564 und theilt sich nach den vier Vierteln der Stadt.

Schotten-Viertel.

Hierzu gehören die Häuser von Nr. 12—26, 237—305, 354—383, 385—389, 445—459, 469, 503—512, 1162 bis 1173, 1195, 1199.

Wimmer- oder Widmer Viertl.

Von Nr. 227—236, 306—353, 384, 390—444, 562—574, 596—625, 1030—1067, 1084—1160.

Stuben-Viertel.

Von Nr. 460—502, 513—535, 574, 634—795, 856—868, 1174—1184, 1200—1212.

Kärnthner-Viertel.

Von Nr. 536—549, 551—561, 575—595, 526—633, 788, 796—855, 869—1029, 1185—1194, 1213—1217.

Vorstädte.

Leopoldstadt: Hauptstraße 314 nebst Jägerzeil.

Landstraße: Hauptstraße 292, 333 mit Erdberg und Weißgärber.

Wieden: Hauptstraße 191 mit Mazleinsdorf, Hungelbrunn, Lorenzergrund, Nikolsdorf, Reinprechtsdorf, Margarethen, Hundsthurm.

Mariahilf: Hauptstraße 78 mit Laimgrube, Windmühle, Magdalenengrund, Gumpendorf; außer der Linie, Reindorf, Fünfhaus, Sechshaus, Braunhirschengrund.

St. Ulrich am Neubau 143 mit Spitlberg, Neubau, Schottenfeld.

Josephstadt: Kaiserstraße 130 mit Strotzischen Grund, Alt- und Neulerchenfeld.

Alservorstadt: Adlergasse 154 mit Michelbeuer'schen Grund, Breitenfeld, vor der Linie, Herrnals und Währing.

Rossau: Pramerstraße 71 mit Lichtenthal, Thury, Himmelpfortgrund und Althann.

Fortsetzung
der Übersicht der Vorstädte Wiens mit ihren Häusern, Straßen und Plätze.

Reinprechtsdorf.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magistrat.)

Hauptstraße.

Haus-Nr.

1. Kastel dann Johann und Magdalena Spät. — 2. Genofeva Drexler. (Goldenes Lamm.) — 3. Joseph und Katharina Mader. (Blauer Gatter.) — 4. Johann Michael Trümper. — 5. Wolfgang und Eva Maria Held.

Plunzengasse.

6. Johann Thoma dann Franz Beitl, Katharina, Johann und Joseph Thoma. — 7. Georg und Katharina Graber. (Maria Hülf.) — 8. Barbara dann Elisabeth, Georg und Joseph Schwarzböck. — 9. Georg und Elisabeth Wunderbarlich. (Heil. Florian.) — 10. Leopold und Rosalia Kerschbaum.

Reiprechtsdorferstraße.

11. Johann und Christina Gulielmann.

Zwerchgasse.

12. Georg dann Joseph, Ignaz, Barbara, Christian, Anna und Leopold Kummer. — 13. Michael Ruben.

Reinprechtsdorferstraße.

14. Joseph und Magdalena Schmidt. — 15. Dieselben.

Grießgasse.

16. Josepha Mühlhofer. (Heil. Anton.) — 17. Johann und Theresia Greiner. (Blauer Hirsch.) — 18. Eva Neunteufel. — 19. Johann und Clara Ludwig. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 20. Franz und Anna Gehirne dann Martin Holzer. — 21. Georg und Katharina Kraber. — 22. Jakob Grebl. — 23. Franz und Anna Berger. — 24. Friedrich Pabstmann.

Hundsthurm.

(Orts- und Grundobrigkeit Herrschaft Hundsthurm.)

Schloßgasse.

Haus-Nr.

1. Johanna Edle v. Seydel und die m. Johann Steinbauerschen Kinder. Ständisch frey. — 2. Mathias und Justina Wagner. 2—153 Herrschaft Hundsthurm. — 3. Jakob und Susanna Fruhwirth. — 4. Franz und Franziska Wiesenberger. — 5. Joseph und Katharina Müllner. — 6. Georg und Anna Kießwirth. — 7. Paul Moserische Verlassenschaft. — 8. Carl und Katharina Aichberger. — 9. Mathias und Anna Fux.

Ziegelofengasse.

10. Jakob und Anna Traislampl. — 11. Carl und Gertraud Aichberger. — 12. Clara Groß. — 13. Anton und Anna Riegler. — 14. Dieselben. Baustelle.

Neue Gasse.

15. Thomas und Gertraud Oehler. — 16. Joseph und Barbara Kasimir. — 17. Moritz und Margaretha Prischel. — 18. Barbara Schrott. — 19. Carl und Rosina Friedrich. — 20. Michael und Anna Blaschke. — 21. Johann und Josepha Heil. Baustelle. — 22. Pe-

ter Festi. — 23. Johann und Juliana Egger. — 24. Franz und Anna Hurich. — 25. Moritz und Magdalena Peischl. — 26. Johann und Anna Guger. — 27. Andreas und Anna Reichhardt. — 28. Johann und Barbara Urner. — 29. Anton Haut. Baustelle. — 30. Derselbe. Baustelle. — 31. Alexander und Franziska Schneider. — 32. Gustav Louis und Anna Mathes. — 33. Barbara Schrott. — 34. Aloys Mießbach. Baustelle. — 35. Anton Haut. Baustelle. — 36. Johann Christ. und Margaretha Bosch. — 37. Jakob Sax. Baustelle. — 38. Moritz und Magdalena Prischl. — 39. Carl und Franziska Kaltenböck. — 40. Simon und Theresia Richter. — 41. Sebastian und Kunigunda Bohrmann. — 42. Joseph und Elisabeth Gerl. — 43. Joseph und Eva Wiery. — 44. Michael Kallinger. Baustelle. — 45. Derselbe. Baustelle. — 46. Andreas Baumgartner. — 47. Michael und Anna Schwedl. — 48. Joseph und Magdalena Aigner. — 49. Mathias und Cäzilia Gibishuber. — 50. Andreas Mühlhofer. — 51. Regina West. — 52. Johann Georg und Anna Beyger. — 53. Joseph und Theresia Walz. — 54. Mathias und Theresia Graber. — 55. Joseph und Franziska Guth. — 56. Franziska Bärenreiter. — 57. Paul und Franziska Jakob. — 58. Wenzel Neumayer. — 59. Franz und Elisabeth Mayer. — 60. Georg und Theresia Fasold. — 61. Mathias und Anna Regner. — 52. Johann Steiner. — 63. Lorenz und Justina Münsterer. — 64. Michael Schweitzer. — 65. Susanna Handler. — 66. Johann und Anna Schieder. — 67. Johann und Theresia Steiner. — 68. Anton und Elisabeth Bauer. — 69. Johann und Katharina Kappler. — 70. Anton und Johanna Bruner. — 71. Joh. und Franziska Gruber. — 72. Franz und Anna Mayer. — 73. Joseph Freyherr v. Dietrich. — 74. Magdalena Kopf. — 75—78. K. K. Mauth- und Linienhäuser,

Kugelgasse.

79. Ignaz und Eva Gramser. — 80. Aloys und Katharina Stephan. — 81. Johann Rackel. — 82. Katharina Engelmayer. — 83. Georg und Magdalena Messerer. — 84. Joseph und Barbara Korton.

Schönbrunner-Linien-Hauptstraße.

85. Leopold und Rosalia Raninger. — 86. Franz und Barbara Gaßner. — 87. Joseph und Clara Müller. — 88. Dieselben. 89. — Magdalena Wecker. — 90. Johann und Josepha Wiesel. — 91. Johann Baptist Janny. — Michael und Franziska Eichhorn.

Schmidlgasse.

93. Wolfgang und Anna Strauß. — 94. Joseph und Ursula Wagner. — 95. Barbara Schmidt.

Schönbrunner-Linien-Hauptstraße.

96. Joseph und Anna Börsem. — 97. Ignaz und Maria Anna Schicker. — 98. Franz Massarey. — 99. Paul Herter. — 100. Johann Palzelmayer und Anna Maria Kranz. — 101. Johann und Anna Wareschütz. — 102. Johann und Anna Lindner. — 103. Johann und Anna Gretzinger. — 104. Jakob und Anna Traislampl. — 105. Michael Wischko. — 106. Bernhard und Anna Storch. — 107. Joseph Ullm. — 108. Joseph und Konstanzia Wurm. — 109. Johann und Katharina Elter. — 110. Andreas Sackl. — 111. Johann Benedict. — 112. Vinzenz Streibl. — 113. Anna Grünauer. — 114. Anna Altebert. — 115. Joseph Ullm. — 116. Anna Berner. — 117. Friedrich und Anna Lantsch. — 118. Joseph und Regina Tromayer. — 119. Magdalena Allinger. — 120. Lorenz Eckhardt. — 121. Anna Foltermayer. — 122. Joh. Georg Rouß. — 123. Jakob und Franziska Ritter. — 124. Johann Georg und Anna Mayer. — 125. Johann Steinberger. — 126.

Barbara, Josepha und Elisabeth Schäffer. — 127. Michael und Franziska Kühn. — 128. Philipp und Anna Powollny. — 129. David und Magdalena Moritz. — 130. Die m. Johann Steibauerschen Erben. — 131. Johann und Elisabeth Gabauer. — 132. Franz Plücy. — 133. David und Clara Petzow. — 134. Franz und Elisabeth Lichtl. — 135. Dieselben. — 136. Conrad und Franziska Helbling. — 137. Mechtildis Gottsauner. — 138. Thomas und Susanna Strauß. — 139. Dieselben. — 140. Die Theresia Powollnyschen Erben. — 141. Gottlieb Hertl. — 142. Anna, Leonhard und Barbara Ehrensperger. — Johann und Elisabeth Sax. — 144. Georg und Anna Peter. — 145. Franz Völk, jun. — 146. Johann und Anna Schwarz. — 147. Joseph und Anna Zimmerl. — 148. Mathias und Barbara Wieland. — 149. Vinzenz Eichinger. — 150. Vinzenz Striebl. — 151. Joseph Schrott. — 152. Derselbe. — 153. Johann Morzomek.

Gumpendorf.

(Ortsobrigkeit: Magistratisch.)

Hauptstraße.

Haus-Nr.

1. Carolina Piquot. Von 1—9. Esterhaz. G. B. — 2. Carl Isenflam. (Erblicher Kaiser von Österreich.)

Wöhrgasse.

3. Gottfried Numrer. — 4. Carolina Eberhart. — 5. Anton und Elisabeth Volpini. — 6. Johann Bernhards Bauplatz. — 7. Wenzel Polikanische Gläubige. (Zum Pelikan.) — 8. Magistratisches Schulhaus. — 9. Nikolaus Fürst Esterhazy. — 10. Johann Scheibelt.

(Heil. Anton. Von 10—23 Magiſt. — 11. Anna, Thereſia und Eliſabeth Fridetzky, dann Roſalia und Franziska Heinrich. — 12. Franz und Anna Mayer. (Flucht in Ägypten.) — 13. Johann und Thereſia Taglang. (Guter Hirt.) 14. Johann und Anna Miehling. (St. Florian.) — 15. Franz Roſenſteiner. — 16. Franz und Roſalia Bankeri. — 17. Johann und Joſepha Heiniſch. — 18. Georg und Anna Zenker. — 19. Thereſia dann Jakob, Thereſia, Anna, Johann, Dominika, Anton und Carl Lazzer.

Schnellgaſſe.

20. Thereſia Lazzer. — 21. Peter und Anna Schmitt. 22. Joſeph dann Franz Kopp. — 23. Joſeph und Thereſia Hofbauer. Magiſt. und Fürſt Eſterhaziſches Grundbuch.

Hauptſtraße.

24. Joſeph Lehmann. (Vier Jahrszeiten.) Domkapit.

Münzwardeingaſſe.

25. Joſeph Lehmann. (Schöne Sclavinn.) Von 25—33 Domkapit. — Heinrich Schafrath. — 27. Derſelbe. — 28. Peter Figgala. — 29. Bernhard Herzog. — 30. Johann Bernhard. — 31. Franz Stichiſche Erben. — 32. Philipp Barth.

Hauptſtraße.

33. Andre Kaum.

Dorotheergaſſe.

34. Franz und Magdalena Rebhan. Von 34—38 Magiſt. — 35. Conrad und Thereſia Dewald. — 36. Johann und Juliana Bernhardt. (Maria Taferl.) — 37. Eliſabeth Steiner. — 38. Johann und Barbara Eßler. — Johann Frank. (Münzwardein.) Magiſt. und Domkapit. — 40. Carl Hof, genannt die Dorotheer-Mühle. Ständiſch frey. — 41. Franz und Anna Gri-

men. (Drey Eichen.) Von 41—53 Magiſt. — 42. Johann und Maria Anna Schramhofer. (St. Dorothea.) — 43. Anna Weiß. (Heiland auf der Wieſe.) — 44. Leopold und Eliſabeth Petzner. (Drey Könige.) — 45. Thereſia dann Jakob, Thereſia, Anna, Johann, Dominika, Anton und Carl Lazzer. — 46. Benedict Blany, Anna Dick, Thereſia Engel, Franziska Hirſchmann, Magdalena und Sabbas Katt. (Armeekreuz.)

Hauptſtraße.

47. Franz und Thereſia Link. — 48. Joſeph und Thereſia Bayer. — 49. Florian und Roſalia Göſſl. — 50. Eliſabeth Widter. — 51. Franz Carl und Anna Küßling. — 52. Joſeph Hill. — 53. Carl Albrecht und Thereſia Böck. — 54. Eliſabeth Ruprecht, genannt das Marchettiſche Haus, vorher Marcheſe Spinola und einſt der Hof der heil. Geiſtherrn von Bulgarn. Von 54—61 Schottiſch. — 55. Hieronymus und Thereſia Guttrof.

Marchettigaſſe.

56. 57. 58. 59. 60. Johann Ruprechtiſche Bauſtellen. (Wie oben Nr. 54.) — 61. Thereſia Wolzka, einſt Reichshofrath Senkenberg. — 62. Franz Bredemayer. Von 62—64 Magiſt. — 63. Joſeph und Cäzilia Jonnaſſoti. — 64. Natal und Magdalena Gritti. — 65. Dieſelben. Schott. und Magiſt. — 66. Anton Reiber und Joſepha deſſen Gattinn. Schott. — 67. Gottlieb Förſter. Von 67—71 Magiſt. — 68. Anna dann Johann, Thereſia, Carl und Leopold Wimmer. — 69. Peter und Anna Haitzinger. — 70. Johann Baptiſt Marchetti.

Hauptſtraße.

71. Joh. Bapt. Marchetti. — 72. Franz Seyfritz und Gattinn Suſanna. Dominik. — 73. Natal und Mag-

dalena Gritti. Von 73—78 Magiſt. — 74. Anton und Joſepha Hettenkofer. (Schöne Schäferinn.) — 75. Franz und Antonia Schreiber.

Kirchengaſſe.

76. Johann und Magdalena Gratenthaler. — 77. Anton und Joſepha Sonnleithner. — 78. Simon und Magdalena Wandraſch. — 79. Eliſabeth Springer. (Aug Gottes.) Schott. — 80. Anna Springer. Magiſt. und Schott. — 81. Philipp und Thereſia Schnitzel. Magiſt. — 82. Johann und Eliſabeth Buchberger. Schott. — 83. Katharina Waſſarey. Magiſt. — 84. Katharina Waſſarey. (Weißes Kreuz.) Magiſt.

Annagaſſe.

85. Franz Falk und ſeine Kinder (Sieben Churfürſten.) Schott. — 86. Eliſabeth Ettinger. (Drey Haaſen). Schott. — 87. Franz und Katharina Federici. (St. Leopold.) Von 87—113 Magiſt. — 88. Johann und Valeria Waſer. — 89. Johann und Anna Marchet. — 90. Katharina Fiſcher. — 91. Sabbas und Magdalena Sief. — 92. Heinrich und Marianna Beſel. — 93. Mathias und Magdalena Meerwald. — 94. Paul und Katharina Wurz. — 95. Friedrich und Eliſabeth Sträußle. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 96. Maximilian und Barbara Griechbaum. (Aug Gottes. — 97. Joſeph und Johanna Wertognol. (Ritter St. Georg.) — 98. Andreas und Joſepha Gegenbauer. — 99. Michael und Barbara Ellerſtorfer. — 100. Joſeph und Thereſia Böhm. (Rabe.) — 101. Anna Wandraſch. (Schwarzes Röſſel). — 102. Anna Schitter. (Elſter.) — 103. Michael und Juliana Böhm. — 104. Thereſia Brandſtetter und ihre Tochter Thereſia. (St. Florian.) — 105. Johann, dann Roſalia, Anna, Juliana und Joſepha Zarl. — 106. Balthaſar und Thereſia Bruckner. (St. Joſeph.) — 107. Michael und Katharina Simon — 108. Katharina Diſſenti. (Grünes

Lamm.) — 109. Johann und Barbara Anzeletti. — 110. Thomas und Franziska Marek. — 111. Anton Radel. 112. Romedio Mazzolini. — 113. Katharina Waſſarey. — 114. Georg Rab, Maria Anna, deſſen Gattinn. Schott.

Kirchengaſſe.

115. Pfarrhof und Schulhaus. Magiſt.

Hauptſtraße.

116. Anton Fröhlich. Von 116—120 Magiſt. — 117. Andreas und Anna Ullmann. — 118. Wilhelm und Katharina Voigtländer. — 119. Juliana Stammer. — 120.

Dominikanergaſſe.

121. Joſeph Schindler, Anna deſſen Gattinn. 121—132 Dominik. — 122. Georg und Roſalia Huber. — 123. Adam und Anna Geuzenbach. — 124. Ignaz und Barbara Koppenſteiner. — 125. Magdalena Bayer. — 126. Georg und Anna Kerler.

Hauptſtraße.

127. Chriſtian und Anna Knieb. — 128. Adam und Anna Gunzenbach. — 129. Joſeph und Joſepha Lachner. — 130. David und Katharina Tirk.

Dominikanergaſſe.

131. Bartholomä Chirola. — 132. Johann Hof.

Schloßgartengrund.

133. Chriſtoph Heckel. Von 133—160 Magiſt. — 134. Johann und Johanna Frank. — 135. Dieſelben. — 136. Johann und Maria Anna Bernhard. — 137. Johann und Anna Matzneter. — 138. Theodoſius und Anna Blumauer. — 139. Johann Biel. — 140. Thereſia Obermaißer. — 141. Simon und Magdalena Poſchenreiter. — 142. Michael Gaul. — 143. Philipp und Antonia

Anmüller. — 144. Ignaz und Margareth Miller. — 145. Jakob und Katharina Demaring.

Hauptstraße.

146. Michael und Anna Reichart. (Blauer Stern). — 147. Johann Nothnagel. — 148. Anton und Anna Pischinger. — 149. Gottfried Moritz van der Holz.

Schloßgartengrund.

150. Johann und Mar. Anna Bintz, dann Heinrich und Mar. Anna Behr. — 151. Franz und Magdalena Knobe. — 152. Heinrich und Susanna Raab. — 153. Heinrich Raab. — 154. Theodosius und Anna Blumauer. — 155. Dieselben. — 156. Jakob und Anna Bauer. (Klein Mariazell.) — 157. Ignaz Schöfer.

Hauptstraße.

158. Leopold und Eva Emminger. — 159. Andreas und Barbara Ramel. — 160. Theodosius und Anna Blumauer. — 161. K. K. Mauthhaus. Frey. — 162. Carl Stöckel. Dominik. — 163. Franz Seldenhammer. Dominik. — 164. Franz und Anna Gforner. Schott. — 165. Dieselben. Magist. — 166. Dieselben. (Herzog von Ahrenberg.) Schott. — 167. Anton und Maria Anna Wurzinger. Dominik. — 168. Joh. Anton Heidmann. Magist., Schott. und Dominik. — 169. Maria Susana Hornboſtel, ehemahls Leibarzt Baron Störk. Magist. und Schott. — 170. Michael, dann Anton, Rasa, Katharina, Magdalena und Friedrich Kanzler. (Drey Sonnenuhren.) Magist. und Dominik. — 171. Dieselben. — 172. Joseph und Elisabeth Ritschl. Von 172—177 Magist. — 173. Bruno Görgen, Irrenhaus, vormahls Windischgratz. — 174. Franz Wenzel, Graf von Kaunitz Rittberg. — 175. Gemeinde Gumpendorf. — 176. Witwen-Pensions-Institut des bürgerl. Webermittels. — 177. Silvester und Eva Schubert.

Stumpergaſſe.

178. Ignaz und Anna Fux (Fuchs.) Magiſt. und Dominik. — 179. Joſeph Soller. 179—181 Magiſt. — 180. Philipp Haas. — 181. Leopold und Barbara de Poda. — 182. Johann und Eliſabeth Lötz. 182—184 Magiſt. und Dominik. — 183. Johann Allabahr. — 184. Johann und Barbara Kunerth. — 185. Anton und Magdalena Baumer. 185—192 Dominik. — 186. Franz und Barbara Weinke. — 187. Wenzel und Maria Friedl. — 188. Anton Carl Teufel und Gattinn Thereſia. — 189. Auguſtin und Katharina Göderich. — 190. Philipp und Cäcilia Gettinger. — 191. Joſeph Baar und Anna deſſen Gattinn. — 192. Georg und Chriſtina Hönig. — 193. Johann und Barbara Soller. Magiſt.

Hauptſtraße.

194. Franz und Franziska Wödl. Magiſt. und Dominik — 195. Franz Weingruber. (St. Florian.) 192—206 Dominik. — 196. Franz und Magdalena Pellegrini. — 197. Lorenz und Anna Fiſcher. — 198. Hieronymus Schmidl.

Schmiedgaſſe.

199. Carolina Schmidl. — 200. Florian Maux. — 201. Joſeph und Thereſia Philipini. — 202. Joſeph und Anna Kardinetti.

Steingaſſe.

203. Thereſia Paulgneg. — 204. Franz Worſtiſche Erben. — Wenzel Friedl. — 206 Mathias und Anna Schulz. Von 206—208 Magiſt. — 207. Franz Wenzel, Graf v. Kaunitz Rittberg. — 208. Bürgerſpitals Ziegelofen. — 209. Schott.

An der Mariahilfer Linie.

210. K. K. Mauthgebäude.

Mariahilfer Straße.

211. Antonia Kautsch. Magist. und Bürgersp.

Große Steingasse.

212. Mathias Obermayer. Magist. — 213. Blinden-Institut. Magist. und Bürgersp. — 214. Florian Maschke. Von 214—257 Magist. — 215. Mathias und Magdalena Binder. — 216. Jakob und Anna Dietheim. (Vier Schimmel). — 217. Dieselben. — 218. Franz und Thekla Schmid. (Paradiesvogel.) — 219. Leopold Stöckelmayer. (Zwey Engeln.) — 220. Paul und Anna Braun. — 211. Anna Sartori. (Grünes Kreuz.) — 222. Jakob und Antonia Drux. — 223. Thereſia, dann Anton Hermanſperger. — 224. Carl und Thereſia Kirchhoff. (Fünf Lerchen.) — 225. Joſeph Bogner. (Goldene Sonne.) — 226. Leopold Zanker. — 227. Chriſtian Pitt. (Luſtiger Bauer.) — 228. Carl und Barbara Kreyßig. (St. Anna.) — 229. Joſeph und Thereſia Schmidt. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 230. Johann und Thereſia Steinböck. (Rothes Herz.) — 231. Michael und Katharina Müller. — 232. Dieſelben. — 233. Aloys und Anna Schitter. (Drey Roſen.) — 234. Andreas Obermayer. (St. Joſeph.) — 235. Paul und Anna Liſtl. (Engliſcher Gruß.) — 236. Carl und Barbara Miller. (Schwarzes Röſſel.) — 237. Joſeph und Katharina Prager. (Mariahilf.) — 238. Joſeph Langſteiner. (Rothes Kreuz.) — 239. Barbara Wieringer. — 240. Franz, Thereſia, Anna, Ferdinand und Joſepha Broſenbauer. (Heil. Geiſt.) — 241. Valentin und Thereſia Zeitler. (Rother Apfel.) — 242. Carl und Joſepha Kronſtorfer. (Goldene Krone.) — 243. Friedrike v. Klingenthall. (Wolf.) — 244. Michael Volkmann. — 245. Albert Wallner. (St. Jakob.) — 246. Joſeph und Anna Sammiller. (Blauer Stern.) — 247. Barbara, Anton, Joſepha und Johanna Brunner. (Goldenes Kreuz.) — 248.

Josepha Kern. — 249. Rosalia Metzger. — 250. Adam Pfaff. — 251. Cordula, dann Leopold, Katharina, Josepha, Johann, Joseph, Carl und Michael Steiffer. (Stadt Grätz.) — 252. Joseph Klug und Anna Hofmann. (Goldener Brunn.) — 253. Joseph und Anna Thurn. (St. Florian.) — 254. Sebastian und Theresia Langer. (Guter Hirt.) — 255. Cäcilia Richelle. (Stadt Jerusalem.) — 256. Joseph und Rosina Feigl.

Mariahilfer Straße.

257. Michael und Josepha Keßler. — 258. Johann Stetter. 258—267 Dom-Cap. — 259. Joseph Hainz. — 260. Andreas Franzl. — 261. Barbara Hauk. (Aug Gottes.) — 262. Georg Kranz. (Goldener Adler.) — 263. David Betzow. — 264. Johann Leitmetzer. (Drey Juden.) — 265. Franz Hornungische Erben. — 266. Anton Justus Baruer. (Weißer Kopf.) — 267. Joseph Ritter von Mayer.

Schmalzhofgasse.

268. Joseph Baslinger. (Schmalzhof.) Von 268—318 Magist. — 269. Andreas und Elisabeth Duschl. (Sandwirth Andreas Hofer.) 270. Joseph und Josepha Renneis.

Schmiedgasse.

271. Christian und Magdalena Ludwig. — 272. Leopold und Theresia Pitta. — 273. Franz Mathias Müller. — 274. Joseph und Mar. Anna Wittmann. — 275. Aloys und Katharina Giller. (Goldener Kegel.) — 276. Gottfried Thekla Strietka. — 277. Theresia Setikowsky.

Zwerggasse.

278. Theresia Setikowsky. (Goldener Strauß.) — 279. Simon und Theresia Weimann. — 280. Joseph und Barbara Wunsch. (Stadt Bamberg.) — Joseph und Mar. Anna Resch. (Prinz Carl.) — 282. Leopold und Theresia Pöschl. — 283. Leopold Klinglhuber.

Schmiedgaſſe.

284. Franz Brandſtetter. — 285. Eliſabeth Teufel. — 286. Ludwig und Magdalena Liebhardt. (Goldene Kugel.) — 287. Johann und Magdalena Krieger. (Zum Fiſcher.) — 288. Georg und Eliſabeth Kranz. — 289. Antonia des Balmes. (Heil. Dreyfaltigkeit.)

Hauptſtraße.

290. Michael Spörling und Heinrich Rahn. — 291. Anna Wagner. — 292. Joſeph und Katharina Hanniger. (Goldener Hirſch.)

Hirſchengaſſe.

293. Mathias, dann Thereſia und Leopold Poſch. — 294. Simon Juraneck. — 295. Adam und Thereſia Amon. — 296. Andreas und Joſepha Filwerth. (Oſterlamm.) — 297. Ignaz und Aloyſia Höberth. — 298. Ignaz Höberth. — 299. Paul und Anna Decker. — 300. Anna Waas. — 301. Joſeph Wilfer. — 302. Franz Mathias Müller. — 303. Auguſt und Antonia Kliencke. — 304. Joſeph und Eliſabeth Kuniſch. — 305. Joſeph und Maria Sedlaty. — 306. Joſeph und Thereſia Arzt. — 307. Joſeph und Barbara Spenesberger. — 308. Adam und Thereſia Amon. — 309. Dieſelben. — 310. Matthäus und Eleonora Hegek. — 311. Joſepha Schuhmacher. — 312. Gottfried und Joſepha Backe. — 313. Thereſia Schiller. — 314. Franz und Anna Schatz. — 315. Georg Friedrich und Johanna Ruhl.

Hauptſtraße.

316. Ignaz, dann Joſeph Lichtenöcker. — 317. Joh. Michael Danninger. — 318. Joſeph und Thereſia Klein. — 319. K. K. Militär-Artillerie-Caſſerne. Frey. — 320. Georg Widters Bräuhaus, vormahls Königseckiſcher Garten, 1698 die Wohnung Peters des Großen. Ständ. Frey. — 321. Georg und Juliana Heuberger. Zwiſchen

159 und 160. — 322. Matthäus Heine. Baugrund von 321—333 Magiſt. — 323. Derſelbe. — 324. Carl, Thereſia, Maria, Georg, Anna und Johann Steinbach. — 325. Anton und Anna Radl. — 326. Anton und Joſepha Hartner. — 327. Anna Söder. — 328. Michael und Anna Kubitz. — 329. Johann und Katharina Supp. — 330. Kaſpar Seidl. — 331. Joſeph und Joſepha Lachner. — 332. Jakob und Anna Bauer. — 333. Franz und Thereſia Mayerhofer. — 334. 335. 336. Bauſtellen. Dom-Cap. — 337. Johann Eder. Magiſt. — 338. Joſeph Biringer. Hinter Nr. 260. Dom-Cap. — 339. Joſeph und Joſepha Lachner. Dominik.

Windmühle.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magiſtrat.)

Pfauengäſſel.

Haus-Nr.

1. Peter und Eliſabeth Trumer. (Berg Tabor.) Von 1 bis 106 Magiſt. — 2. Matthäus und Thereſia Wenninger, dann Joſeph, Katharina und Franziska Rottenfuß. (Grüner Pfau.) — 3. Joſeph und Joſepha Thaller. (Engliſcher Gruß.) — 4. Joſeph Mayer. (Flucht in Ägypten.) — 5. Magdalena, dann Anton Nattermann. (Blaue Weintraube.) — 6. Wilhelm und Thereſia Kabs. (Kleiner Jordan.) — 7. Joſeph und Thereſia Gänsbauer. (Drey ſchwarze Hackel.) — 8. Thereſia Oſtermayer, Mathias und Eliſabeth Muſch. (Schwarzes Röſſel.)

Laimgrube Hauptſtraße.

9. Leppold und Antonia Schmid. (Goldener Ochs.) — 10. Thomas und Eva Maria Widmann. (Salzkäfel.) — 11. Johann Keil. (Goldener Löwe.) — 12. Joſeph und

Magdalena Dürſchner. (Schwarzer Adler.) — 13. Joſeph und Johanna Lenz. (Goldener Schneck.) — 14. Joſepha Gerlach. (Grüner Baum.) — 15. Anna Deißler. (Wilder Mann.) — 16. K. K. Staatsgüter-Adminiſtration N. O. des Religions-Fondes. — 17. Dasſelbe. — 18. Carl Spenger. (Zwey Ältern.) — 19. Barbara Knoll. (Ritter St. Georg.)

Windmühlgaſſe.

20. Barbara Knoll. (St. Florian.) — 21. Joſeph und Katharina Merkel. (Grüner Kranz.) — 22. Florian und Klara Theimer, dann Dr. Joh. Michael Schönauer. (Goldener Adler.) — 23. Johann und Urſula Schuhmann. (Grünes Röſſel.) — 24. Johann Ulram, Anna Blanz, Regina Breneis und Thereſia Riedlinger. (Stadt Rom.) — 25. Mar. Anna Schmidt. (Goldene Krone.) — 26. Roſalia Körner. — 27. Barbara Röhrnböck. (Grünes Thor.) — 28. Joſeph, dann Joſeph und Joſepha Keiner. (Drey Hackel.) — 29. Mathäus und Thereſia Reichel. (Weißes Lamm.) — 30. Anna Baßlinger. (St. Joſeph.) — 31. Johann und Thereſia Knechtel. (Dreyfaltigkeit.) — 32. Auguſtin, dann Joſepha, Maria, Carl und Franz Dittl. (Schwarzes Röſſel.) — 33. Franz Conrad und Cäcilia Beth. (Rother Apfel.) — 34. Jakob Hergenröder. (Weiße Taube.) — 35. Katharina Aigner. (Brauner Adler.) — 36. Thereſia Schmid. (St. Florian.) — 37. Franz Mayr. (Goldene Arche.) — 38. Johann und Margareth Stöſſer. (Goldenes Faſſel.) — 39. Anna Dietz. (Goldene Kugel.)

Kothgaſſe.

40. Leonhard und Eliſabeth Achhamer. (Blaue Kugel.) — 41. Joſeph und Anna Daßmann. (Grünes Faſſel.) — 42. Johann und Walburga Dobler. — 43. Georg und Barbara Kitzinger. — 44. Thereſia, Anton und Joſeph Summer. (Dreyfaltigkeit.) — 45. Anton und

Mar. Anna Hansch. — 46. Anna Haller. (Grünes Thor.) 47. Katharina Bauer. (Römischer Kaiser.)

Krongasse.

48. Anton Soherr. (Bienenkorb.) — 49. Franz und Susana Pfeiffer. (Reichskrone.) — 50. Johann und Katharina Bleſſel. (Berg Karmeli.) — 51. Jakob Högler. (Meduſenkopf.) — 52. Johann Michael und Eliſabeth Mock. — 53. Gemeinde Schulhaus. — 54. Ferdinand Hofmann. (Drey Laufer.) — 55. Franz Wild.

Obere Pfarrgasse.

56. Johann Wilhelm v. Ertwegh. — 57. Nikolaus Wiener. — 58. Joſepha, dann Anna Köſtler und Barbara Glück. — 59. Johann und Magdalena Schanz. — 60. Franz und Anna Schilde. — 61. Leopold Obermayer.

Roſengaſſe.

62. Franz Strauß. (Weiße Taube.) — 63. Thereſia Oſtermayer, dann Mathias und Eliſabeth Muſch. — 64. Johann Bapt. v. Zoller. — 65. Katharina Schnell.

Rothgaſſe.

66. Katharina Schnell. (Zwey Meerfräulein.) — 67. Franz Wild, dann Joſeph und Katharina Feßl. — 68. Franz Altenhofer. (Wilhelm Tell.) — 69. Mar. Anna Schratzenthaler. (Kleines Königkloſterhaus.) — 70. Johann Bapt. v. Zoller.

Mariahilfer Straße.

71. Peregrin Steinbauer. — 72. Franz und Roſalia Zintel. (Goldener Schlitten.) — 73. Aloyſia Hierler. (Süßen Nahmen Jeſu.) — 74. Helena Hartl. (Stadt Brünn.)

Untere Steingaſſe.

75. Franz Gletzgau. — 76. Paul und Leopoldine Grießmayer. (Drey Binder.) — 77. Joſeph Daun.

Kleine Steingasse.

78. Anton und Thereſia Effenberger. — 79. Peter und Anna Feſty. — 80. Johann und Anna Niglas. — 81. Peregrin und Thereſia Winter. — 82. Anton Fröhlich. (Rother Löwe.) — 83. Simon und Thereſia Richter. — 84. Johann und Barbara Urner. — 85. Franziska Akofer und Anna Meilinger. — 86. Johann Langer. (Einſiedler.) — 87. Joſeph und Thereſia Pfeiffer. (Grünes Faſſel) — 88. Eliſabeth Wolf. — 89. Chriſtian Hanauer. — 90. Ignaz Wunſch. — 91. Kilian Aſt. — 92. Joſeph Karaſeck. — 93. Philipp Hofmann. (Grünes Lamm.) 94. Johann und Thereſia Gutruf. — 95. Anton und Katharina Mayer. — 97. Joſeph und Juliana Bauer. — 98. Anton und Katharina Mayer. — 99. Anna König. — 100. Anton und Katharina Mayer. — 101. Franz Hallama. — 102. Heinrich und Anna Endreß. — 103. Chriſtian und Thereſia Rink. — 104. Anna Stamm. — 105. Joſeph und Roſina Pieringer, 106. Joſeph Lachner.

Laimgrube und Wien.

(Burgfriedensobrigkeit: Magiſtrat.)

Am Getreidemarkt.

Haus-Nr.

1. Gem. Stadt Wien unteres Freyhaus. Von 1—3 Ständiſch frey. — 2. detto. (Goldener Metzen.) — 3. Gem. Stadt Wien Kaſerne.

Kothgaſſe.

4. K. K. Kaſerne, ehemahls Jeſuitenhof. Frey. — 5. Joſeph Schrammel, Barbara Schallgruber, Anna, Joſepha und Ignaz Schrammel. (Weißer Engel.) Ma-

giſt. — 6. Theodor Schramel. Magiſt. — 7. Jakob und Barbara Regenhart. (Blaues Haus.). Frey.

Dreyhufeiſengaſſe.

8. Eliſabeth, Johann und Aloys Pröll, dann Magdalena Gruber. Magiſt. — 9. Dieſelben. Magiſt. — 10. K. K. Theatermahlerey. — 11. Joſeph v. Pateuban und Anna v. Selliers. (Obere drey Hufeiſen.) Domkap. — 12. (Grüner Waſen.) Domkap. — 13. Joſeph und Thereſia Ulrich. Von 13—30 Magiſt — 14. Friedrich und Barbara Golling. (Vier Jahrszeiten. — 15. Ferdinand Graf v. Palffy. — 16. Franz Adalbert Swoboda und Thereſia Stech. (beym Mohren.)

Am Glacis.

17. K. K. Wagenholz-Magazinsgebäude. — 18. Johann und Katharina Lamprecht. (Weingarten.) — 19. Cäcilie Fritz.

Jägergaſſe.

20. Andreas und Carolina Ernſt. — 21. Anton Jeßner. — 22. Joſeph und Louiſe Schierger, Katharina Arnhold, verehlichte Mandl, und Simon Beer. (Heilige Roſalia.)

Am Glacis.

23. Anton und Franz Jäger.

An der Wien.

24. Paul und Johanna Sollinger.

Theatergaſſe.

25. Johann Dimo, Johanna Edle v. Dittmann, dann Katharina Dimo.

An der Wien.

26. Ferdinand Graf v. Palffy. (K. K. Schauſpielhaus. — 27. Johann und Anna Keiner. (Drey Thürme.) — 28. Eliſabeth Krings. — 29. Michael und Monika

Endlicher. — 30. Johann Trappel. (Weißer Hirsch.) — 31. Georg und Anna Tscherny. (Weißes Kreuz.) Von 31—37 Domkap. — 32. Joseph v. Pateuban und Anna v. Selliers. (untere drey Hufeisen. — 33. Wendelin und Eleonora Böck. — 34. Carl und Anna Hof. — 35. Joseph und Johanna Danhauser. (Heil. Laurenz.) — 36. Joseph und Elisabeth Kugler. — 37. (Goldener Kegel.) — 38. Anton und Agatha Lott. Von 38—48 Magist. — 39. Dieselben. — 40. Aloys und Barbara Hübschle. (Maria Taferl.) — 41. Johann und Magdalena Wessely. (Goldene Weintraube.) — 42. Michael und Katharina Simon. (Grüner Baum.) — 43. Michael und Elisabeth Frank. (Heil. Kreuz. — 44. Franz und Franziska Sarawacka. (Pilgram.) — 45. Katharina Hofbauer. (Heil. Geist.) — 46. Aloysia Riedl. — 47. Anna und Leopold Pöhacker. — 48. Franz und Elisabeth Krennthaller.

Pfarrgasse.

49. Magdalena Glaser. (Goldene Birne.) Von 49—56 Domkap. — 50. Magdalena Glaser. (Aug Gottes.) — 51. Anna Zerwik. — 52. Katharina und Magdalena Hamilton. (Goldener Brunn.) — 53. Franziska Eggendorfer, verehlichte Jochan. (Zwey Schimmel.) — 54. Anna Eder. (Schwarzer Gatter.) — 55. Joseph Franz Geisler. (Abendmahl.) — 56. Johann und Agnes Figora. — 57. Martin und Clara Blöss. Magist. — 58. Gottfried und Justina Andrä. (Ebenaus.) 58 bis 70 Domkap. — 59. Rochus und Cäcilia Held. (Lösch den Durst. — 60. Georg Hauny. — 61. Theresia Schmid. (Blauer Karpfen.) 62. Dominian und Katharina Wagner. (Drey Röseln.) — 63. Johann und Anna Rastner. (Rothe Rose.) — 64. Johann und Barbara Ofner. (Englischer Sattel.) — 65. Franz Madler. (Heil.

Leonhard.) — 66. Anton und Barbara Rottig. (Blaue Kugel.) — 67. Franz Hauk. (Weißer Schwan.)

An der Wien.

68. Paul Edler v. Smitmer. (Weißer Ochs.) — 69. K. K. Wagenbehältniß-Gebäude. — 70. K. K. Heumagazins-Gebäude. — 71. Caspar und Thereſia Ganzermüller. (Fünf Lerchen.) Von 71—166 Magiſt. — 72. Thereſia Lehmer. (Klein Mariahülf.) 73. Johann und Thereſia Appeller. (Drey Bauern.) — 74. Franz und Roſalia Scheitzach. (Braunes Röſſel.) — 75. Valentin Lindner. (Rothes Kreuz.) — 76. Wilhelm Gabler und Thereſia Roth.

Gärtnergaſſe.

77. Joſeph Laßnigg. (Weiße Roſe.) — 78. Andreas und Joſepha Süſſenböck. (Drey Könige.) — 79. Johann und Johanna Öſcher. (Johann Evang.) — 80. Felix und Anna Wintergerſt. — 81. Joſeph und Katharina Scholz. — 82. Joſeph und Anna Langer. (Waldſchnepfe.) — 83. Roſina Durſtenbacher. — 84. Anton und Barbara Kuntner. (Römiſcher Kaiſer.) — 85. Johann und Barbara Krämer. (Steinener Löwe.) — 86. Mathias und Anna Mayer. (Nahmen Jeſu). — 87. Joſeph und Thekla Dohnal. (Meerſturm.)

An der Wien.

88. Martin und Thereſia Domberger. (Prinzeſſinn von Frankreich.) — 89. Joſeph, Joh. Georg und Anton Binz. (Goldenes A B C.) — 90. Mauritz und Johanna Türk. — 91. Joſeph Böck.

Kanalgaſſe.

92. Joſeph und Magdalena Ginder. (Großſultan.) — 93. Dieſelben und Ignaz Prohaska. (Goldener Stern.) — 94. Joſeph, Maria Anna und Franz Reichardt. (Jägerhorn.) — 95. Anna, Andreas Meißl, Roſalia

Smetana, Franziska Matoscheck, dann Ernst, Eduard, Moritz, Friedrich und Rosina Meißl. — 96. Dieselben. — 97. Leopold und Elisabeth Kunnast. (Rother Hahn.) — 98. Jakob und Katharina Bosch. — 99. Carl und Eleonora Dörfer.

An der Wien.

100. Joseph und Theresia Enzinger. — 101. Theresia Viertler. (Goldener Adler.) — 102. Mathias Fabian, — 103. Johann und Anna Halla. — 104. Johann und Anna Schmidt. (Heil. Florian.) — 105. Franz und Mar. Anna Peter. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 106. Hubert und Theresia Mannen. — 107. Peter und Anna Rammeder. — 108. Caroline Polzer. (Bey der Hetz.) — 109. Michael Gruber.

Untere Gestättengasse.

110. Landolph und Anna Schreiber. — 111. Joseph und Anna Schöberl. — 112. Joseph Schöbel. — 113. Sigmund und Kunigunde Vollbach, Andre Gößwein und Theresia Feuerbach. — 114. Antonia Muck, Anna Dietrich, Magdalena, Theresia und Katharina Wellisch, (Drey Könige.) — 115. Friedrich und Theresia Zwahr. — 116. Joseph und Theresia Wolf. — 117. Joseph und Antonia Frühauf. (Vermählung Mariä.) — 118. Nikolaus und Christina Werner. (Rothe Rose.) — 119. Andreas und Anna Jakob. (Schöne Laterne.) — 120. Maria Anna Schiegl. (Heil. Anna.) — 121. Anton und Rosalia Schneider. — 122. Jakob Bösendorfer. — 123. Theresia dann Franz, Anton und Joseph Schoderböck. (Stadt Krems.) — 124. Ignaz und Anna Maria Geppl. (Englischer Gruß.) — 125. Hubert und Katharina Arent. (Drey Grazien.)

Obere Gestättengasse.

126 Arnold und Anna Schoppen. (Heil. Peter.) — 127. Jakob und Anna Zischka. (Heil. Joseph.) — 128.

Adam Wölk. (Heil. Simon.) — 129. Joſeph, Anna, Felix, Johann und Joſepha Lenz. (Heil. Dreyfaltigkeit. — 130. Dieſelben. (Grüner Adler.) — 131. Johann und Joſepha Uetz. — 132. Mathias und Eliſabeth Müller. (Oberer Weinberg. — 133. Eliſabeth Müller und ihre Kinder. (Weinberg.) — 134. Joſeph und Joſepha Swoboda. — 135. Peter und Magdalena Hiller. — 136.

Kothgaſſe.

137. Joachim und Suſana Wendeler. (Heil. Dreyfaltigkeit. — 138. Georg und Roſalia Waltenberger. (Aug Gottes.) — 139. Thereſia Hauck. (Heil. Anna.) — 140. Georg und Thereſia Chriſt. — 141. Sophie Fiſcher. (Zum Fiſcher.) — 142. Johann Michael Lamaſch. (Guter Hirt.) — 143. Margaretha Heninger. — 144. Johann und Magdalena Kammerlachner. (Zum Roſenkranz. — 145. Gemeinde Wien und Laimgrube. — 146. Ferdinand und Katharina Kimm. (goldene Sonne) — 147. Carl Lauterbach.

Windmühlgaſſe.

148. Simon und Anna Dorothea Dittmayer. — 149. Joſeph Philippi. — 150. Magdalena Fatterl. — 151. Anna Helfer. — 152. Anna Amon. — Mathias und Anna Schreiber. (Morgenſtern.) — 154. Michael Carl Dörffer. (Landskron.)

Kothgaſſe.

155. Nikolaus und Roſalia Höbert. (Heil. Joſeph.) — 156. Leopold und Thereſia Brandl. — 157. Anna Fillgrader. — 158. Anton und Thereſia Preſſinger. (Stadt Cöln.) — 159. Carl und Agatha Perl. — 160. Leopold und Barbara Reiner. (Salvator.) — 161. Joſeph und Eliſabeth Weiſſenberger. — 162. Thereſia Strohmayer. (Strauß.) — 163. Joſeph und Anna Streit. 164. —

Caspar Hofbauer. — 165. Derselbe. — 166. Mathias und Magdalena Hager.

Laimgrube. Bergelgasse.

167. Maria Anna Lichtmayer. Von 167—174 Domkay.

Laimgrube. Hauptstraße.

168. Joseph und Anna Wendt. (Grünes Thor.) — 169. Joseph Streinz und Anna Högel. (Ungarischer König.) — 170. Anna Maria Streinz. (Mohr.) 171. Joseph Mißrigler. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 172. Joseph und Anna Eberl. (Goldene Rose.) — 173. Georg Roth. (Blaues Schiff.) — 174. K. K. Gebäude. (Drey Trommeln.) — 175. Wunibald und Elise Müller. (Grüner Hut.) Von 175—183 Schott. — 176. K. K. Venerie-Haus. — 177. Carl Wilhelm und Theresia Koch; dann Johanna Bertoni. (Grüner Stiefel.) — 178. Franz und Katharina Stolz. (Zum Falken.) — 179. Carl und Anna Swoboda. — 180. Johanna Hillburger. (Goldenes Einhorn.) — 181. Theresia Marichael. (Drey blaue Kugeln.) — 182. Peter und Anna Raumer. (Guter Hirt.) — 183. Barbara Löffler. (Weißer Löwe.) — 184. Anna Falbel. (Krebs.) 184—187 Schottisch und frey. — 185. K. K. Artillerie-Kaserne.

Stiftgasse.

186. K. K. Ingenieur-Akademie.

Rückwärts am Spitalberg.

187. K. K. Ingenieur-Akademie. — 188. Jakob und Katharina Wagner. Schott. — 189. Lorenz und Barbara Aumüller. (Grüner Adler.) Schottisch.

Mariahülf.

(Ortsobrigkeit: Metropolitan-Dom-Capitel.)

Windmühlgaſſe.

Haus-Nr.

1. Andreas und Barbara Geiling. Von 1—25 Domkap. — 2. Heinrich Mazzini. — 3. Joſeph Geluſſig. — 4. Carl Knieſtein und Magdalena. — 5. Joſeph Ernſt und Eliſabeth. — 6. Johann Dafner. (Blecherner Thurm.)

Hauptſtraße.

7. Joſeph Böhm, Eliſabeth. (Zwey weiße Ochſen.) — 8. Michael Lehrner, Antonia. (Schwarzer Elephant.) — 9. Franz Döbler, Eliſabeth. (Goldene Kanne.) — 10. Anna Reyer. (Goldenes Lamm.) — 11. Heinrich Mazzini. (Weißer Hahn.) — 12. Thereſia Schenzl. (Goldener Hirſch.) — 13. Johann Fritz, Victoria. (Grüner Kranz.) — 14. Franz Storhon. — 15. Valentin Wegman, Roſalia. (Weißer Stern.) — 16. Ferdinand Jeniſch. (Rothe Bretzen.) — 17. Sophia Gräfinn v. Haugwitz.

Kleine Kirchengaſſe.

18. Collegium der P. P. Barnabiten. Dom-Cap. und Bürgerſp. — 19. Thereſia Neſper. Getheilt mit Magiſt. Gb. Von 18—25. — 20. Franz und Mar. Anna Käßmann. — 21. Barbara Lehrl. — 22. Wenzel und Mar. Anna Mareda. — 23. Regina, dann Franziska, Franz und Sibilla Mick. — 24. Anton, Franz, Carl und Andreas Jäger. — 25. Dieſelben. Getheilt mit Magiſt. Gb. — 26. Peter Theodor v. Petrowitz, Ritter von Armis. Bürgerſp. — 27. Wilhelm und Johanna Ebers. Getheilt mit Magiſt. Gb. Von 27—261 Domkap. — 28. Ignaz und Katharina Weißgram. — 29. Anton und Margaretha Tuma. — 30. Joſeph Straub. — 31. Gemeinde Feuerſtadl. — 32. Johann und Roſalia Schrank. Bür-

gerſp. — 33. Johann und Roſalia Schrank, Roſalia Schnidt, dann Joſepha Preißberger, Roſalia Winkler, Thereſia Schitthammer, Anna, Franz und Friederika Schnidt.

Hauptſtraße.

34. Joſeph Straub. (Schwarzes Thor.) — 35. Thereſia Chwalla. (Grünes Faſſel.) — 36. Andreas Mutz, Mar. Anna. (Grünes Lamm.) — 37. Franz Plonner, Urſula. (Goldenes Schiff.) — 38. Ignaz Niedermayr und Andreas Graf. — 39. Mar. Anna Pleſchitz. (Goldenes Kreuz und goldene Weintraube.) — 40. Sr. Durchl. Herr Niklas Fürſt Eſterhazy de Galantha. — 41. Barbara Wormundel, Katharina und Anna Frueth. (Brauner Hirſch.) — 42. Joſeph Steinböck. (Zwey Löwen.) — 43. Franz Thomas, Franziska. (Goldenes Faſſel.) — 44. Mar. Anna Pleſchitz. (Blauer Bock.) — 45. Leopold Bruner, Joſepha. (Goldener Apfel.)

Neue Gaſſe.

46. Martin Preßberger, Thereſia. (Blauer Gatter.) — 47. Johann Schröckenthaler. (Vier Evangeliſten.) — 48. Joſeph Spath, Joſeph und Leopold Dauwitzer, (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 49. Joſepha und Carl Hornung. (Grünes Schiff.) — 50. Magdalena Kappi. (Weißer Engel.) — 51. Barbara Seidl. (Goldene Sonne.) — 52. Frey'ſche Erben. (Blauer Hut.) — 53. Joſeph, Johann und Carolina Cappi, dann Magdalena Cappi, Witwe. — 54. Eliſabeth und Franz Walter. (Blauer Stern.) — 55. Michael Engelmayer, Katharina. — 56. Lorenz Müller, Innocentia. (Weiße Roſe.) — 57. Thereſia Lixel. (Schwarzer Kegel.) — 58. Franz Seyfritz. (Engliſcher Gruß.) — 59. Bernhard Herzog, Magdalena. (Rothes Kreuz.) — 60. Andreas Knobel. (Schwarzes Röſſel.) — 61. Conrad Hofmann. (Weißes Lamm.) — 62. Katharina Girtel. (Grüner Kranz.) — 63. Felix

Millinger, Anna. (Grüner Jäger.) — 64. Leopold Wilhelm Reiß, Johanna. (Vierzehn Nothhelfer.)

Hauptstraße.

65. Johann Bapt. Kastner, Barbara. (Goldenes Stuck.) — 66. Katharina Gnitner. (Grüne Säule.) — 67. Barbara Verständig. Kommt später als abgetheiltes Haus vor. — 68. Aloys Strehmayer Vater, und Aloys Strehmayer Sohn. (Goldener Ritter.) — 69. Kaspar Haim, Anna Maria und Elisabeth Apinger. (Fortuna.) — 70. Andreas Stich, Theresia. (Grüner Baum.) — 71. Katharina und Anna Millechner, Vitelius und Katharina Satori, Theresia Böltinger. (Goldenes Rössel.) — 72. Franz Ast, Antonia. (Grünes Kappel.) — 73. Josepha Auerhammer. (Großer Blumenstock.) — 74. Johann Lechleitner, Mar. Anna. (Goldener Adler.) — 75. Anna Schönhof. (Weiße Schwan.) — 76. Franz Bauhofer, Josepha. (Drey Ritter.) — 77. Johann Berger. (Fruchtbaum.) — 78. Valentin Wegman, Rosalia. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 79. Joseph Eschler, Franziska. (Weißes Lamm.) — 80. Joseph Litschauer, Barbara. (Zwey weiße Kreuze.) — 81. Franz Stiberger'sche Erben. (Drey Kronen.) — 82. Rosalia Ott. (Drey Binder.) — 83. Johann Schröder, Anna. (Weißer Drache.) — 84. Franz Mosböck. (Heiliger Wenzel.) — 85. Joseph Röhrig. (Goldener Engel.)

Stiftgasse.

86. Leopold Süßner, Katharina. (Goldener Greif.) — 87. Joseph Pichler. (Goldener Ochs.) — 88. Maria Anna Kipfstuhl. (Zwey Linden.) — 89. Friedrich Vogel, Elisabeth Nitsch und Rosalia Schmidt. (Schwarzer Bär.) — 90. Vinzenz Glas und Mar. Anna. (Kleiner Blumenstock.) — 91. Franz Xav. Stöel, Johanna. (Mohr.) — 92. Joseph Gerr, Katharina. (Grüner Igel.) — 93. Susana Senny, Edle v. Wahl. (Zwey Kandeln.)

— 94. Georg Hartman, Katharina. (Weiße Rose.) — 95. Joſeph Schmidt, Eliſabeth. (Sieben Stern.)

Siebenſterngaſſe.

96. Florian Haſchka, Eliſabeth. (Grünes Paperl.) — 97. Johann Mayrhofer. (Grüne Säule.) — 98. Anton Moravsky, Carolina. (Goldene Krone.) — 99. Thereſia Kick. (König David.) — 100. Ignaz Tſchupik, Joſepha. (Große See.) — 101. Mar. Anna Meißel. (Goldener Wagen.) — 102. Theodor Schnerr. (Stadel.)

Mondſcheingaſſe.

103. Joſeph Konſtantin. (Drey Tauben.) — 104. Anton Biſſer, Magdalena. (Goldener Mondſchein.) — 105. Gemeinde Grundſpital. (Kleine Sonne.) — 106. Anna Mirſchberger. (Goldenes A. B. C.)

Rittergaſſe.

107. 108. Stephan Ziegler, Magdalena. — 109. Regina Brückel. (Drey Hacken. — 110. Franz Plazer, Katharina. (Grüner Stiefel.) — 111. Chriſtoph Mayer und Sohn Carl. (Goldener Löwe.) — 112. Anna Gromann. (Kapäunel.) — 113. Joſeph Fleiſchmann, Katharina. (Zwey Tauben.) — 114. Georg Leeb, Barbara. (Goldener Stern.)

Leopoldigaſſe.

115. Anton Gritzky, Anna. (Stadt Venedig.) — 116. Thomas v. Werner, Anna. (Heil. Erasmus.) — 117. Dieſelben. (Annaberg.) — 118. Franz Silberman, Magdalena. (Goldener Strauß.) — 119. Thereſia Salbin, Kunigunde Leitgeb. (Goldener Pflug.) — 120. Katharina und Thereſia Kull, Ernſt Johann Conrad, Barbara und Katharina Kull. (Walliſch.)

Große Kirchengaſſe.

121. Eliſabeth Moſt. (Reichsapfel.) — 122. Katharina

Mayer. (Palmbaum.) — 123. Joſeph Jurſchina, Juliana. (St. Jordan.) — 124. Mathias Detter, Thereſia. (Ganſel.) — 125. Mar. Anna Koffler. (Drey Laufer.)

Joſephigaſſe.

126. Anna Vogel. (Feuerwerker.) — 127. Georg Schön, Thereſia. (Heil. Jakob.) — 128. Suſana Rixner. (Brauner Adler.) — 129. Joſeph Hartman, Franz Wolf und Anna. (St. Joſeph.) — 130. Katharina Gräfinn von Grazzia. (Schöne Laterne.) — 131. Johann Hof. (Adam und Eva.) — 132. Katharina Mayer. (Grünes Thor) — 133. Anna Leeb. (Jägerhorn.) — 134. Joſeph Schön. (Goldener Hecht.) — 135. Anton Kaſtelitz, Katharina. (Blaue Flaſche.) — 136. Joſeph Kempel, Klara. (Kleeblatt.) — 137. Johann Kautſch, Joſepha. (Goldener Vogel.)

Große Kirchengaſſe.

138. Joſeph Sirlinger. (Drey Könige.) — 139. Ferdinand Sagburg. (Ungariſche Krone.) — 140. Joh. Michael Hofer, Katharina. (Weißer Engel.) — 141. Balthaſar Sageder. (Rother Apfel.) — 142. Kaſpar Schießer, Barbara. (Guter Hirt.) — 143. Franz Beron und Bernhard Hugel. (Stadt Wien.) — 144. Thereſia Winkelbauer. (Ritter St. Georg.) — 145. Andreas Schill, Anna. (Goldener Bär.) — 146. Bernhard Heiden, Thereſia. (Weißer Pfau.) — 147. Theodor Schner. (Zwey Säulen.) — 148. Anna Bornſchbögel. (Drey Schlüſſel.) — 149. Heinrich Glieher. (Zwey Schweizer.) — 150. Andreas Haberl. (Grüner Adler.) — 151. Thereſia Böhm, Roſalia, Eliſabeth, Johann, Carl und Thereſia Mohr. (Goldene Schnalle.) — 152. Joſeph Liſt, Thereſia. (Schwarzer Adler.)

Leopoldigaſſe.

153. Katharina Dittelbader und Thereſia Stadler. (Flucht in Ägypten.) — 154. Johann Schneeberger, Eliſabeth

Grossinger, Theresia Heller, Mar. Anna Flandorfer, Josepha Lasar, Barbara Hölzlin, Lorenz, Johann und Magdalena Leistler. (Weißes Rössel.) — 155. Johann Lauterkorn, Theresia (Goldene Linde.) — 156. Johann Wenzel, Barbara. (Blaues Schiff.) — 157. Eleonora Wasinger. (Heil. Leopold.) — 158. Joseph Vollgruber. (Blaue Weintraube.)

Windmühlgasse.

159. Katharina Seynisch. — 160. Aloys Wuist. Von Nr. 67 abgetheilt. — 161. Andreas Schill. — 162. Michael Sottil.

Spitlberg.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magistrat.)

Am Glacis.

Haus-Nr.

1. K. K. Stallung. Von 1—146 Magist.

Breite Gasse.

2. Wenzel Gürtler. (Kleines goldenes Lamm.) — 3. Peter und Barbara Eisentraud. (Weißer Hirsch.) — 4. Antonia Kraus, dann Joseph und Josepha Enzfelder. (Annaberg.) — 5. Cäcilia und Anton Hinna. (Goldenes Rössel.) — 6. Joseph Pigl. (Kleine drey Kronen.) — 7. Carl und Rosalia Wurß. (Drey Spuln.) — 8. Elisabeth Schulzin. (Kleines blaues Haus.) — 9. Johann und Elisabeth Haferl, dann Georg und Elisabeth Zilch. (Blumenstock.) — 10. Paul Nickel. (Kleinen fünf Lerchen.) — 11. Rosa Steger. (Goldenes A. B. C.)

Stiftgasse.

12. Jakob und Katharina Mathey. (Kleiner Zeisel.) — 13. Michael Kratochwill. (Rothes Kreuz.)

Breite Gasse.

14. Maria Beatrix Albrechtsberger. (Große fünf Lerchen.) — 15. Johann und Elisabeth Peuker. (Blauer Hecht.) — 16. Katharina Kayser und Anna Krothmayer. (Weißes Rössel.) — 17. Lucia Weigel. (Großes blaues Haus.) — 18. Paul Nickel und Ignaz Reich. (Großer wilder Mann.) — 19. Joseph Pigel. (Drey gr. Kronen.) — 20. Johann und Anna Baader, Anna Lautz, dann Anton, Joseph, Theresia, Barbara und Franziska Adamer. (Schwarzes Rössel.) — 21. Johann Bayer, Anton, Katharina, Eduard, Joseph und Philipp Ebner, dann Georg, Anton und Barbara Haberl. (Vogelkramer.) — 22. Simpert Adlgeis. (Blauer Herrgott.) — 23. Georg und Theresia Pfrim. (Grünes Rössel.)

Fleischhauergasse.

24. Peter und Elisabeth Dellmayer. (Englischer Gruß.) — 25. Dieselben. (Heil. Peter.) — 26. Magnus und Theresia Senn. (Hollerstaude.)

Breite Gasse.

27. Joseph Berger, dann Carl und Theresia Stupperger. (Goldenes Lamm.)

Burggasse.

28. Theresia Pichler. (Brauner Hirsch.) — 29. Andreas und Elisabeth Mayer. (Goldener Kegel.) — 30. (Weißer Hahn.) — 31. Carl Hauenschild. (Goldenes Stück.)

Kochgasse.

32. Anton Föderl. (Fleischhauerhaus.) — 33. Martin und Theresia Brückel. (Goldene Gans.) — 34. Bernhard und Magdalena Altenried. (Sieben Körbe.) — 35. Genovefa Eckel. (Goldene Rose.) — 36. Andreas Lehrl. (Brauner Adler.) — 37. Anna Gstettenbauer. (Guter Hirt.) — 38. Magdalena Dickers. (Turteltaube.) — 39. Franz und Anna Schenk. (Grünes Lamm.) —

40. Eva Well. (Goldener Bär.) — 41. Ignaz Picker. (Weißes Kreuz.) — 42. Franz Ehrlich und Michael Wagenknecht. (Schiffmühle.) — 43. Friedrich und Dorothea Spieß. (Blauer Pfau.) — 44. Wenzel und Eliſabeth Fix. (Goldenes Kreuz.) — 45. Prokop und Eliſabeth Resniſcheck. (Einhorn.) — 46. Franz Hager. (Wolf in der Au.) — 47. Stephan und Magdalena Aichberger. (Blaue Flaſche.) — 48. Samuel und Barbara Kretſchmer. (Goldene Hand.) — 49. Franz Mayerhofer. (Küß den Pfennig.)

Burggaſſe.

50. Joh. Michael Hirſche. (Goldener Dattelbaum.) — 51. Derſelbe. (Silbernes Stuck.)

Johannesgaſſe.

52. Anna, Matthäus, Ignaz und Ignaz Preybiſch. (Rother Igel.) — 53. Thereſia Wegrad. (Goldener Löwe.) — 54. Johann und Sabina Reſch. (Goldener Engel.) — 55. Franz Xav. Hauck. (Goldener Pfau.) — 56. Franz und Thereſia Schreyvogel. (Grüne Säule.) — 57. Anton Königſtätter. (Roſenkranz.) — 58. Thereſia Blumenſtigl. (Verlorner Sohn.) — 59. Joſepha Haltau. (Kleiner wilder Mann.) — 60. Joh. Georg Grill. (Grüner Baum.) — 61. Franziska Kiebach. (Weißer Löwe.) — 62. Lucia Weigel. (Elephant.) — 63. Ferdinand Iroſch. (Faſſel.) — 64. Ignaz, Magdalena und Johann Floßmann. (Weißer Stern.) — 65. Johann Scheuch. (Steinernes Chriſtkindel.) — 66. Johann und Anna Ludwig. (Kohltrager.) — 67. Georg Pein. (Wallfiſch.)

Burggaſſe.

68. Joſeph Schnellzer. (Heil. Joſeph.) — 69. Thereſia, dann Martin und Johanna Nickerl. (Grünes Dachel.) — 70. Anton Zeller. (Rother Krebs.)

Fuhrmannsgaſſe.

71. Anton Zeller. (Blauer Karpf.) — 72. Jakob und Anna Hahner. (Grünes Kreuz.) — 73. Johann und Katharina Dworzack. (Ritter St. Georg.) — 74. Joſeph Klingenbruner. (Heil. Chriſtoph.) — 75. Kaſpar und Margaretha Schler. (Goldene Birn.) — 76. Mathias und Suſana Königshofer. (Schwarzer Bär.) — 77. Joſeph, Franz und Carolina Zandel. (Blaue Kugel.) — 78. Bernhard Ziegler. (Weißer Adler.) — 79. Anna, dann Joſeph und Lorenz Kilian. (Weißer Engel.) — 80. Franz und Magdalena Schmidt. (Goldene Kette.) — 81. Genoſefa Eckel. (Rother Apfel.) — 82. Adam und Anna Raps. (Mandelböck.) — 83. Johann und Thereſia Kamauf. (Drey Kugeln.) — 84. Carolina, Klara und Roſalia Lacher. (Schwarzer Ochs.) — 85. Leopold und Eliſabeth Nigelli. (Kohlkreunze.) — 86. Michael und Veronika Gattinger. (Zwey Kreuze.) — 87. Eva Salzburger. (Blauer Igel.) — 88. Ludwig Freyh. v. Gabelkhoven. (Rother Engel.) — 89. Paul Laſſingg. (Schwarzer Mohr.)

Burggaſſe.

90. Paul Laſſingg. — 91. Joſeph Struuz, Chriſtian Lütge und Franz Weißkopf. (Weintraube.)

Herrngaſſe.

92. Martin Horſt. (Weißer Strauß.) — 93. Sophia Tapfer. (Drechslerhaus.) — 94. Michael und Anna Keppler. (Eiſerne Birn.) — 95. Georg und Thereſia Szoboszlay. (Heil. Lucas.) — 96 Anton, Johann, Joſeph, Ferdinand und Anna Burger. (Schwarzer Bock.) — 97. Andreas Mayer und Peter Meeß. (Schwarzer Adler.) — 98. Joh. Michael und Thereſia Marx. (Goldener Luchs.)

Pelikangaſſe.

99. Joſeph und Eliſabeth Wüeſt. (Goldene Schale.)

Stiftgaſſe.

100. Franz und Eliſabeth Benoit. (Sieben Churfürſten.)

Herrngaſſe.

101. Barbara Lehrl. (Drey Herzen.) — 102. Peter und Katharina Meeß. (Heil. Vinzenz.) — 103. Johann und Carolina Fritz. (Goldene Sonne.) — 104. Anna Schmid. (Goldener Brunn.) — 105. Johann Georg und Thereſia Kappler. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 106. Mathias und Roſalia Pfeiffer. (Goldener Hirſch.)

Bäckergaſſe.

107. Regina Schelder. (Weißer Schwan.) — 108. Peter und Katharina Kempf. (Jordan.)

Kandlgaſſe.

109. Michael Warmuth. (Drey Könige.) — 110. Anna Brechenmacher. (Weißes Lamm.)

Faßziehergaſſel.

111. Eliſabeth Schwarzböck. (Ungariſche Krone.) — 112. Regina Aberle. (Schwarzer Stern.) — 113. Aloys und Katharina Meichelböck. (Rothes Faſſel.) — 114. Anton und Anna Schneeweiß. (Goldener Anker.) — 115. Franziska Swoboda. (Drey Röſſel.) — 116. Thereſia und Joſeph Feldberger. (Burgundiſches Kreuz.) — 117. Johann Lerner. (Grüner Baum.) — 118. Joſeph, dann Jakob und Joſeph Dunſt. (Schwarzer Hund.) — 119. Johann und Katharina Degetz. (Färberhaus.)

Kandlgaſſe.

120. Magiſtrat. (Kleine Kandel.)

Platzel Hauptſtraße.

121. Juliana, dann Anna, Franz, Carolina, Eliſabeth, Johann, Juliana, Joſeph und Adolph Heilſam. (Zwölf Apoſtel.)

Kandlgaſſe.

122. Franz und Anna Meißl. (Goldener Ochs.) — 123.

Leopold Nußböck. (Blauer Stern.) — 124. Anna Silbernagel. (Rother Stern.) — 125. Anton Zeller und Mar. Anna Fürndorfer. (Rondele.) — 126. Adam Schiegel. (Glockengießerhaus.) — 127. Adam und Joſepha Schiegel. (Grüner Jäger.) — 128. Katharina Hendl. (Goldener Stern.) — 129. Paul Nickel. (Goldener Pflug.)

Platzel Hauptſtraße.

130. Freyh. v. Kirchbergiſche Stiftung. (Große Kandel.) — 131. Carl Haas. (Goldener Becher.) — 132. Peter und Thereſia Falnecker. (Drey Brüder.) — 133. Sebaſtian v. Guldenſtein. (Spaliermacherhaus.)

Am Glacis.

134. Carolina Gräfinn v. Collato und Anna Marquiſe v. Piatty. (Spaliermacherhaus.)

Burggaſſe.

135. Aloys und Franz Burger, dann Thereſia Edle v. Vogelhuber. (Goldener Adler.) — 136. Sinpert sen. und jun., Mathias, Sophia, Katharina und Joſeph Adelgeiß. (Goldener Schlüſſel.) — 137. Johann und Anna Preßl. (Goldene Glocke.) — 138. Joſeph Gruber sen. et jun., dann Mathias Guetjahr. (Goldenes Schlößl.) — 139. Freyh. v. Kirchbergiſche Stiftung. Abgetheilt von Nr. 130—146. — 140. Jakob und Anna Hahner. — 141. Franz und Magdalena Baßlinger. — 142. Wenzel Deimel. — 143. Paul Nickel. — 144. Franz und Magdalena Baßlinger. — 145. Anton Franz und Roſa Muckiſch. — 146. Jakob und Eliſabeth Ferneroll.

Stiftgasse.

100. Franz und Elisabeth Benoit. (Sieben Churfürsten.)

Herrngasse.

101. Barbara Lehrl. (Drey Herzen.) — 102. Peter und Katharina Meeß. (Heil. Vinzenz.) — 103. Johann und Carolina Fritz. (Goldene Sonne.) — 104. Anna Schmid. (Goldener Brunn.) — 105. Johann Georg und Theresia Kappler. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 106. Mathias und Rosalia Pfeiffer. (Goldener Hirsch.)

Bürggasse.

107. Regina Schelder. (Weißer Schwan.) — 108. Peter und Katharina Kempf. (Jordan.)

Kandlgasse.

109. Michael Warmuth. (Drey Könige.) — 110. Anna Brechenmacher. (Weißes Lamm.)

Faßziehergassel.

111. Elisabeth Schwarzböck. (Ungarische Krone.) — 112. Regina Aberle. (Schwarzer Stern.) — 113. Aloys und Katharina Meichelböck. (Rothes Fassel.) — 114. Anton und Anna Schneeweiß. (Goldener Anker.) — 115. Franziska Swoboda. (Drey Rössel.) — 116. Thereſia und Joſeph Feldberger. (Burgundiſches Kreuz.) — 117. Johann Lerner. (Grüner Baum.) — 118. Joſeph, dann Jakob und Joſeph Dunſt. (Schwarzer Hund.) — 119. Johann und Katharina Degetz. (Färberhaus.)

Kandlgasse.

120. Magiſtrat. (Kleine Kandel.)

Platzel Hauptſtraße.

121. Juliana, dann Anna, Franz, Carolina, Eliſabeth, Johann, Juliana, Joſeph und Adolph Heilſam. (Zwölf Apoſtel.)

Kandlgasse.

122. Franz und Anna Meißl. (Goldener Ochs.) — 123.

Leopold Nußböck. (Blauer Stern.) — 124. Anna Silbernagel. (Rother Stern.) — 125. Anton Zeller und Mar. Anna Fürndorfer. (Rondele.) — 126. Adam Schiegel. (Glockengießerhaus.) — 127. Adam und Josepha Schiegel. (Grüner Jäger.) — 128. Katharina Hendl. (Goldener Stern.) — 129. Paul Nickel. (Goldener Pflug.)

Platzel Hauptstraße.

130. Freyh. v. Kirchbergische Stiftung. (Große Kandel.) — 131. Carl Haas. (Goldener Becher.) — 132. Peter und Theresia Falnecker. (Drey Brüder.) — 133. Sebastian v. Guldenstein. (Spaliermacherhaus.)

Am Glacis.

134. Carolina Gräfinn v. Collato und Anna Marquise v. Piatty. (Spaliermacherhaus.)

Burggasse.

135. Aloys und Franz Burger, dann Theresia Edle v. Vogelhuber. (Goldener Adler.) — 136. Sinpert sen. und jun., Mathias, Sophia, Katharina und Joseph Adelgeiß. (Goldener Schlüssel.) — 137. Johann und Anna Preßl. (Goldene Glocke.) — 138. Joseph Gruber sen. et jun., dann Mathias Guetjahr. (Goldenes Schlößl.) — 139. Freyh. v. Kirchbergische Stiftung. Abgetheilt von Nr. 130—146. — 140. Jakob und Anna Hahner. — 141. Franz und Magdalena Baßlinger. — 142. Wenzel Deimel. — 143. Paul Nickel. — 144. Franz und Magdalena Baßlinger. — 145. Anton Franz und Rosa Muckisch. — 146. Jakob und Elisabeth Ferneroll.

Altlerchenfeld.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magistrat.)

Kaiserstraße.

Haus-Nr.

1. Johann Anton und Katharina Ebenseder. (Drey Engel.) Von 1—238 Magist. — 2. Peter und Elise Stöckl. (Blaue Flasche.) — 3. Johann und Georg Blumel. (Heil. Mathias.) — 4. Franz und Anna Henn. (Zwey Binder.) — 5. Joseph und Elisabeth Genthon. (Goldener Hängleuchter.) — 6. Jakob Kruter. (Rothe Ente.) — 7. Anna Ottinger. (Gelber Anker.) — 8. Anna Vogel. (Wachsstock.) — 9. Ludwig Doringer. (Drey Tauben.) — 10. Johann Knaus. (Goldene Uhr.) — 11. Wenzel und Eleonore von Carlsberg. (Brennender Dornbusch.) — 12. K. K. Kaserne. — 13. Johann und Theresia Schön. (Rothe Bretzen.) — 14. Jakob Ruf. (Kleine Mohr.) — 15. Adam und Magdalena Weinbold. — 16. Joseph v. Angeli. (Sechs Schimmel.) — 17. Thomas und Maria Anna Steffel. (Fünf Lerchen.) 18. Dominikus und Anna Kupferschmid. (Jesus, Maria und Joseph.) — 19. Franz und Anna Zimmerl. (Maria Treu.) — 20. Johann Hofmann. (Sauerbrunn.) — 21. Christoph und Mar. Anna Wishofer. (Ebenaus.) — 22. Anna Maria Lugartin. — 23. Ignaz und Theresia Preleutner. (Goldenes Rößel.) — 24. Jakob und Josepha Ruppert. (Weinstock.) — 25. Sebastian und Rosalia Rauscher. (Mayerhof.) — 26. Adalbert und Josepha Ehrenritter. (Stadt Wien.) — 27. Johann Geiecker. (Grüne Gatter.) — 28. Johann und Christina Gullielmann. (Fünf Aichen.) — 29. Nikolaus und Elisabeth Urbanisch. (Rothe Gatter.) — 30. Markus und Magdalena Greif. (Heil. Anton.). — 31. Vinzenz und Anna Gebhard. (Goldener Schnecke.) — 32. Franziska

Leutgeb. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 33. Johann und Katharina Amend. (Grauer Wolf.) — 34. Johann und Anastasia Prechtl. (Heil. Martin.) — 35. Anna Delree. — 36. Carl und Susanna Dalehm. — 37. Georg und Theresia Schmid. (Goldener Schlüssel.) — 38. Johann und Katharina Dußmann. (Vier Schimmeln.)

An der Linie.

40. Jakob und Therese Skomazoni. — 41. Michael und Barbara Wannthaller. — 42. Martin und Susana Henn. — 43. Dieselben. — 44. K. K. Aufschlags-Gegenhandler separirtes Wohnungsgebäude. — 45. K. K. alte Wegmauth. — 46. K. K. Aufschlagsamt. — 47. K. K. Mauthhaus. — 48. Franz und Anna Roth. — 49. Joseph und Theresia Schachhuber. — 50. Joseph und Josepha Hofmann. — 51. Michael und Franziska Grimm. — 52. Therese Hiller. (Römischer Kaiser.) — 53. Paul Neugebauer. (St. Eulogius. — 54. Josepha Lindauer. — 55. Carl und Anna Winkler.

Altlerchenfelder Hauptstraße.

56. Johann und Anna Lahner. (Mariahülf.) — 57. Rosina Petsch. (Brauner Hirsch.) — 58. Susana Jautz. (Heil. Geist.) — 59. Georg und Clara Neumayer. — 60. Georg und Josepha Walchshofer. (Weißes Laml.) — 61. Adam und Barbara Bock. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 62. Anton Kirchmayer und Katharina Obermayer. (Schwarzer Bock.) — 63. Sebastian und Maria Hugel. (Drey weiße Lilien.) — 64. Jakob und Theresia Obendorfer. (Blaue Kugel.) — 65. Carl und Franziska Schilcher. (Blaue Kandl.) — 66. Joseph und Juliana Höpfner. (Drey Sensen.) — 67. Joseph und Katharina Jalseer. (Englischer Gruß.) — 68. Peter und Barbara Bäumler. (Goldene Kron.) — 69. Andreas und Josepha Bettschacher. (Gewünschter Frieden, ehemahls schwarzer Kegel.) — 70. Rosina Zollner.

71. Conrad und Thereſia Schmidt. (Schöner Brunn.) — 72. Leonhard und Anna Maria Schmid. (Weißes Kreuz.) — 73. Franz und Franziska Schmidt. (A B C.) — 74. Joſeph und Maria Anna Wirhoffer. (Fünf Lerchen.) — 75. Regina Hofbauer. (Wilder Mann.) — 76. Mathias und Katharina Bauer. (Weißer Ochs, ehemahls Türkenkopf.) — 77. Johann und Mar. Anna Zerny. (Drey Röſel, ehemahls ſchwarzer Schuh.) — 78. Dieſelben. (Weißer Hahn.) — 79. Michael Hannanacker. — 80. Georg und Eva Hartl. (Goldenes Faßel.) — 81. Michael und Anna Friſch. (Goldener Pfau.) — 82. Franz und Walburga Müllner. (Adam und Eva.) — 83. Georg Schlemlein und Regina Heim. (St. Florian.) — 84. Clara Stöger. (Goldener Greiff.) — 85. Brigitta dann Leopold Oberndorfer, Katharina Punzmann, Joſeph Oberdorfer, Anna Haas, Joſepha und Wolfgang Oberdorfer. (Goldener Pfau, ehemahls zum Ritter St. Georg.) — 86. Mathias und Barbara Schneider. (Goldene Säule.) — 87. Bernhard und Barbara Fiſcher. (Grüner Kranz.) — 88. Georg und Anna Höfer. (Drey Laufer.) — 89. Johann und Anna Mayerhofer. (Grüne Stiefel.) — 90. Michael und Magdalena Brandweiner. (Kapaun.) — 91. Johann und Maria Anna Helmich. (Schwarzer Ochs.) — 92. Friedrich und Sophia Badtke. (Heil. Dreyfaltigkeit.)

Alleegaſſe.

93. Anna Rautner. — 94. Johann und Juliana Hauſer. — 95. Joſeph und Anna Hofbauer. (Goldener Reichsapfel.) — 96. Joſeph Völkl. — 97. Carl Detter und Thereſia Hödl. — 98. Anton und Roſina Funk. (Ziergarten.) — 99. Oßwald und Thereſia Hierlinger. (Ägyptiſcher Joſeph.) — 100. Franz und Eliſabeth Schober. (Grünes Faſſel.) — 101. Joſeph und Eliſabeth Zwiegel. — 102. Martin und Roſalia Köſſl. (Pavian.)

— 103. Jakob und Johanna Wenisch. — 104. Michael und Thereſia Florianſchütz. (St. Peter.) — 105. Georg und Anna Guth. — 106. Joſeph und Mar. Anna Carolina Roſenbeck. (Guter Hirt.) — 107. Anton und Anna Reiner. — 108. Jakob und Michael Knöferl. — 109. Katharina Till. (Tiger.) — 110. Aloys Prem. — 111. Joſeph, Barbara, Anna und Georg Möbert — 112. Franz Vockenberger. (Mariahülf.) — 113. Sebaſtian und Thereſia Herdeux. (Uhlaner.) — 114. Georg Gut. — 115. Mathias und Thereſia Schmidt. (Aug Gottes.) — 116. Georg Unger. — 117. Anton und Anna Diedeck. — 118. Adam und Katharina Schwandtner. — 119. Wenzel dann Franz und Katharina Deimel. — 120. Mathias und Barbara Wagner. — 121. Mathias und Barbara Wagner. (Goldene Roſe.) — 122. Johann Weſthauſer. — 123. Barbara Führlinger. — 124. Leopold Hutterſtraſſer. (Rauchfangkehrer.) — 125. Joſeph und Valentina Roth. (Goldener Kamm.)

Altlerchenfelder Hauptſtraße.

126. Pfarrhof. — 127. Joſeph und Joſepha Humbs. (Schwarzer Adler.)

Neue Gaſſe.

128. Ernſt und Thereſia Bayer. (Schöne Latern.) — 129. Johann und Franziska Döbler. (Chineſer, ehemahls blauer Mondenſchein.) — Andreas und Anna Reichart. (Goldener Brunn.) — 131. Michael und Maria Aigner. (Zwey Felberbäume.) — 132. Philipp und Eliſabeth Lerchenfelder. (König David.) — 133. Joſeph Linzer. (Heil. Joſeph.) — 134. Joſeph und Barbara Jung. (König Ludwig.) — 135. Anton und Thereſia Repeto. (Rabe.) — 136. Joſeph und Joſepha Prey. (Engel Raphael.) — 137. Gemeindehaus. (Reichskrone.) — 138. Johann und Magdalena Zeißner. (Ver-

lorne Sohn. — 139. — Jakob und Elisabeth Fernerol. (Grünes Kreuz.) — 140. Adam und Katharina Schwantner. (Wallfisch.) — 141. Johann und Elisabeth Urspringer. — 142. Josepha Lehr. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 143. Josepha Lehr. (Grünes Lamm.) — 144. Andreas Wohlfarter und Johanna Fuchs. (Goldener Ochs. — 145. Franz und Anna Huber. (Schwarzes Thor.) — 146. Christoph und Anna Lachner. (Heil. Peter.) — 147. Maria Anna Pollak. (Zwey Linden.) — 148. Johanna Bräutigam. (Weinberg.) — 149. Michael Pfeiffer. (Elster.) — 150. Mathias und Barbara Wiedermann. (Goldenes Posthorn.) — 151. Josepha, Maria Anna und Joseph, dann Eva Maria Lueger. (Blauer Stern.) — 152. Ignaz Lechner. — 153. Joseph und Maria Thür. — 154. Gottfried und Mar. Anna Fitzinger. — 155. Johann und Katharina Pumpler. (Annaberg.) — 156. Joseph und Franziska Subaty. (Weißer Engel.) — 157. Johann und Theresia Kneisel, dann Josepha Kühlberger. (Weißes Rössel.) — 158. Johann und Marianna Sieß. (Alster.) — 159. Georg und Katharina Müller. — 160. Joseph und Rosina Baumann. (Guter Hirt.) — 161. Georg und Anna Schmid. (Zwey Husaren.) — 162. Anton dann Franz, Anton und Barbara Bauer. (Kleiner Christoph, ehemahls goldener Strauß.)

Altlerchenfelder Hauptstraße.

163. Johann und Katharina Zesch. (Goldener Strauß.) — 164. Joseph und Eva Paul. (Rother Apfel. — 165. Ludwig Widemayer. (Goldene Birn.) — 166. Georg und Magdalena Rach. (Goldene Sonne.) — 167. Johann und Anna Kamerl. (Goldenes Laml.) — 168. Johann und Juliana Baumann. (Goldenes Rössel.) — 169. Donat Eschenbruker. (Goldenes Kreuz.) — 170. Heinrich und Anna Vogel. (Goldene Kugel.) — 171.

Carl und Joſepha Schwinger. (Schwarzes Röſſel.) — 172. Eva Senge. (Schwarzer Elephant.) — 173. Alexander Karſcher. (Goldener Dattelbaum.) — 174. Adam und Eliſabeth Dollhopf. (Zwey weiße Löwen.) — 175. Franz Krall, Franziska, Roſalia und Thereſia Schneider. (Rothe Stern.) — 176. Wenzel und Eliſabeth Dobſch. (Weintraube.) — 177. Anton und Aloyſia Witzenberger. (Pelikan.) — 178. Franz Xav. und Anna Maria Richter. (Grüner Baum.) — 179. Anna Dunſt, dann Georg und Kunigunda Albert. (Rothes Kreuz.) — 180. Joſepha, dann Joſeph, Barbara, Anna und Georg Möbert. — 181. Michael und Mar. Anna Fux. (Mühle.) 182. — Joſeph und Maria Weſtermayer. (Biber.) — 183. Johann und Anna Hacker. (kleiner heil. Florian.) — 184. Adam und Magdalena Öſterreicher. — 185. Carl und Cäzilia Angermayer. (Goldenes Radl.) — 186. Thereſia Pelam. (König von Preußen.) — 187. Stephan und Anna Weber. (Arche Noe.) — 188. Michael und Katharina Heim. (Heil. Michael.) — 189. Chriſtina Statter. (Weißer Adler.) — 190. Joſepha, dann Joſeph, Thereſia, Katharina und Thomas Woſtry. (Ritter St. Georg.) — 191. Adam und Anna Lahner. (Reichsadler.) — 192. Franz dann Thereſia, Franz und Anna Schmid, dann die Leopold Schmidiſche Verlaſſenſchaft. (Heil. Anna.) — 193. Joſeph und Thereſia Strauß. (Näherinn.) — 194. Franz und Thereſia Riegler. (Goldener Ritter.) — 195. Franz und Thereſia Riegler. (Grüner Kranz.) — 196. Joſeph Glanzel. (Guter Hirt.) — 197. Johanna Gerber. (Grüne Säule.) — 198. Joſeph und Anna Maria Linzer. (Goldene Betten.) — 199. Johann Grüner. — 200. Ignaz Thonner, Roſalia Selinger und Eliſabeth Thonner. (Drey Kronen.) — 201. Joſeph und Anna Krepp. (Blumenſtock.) — 202. Roſina Zollner. (Drey Herzen.) — 203. Carl und Katharina Schachhuber. — 204. Mi-

chael und Katharina Haselauer. (Grüner Jäger.) — 205. Kolmann und Dorothea Budi. (Heil. Schutzengel.) — 206. Franz und Katharina Hieritsch. (Blauer Hirsch.) — 207. Joseph und Anna Herlitschka. (Steinerne Dreyfaltigkeit.) — 208. Regina Kurz. (Blaue Weintraube.) — 209. Barbara Nagel. (Rother Ungar.) — 210. Franz und Katharina Gruber. (Josephsberg.) — 211. Jakob und Katharina Feyertag. (Drey Könige.) — 212. Andreas und Anna Gusler. (Weiße Tauben.) — 213. Franz und Elisabeth Lager. (Heil. Nikolaus.) — 214. Franz Lechleitner. — 215. Johann Pretsch. — 216. Joseph Pretsch. — 217. Mathias und Theresia Wackauer.

Rother Hof.

218. Franz und Elisabeth Wachtlhofer. — 219. Katharina Damianitsch. — 220. Franz und Anna Maria König. — 221. Joseph v. Limpens und Franziska v. Zaitscheck. — 222. Kaspar und Justina Troll. (Grünes Thor.) — 223. Paul und Rosalia Scheret. — 224. Theresia und Franziska Resser. — 225. Aloys Ferdinand von Schwerenfeld. — 226. Theresia Kreppel.)

Zwerggasse.

227. Michael und Barbara, dann Rudolph Weißmüller. — 228. Juliana Sautner, Katharina Petz, Johann Hauser, Anna und Elisabeth Hölzl, Ludowika, Juliana, Leopoldine und Johann Hauser, Magdalena, dann Leopoldine, Johann und Joseph Paulus. (Maria Einsiedl.) — 229. Joseph Hartle. (A. B. C.)

Kaiserstraße.

230. Heinrich und Franziska Wackenroder. — 231. Christian Seidl, dann Heinrich und Dorothea Kröckl. (Morgenstern.)

An der Linie.

232. Leopold und Eva Humelberger.

Altlerchenfelder Hauptstraße.

233. Wenzel und Barbara Kopsa.

Alleegasse.

234. Schulhaus.

Hauptstraße.

235. Georg und Theresia Biber.

An der Linie.

236. Ignaz und Anna Hönigl. — 237. Franz und Anna Komoly. Zwischen Nr. 162 und 163 in der neuen Gasse. — 238. Anna Rautner. Zwischen Nr. 97 und 98 in der Alleegasse.

Josephstadt.

(Ortsobrigkeit: Magistrat.)

Am Glacis.

Haus-Nr.

1. Carl Fürst v. Auersperg. 1—36 Magist. (Rafrano, dann Kinsky.)

Schwibbogengasse.

2. Carl Fürst v. Auersperg (ehehin Trautson). — 3. Nikolaus und Josepha Hölzl. (Grünes Kreuz.) — 4. Rosalia Mravintschitz. (Blaues Schiff.) — 5. Carl Fürst v. Auersperg. — 6. August Freyh. v. Fingerlin. (Goldene Birn.) — 7. Georg Christ, Johanna Schütz und Anna Schwarz. (Rother Apfel.) — 8. Theresia de Caro. — 9. Leopold Freyh. v. Hackelberg Landau. (Aug Gottes.)

Josephsgasse.

10. Anna Blatt. (Stadt Belgrad.) — 11. Elisabeth Brandt. (Grünes Rössel.) — 12. Johann und Anna Mayer. (Zwölf Apostel.) — 13. Joseph, Leopold und

Carl Ritter v. Blumenkron. (Winter.) — 14. Thereſia Oßwald. (Weißer Löwe.) — 15. Peter Theodor Graf Petrowitz v. Armis. (Holzhauer.) — 16. Paul und Anna Weittenmüller. (Goldener Anker.) — 17. Bernhard Kamm. (Goldene Säule.) — 18. Johann und Katharina Heßel. (Rothes Herz.) — 19. Anton Pokorny. (St. Michael.

Am Glacis.

20. Ferdinand Gramer. (Schmidten.) — 21. Katharina, dann Johann und Katharina Fallenhauſer. (Joſephberg.) — 22. Franz und Roſalia Schierer. (Biber.) — 23. Anna Czodeck. (Goldenes Lamm.) — 24. Eliſabeth Hübner. (Maria Einſiedl.)

Kaiſerſtraße.

25. Joſeph und Joſepha Pöſchel. (Blauer Hecht.) — 26. Johann und Katharina Heſel. (Maria Treue.) — 27. Joſeph und Suſana Redelbacher. (Goldenes Rößel.) — 28. Katharina Gruber — 29. Johann Friedrich, dann Wilhelm, Thereſia, Carl, Maria und Friedrich Gericke. — 30. Johann und Thereſia Duſchel. — 31. Heinrich und Katharina Müdler. (Schöne Schäferinn.) — 32. Chriſtoph und Barbara Herold. — 33. Rochus Seefried. (Sechs Lilien.) — 34. Eleonore Taroné. (Schlange.) — 35. Franz und Eva Kaiſer. (Blaue Kugel.) — 36. Joſeph Hellbold. (Mohren.) — 37. Joſeph Mayrberger. (Reichskron.) 37 und 38 Schott. — Mathias Leiſtler. (Dreyfaltigkeit.) — 39. Johann Brünner. (Weißer Engel.) 39—50 Magiſt.

Am Glacis.

40. Franz Xav. und Anna Schröder. (Ritter St. Georg.) — 41. Joſeph, Carl und Johann Bapt. Seitz, dann Franziska Edle v. Metz. (Weißer Stern.) — 42. Joh. Michael Sieß. (Rother Löwe.) — 43. Joſeph Brodman.

— 44. Joſeph, dann Ignaz und Thereſia Schauenſtein. (Blauer Gatter.) — 45. Dieſelben. — 46. Ferdinand Fürſt v. Kinsky. — 47. Jakob und Eliſabeth Deher. — 48. Johann Bapt. Wallishauſer. — 49. Derſelbe. — 50. K. K Salpeter-Plantage.

Florianigaſſe.

51. Sebaſtian Örtel. (Drey Lilien.) 51 und 52 Schott. — 52. Friedrich Krauſe. (Schöner Garten.) — 53. Joſeph Grämer. (St. Florian.) 53— 167 Magiſt.

Lange Gaſſe.

53. Thereſia und Dorothea Ulrich, dann Joſepho und Leopold Enzfelder. (Weißes Röſſel.) — 55. Anton Hofer. (Guter Hirt.) — 56. Carl und Eliſabeth Scheichenſtuhl. (Steinerner Brunn.) — 57. Joh. Georg Wieland. (Schwarzer Adler am Thor.) — 58. Johann und Barbara Schmehr. (Fröhlicher Bauer.) — 59. Franz Frank. (Schwarzer Adler.) — 60. Ludwig und Mar. Anna Hamer. (Grünes Dachel.) — 61. Ernſt und Margaretha Pfab, dann Leopold und Anna Neumann. (Jordan.) — 62. Wenzel Ritter. (Schwarzes Röſſel.) — 63. Nikolaus und Thereſia Thomas. (Römiſcher Kaiſer.) — 64. Eliſabeth, dann Franz, Eliſabeth und Anna Giegl. (Steinerne heil. Dreyfaltigkeit.) — 55. Eliſabeth, dann Andreas Lang. (Engliſcher Gruß.) — 66. Anna Kabitſchka. (St. Joſeph.) — 67. Barbara Perl. (Samſon.) — 68. Auguſtin Fellmoſer. (Goldene Taube.) — 69. Peter und Thereſia Eder. (Großer Chriſtoph.) — 70. Auguſt und Roſalia Veitſch. (Goldene Kandl.) — 71. Auguſt Wilhelm und Franziska Lindermayr. (Grüner Kranz.) — 72. Anna, dann Anton, Johann, Anna, Barbara, Joſeph, Thereſia, Aloys und Katharina Schubert. (Grüner Strauß.) — 73. Chriſtoph Ullram. (Mar. Taferl.) — 74. Friedrich und Klara Kumer. (Goldener Harniſch.)

Altlerchenfeld.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magistrat.)

Kaiserstraße.

Haus-Nr.

1. Johann Anton und Katharina Ebenseder. (Drey Engel.) Von 1—238 Magist. — 2. Peter und Elise Stöckl. (Blaue Flasche.) — 3. Johann und Georg Blumel. (Heil. Mathias.) — 4. Franz und Anna Henn. (Zwey Binder.) — 5. Joseph und Elisabeth Genthon. (Goldener Hängleuchter.) — 6. Jakob Kreuler. (Rothe Ente.) — 7. Anna Ottinger. (Gelber Anker.) — 8. Anna Vogel. (Wachsstock.) — 9. Ludwig Doringer. (Drey Tauben.) — 10. Johann Knaus. (Goldene Uhr.) — 11. Wenzel und Eleonore von Carlsberg. (Brennender Dornbusch.) — 12. K. K. Kaserne. — 13. Johann und Theresia Schön. (Rothe Bretzen.) — 14. Jakob Ruf. (Kleine Mohr.) — 15. Adam und Magdalena Weinhold. — 16. Joseph v. Angeli. (Sechs Schimmel.) — 17. Thomas und Maria Anna Steffel. (Fünf Lerchen.) 18. Dominikus und Anna Kupferschmid. (Jesus, Maria und Joseph.) — 19. Franz und Anna Zimmerl. (Maria Treu.) — 20. Johann Hofmann. (Sauerbrunn.) — 21. Christoph und Mar. Anna Wishofer. (Ebenaus.) — 22. Anna Maria Lugartin. — 23. Ignaz und Theresia Preleutner. (Goldenes Rößel.) — 24. Jakob und Josepha Ruppert. (Weinstock.) — 25. Sebastian und Rosalia Rauscher. (Mayerhof.) — 26. Adalbert und Josepha Ehrenritter. (Stadt Wien.) — 27. Johann Geiecker. (Grüne Gatter.) — 28. Johann und Christina Gullielmann. (Fünf Aichen.) — 29. Nikolaus und Elisabeth Urbanisch. (Rothe Gatter.) — 30. Markus und Magdalena Greif. (Heil. Anton.). — 31. Vinzenz und Anna Gebhard. (Goldener Schnecke.) — 32. Franziska

Leutgeb. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 33. Johann und Katharina Amend. (Grauer Wolf.) — 34. Johann und Anastasia Prechtl. (Heil. Martin.) — 35. Anna Delree. — 36. Carl und Susanna Dalehm. — 37. Georg und Theresia Schmid. (Goldener Schlüssel.) — 38. Johann und Katharina Dußmann. (Vier Schimmeln.)

An der Linie.

40. Jakob und Therese Skomazoni. — 41. Michael und Barbara Wannthaller. — 42. Martin und Susana Henn. — 43. Dieselben. — 44. K. K. Aufschlags-Gegenhandler separirtes Wohnungsgebäude. — 45. K. K. alte Wegmauth. — 46. K. K. Aufschlagsamt. — 47. K. K. Mauthhaus. — 48. Franz und Anna Roth. — 49. Joseph und Theresia Schachhuber. — 50. Joseph und Josepha Hofmann. — 51. Michael und Franziska Grimm. — 52. Therese Hiller. (Römischer Kaiser.) — 53. Paul Neugebauer. (St. Eulogius. — 54. Josepha Lindauer. — 55. Carl und Anna Winkler.

Altlerchenfelder Hauptstraße.

56. Johann und Anna Lahner. (Mariahülf.) — 57. Rosina Petsch. (Brauner Hirsch.) — 58. Susana Jautz. (Heil. Geist.) — 59. Georg und Clara Neumayer. — 60. Georg und Josepha Walchshofer. (Weißes Laml.) — 61. Adam und Barbara Bock. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 62. Anton Kirchmayer und Katharina Obermayer. (Schwarzer Bock.) — 63. Sebastian und Maria Hugel. (Drey weiße Lilien.) — 64. Jakob und Theresia Obendorfer. (Blaue Kugel.) — 65. Carl und Franziska Schilcher. (Blaue Kandl.) — 66. Joseph und Juliana Höpfner. (Drey Sensen.) — 67. Joseph und Katharina Jalseer. (Englischer Gruß.) — 68. Peter und Barbara Bäumler. (Goldene Kron.) — 69. Andreas und Josepha Bettschacher. (Gewünschter Frieden, ehemahls schwarzer Kegel.) — 70. Rosina Zollner.

71. Conrad und Thereſia Schmidt. (Schöner Brunn.) — 72. Leonhard und Anna Maria Schmid. (Weißes Kreuz.) — 73. Franz und Franziska Schmidt. (A B C.) — 74. Joſeph und Maria Anna Wirhoffer. (Fünf Lerchen.) — 75. Regina Hofbauer. (Wilder Mann.) — 76. Mathias und Katharina Bauer. (Weißer Ochs, ehemahls Türkenkopf.) — 77. Johann und Mar. Anna Zerny. (Drey Röſel, ehemahls ſchwarzer Schuh.) — 78. Dieſelben. (Weißer Hahn.) — 79. Michael Hannanacker. — 80. Georg und Eva Hartl. (Goldenes Faßel.) — 81. Michael und Anna Friſch. (Goldener Pfau.) — 82. Franz und Walburga Müllner. (Adam und Eva.) — 83. Georg Schlemlein und Regina Heim. (St. Florian.) — 84. Clara Stöger. (Goldener Greiff.) — 85. Brigitta dann Leopold Oberndorfer, Katharina Punzmann, Joſeph Oberdorfer, Anna Haas, Joſepha und Wolfgang Oberdorfer. (Goldener Pfau, ehemahls zum Ritter St. Georg.) — 86. Mathias und Barbara Schneider. (Goldene Säule.) — 87. Bernhard und Barbara Fiſcher. (Grüner Kranz.) — 88. Georg und Anna Höfer. (Drey Laufer.) — 89. Johann und Anna Mayerhofer. (Grüne Stiefel.) — 90. Michael und Magdalena Brandweiner. (Kapaun.) — 91. Johann und Maria Anna Helmich. (Schwarzer Ochs.) — 92. Friedrich und Sophia Badtke. (Heil. Dreyfaltigkeit.)

Alleegaſſe.

93. Anna Rautner. — 94. Johann und Juliana Hauſer. — 95. Joſeph und Anna Hofbauer. (Goldener Reichsapfel.) — 96. Joſeph Völkl. — 97. Carl Detter und Thereſia Hödl. — 98. Anton und Roſina Funk. (Ziergarten.) — 99. Oßwald und Thereſia Hierlinger. (Ägyptiſcher Joſeph.) — 100. Franz und Eliſabeth Schober. (Grünes Faſſel.) — 101. Joſeph und Eliſabeth Zwiegel. — 102. Martin und Roſalia Köſſl. (Pavian.)

— 103. Jakob und Johanna Weniſch. — 104. Michael und Thereſia Florianſchütz. (St. Peter.) — 105. Georg und Anna Guth. — 106. Joſeph und Mar. Anna Carolina Roſenbeck. (Guter Hirt.) — 107. Anton und Anna Reiner. — 108. Jakob und Michael Knöferl. — 109. Katharina Till. (Tiger.) — 110. Aloys Prem. — 111. Joſeph, Barbara, Anna und Georg Möbert — 112. Franz Vockenberger. (Mariahülf.) — 113. Sebaſtian und Thereſia Herdeux. (Uhlaner.) — 114. Georg Gut. — 115. Mathias und Thereſia Schmidt. (Aug Gottes.) — 116. Georg Unger. — 117. Anton und Anna Diedeck. — 118. Adam und Katharina Schwandtner. — 119. Wenzel dann Franz und Katharina Deimel. — 120. Mathias und Barbara Wagner. — 121. Mathias und Barbara Wagner. (Goldene Roſe.) — 122. Johann Weſthauſer. — 123. Barbara Führlinger. — 124. Leopold Hutterſtraſſer. (Rauchfangkehrer.) — 125. Joſeph und Valentina Roth. (Goldener Kamm.)

Altlerchenfelder Hauptſtraße.

126. Pfarrhof. — 127. Joſeph und Joſepha Humbs. (Schwarzer Adler.)

Neue Gaſſe.

128. Ernſt und Thereſia Bayer. (Schöne Latern.) — 129. Johann und Franziska Döbler. (Chineſer, ehemahls blauer Mondenſchein.) — Andreas und Anna Reichart. (Goldener Brunn.) — 131. Michael und Maria Aigner. (Zwey Felberbäume.) — 132. Philipp und Eliſabeth Lerchenfelder. (König David.) — 133. Joſeph Linzer. (Heil. Joſeph.) — 134. Joſeph und Barbara Jung. (König Ludwig.) — 135. Anton und Thereſia Repeto. (Rabe.) — 136. Joſeph und Joſepha Prey. (Engel Raphael.) — 137. Gemeindehaus. (Reichskrone.) — 138. Johann und Magdalena Zeißner. (Ver-

lorne Sohn. — 139. — Jakob und Eliſabeth Ferne-rol. (Grünes Kreuz.) — 140. Adam und Katharina Schwantner. (Wallfiſch.) — 141. Johann und Eliſabeth Urſpringer. — 142. Joſepha Lehr. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 143. Joſepha Lehr. (Grünes Lamm.) — 144. Andreas Wohlfarter und Johanna Fuchs. (Goldener Ochs. — 145. Franz und Anna Huber. (Schwarzes Thor.) — 146. Chriſtoph und Anna Lachner. (Heil. Peter.) — 147. Maria Anna Pollak. (Zwey Linden.) — 148. Johanna Bräutigam. (Weinberg.) — 149. Michael Pfeiffer. (Elſter.) — 150. Mathias und Barbara Wiedermann. (Goldenes Poſthorn.) — 151. Joſepha, Maria Anna und Joſeph, dann Eva Maria Lueger. (Blauer Stern.) — 152. Ignaz Lechner. — 153. Joſeph und Maria Thür. — 154. Gottfried und Mar. Anna Fitzinger. — 155. Johann und Katharina Pumpler. (Annaberg.) — 156. Joſeph und Franziska Subaty. (Weißer Engel.) — 157. Johann und Thereſia Kneiſel, dann Joſepha Kühlberger. (Weißes Röſſel.) — 158. Johann und Marianna Sieß. (Alſter.) — 159. Georg und Katharina Müller. — 160. Joſeph und Roſina Baumann. (Guter Hirt.) — 161. Georg und Anna Schmid. (Zwey Huſaren.) — 162. Anton dann Franz, Anton und Barbara Bauer. (Kleiner Chriſtoph, ehemahls goldener Strauß.)

Altlerchenfelder Hauptſtraße.

163. Johann und Katharina Zeſch. (Goldener Strauß.) — 164. Joſeph und Eva Paul. (Rother Apfel. — 165. Ludwig Widemayer. (Goldene Birn.) — 166. Georg und Magdalena Rach. (Goldene Sonne.) — 167. Johann und Anna Kamerl. (Goldenes Laml.) — 168. Johann und Juliana Baumann. (Goldenes Röſſel.) — 169. Donat Eſchenbruker. (Goldenes Kreuz.) — 170. Heinrich und Anna Vogel. (Goldene Kugel.) — 171.

Carl und Joſepha Schwinger. (Schwarzes Röſſel.) — 172. Eva Senge. (Schwarzer Elephant.) — 173. Alexander Karſcher. (Goldener Dattelbaum.) — 174. Adam und Eliſabeth Dollhopf. (Zwey weiße Löwen.) — 175. Franz Krall, Franziska, Roſalia und Thereſia Schneider. (Rothe Stern.) — 176. Wenzel und Eliſabeth Dobſch. (Weintraube.) — 177. Anton und Aloyſia Witzenberger. (Pelikan.) — 178. Franz Xav. und Anna Maria Richter. (Grüner Baum.) — 179. Anna Dunſt, dann Georg und Kunigunda Albert. (Rothes Kreuz.) — 180. Joſepha, dann Joſeph, Barbara, Anna und Georg Möbert. — 181. Michael und Mar. Anna Fux. (Mühle.) 182. — Joſeph und Maria Weſtermayer. (Biber.) — 183. Johann und Anna Hacker. (Kleiner heil. Florian.) — 184. Adam und Magdalena Öſterreicher. — 185. Carl und Cäzilia Angermayer. (Goldenes Radl.) — 186. Thereſia Pelam. (König von Preußen.) — 187. Stephan und Anna Weber. (Arche Noe.) — 188. Michael und Katharina Heim. (Heil. Michael.) — 189. Chriſtina Statter. (Weißer Adler.) — 190. Joſepha, dann Joſeph, Thereſia, Katharina und Thomas Woſtry. (Ritter St. Georg.) — 191. Adam und Anna Lahner. (Reichsadler.) — 192. Franz dann Thereſia, Franz und Anna Schmid, dann die Leopold Schmidiſche Verlaſſenſchaft. (Heil. Anna.) — 193. Joſeph und Thereſia Strauß. (Näherinn.) — 194. Franz und Thereſia Riegler. (Goldener Ritter.) — 195. Franz und Thereſia Riegler. (Grüner Kranz.) — 196. Joſeph Glanzel. (Guter Hirt.) — 197. Johanna Gerber. (Grüne Säule.) — 198. Joſeph und Anna Maria Linzer. (Goldene Betten.) — 199. Johann Grüner. — 200. Ignaz Thonner, Roſalia Selinger und Eliſabeth Thonner. (Drey Kronen.) — 201. Joſeph und Anna Krepp. (Blumenſtock.) — 202. Roſina Zollner. (Drey Herzen.) — 203. Carl und Katharina Schachhuber. — 204. Mi-

chael und Katharina Haſelauer. (Grüner Jäger.) — 205. Kolmann und Dorothea Budi. (Heil. Schutzengel.) — 206. Franz und Katharina Hieritſch. (Blauer Hirſch.) — 207. Joſeph und Anna Herlitſchka. (Steinerne Dreyfaltigkeit.) — 208. Regina Kurz. (Blaue Weintraube.) — 209. Barbara Nagel. (Rother Ungar.) — 210. Franz und Katharina Gruber. (Joſephsberg.) — 211. Jakob und Katharina Feyertag. (Drey Könige.) — 212. Andreas und Anna Guſter. (Weiße Tauben.) — 213. Franz und Eliſabeth Lager. (Heil. Nikolaus.) — 214. Franz Lechleitner. — 215. Johann Pretſch. — 216. Joſeph Pretſch. — 217. Mathias und Thereſia Wackauer.

Rother Hof.

218. Franz und Eliſabeth Wachtlhofer. — 219. Katharina Damianiſch. — 220. Franz und Anna Maria König. — 221. Joſeph v. Limpens und Franziska v. Zaitſcheck. — 222. Kaſpar und Juſtina Troll. (Grünes Thor.) — 223. Paul und Roſalia Scherek. — 224. Thereſia und Franziska Reſſer. — 225. Aloys Ferdinand von Schwerenfeld. — 226. Thereſia Kreppel.)

Zwerggaſſe.

227. Michael und Barbara, dann Rudolph Weißmüller. — 228. Juliana Sautner, Katharina Petz, Johann Hauſer, Anna und Eliſabeth Hölzl, Ludowika, Juliana, Leopoldine und Johann Hauſer, Magdalena, dann Leopoldine, Johann und Joſeph Paulus. (Maria Einſiedl.) — 229. Joſeph Hartle. (A. B. C.)

Kaiſerſtraße.

230. Heinrich und Franziska Wackenroder. — 231. Chriſtian Seidl, dann Heinrich und Dorothea Kröckl. (Morgenſtern.)

An der Linie.

232. Leopold und Eva Humelberger.

Altlerchenfelder Hauptstraße.

233. Wenzel und Barbara Kopsa.

Alleegasse.

234. Schulhaus.

Hauptstraße.

235. Georg und Theresia Biber.

An der Linie.

236. Ignaz und Anna Hönigl. — 237. Franz und Anna Komoly. Zwischen Nr. 162 und 163 in der neuen Gasse. — 238. Anna Rautner. Zwischen Nr. 97 und 98 in der Alleegasse.

Josephstadt.

(Ortsobrigkeit: Magistrat.)

Am Glacis.

Haus-Nr.

1. Carl Fürst v. Auersperg. 1—36 Magist. (Rafrano, dann Kinsky.)

Schwibbogengasse.

2. Carl Fürst v. Auersperg (ehehin Trautson). — 3. Nikolaus und Josepha Hölzl. (Grünes Kreuz.) — 4. Rosalia Mravintschitz. (Blaues Schiff.) — 5. Carl Fürst v. Auersperg. — 6. August Freyh. v. Fingerlin. (Goldene Birn.) — 7. Georg Christ, Johanna Schütz und Anna Schwarz. (Rother Apfel.) — 8. Theresia de Caro. — 9. Leopold Freyh. v. Hackelberg Landau. (Aug Gottes.)

Josephsgasse.

10. Anna Blatt. (Stadt Belgrad.) — 11. Elisabeth Brandt. (Grünes Rössel.) — 12. Johann und Anna Mayer. (Zwölf Apostel.) — 13. Joseph, Leopold und

Carl Ritter v. Blumenkron. (Winter.) — 14. Thereſia Oßwald. (Weißer Löwe.) — 15. Peter Theodor Graf Petrowitz v. Armis. (Holzhauer.) — 16. Paul und Anna Weittenmüller. (Goldener Anker.) — 17. Bernhard Kamm. (Goldene Säule.) — 18. Johann und Katharina Heßel. (Rothes Herz.) — 19. Anton Pokorny. (St. Michael.

Am Glacis.

20. Ferdinand Gramer. (Schmidten.) — 21. Katharina, dann Johann und Katharina Fallenhauſer. (Joſephberg.) — 22. Franz und Roſalia Schierer. (Biber.) — 23. Anna Czodeck. (Goldenes Lamm.) — 24. Eliſabeth Hübner. (Maria Einſiedl.)

Kaiſerſtraße.

25. Joſeph und Joſepha Pöſchel. (Blauer Hecht.) — 26. Johann und Katharina Heſel. (Maria Treue.) — 27. Joſeph und Suſana Redelbacher. (Goldenes Röſſel.) — 28. Katharina Gruber — 29. Johann Friedrich, dann Wilhelm, Thereſia, Carl, Maria und Friedrich Gericke. — 30. Johann und Thereſia Duſchel. — 31. Heinrich und Katharina Müdler. (Schöne Schäferinn.) — 32. Chriſtoph und Barbara Herold. — 33. Rochus Seefried. (Sechs Lilien.) — 34. Eleonore Tarone. (Schlange.) — 35. Franz und Eva Kaiſer. (Blaue Kugel.) — 36. Joſeph Hellbold. (Mohren.) — 37. Joſeph Mayrberger. (Reichskron.) 37 und 38 Schott. — Mathias Leiſtler. (Dreyfaltigkeit.) — 39. Johann Brünner. (Weißer Engel.) 39—50 Magiſt.

Am Glacis.

40. Franz Xav. und Anna Schröder. (Ritter St. Georg.) — 41. Joſeph, Carl und Johann Bapt. Seitz, dann Franziska Edle v. Metz. (Weißer Stern.) — 42. Joh. Michael Sieß. (Rother Löwe.) — 43. Joſeph Brodman.

— 44. Joſeph, dann Ignaz und Thereſia Schauenſtein. (Blauer Gatter.) — 45. Dieſelben. — 46. Ferdinand Fürſt v. Kinsky. — 47. Jakob und Eliſabeth Deher. — 48. Johann Bapt. Wallishauſer. — 49. Derſelbe. — 50. K. K Salpeter-Plantage.

Florianigaſſe.

51. Sebaſtian Örtel. (Drey Lilien.) 51 und 52 Schott. — 52. Friedrich Krauſe. (Schöner Garten.) — 53. Joſeph Grämer. (St. Florian.) 53— 167 Magiſt.

Lange Gaſſe.

53. Thereſia und Dorothea Ulrich, dann Joſepha und Leopold Enzfelder. (Weißes Röſſel.) — 55. Anton Hofer. (Guter Hirt.) — 56. Carl und Eliſabeth Scheichenſtuhl. (Steinerner Brunn.) — 57. Joh. Georg Wieland. (Schwarzer Adler am Thor.) — 58. Johann und Barbara Schmehr. (Fröhlicher Bauer.) — 59. Franz Frank. (Schwarzer Adler.) — 60. Ludwig und Mar. Anna Hamer. (Grünes Dachel.) — 61. Ernſt und Margaretha Pfab, dann Leopold und Anna Neumann. (Jordan.) — 62. Wenzel Ritter. (Schwarzes Röſſel.) — 63. Nikolaus und Thereſia Thomas. (Römiſcher Kaiſer.) — 64. Eliſabeth, dann Franz, Eliſabeth und Anna Giegl. (Steinerne heil. Dreyfaltigkeit.) — 55. Eliſabeth, dann Andreas Lang. (Engliſcher Gruß.) — 66. Anna Kabitſchka. (St. Joſeph.) — 67. Barbara Lerl. (Samſon.) — 68. Auguſtin Fellmoſer. (Goldene Taube.) — 69. Peter und Thereſia Eder. (Großer Chriſtoph.) — 70. Auguſt und Roſalia Veitſch. (Goldene Kandl.) — 71. Auguſt Wilhelm und Franziska Lindermayr. (Grüner Kranz.) — 72. Anna, dann Anton, Johann, Anna, Barbara, Joſeph, Thereſia, Aloys und Katharina Schubert. (Grüner Strauß.) — 73. Chriſtoph Ullram. (Mar. Taferl.) — 74. Friedrich und Klara Kumer. (Goldener Harniſch.)

— 75. Johann und Rosalia Eiser. (Schwarzen Adler an der Mauer). — 76. Aloys Pezzana. (Goldene Sonne.)

Rofranogasse.

77. Paul Weigel. (Brauner Hirsch.) — 78. Carl Fürst v. Auersperg. (St. Peter.) — 79. Derselbe.

Lange Gasse.

80. Conrad und Anna Welte. (Goldener Adler.) — 81. Joseph und Franziska Hertel. (Goldenes Kreuz.) — 82. Joseph und Eva Schwarz. (Weiße Rose.) — 83. Peter und Anna Formann. (Weintraube.) — 84. Anna Maria Ullram. (Zwey gelben Löwen.) — 85. Veit und Sabina Salich. (Goldenes Rössel.) — 86. Franz Rieser. (Weißer Pelikan.) — 87. Anton Graf. (Stadt Wien.) — 88. Franz und Josepha Pietschmann. (Goldener Stern.) — 89. Bernard und Theresia Heyden. — 90. Joseph Schmied. (Kleine heil. Dreyfaltigkeit.) — 91. Katharina Esner. (Reichsadler.) — 92. Johann und Katharina Bach. (Weißer Wolf.) — 93. Andreas Raab und Agnes Hacker. (Heil. drey Könige.) — 94. Franz und Elisabeth Gerl. (Wilder Mann.) — 95. Rosalia Feßl. (Weißer Schwann.) — 96. Christoph und Juliana Lobenhofer. (Goldene Schale.)

Kaiserstraße.

97. Joseph Weeber und Anna v. Patruban. (Vier Schimmel) — 98. Joseph, dann Anna Müller und Theresia, Anton und Joseph Haumer. (Blumenkorb.) — 99. Joseph und Anna Hänke. (St. Jakob.) — 100. Joseph und Theresia Bäcker. (St. Anna.) — 101. Wenzel und Rosalia Chalupezky. (Grundstein.) — 102. Wolfgang und Theresia Reischel. (Goldener Strauß.) — 103. Dominik und Barbara Lein. (Grüner Stiefel.) — 104. Leopold, Franz, Barbara, dann Joseph Hlawatschek. (Weißer Hahn.) — 105. Theresia Heigl. (Goldener Hirsch.) — 106. Jakob und Theresia Perl.

Lange Gasse.

107. Johann Georg und Mar. Anna Ullrich. (Schwarzer Elephant.) — 108. Joseph, Theresia, dann Anna Scheriau. (Unteren Kronen.) — 109. Ferdinand und Theresia Hirschhofer. (Goldener Kranz.) — 110. Wenzel, dann Katharina und Maria Mellaun. (Grünes Lamm.) — 111. Franz Leopold und Theresia Rüsch. (Gelber Adler.) — 112. Johann Michael und Theresia Pfann. (Goldener Brunn.) — 113. Magdalena Bauer. (Goldene Ente.) — 114. Ignaz und Aloysia Müller, dann Franziska, Josepha und Johann John. (Goldenen Treßborte.) — 115. Carolina Wetzlar, Freyinn v. Plankenstern. (Strobelkopf.) — 116. Dieselbe, einst Schölheim.

Florianigasse.

117. Carolina Wetzlar, Freyinn v. Plankenstern. — 118. Dieselbe. — 119. Dieselbe. (Scharfes Eck.)

Piaristengasse.

120. Carolina Wetzlar, Freyinn v. Plankenstern. — 121. Ignaz und Aloysia Müller, dann Franziska, Josepha und Johann John. (Wallfisch.) — 122. Ludwig und Katharina Vogel. (Flucht nach Ägypten.) — 123. Johann Walz. (Goldener Schlüssel.) — 124. Ignaz Ernst. — 125. Theresia Nippler. (Drey Hacken.) — 126. Josepha und Magdalena Mazella, dann die Jos. Adam Mazellaischen Kinder. (Zwey grüne Bäume.) — 127. Jakob und Theresia Krutter. (Obere drey Kronen.) — 128. Wolfgang und Theresia Reischel. (Drey Rösel.)

Kaiserstraße.

129. Franziska Schwarz. — 130. Franz v. Mack. — 131. Johann Nep. Kowatsch. — 132. Joseph Moser. (Goldener Löwe.)

Piaristengasse.

133. Urban, dann Carl, Leopold, Katharina und Joseph Zimmerl. (Dattelbaum.) — 134. Piaristen-Collegium. — 135. K. K. Löwenburg Convict. — 136. Joh. und Mar. Anna Schwab. — 137. Mathias Welzer.

Florianigasse.

138. Piaristen-Collegium. (Rother Ochs.) — 139. Johann und Magdalena Gerber. (Rothe Bretzen.) — 140. Franz und Johanna Roth. (Drey Binder.) — 141. Johann und Barbara Neumayer. (Schwarzer Bock.)

Lederergasse.

142. Piaristen-Collegium. — 143. Carl Friedrich Hensler's Erben. — 144. Johann Böttrich. (Zimmermann.)

Kaiserstraße.

145. Florian Possenhammer. (Weißes Lamm.) — 146. Mathias und Franziska Flierl. (Hoffnung.)

Lederergasse.

147. Mathias und Thereſia Leistler. — 148. Johann Kallinger. (Große Haut.) — 149. Johann und Maria Anna Zipfel. (Goldener Ring.) — 150. Franz und Thereſia Kroy. (Goldenes Posthorn.) — 151. Andrä, dann Heinrich, Agnes und Andrä Hacker. (Goldener Stiefel.) — 152. Adam und Josepha Kögel. — 153. Ferdinand Jrosch. (Goldenes Einhorn.) — 154. Ignaz und Thereſia Wörthmann. (Rother Igel.)

Florianigasse.

155. Matthäus Hölzl. (Drey Haasen.)

Fuhrmannsgasse

156. Thereſia Serafsky. (Rother Stern.) — 157. Franz und Katharina Weishappel, Georg und Johann Bauer, Klara Edelmann, dann Anna Ulrich. (Rundeln.) — 158. Johann Georg und Katharina Zweller. (Grüner Adler.)

159. Georg und Thereſia Grub. (Fortuna.) — 160. Kaſpar und Magdalena Wolf. (Drey Mohren.) — 161. Katharina Riedl. (Goldene Kugel.) — 162. Joſeph und Anna Maria Füller. (Füllen.) — 163. Johann Carl, Georg und Thereſia Megerle von Mühlfeld, dann Carl v. Trattinik. (Rother Krebs.) — 164. Conrad Möſch. (Jeſus, Maria und Joſeph.) — 165. Valentin Mayerhofer. (Sieben goldenen Sterne.)

Kaiſerſtraße.

166. Joh. Michael Fritſch. (Weißes Kreuz.) — 167. Paul und Mar. Anna Schwarz. — 168. K. K. Cavallerie-Caſerne. Schott.

Breite Gaſſe.

169. Paul Vogl. 169—188 Magiſt. — 170. Anna Obernborfer. (Engliſcher Gruß.) — 171. Joſeph und Sibilla Röll. — 172. Johann und Joſepha Buling.

Kaiſerſtraße.

173. Johann Nepom. Renner und Andreas Franzl. (Maria Hilf.) — 174. Joſeph und Thereſia Blacha. — 175. Georg und Margaretha Unger. — 176. Jakob und Anna Ruf. — 177. Anna Freund.

Königsgaſſe.

178. Michael und Anna Retzelmayer. — 179. Peter und Barbara Jung. (Erzherzog Carl.) — 180. Joh. Heinrich Edler v. Kremer — 181. Joſeph Reimund. — 182. Benedict und Creszentia Hartmann.

Kaiſerſtraße.

183. Johann Georg und Franziska Echsler. — 184. Johann und Eliſabeth Holfeld. — 185. Kaſpar und Thereſia Ertl. (Auferſtehung.)

Brunngaſſe.

186. Mathias und Thereſia Leiſtler. — 187. Franz Ruprecht. — 188. Jakob und Thereſia Skomazoni.

Strozzischer Grund.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magistrat.)

Lerchenfelder Linienstraße.

Haus-Nr.

1. Valentin Lang. Von 1—56 Magist. — 2. Anton und Anna Schlösser. (Schwarzer Adler.)

Strozzische Hauptstraße.

3. Anna Hoffmann. (Grüne Linde.) — 4. Anton und Katharina Wolf. (Mayerhof.) — 5. Franz und Elisabeth Neugebauer. (St. Ludwig, vormahls Corsikaner-Hut.) — 6. Franz und Rosalia Markhl. (Goldener Sattel.) 7. — Johann, Carl und Katharina Lendtner, dann Maria Ekhart. (St. Paul.) — 8. Magdalena, dann Wenzel, Barbara und Joseph Alt. (St. Georg) 9. Sebastian und Barbara Egelhofer. (Goldenes Kreuz, vormahls Eisenhütl. — 10. Elisabeth, Leopoldine und Anna Weißhappel. (Blaue Kugel.) — 11. Leonhard und Katharina Grandi. (Weißes Rößel.) — 12. Joseph und Joseph und Franziska Hartel. (Goldene Sonne.)

Zwerggasse.

13. Maximilian Klaffensteiner.

Strozzische Hauptstraße.

14. Heinrich und Josepha Maurer. (Sieben Gaben, vormahls heil. Geist.) — 15. Theresia Prucklachner. (Mühle, vormahls Müllner.) — 16. Paul und Caecilia Pranko. (Dreyeinigkeit.) — 17. Carl Wohlfarther. (Abraham und Isaak.) — 18. Wenzel Kalchers Erben. (Möglichkeit.) — 19. Johann Georg und Franziska Bößkraut. (St. Joseph, vormahls vier Jahreszeiten.) — Leopold und Anna Deininger. (Unmöglichkeit. — 21. Joseph Schmitzer. (Guter Hirt.) — 22.

Johann Michael und Franziska Kasimir. (Expeditius, vormahls St. Leonhard.

Kaiserstraße.

23. Johann und Afra Lobinger. (Blaue Säule, vormahls sechs Rauchfange.) — 24. Joseph und Anna Eisenschenk. (Gelber Adler.) — 25. Johann Zehethofer und Elisabeth Bernhard. (Maria Treu, vormahls grüne Weintraube. — 26. Johann Rudolph Graf v. Chotek. — 27. Johann dann Carolina und Wilhelm Hirsch, Franziska, Friedrich und Emanuel Schulz. — 28. Johann und Barbara Ulmer. (Drey Herzen.)

Strozzische Hauptstraße.

29. Maximilian Sedelmayer. (Zunftfahne.) — 30. Jakob Schmid. (St. Jakob.) — 31. Philipp und Anna Wechtl. (St. Peter.) — 32. Johann und Kasper. (Maria zum guten Rath. — 33. Magdalena Enninger. (Freundschaft Christi.) — 34. Joseph Weidinger. (Maria Trost.) — 35. Raimund und Franziska Ram. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 36. Joseph und Magdalena Hayr. (Maria Taferl.) — 37. Jakob und Magdalena Czapek. (Goldener Wagen.) — 38. Maria Neuff. (Flucht nach Egypten.) — 39. Paul Prander. (Goldener Schlüssel.) — 40. Johann Paul und Theresia Butschety, dann Anna Hakmesser. (Erzengel Michael.) — 41. Anton und Barbara Kainz. (Stadt Bunzlau, vormahls Maria Bunzlau.) — 42. Antonia Feil, Carolina Zahlbruker, Sophia, Joseph und Eduard Kammerhuber. (St. Lukas.) — 43. Ursula Mannsfeld. (Schöne Laterne.) — 44. Georg Staudigl. (St. Anna.) — 45. Katharina Hauser. (Mariahülf.) — 46. Franz und Rosalia Markl. (Vier Binder.) — 47. David Poßler. (Aug Gottes.) — 48. Heinrich und Elisabeth Hetzel. (Goldener Greif, vormahls Linde.) — 49. Josepha Bähr. (St. Nepomuk.) — 50. Georg und Barbara Ritzel,

(Jeſus, Maria und Joſeph.) — 51. Franz und Thereſia Weſſely. (Birnbaum.)

Lerchenfelder-Linien Hauptſtraße.

52. Katharina Günzlmayer. (Landskrone.) — 53. Ignaz und Anna Millner. (Grüner Adler.) — 54. Franz Petzner. (Weißer Engel.) — 55. Anton und Viktoria Berwein. (Frau Godl, vormahls goldener Adler.) — 56. Franz und Katharina Waidhofer. (Steinerner Löwe, vormahls goldener Löwe.)

Alſergrund.

(Burgfriedensobrigkeit: Magiſtrat.)

Am Glacis.

Haus-Nr.

1. Joſeph Fehr. Von 1—96 Magiſt. — 2. Gemeine Stadt Wien. — 3. Dieſelbe.

Hauptſtraße.

4. Gemeine Stadt Wien. (Goldener Schütz.) — 5. Valentin und Joſepha Nerber. — 6. Eliſabeth Weißhäppel. (Kühfuß.)

Wickenburggaſſe.

7. Michael und Anna Koch. — 8. Anton und Magdalena Bartl. — 9. Franz und Anna Päckart. — 10. Carl und Maria Schobert. — 11. Joſeph Bolt. — 12. Joſeph und Anna Gall. — 13. Thomas v. Chabert.

Am Glacis.

14. Joſeph und Anna Siegl. (Kleine Schlößl.)

Wickenburggaſſe.

15. Wilhelm Graf v. Wickenburg. — 16. Carl Raymund. — 17. Derſelbe. — 18. Luzia Gräfinn von Wi-

ckenburg. — 19. Barbara dann Barbara, Joſepha, Johann, Joſeph, Franz und Guſtav Ried. (Riedhof.) — 20. Dieſelben. — 21. Johann und Anna Promberger. — 22. Emanuel Akkermann. — 23. Joſeph und Margaretha Klarr. — 24. Luzia Gräfinn von Wickenburg. (Kronprinz von Öſterreich.)

Hauptſtraße.

25. Joſeph Weinzierl.

Schlöſſelgaſſe.

26. Anna, Joſeph und Franz Schranz. — 27. Albert Benkart und Thereſia Weiß. — 28. Sebaſtian und Roſalia Feuchter. (Heil. Andrä). — 29. Johann Lehmer. (Engliſcher Gruß.) — 30. Ferdinand und Roſalia Glanz. (Heil. Joſeph.) — 31. Juliana Klinger. — 32. Barbara Vette. — 33. Johann und Magdalena Lang. — 34. Dieſelben. — 35. Georg und Anna Hauſer. (Goldenes Schlöſſel.)

Florianigaſſe.

36. Carl Reymund. — 37. Joſeph Jolp. (Öhlberg.) — 38. Franziska Glaſer. (Mariahülf.) — 39. Stephan Weiß. — 40. Urban Chriſtian Freyherr v. Blum. (Nagelſtock.)

Schlöſſelgaſſe.

41. Urban Chriſtian Freyherr v. Blum. — 42. Joſeph Wagner. (Ungariſche Krone.) — 43. Anna Forſtner. — 44. Michael und Eleonora Steinel. (Weiße Taube.)

Herrngaſſe.

45. Martin Lemp. — 46. Gemeinde Alſervorſtadt. — 47. Clara und Anna Höfler.

Lämmelgaſſe.

48. Johann Peter Princepff, genannt Fürſt. — 49. Ignaz Jakob Feigel. — 50. Leopold und Barbara

Detter. — Anna Sbuben. — 52. Johann Gast. — 53. Franz Wöber, Andreas und Thereſia Stiermann. — 54. Joſeph und Franz Greiß. (Drey Rappen.) — 55. Johann und Eliſabeth Brauk. — 56. Anna Kaiſer und Sigmund Mahr. (Guter Hirt.) — 57. Michael und Juſtina Raymüller. — 58. Gregor Jobſt, Carl und Leopold Fahringer. (Goldenes Lamm.)

Herrengaſſe.

59. Franz Philipp Graf von Schönborn. — 60. Derſelbe. — 61. Johann und Eliſabeth Oſter. (kaiſerlich-ruſſiſcher Adler.

Kochgaſſe.

62. Georg Fahringer dann Joſeph und Clara Fritſch. — 63. Katharina Hek. — 64. Johann, Ludwig und Katharina Reiſinger, dann Barbara Popp. (Guter Hirt.) — 65. Laurenz und Katharina Weidiſch. (Goldener Becher.) — 66. Joſeph Buchsbaum. — 67. Franziska Feſt. — 68. Lorenz Wüeſt. (Heil. Joſeph.)

Florianigaſſe.

69. Joſeph und Anna Herzog. — 70. Johann, Franz und Johann Feſt. — 71. Hieronymus und Katharina Mayer. — 72. Johann und Johanna Nikolay. (Goldener Schlüſſel. — 73. Johann Baptiſt Trappel.

Kochgaſſe.

74. Johann Baptiſt Trappel. (Silberne Lampe.) — 75. Simon und Eliſabeth Mayer. (Silbener Becher.)

Dietrichgaſſe.

76. Georg und Sebaſtian Lettel. (E. H. Carl.) — 77. Carl und Anna Maria Gruber. — 78. Johann und Anna Regenhart.

Kochgaſſe.

79. Anna Schmatzer. (Rothes Kreuz.) — 80. Thereſia Strobl.

Herrngaſſe.

81. Anna Merkel. (Heil. Dreyfältigkeit.) — 82. Franziska Ahlemayer. — 83. Peter Kellner.

Gärtnergaſſe.

84. Valentin und Eliſabeth Hegele. (Drey weiße Tauben.)

Florianigaſſe.

85. Gabriel Schmid. — 86. Maria Anna Schalbacher. — 87. Katharina, Eleonore, Franz und Anna Prokopp. (Heil. Prokop.)

Gärtnergaſſe.

88. Anna Schmidt. (Goldener Becher.) — 89. Anton und Eliſabeth Fabryzi.

Herrngaſſe.

90. Georg und Carolina Holzinger. — 91. Joſeph Graf v. Dietrichſtein. — 92. Anton und Eva Nekam. — 93. Johann Vockt. — 94. Barbara Wallner. — 95. Johann Liepold.

Kaſerngaſſe.

96. Friedrich von Klinkowſtröm. (Scheiblauer.) — 97. Andreas und Barbara Brand. Schott.

Herrngaſſe.

98. Johann Fürſt von Liechtenſtein. Von 98—126 Magiſtatiſch. — Magdalena, dann Anna und Johann Schaden. — 100. Mathias und Barbara Proſinger. (Drey Binder.) — 101. Leopold Hagen. (Weißer Ochs.) — 102. Caroline Pichler, geborne von Greiner. — 103. Stift Mölk. — 104. Normalſchule.

Hauptſtraße.

105. P. Minoriten. (Weißſpanier Kirchen, Kloſter und Garten.) — 106. Fräulein-Penſionat. — 107. Anna Flora, Reichsgräfinn von Wrbna. — 108. K. K. Fin-

delhaus, durch die k. k. Hof- und N. Ö. Kammer-Procuratur. — 109. Carolina Pichler, geb. von Greiner. — 110. Joſeph und Anna Möſer. — 111. Joſeph und Joſepha Bukovsky.

Blumen- eigentlich Blümegengaſſe.

112. Joſepha Männer. (Heil. Joſeph.) — 113. Johann Danz. — 114. Johann und Maria Anna Natter. (Blumenkranz. — 115. Kunigunde Schellin. — 116. Leopold und Franziska Kopp. — 117. Dieſelben. — 118. Ignaz und Barbara Binder. — 119. Martin und Katharina Sumhammer. — 120. Joſeph und Thereſia Kunz. — 121. Carl und Anna Heruſch. — 122. Joſeph und Eliſabeth Gſchlacht. (Schwarzer Adler.) — 123. Franz und Thereſia Lauterer.

Hauptſtraße.

124. Sebaſtian und Roſalia Rauſcher. — 125. Wolfgang und Eliſabeth Nagel. (Goldener Hirſch.)

Kaſerngaſſe.

126. Johann Fürſt von und zu Liechtenſtein.

Hauptſtraße.

127. Auguſtin Oberſtätter. Von 127—136 Schott. — 128. Franz und Thereſia Ferrari, dann Anna Weber. — 129. Anton Chriſtian Leth von Lethenau. — 130. Joſeph und Anna Fellner. — 131. Rudolph Andreas Schimasko. — 132. Ferdinand Martin Liebmann, künftig Baron Froon. — 133. Joſepha Laſer, nun Freyinn von Koller.

Feldgaſſe.

134. Simon Bader. Von 134—136 Schott. — 135. Johann Fichtel und Caroline v. Hinsberg. — 136. Dieſelben. — 137. Herrnalſer Linien-Mauth. Von 137 bis 140 Domkap.

Hauptſtraße.

138. Joſeph Wekbecker zu Sternfeld. (Drey Laufer.) — 139. Herrmann Wilhelm und Thereſia Mayer. — 140. Georg und Joſepha Schebauer. — 141. Thereſia Schwemmer. Von 141—156 Magiſt. — 142. Eva Maria Paradeiſer. (Joſephsberg.) — 143. Joſeph Vinzenz Degen von Elſenau. — 144. Chriſtoph Schulz. — 145. Stephan und Joſeph Wunderl. — 146. Georg Überreiter. — 147. Leopold Munſch. (Alſter.) — 148. Anna Matthien. — 149. Chriſtoph Lechner und Maria Semlitſch. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 150. Thereſia Nirnberger. — 151. Urſula Streinz. (Sechs Krügel.) — 152. Franz und Katharina Weishappel. — 133. Eliſabeth Eberl. — 154. Carl und Thereſia Unruh. (Tiger.) 155. Franz und Katharina Redl. (Drey Roſen.)

Adlergaſſe.

156. Andreas und Joſepha Kranzer. — 157. Andreas v. Meiller. Magiſt und Dom-Cap. — 158. Thereſia Buchallin. Dom-Cap.

Am Alſerbach.

159. Martin und Mar. Anna Kaſſal. Von 159—196 Magiſt. — 160. Anton und Maria Berger. — 161. Gabriel Paul Brenner.

Adlergaſſe.

163. Thereſia Königsbrunner. (Mohrenköpfl.) — 163. Heinrich Freyherr v. Locella. — 164. Franz und Barbara Schiechel. (Blauer Stern.) — 165. Anna Lind. (Aug Gottes.) — 166. Ernſt Hager. — 167. Johann und Magdalena Gſtettenbauer. — 168. Jakob und Mar. Anna Hackmüller. — 169. Eliſabeth Gratſack. — 170. Joſeph Edler v. Remitz. — 171. Adam und Thereſia Lang. — 172. Vinzenz und Thereſia Faukal.

Höfergasse.

173. Lorenz Feiler. — 174. Ludwig und Carl Ritter v. Gaupp. — 175. Aloys Ignaz Göll. — 176. Johann und Anna Straffer.

Nadlergasse.

177. Dominik und Anna Schierle. — 178. Katharina Hoffmann. — 179. Johann und Franziska Heiß.

Höfergasse.

180. Josepha Kranzer, dann Niklas und Thereſia Duttneider. — 181. Franz und Katharina Hießberger. — 182. Mar. Anna Eberl. — 183. Martin und Katharina Krenn. — 184. Leopold Stürzenbaum. — 185. Joſeph und Katharina Kembter. — 186. Joſeph und Katharina Wagner. — 187. Anton und Eliſabeth Abeska.

Adlergasse.

188. Amalia v. Füger. — 189. Eleonora Rußler. (Schwarzer Adler.)

Spitalgasse.

190. Johann und Katharina Amon. — 191. Leopold und Barbara Lettinger. — 192. Ignaz und Magdalena Franzky. Vormahls gemeiner Stadt Gießhaus. — 193. Aloys und Anna Hauſer. — 194. Joſeph und Magdalena Bigler.

Hauptgasse.

195. K. K. Civil-Krankenhaus. — 196. K. K. Infanterie-Caſerne.

Am Glacis.

197. Niklas Fürſt Eſterhazy de Galantha. (Rothes Haus.) Schott. — 198. K. K. Mehl-Magazin. 198—200 Magiſt. — 199. K. K. Militär-Magazin. Schwarzſpanier Kloſter und Kirche. — 200. Aloyſia Gräfinn von Somſſich.

Währingergaſſe.

201. K. K. Gewehr-Fabrik. 201 und 202 Schott. — Dieſelbe. — 203. Philipp Bauer. 203—227 Magiſt. — 204. Auguſtin Konvieska.

Lakirergaſſe.

205. Antonia Doraſill. — 206. Mar. Anna Feucht. — 207. Leopold Köſtler. — 208. Mathias Gockel. — 209. Ludwig und Thereſia Kurmayr. (Goldener Adler.) — 210. Anton und Katharina Punzmann.

Kirchengaſſe.

211. Johann Liſtopazky. — 212. Nikolaus und Anna Maria Schmidtler. (Goldene Birn.) — 213. Mathias Gockel. — 214. Sebaſtian und Anna Baumeiſter. — 215. Jakobina und Regina Selg. — 216. Sebaſtian und Eliſabeth Harrer. (König Salomon.) — 217. Ignaz Müller. — 218. Joſeph und Katharina Müller. — 219. K. K. Militär-Spital. — 220. Daſſelbe.

Währingergaſſe.

221. K. K. Joſephiniſche Akademie. — 222. Joſeph und Magdalena Dachler. — 223. Elias und Anna Hütter. (Fünf Lerchen.) — 224. Thereſia Hartl. — 225. Joſeph und Anna Roch. (Goldene Senſe.)

Fuhrmannsgaſſe.

226. Ferdinand, dann Anna Kleiner. — 227. Ignaz und Magdalena Leopold. — 228. Joſeph Janſchky. Schott. — 229. K. K. Gewehr-Fabrik, ehehin Bäthiany. Schott. — 230. Sebaſtian Hafner und Thereſia Großſchupf. Von 230—233 Magiſt.

Währingergaſſe.

231. Peter, dann Franz, Barbara, und Aloys Wagner. — 232. K. K. Militär-Montur-Depot. — 233. Zum allgemeinen Krankenhaus gehörig — 234. Joſeph

und Anna Ambroſch. Schott. — 235. P. P. Serviten. Schott. und Magiſt. — 236. Thereſia Schauenſtein. Von 236—257 Magiſt. — 237. Franz und Eliſabeth Erndt. — 238. Eliſabeth Zioletzky, verwitwete Hardtmuth. — 239. Dieſelbe. — 240. Dieſelbe. — 241. Dieſelbe. — 242. Thomas Berner. — 243. Andreas Oſtermayer. — 244. Jakob und Joſepha Rickel. — 245. Mathias und Anna Maria Schwab. — 246. Friedrich und Barbara Richter. — 247. Eliſabeth Sorger. — 248. Katharina Höfer. — 249. Ignaz Holzmann.

Carlsgaſſe.

250. Anton und Anna Hoffmann. (Heil. Leopold.) — 251. Anton Edler v. Bergenſtamm. (Aug Gottes.) — 252. Eva Aigner. (Maria von guten Rath.)

Lange Gaſſe.

253. Ferdinand Martin Liebmann. — 254. Michael und Anna Dollhopf von Rebenthal.

Carlsgaſſe.

255. Johann Gagſtätter. (Öhlberg.) — 256. Johann Michael und Anna Licht. (Heil. Anna.) — 257. Eva und Joſepha Höfling. (Heil. Joſeph.) — 258. Fürſt Johann Lichtenſteiniſche Brunnſtube. 258—270 Schott. — 259. K. K. Waiſenhaus (ehehin ſpaniſches Spital). — 260. Dasſelbe. — 261. Dasſelbe. — 262. Dasſelbe. (Drey Tauben.) — 263. Michael Jori.

Strudlhof.

264. Franz und Mar. Anna Eble. — 265. Martin und Anna Czenſch. — 266. 267. Anton und Thekla Schmid. — 268. Joh. Carl Megerle v. Mühlfeld.

Carlsgaſſe.

269. Franz und Joſepha Schuhmayer. — 270. Carl Ritter v. Braulik und Thereſia deſſen Gemahlinn. — 271. Verſorgungshaus. Schott. und Magiſt.

Währingergaſſe.

272. Franz Fürſt v. Dietrichſtein, ehehin Baron Thugut. 272—278 Schott. — 273. Klara Burger. (Goldener Engel.) — 274. Tranquillo Mollo. — 275. Johann und Thereſia Bock. (Drey Stern.) — 276. Joſepha Gräfinn v. Thurn, jetzt in 32 Bauſtellen getheilt, ehemahls Hallwyl und Suttner.

Drey Mohrengaſſe.

277. Joſeph, Mar. Anna und Franz Stahlmayer. (Drey Mohren.) — 278. Joſeph und Magdalena Fender. (Goldener Engel.) — 279. Anton Hofmann. 279 und 280 Magiſt. — 280. Ludwig und Eliſabeth Jendrolly. Abgetheilt von Nr. 126. — 281. Joſeph und Joſepha Moſer. Schott. — 282. Anna Metz. 282 und 283 Magiſt. — 283. Jakob und Anna Hackmüller. — 284. 285. 286. 287. Bauſtellen. — 288. Joſeph und Anna Roch. Abgetheilt von Nr. 225. Magiſt.

Michelbeuriſcher Grund.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magiſtrat.)

Am Alſerbach.

Haus-Nr.

1. Joſeph Germ. — 2. Roſalia, Maria, Anton und Franz Schwarzl, dann Antonia, Maria und Alexander Tiſchler. — 3. Johann und Thereſia Schels. — 4. Heinrich und Thereſia Reisner.

Währinger Linienſtraße.

5. Joſeph und Joſepha Geyer. (Flucht in Ägypten.) — 6. Ignaz Lettmayer. — 7. Leopold und Barbara Mayer. (Weißer Adler.) — 8. Linien Mauthhäuſer.

Wachsbleichgasse.

9. Carolina, dann Moritz und Stephan Edle v. Hönigshof. (Goldenes Fassel.) — 10. Thereſia Schauenſtein. — 11. Carl und Aloyſia Fuchsthaller. (Hönigsberg.)

Währinger Linienſtraße.

12. Franz und Anna Spitzer. (Ungariſcher König.) — 13. Thereſia Schauenſtein. — 14. Aloys und Anna Reiner. — 15. Joſeph und Anna Rieger. — 16. Michael und Barbara Lutzer. (Goldener Steg.) — 17. Mathias Haſenbauer.

Am Alſerbach.

18. Franz und Magdalena Englich, Lorenz und Anna Maria Reif, dann Kaſpar und Katharina Reif. — 19. Großes Armen Haus. — 20. Franz Xav. Gilge. — 21. Derſelbe. — 22. Gertraud Fichtner. — 23. Peter Zanna. — 24. Georg und Anna Schäffer. — 25. Matthäus und Magdalena Biſchof. (Schwarzer Elephant.) — 26. Direction der k. k. Irrenanſtalt. — 27. Franz Gilge. (Brünnelbad.) — 28. Joſeph Spieß. (Brünnelmühl.)

Himmelpfortgrund oder Sporkenbühel.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magiſtrat.)

Obere Hauptſtraße zur Nußdorfer Linie.

Haus-Nr.

1. Gabriel Jenny. (Waſchſtätte.) — 2. Sebaſtian und Katharina Dunkl. (Blaue Weintraube.) — 3. Johann Dobler. (Rother Hahn.) — 4. Richard Dunkl. (Drey Hacken.) — 5. Andreas Mulzer. — 6. Franz und Eliſabeth Pleban. (Breiter Stein.) — 7. Sebaſtian und

Anna Binnapfel. (Grünes Thor.) — 8. Joseph und Sabina Kraßburger. (Reichsadler.) — 9. Anton und Theresia Fridl. (Weißer Wolf.)

Saulengasse.

10. Franz Schubert. (Schwarzes Rößel.) — 11. Joseph und Anna Dangl. (Goldene Betten.) — 12. Kasimir Anton und Johanna Schülle. (Schwarzer Adler.) — 13. Carl Obermayer. (Goldene Schere.) — 14. Kasimir Anton und Johanna Schülle. (Goldene Sonne.)

Windmühlgasse.

15. Michael und Johann Entreß, Elisabeth Oberzellner, Susana Bargetzy, Anna Grazel, Georg und Franz Schacherl und Bartholomä Entreß.

Sechs Schimmelgasse.

16. Aloys und Katharina Neumann. (Sechs Schimmeln.) — 17. Johann Döbler. (Heil. Leopold.) — 18. Aloys und Katharina Neumann. (Marder.) — 19. Leopold und Anna Hölbling. (Walkmühle.) — 20. Georg und Josepha Wisinger. (Gute Hirtinn.)

Windmühlgasse.

21. Theresia Saillinger. (Drey Hufeisen.) — 22. Mathias und Katharina Müller. (Aug Gottes.)

Saulengasse.

23. Franz Mayer. (Kühtreiber.) — 24. Michael und Anna Zeigswetter. — 25. Anton und Anna Maria Ranner.

Windmühlgasse.

26. Heinrich Lang. (Lustiger Bauer.)

Saulengasse.

27. Leonhard und Elisabeth Engelmayer. (Heil. Johann von Nepomuk.) — 28. Florian und Franziska Neumann. (Goldene Birn.) — 29. Joh. Michael und Ka-

tharina Wagner. (Rother Apfel.) — 30. Eliſabeth Goller. (Goldene Säule.) — 31. Katharina Maixner und Thereſia Breyer. (Rothes Herz.) — 32. Jakob und Barbara Förſtl. — (Goldener Pelikan.)

Obere Hauptſtraße zur Nußdorfer Linie.

33. Mathias und Johanna Niedermayer. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 34. Johann und Ottilia Sandl. — 35. Andreas Jakob und Eliſabeth Hofmann. (Heil. Geiſt.) — 36. Anton und Katharina Göllner. (Brauner Fuchs.)

Brunngaſſe.

37. Joſeph Nißner. (Heil. Joſeph.) — 38. Florian und Franziska Neumann. (Unmöglichkeit.) — 39. Thereſia Danleithner. (Stadt Belgrad.) — 40. Heinrich Lang. — 41. Georg und Anna Groys. — 42. Joſeph Winter. — 43. Barbara Kaugitzer. — 44. Johann und Sabina Brethauer. — 45. Mathias und Magdalena Ranſauer. — 46. Balthaſar und Mar. Anna Köck. — 47. Lorenz Nill. — 48. Johann und Katharina Mayer. — 49. Auguſtin und Thereſia Bauer. — 50. Franz Rößler. (Mohr.) — 51. Regina Hauſer. (Heil. Rochus.) — 52. Anton und Franziska Schrottmayer. (Zwey weiße Kugeln.) — 53. Franz und Anna Rößler. (Flucht nach Ägypten.)

Obere Hauptſtraße.

54. Joſepha Jger. (Mariahülf.) — 55. Mathias und Katharina Bauer. (Blauer Kutſcher.) — 56. Leopold und Katharina Koppenſteiner. (Schwarze Mutter Gottes.) — 57. Eliſabeth Oberndorfer. (Goldener Strauß.)

Gemeindegaſſe.

58. Johann und Barbara Archmann. (Maria Taferl.)

Himmelpfortgaſſe.

59. Barbara Malik. (Heil. drey Könige.) — 60. Joſeph und Leopoldine Manzl. — 61. Lorenz und Eliſa-

beth Jäger. (Himmelspforte.) — 62. Elisabeth Jäger. (Heil. Andreas.)

Gemeindegasse.

63. Anton und Anna Strobel. (Churfürst von Salzburg.) — 64. Theresia, dann Franz und Theresia Leitgeb, Leopold und Eleonora Schlatzer. (Wolf in der Au.) — 65. Michael und Anna Maria Goldnagel. — 66. Georg und Magdalena Oller. — 67. Michael und Ursula Klanner. (Guter Brunn.) — 68. Gemeinde am Sporkenbichl.

Obere Hauptstraße.

69. Jakob und Barbara Kronberger. (Obere fünf Lerchen.) — 70. Anton und Anna Heyne. — 71. Joseph und Josepha Einberger. (Goldenes Lamm.) — 72. Anton und Anna Langlachner. (Rother Krebs.) — 73. Friedrich Spanogle. (Grüne Rose.) — 74. Simon und Theresia Weigerth. (Rothes spanisches Kreuz.)

Untere oder Lichtenthaler Hauptstraße.

75. Franz und Theresia Porst. (Grüner Baum.) — 76. Mar. Anna Waldhauser. (Steinerner Löwe.) — 77. Johann Georg und Anna Fischer. (Grünes Fassel.) — 78. Johann und Eva Lauka. (Grüner Jäger.) — 78. Adam und Johanna Ballinger. (Hausmutter.) — 80. Franz und Andreas Knann. (Stadt Wien.) — 81. Sebastian Merkl. (Weißes Lamm.) — 82. Joseph und Anna Meidl. (Ägyptischer Joseph.) — 83. Mathias und Elisabeth Föderl. (Untere fünf Lerchen.) — 84. Martin und Barbara Kiullmayer.

In der Brunngasse zwischen Nr. 44 und 45.

85. Franz und Josepha Zengl.

In der obern Hauptstraße zwischen Nr. 70 und 71.

86. Ignaz und Theresia Bauer.

Thury.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magistrat.)

Hauptstraße.

Haus-Nr.

1. Andreas und Barbara Siller. (Grüner Salzküf.) — 2. Elisabeth Fabrizy. (Maria Trost.) — 3. Joseph und Anna Mayer. (Schwarzer Stiefel.) — 4. Joseph und Theresia Hackel. — 5. Johann und Anna Hofmann. (Goldene Schere.) — 6. Theresia Dörfler. (Goldenes Rössel.) — 7. Franz Ruepp. (Goldenes Kreuz.) — 8. Johann Hirn. (Schwarzes Thor.) — 9. Jakob und Cäcilia Arbinger. (Drey Binder.) — 10. Christian und Klara Ernest. (Goldener Pelikan.) — 11. Joseph Steinbauer. (Goldener Adler.) — 12. Johann und Josepha Dietl. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 13. Tobias Spanagl. (Burgundisches Kreuz.) — 14. Andreas und Margaretha Forster. (Goldenes Schiff.) — 15. Anna Preschnovsky.

Ober-Straße.

16. Thekla Stützni. — 17. Longinus Bernhard. (Johann in der Wüste.) — 18. Georg und Theresia Stock. (Morgenstern.) — 19. Mathias und Barbara Öhler. (Chineser.) — 20. Stephan Graf v. Zichy. — 21. Joseph und Anna Schmidt. (Heil. Anton.) — 22. Leopold und Klara Pirus. (Fünf Lerchen.) — 23. Josepha Schimin. (Nußbaum.) — 24. Tobias und Anna Spannagl. (Annaberg.)

Krongasse.

25. Michael Frieß. (Goldene Krone.) — 26. Sebastian Ritter. (Goldener Ritter.) — 27. Christian und Klara Ernest. (Schwarzer Adler.) — 28. Leopold Wieser. — 29. Johann und Magdalena Gerber. (Stadt Venedig.)

Pfluggaſſe.

30. Anna, dann Joſeph Zimmermann. (Alſter.) — 31. Anton und Roſalia Rupert. (Rothes Kreuz.) — 32. Suſana Wedl. (Heil. Euſtachius.) — 33. Johann Stillerich. (Goldener Engel.) — 34. Wenzel und Franziska Richnovsky. (König Salomon.) — 35. Anna Graf. (Goldenes Lamm.) — 36. Sebaſtian und Barbara Kaſtner. (König Ludwig.) — 37. Anton Foit. (Weiße Taube.) — 38. Gemeindehaus. — 39. Mar. Anna Braun. (Goldener Pflug.) — 40. Gabriel Jenny. (Goldene Sonne.) — 41. Vinzenz und Roſalia Hanl. (Jordan.) — 42. Joſeph und Magdalena Kegel. (Maria Treu.)

Krongaſſe.

43. Johann und Franz Hautzenberger, Anna Mauthner, Veronika, Friedrich, Thereſia Keim und Juliana Hautzenberger. (Schutzengel.) — 44. Joſeph und Katharina Neuſtifter. (Schwarzes Röſſel.) — 45. Mathias und Apolonia Teufel. (Heil. Jakob.)

Obere Straße.

46. Sebaſtian Kaſtner. (Goldene Roſe.)

Löwengaſſe.

47. Friedrich und Barbara Richter. (Sieben Churfürſten.) — 48. Katharina und Anna Fleiſchhanderl. (Schöne Schäferinn.)

Obere Straße.

49. Joſeph Weich und Klara Stumpf. (Weißer Löwe.)

Löwengaſſe.

50. Joſeph und Katharina Dahütter. (Pilgram.) — 51. Joſeph und Anna Thalhüttner. (Oſterlamm.) — 52. Georg, Johann, Anna und Anton Parthilla. (Goldener Ochs.) — 53. Franz und Thereſia Maucher. Frey. — 54. Joſeph und Franziska Kautzky. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 55. Capellans Wohnung.

Hauptstraße.

56. Mathias und Eva Föderl. (Grüne Linde.)

Fleckfiedergasse.

57. Carl Gödl. — 58. Franz und Anna Oberzeller. (Rundhatschier.) — 59. Ignaz und Eva Pinapfel.

Am Alserbach.

60. Anna Maria Heinrich. (Sonne und Mond.) — 61. Katharina Strasser und Carl Gottlieb Mittag. (Betrübte Mutter Gottes.) — 62. Lorenz und Theresia Fuchs.

Kirchengasse.

63. Joseph Hiertl. (Goldener Hirsch.) — 64. Anna Kuschely. (Weißes Rössel.) — 65. Magdalena und Franz Reinhardt, dann Anna Dietz. (Öhlberg.) — 66. Theresia Hagen. (Grüner Adler.) — 67. Johann Sieper. (Fünf Säulen.) — 68. Peter und Anna Mauthner. — 69 Anton und Anna Kreidl. (Grüner Berg.) — 70. Joseph und Anna Summer. (Rother Krebs.) — 71. Michael und Katharina Brauneis. (Blaue Weintraube.) — 72. Joseph Baumgartner. (Fünf Kronen.) — 73. Anna Heinrich. (Goldene Rose.)

Fleckfiedergasse.

74. Georg und Theresia Eiser. (Mondschein.) — 75. Johann und Rosalia Moser. (Heil. Joseph.) — 76. Ignaz und Theresia Eder. (Guter Hirt.) — 77. Andreas und Mar. Anna Gabel. (Weißer Adler.) — 78. Johann und Anna Reile. (Blumenstöckel.) — 79. Anton und Anna Hollansky. (Krönung Christi.) — 80. Katharina Summer. — 81. Theresia Wieser und Georg Wierer. (Goldener Brunn.) — 82. Joseph und Katharina Korzinek. — 83. Franz Edler v. Koller.

Obere Straße.

84. Friedrich und Dorothea Wasmuth. (Gepreller

Fuchs.) — 85. Anton und Barbara Zeigswetter. — 86. Peter und Anna Menzel. — 87. Georg und Thereſia Ruf. — 88. Jakob und Barbara Förſtel. (Weißer Schwan.) — 89. Andreas und Eliſabeth Günthner. 90. Joſeph und Anna Rappel. — 91. Johann und Antonia Frank. — 92. Joſeph und Barbara Rick. — 93. Anton und Thereſia Salzer. — 94. Joſeph und Joſepha Bruſtbauer. — 95. Chriſtoph und Magdalena Frank. — 96. Jakob und Barbara Förſtel.

Am Linienwall.

97. Lorenz und Katharina Reichhart. — 98. Eliſabeth und Cäcilia Kreimel. — 99. Anton und Barbara Zeigswetter. — 100. Franz und Thereſia Andriſek. — 101. Ferdinand und Franziska König. — 102. Heinrich Heinbrand. — 103. Derſelbe. — 104. Joſeph und Barbara Eisle. — 105. Anton und Barbara Zeigswetter. — 106. Kaſpar und Eliſabeth Eyſel. — 107. Johann und Magdalena Kleinöder. — 108. Johann Lanzerſtorfer und Magdalena Hafelin. — 109. Johann und Barbara Lanzerſtorfer. — 110. Johann Preſchnovsky. — 111. Georg und Thereſia Ruf. — 112. Johann und Anna Philippi. — 113. Dieſelben. — 114. Anton und Thereſia Huber. — 115. Georg und Anna Steßl. — 116. Franz Hirſchler. — 117. Nikolaus Kilian.

Lichtenthal.

(Orts- und Grundobrigkeit, Fürſt Liechtenſtein-Nikolsburg, als Herrſchaft Lichtenthal.)

Hauptſtraße.

Haus-Nr.

1. Conrad und Anna Danhauſer. (Blauer Stiefel.) Von 1—112 Herrſchaft Lichtenthal. — 2. Michael und The-

reſia Fritz. (St. Nikolai.) — 3. Joſeph und Eliſabeth Oberzeller. (Braunes Röſſel.) — 4. Jakob und Eliſabeth Thalhammer. (Grüner Hirſch.) — 5. Joſeph und Barbara Holzhauer. (Goldener Elephant.) — 6. Friedrich und Maria Baumann. (Grünes Röſſel.) — 7. Joſeph und Eliſabeth Oberzeller. (Weißes Kreuz.) — 8. Joſepha, Witwe, Theodor und Joſeph Niederer. (Blaues Einhorn.) — 9. Johann Reiländer. (Goldene Gans.) — 10. Ignaz und Katharina Pleninger. (Grünes Lamm.) — 11. Joſeph Rothmund. (Goldene Roſe.) — 12. Johann und Maria Wagner. (Rothes Röſſel.) — 13. Peter und Anna Würthmann. (Goldener Pfau.) — 14. Joſeph und Roſalia Hauersdorfer. (Schwarzer Hund.) — 15. Ignaz und Franziska Hirnſchall. (Weiße Roſe.) — 16. Leopold und Johanna Föderl. (Goldene Weintraube.) — 17. Joſeph und Barbara Magauer. (Goldener Strauß.) — 18. Aloys Würth. (Goldenes Faſſel.)

Salzergaſſe.

19. Jakob Sell. (Reichsadler.) — 20. Bartholomäus Harth. (Goldene Ante.) — 21. Joſeph und Anna Bieramperl. (Zwey Säulen.) — 22. Emanuel und Anna Stein. (Goldenes Jägerhorn.) — 23. Franz und Franziska Proſky. (Goldener Kögel.) — 24. Paul und Thereſia Hinterlechner. (Goldenes A. V. C.) — 25. Philipp und Eleonora Schilker. (Goldene Kanne.) — 26. Nikolaus und Anna Pöſchl. (Blaue Kugel.) — 27. Daniel und Anna Peter. (Paſtette.) — 28. Dieſelben. (Rothe Weintraube.) — 29. Joſeph Frahl. (Schwarzer Mohr.) — 30. Johann Ludwig und Katharina Reiſinger'ſche Erben. (Blauer Herrgott.) — 31. Lorenz Blumenſchein. (Betrübte Mutter.) — 32. Johann Georg Weiſer. (Salzküfel.) — 33. Eleonora Gwenger. (Wilder Mann.) — 34. Leopold Steinmetz. (Goldener Baum.)

— 35. Matthias Sattler. (Goldener Tanzer.) — 36. Johann Schneider. (Goldene Glocke.) — 37. Kaſpar und Anna Maria Trefs. (Goldenes Stück.) — 38. Agatha Brukner. (Drey Huſaren.) — 39. Chriſtian und Roſina Kühn. (Goldener Schlüſſel.) — 40. Ferdinand und Franziska König. (Brauner Hirſch. — 41. Ignaz und Anna Maria Pann. (Goldene Schlange.) — 42. Georg und Eliſe Willer. (Grüner Jäger.)

Kirchengaſſe.

43. Leopold und Anna Schick. (Rothe Ente.) — 44. Joſepha Degen, Witwe. (Bierwagen.) — 45. Joſeph Schenk. (Sieben Nußbäume.) — 46. Anton und Eliſe Bruckner. (Goldener Stern.) — 47. Johanna Hauk, Witwe. (Drey Kugeln.) — 48. Joſeph und Katharina Gaal. (Drey König.) — 49. Gregor und Agnes Serek. (Schönbrunn.) — 50. Gregor und Thereſia Rueff. (Goldener Hirſch.) — 51. Anton Hofſtätter. (Drey Mohren.) — 52. Leopold und Barbara Köck. (Küß den Pfenning.) — 53. Thereſia Baumer, Witwe. (Drey Lilien.) — 54. Eliſabeth Gaupmann, Witwe. (Rother Schlüſſel.) — 55. Eliſabeth Graf. (Drey Reittern.) — 56. Philipp und Sabina Bauer. (Drey Herzen.) — 57. Michael Anna Badſtüber. (Drey Schwalben.) — 58. Peter und Chriſtina Eichelberger. (Spaniſches Kreuz.) — 59. Barbara Kriechenbauer, Witwe. (Weißer Ochs.) — 60. Johann und Anna Weckerle. (Grünes Kleeblatt.) — 61. Joſeph Emanuel Größler. (Sieben Churfürſten. — 62. Anton und Carolina Stangel. (Weißer Löwe.) — 63. Jeremias und Anna Fiſcher. (Schwarzer Ochs.) — 64. Joſeph und Thereſia Ettel. (Goldener Degen.) — 65. Maria Anna Hochenek, Witwe. (Grüner Gatter.) — 66. Johann Stadlmeyer. (Krummes Kipfel.) — 67. Apollonia Kolb, geborne Reichenobner. (Palmbaum.) — 68. Barbara

Bauer und Billia Eliſabeth. (Goldene Säule.) — 69. Joſeph und Anna Heſſeter. (Heil. Geiſt.) — 70. Anton und Anna Schneiderhann. (Poſthörndl.) — 71. Carl und Thereſia Zimmer. (Goldener Greif.) — 72. Peter Ferſtl. (Weißer Schwan.) — 73. Franziska Herr. (Drey Kronen.) — 74. Joſepha Steinböck. (Rother Apfel.) — 75. Pfarrhof. — 76. Veronika Schmitzer, Witwe. (Maria und Joſeph.) — 77. Andreas und Eliſabeth Henſchen. (Drey Bauern.) — 78. Ignaz und Anna Maria Filſer. (Grünes Dachel.) — 79. Alexander und Barbara Junikl. (Goldenes Einhorn.) — 80. Aloys und Barbara Berwanger. (Kamehl.) — 81. Franz und Thereſia Schöninger. (Bethen.) — 82. Joſeph Mannsdorfer. (Weißer Wolf.) — 83. Maria Anna Wengler. (Älſter.) — 84. Wenzel und Katharina Mak. (Goldene Kugel.)

Schmiedgaſſe.

85. Philipp Holzer. (Drey Haſen.) — 86. Conrad Kuſchel. (Blauer Pfau.) — 87. Jakob und Barbara Garber. (Rother Löwe.) — 88. Joſeph Uhlmann. (Grüner Säbel.) — 89. Georg und Eleonora Beer. (Sechs Schimmeln.) — 90. Richard Reitter. (Zwey Schwerter.) — 91. Rudolph Gmendt. (Fünf Kronen.)

Kirchengaſſe.

92. Carl und Thereſia Findeiſen. (Weißer Storch.) — 93. Lorenz und Anna Meyer. (Goldenes Röſſel.) — 94. Georg Wind. (Weißes Röſſel.) — 95. Andreas und Joſepha Wagner. (Schwarzer Elephant.) — 96. Grab'ſche Erben. (Blauer Hirſch.) — 97. Michael Lobenſchuß. (Schwarzer Bock.) — 98. Sebaſtian und Anna Zach. (Schildwacht.) — 99. Clement und Franziska Graf. (Goldener Mondſchein.) — 100. Leopold und Antonia Zenz. (Grüner Baum.) 101. Adam Lickl. (Weißer Engel.) — 102. Wagner'ſche Erben. (Rother

Strern.) — 103. Barbara Zierlin. (Blauer Krebs.) — 104. Dieſelbe. (Rothe Säule.) — 105. Mathias Berghammer. (Goldene Schale.) — 106. Jakob Geißler. (Zwey Schlüſſeln.) — 107. Franziska Stümpflinn. (Goldenes Lamm.) — 108. Ferdinand und Katharina Breittenberger. (Weißer Hahn.) — 109. Jakob und Apollonia Geißler. (Rabe.) — 110. Georg und Magdalena Heipel. (Pelikan.) — 111. Johann und Johanna Seel. (Wallfiſch.) — 112. Anna Katzler. (Großer Chriſtoph.) — 113. Franz und Anna Kellermeyer. (Weißer Adler.) — 114. Georg und Thereſia Schmid. (Grüner Kranz.) — 115. Rudolph und Anna Gmendt. (Goldener Bär.) — 116. Georg und Margaretha Schilling. (Rothes Kreuz.) — 117. Joſeph und Anna Grögner. (Heil. Magdalena. — 118. Rath. Winkler. (Blauer Igel.) — 119. Anton und Anna Pantenheimer. (Goldene Galere.) — 120. Theodor Schuhmacher. (St. Peter.) — 121. Jakob Prak. (Weißes Lamm.) — 122. Franz Keppler. (Blauer Hecht.) — 123. Wenzel und Joſepha Keller. (Blaue Flaſche.) — 124. Dieſelben. (Rothe Scheibe.) — 125. Michael und Thereſia Uhrl. (Tyroler Bauer.) — 126. Philipp und Urſula Steininger. (Drey Hufeiſen.)

Badgaſſe.

127. Egid, Joſeph und Carl Parreiß. (Engliſcher Gruß.) — 128. Ignaz Wagner. (Grüner Stiefel.) — 129. Michael und Anna Gußner. (Goldene Taube.) — 130. Maria Anna Lachner, Witwe. (Heil. Anna.) — 131. Johann und Anna Wernheimer. (Blumenſtock.) — 132. Jakob Neumeiſter. (Goldener Steg.) — 133. Philipp und Maria Anna Bach. (Schwarzes Radl.) — 134. Jakob Kurz und Thereſia Grünwald. (Meerfräulein.) — 135. Georg und Antonia Hein. (Uhr.) — 136. Leopold und Barbara Flörl. (Drey Laufer.) —

137. Joſeph und Agatha Eberle. (Schwarzer Adler.) — 138. Martin und Maria Anna Mangelkammer. (Blauer Stern.) — 139. Carl und Eliſabeth Pfaller. (Goldenes Kleeblatt.) — 140. Anna Walcher, Witwe. (Grüne Weintraube.) — 141. Magdalena Glaſerer. (Erzengel Michael.) — 142. Magdalena Thiefenbach. (Angſter.) — 143. Joſeph Lemp. (Drey Tauben.) — 144. Johann Wagner. (Goldener Engel.) — 145. Derſelbe. (Zwey Fechter.) — 146. Georg und Sabina Mühlbauer. (Jordan.) — 147. Lorenz Böck. (Goldener Löwe.) — 148. Mathias und Joſepha Opferkuch. (Goldene Sonne.) — 149. Johann und Thereſia Hauſer. (Mariahülf.) — 150. Raymund und Margaretha Jahn. (Goldener Hammer.) — 151. Franz und Katharina Grögner. (Goldenes Kreuz.) — 152. Maria Anna Neuhofer, Witwe. (Goldener Ring.) — 153. Barbara Hafner. (Freundſchaft Chriſti.)

Untere Straße.

154. Franz und Anna Gottſchachter. (St. Wolfgang.) — 155. Regina Hofbauer. (Goldene Bretzen.) — 156. Michael Starmann. (Goldene Kron.) — 157. Friedrich und Dorothea Wasmuth. (Goldener Adler.) — 158. Dominik und Barbara Engler. (Schwarzes Röſſel.) — 159. Suſana Weiß, Witwe. (Keuſcher Joſeph.) — 160. Jakob Wimmer. (Emaus.) — 161. Martin Weiß. (Goldenes Schlöſſel.) — 162. Michael und Eliſabeth Steinmetz. (Drey Binder.) — 163. Thereſia Grob, Witwe. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 164. Mätthäus Mändl. (Goldener Ochs.) — 165. Eleonora Gruſch, Witwe. (Glücksradl.) — 166. Getterich'ſche Erben. (St. Florian.)

Wagnergaſſe.

167. Anton und Magdalena Thomaſch. (Mar. Taferl.) — 168. Joſeph und Thereſia Graf. (Schwarzer Bär.) — 169. Arreſthaus. — 170. Rümerſche Erben. (Wag-

nerhaus.) — 171. Michael Mangolt. (Drey Hacken.) — 172. Johann und Margaretha Garber. (Schöne Schäferinn.)

Spittelaugasse.

173. Tepserisches Stift oder Normalschulhaus. — 174. Franz und Barbara Krieger. (Maria von guten Rath.) — 175. Roisel'sche Erben. (St. Martin.) — 176. Stephan und Rosalia Wurf. (Arche Noe.) — 177. Wenzel und Barbara Napha. (Flucht nach Egypten.)

Äußere Hauptstraße.

178. Grund-Armenspital. (Grüne Säule.) — 179. Johann und Aloysia Ebert. (Heil. Joseph.) — 180. Elisabetha Sedelmeyer. (Ungarische Krone.) — 181. Joseph Obermeyer. (Rother Krebs.) — 182. Joh. Fürst Liechtensteinisches Bräuhaus. — 183. Mathias und Elisabeth Federl. (St. Leopold.) — 184. Carl Muck. (Grüne Linde.) — 185. Derselbe. (Grünes Thor.) — 186. Andreas und Anna Mayer. (Ritter St. Georg.) — 187. Mathias und Elisabeth Föderl. (Regenbogen.) — 188. Michael und Anna Diepold. (Kühfuß.) — 189. Michael und Anna Dollhopf v. Rebenthal. (Schwarzer Stiefel.) — 190. Anton und Katharina Stockinger. (Cürrassier-Reiter.) — 191. Johann Arthold. (St. Benedict.) — 192. Franz und Carolina Prohaska. (Goldener Anker.)

Freythofgasse.

193. Lorenz und Franziska Pann. (Guter Hirt.) — 194. Julie Follert, verehlichte Rinzl. (Drey Rosen.) — 195. Joseph und Juliana Losert. (Drey Brüder.)

Obere Straße.

196. Franz Entres. (Roß in der Wiege.) — 197. Heinrich Heinbrand. (Türkenkopf.) — 198. Josepha Hohenauer. (Schwarzer Hirsch.) — 199. Lorenz Gschladt.

(Grünes Kreuz.) — 200. Joſeph Frauendorfer. (Blaues Faſſel.)

Freythofgaſſe.

201. Adam und Maria Anna Lintner. (Gottesacker.)

Nußdorfer Linie.

202. Linien-Wachſtube. — 203. K. K. Wegmauth. — 204. Dieſelbe.

In der Spitlau.

205. Bürgerſpital. — 206. Joſeph Mildorfer.

Freythofgaſſe.

207. Johann und Joſepha Hamburger. — 208. Johann Tiſchner. — 209. Derſelbe. — 210. Dominik und Barbara Engler. — 211. Johann Lindner.

Althann.

(Orts- und Grundobrigkeit: Magiſtrat.)

Nächſt der Porzellan-Fabrik.

Haus-Nr.

1. Johann Baptiſt und Carl Freyherrn von Puthon, ehemahls Althann. — 2. Dieſelben.

Schmiedgaſſe.

3. Wenzel Kopſa. (Goldener Stern.) — 4. Mathias und Katharina Mann. (Heil. Peregrin.) — 5. Martin und Eliſabeth Baumgartner. (Goldene Kette.) — 6. Thereſia Salzmann. (Steinernes Lamm.) — 7. Georg und Eliſabeth Meixner. (Rothes Röſſel.) — 8. Joſeph Magauer. (Fünf Zimmerleute.) — 9. Ignaz und Anna Fuchs, dann Franz Gſchwendtner. (Blaue Kugel.) — 10. Anton Behſel. (Heil. Nikolaus.) — 11. Michael und

Elisabeth Herberger. (Heil. Petrus.) — 12. Michael und Franziska Germann. (Blaues Rössel.) — 13. Dieselben. (Blaues Rössel.) — 14. Johann Schägerl. (Schmiedhof.) — 15. Derselbe. — 16. Anna, dann August, Franz, Carl, Johann, Wenzel, Anna und Josepha Rheinisch.

Am Alserbach.

17. Gemeine Stadt Wien. — 18. Johann und Barbara Fath. (Waldmann.) — 19. Dieselben. (Weißer Engel.) — 20. Bartholomäus Bleyer. — 21. Mathias Haustorfer.

Zweyfechtergasse.

22. Johann Nep. Feuer. — 23. Anton Würzinger.

Simondenkengasse.

24. Johann, Joseph und Franz Göderich. — 25. Magdalena Koller. — 26. Johann und Elisabeth Schläzer. — 27. Mathias und Josepha Berghammer. — 28. Mathias und Barbara Lechenmayer. — 29. Christian und Agnes Wolfsberger. — 30. Dieselben. — 31. Lorenz und Barbara Geyer. — 32. Michael und Anna Goldnagel. — 33. Anna dann Franz, Maria und Joseph Maux. — 34. Joseph und Josepha Klammer, dann Joseph und Anna Haidvogel.

Zweyfechtergasse.

35. Joseph und Josepha Klammer, dann Joseph und Anna Haidvogel. — 36. Conrad Gams.

An der Donau.

37. Lorenz Haid.

Roſſau.

(Burgfriedensobrigkeit: Magiſtrat.)

An der Holzſtraße.

Haus-Nr.

1. Joſeph Urban und Anna Watzger. (Rother Krebs.) — 2. Thereſia Grabinger. (Goldener Hirſch.) — 3. Franz und Joſepha Doblinger. (Zwey goldene Löwen.) — 4. Johann Högl. (Weißes Röſſel.) — 5. Barbara, dann Franz und Joſeph Heim. (Goldener Adler.)

Weiße Hahngaſſe.

6. Joſeph und Johanna Ramm. — 7. Paul und Margareth Röger. — 8. Franz und Suſana Leydtgeb. — 9. Anton und Roſina Einweg. — 10. Jakob und Magdalena Lang. — 11. Philipp Burger. — 12. Maria Anna Lanzendorfer — 13. Magdalena Stabler. — 14. Leopold Freyh. v. Haan. — 15. Anna, dann Franz und Andreas Gamsjäger. — 16. Michael Häfter. (Goldener Schuh.)

Holzſtraße.

17. Adam und Anna Grießbacher. (Weißer Hahn.) — 18. Anton und Anna Kern. (Goldener Stern.) — 19. Franz und Magdalena Jakob. (Schwarzer Bär.) — 20. Joſeph und Thereſia Kammerer. (Goldener Bär.) — 21. Katharina Reſch. (Goldenes Lamm.)

An der Donau.

22. Ferdinand und Johann Bapt. Friſchherz. (Badhaus.) — 23. K. K. Mauthhaus.

Holzſtraße.

24. Anna Bock.

Gſtättengaſſe.

25. Bartholomä und Thereſia Angeli. — 26. Joſeph

Müllner. — 27. K. K. Bauholzstadel. — 28. Johann Raffelsberger. — 29. Leopold Schauenstein. — 30. Gemeine Stadt Wien. (Goldene Gans.) — 31. Franz und Elisabeth Reither. (Goldener Falk.) — 32. Vinzenz und Elisabeth Barth. — 33. Johann Dietz von Weidenberg. — 34. Leopold Schauenstein. — 35. Thereſia Schauenstein. — 36. Franz und Elisabeth Mayer. — 37. Franz und Anna Stegfellner, — 38. Leopold Schauenstein.

Am Alserbach.

39. Michael und Thereſia Savonith.

Rothe Löwengasse.

40. Joseph und Franziska Kuntner. — 41. Mathias Kuntner. — 42. Mathias und Thereſia Preschnopfsky.

Seegasse.

43. Johann und Anna Dietz von Weidenberg. (See.)

Judengasse.

44. Franz Xav. Haderlein. — 45. Bartholomä Petter. — 46. Joseph und Thereſia Janschky. — 47. Dieſelben. — 48. Anton und Magdalena Bikl. — 49. Thomas und Hoſepha Eichler. — 50. Der ſämmtlichen Judenſchaft Spital.

Rothe Löwengasse.

51. Johann Rückauer. (Rothe Säule.) — 52. Chriſtoph und Elisabeth Knill. (Weißer Wolf.) — 53. Johann Polzgau. (Rother Löwe.) — 54. Franziska Schmidl. — 55. Chriſtoph und Elisabeth Sandner. — 56. Elisabeth, dann Joseph und Franz Hartmann.

Porzellangasse.

57. K. K. Porzellan-Stadel. — 58. Anton und Elisabeth Müller. — 59. Janaz Reuner. — 60. Landſchaftsſtadel. — 61. Joſeph, dann Franz und Juliana Weiß. (Wil-

der Mann.) — 62. Kaſpar Herbich. — 63. Ferdinand Johannes. Magiſt und Schott.

Pramergaſſe.

64. Joſeph Fellner. 64—123 Magiſt. — 65. Anna Haas, — 66. Dieſelbe. — 67. Aloys, Joſeph, Franz, Anna, Ignaz und Joſepha Dieſtendorfer — 68. Roman und Thereſia Göttling. — 69. Anton und Katharina Steidl. — 70. Carl und Franziska Haberlein. — 71. Joſeph und Thereſia Kammerer. — 72. Herrmann und Thereſia Blumauer. — 73. Mathias und Maria Anna Hofmann. — 74. Mathias und Eva Preſchnovsky. — 75. Aloys Blauenſteiner. — 76. Ferdinand Peller. — 77. Mar. Anna Roſalia Wöber.

Porzellangaſſe.

78. Anna Brandmayer, Regina Simon und Regina Taglang. (Schwarzes Thor.)

Grüne Thorgaſſe.

79. Mathias, Michael, dann Thereſia Kuhn. (Ritter St. Georg.) — 80. Joſeph Beck, Mar. Anna, dann Mar. Anna, Katharina und Thereſia Beckenlehner. (Rothes Thor.) — 81. Gemeindehaus. (Grünes Thor.) — 82. Mar. Anna Pach.

Servitengaſſe.

83. Wolfgang und Margaretha Wartner. (Heil. Anna.) — 84. Joſeph Moßbauer. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 85. Joſeph und Thereſia Haberlein. — 86. Klara Burger. (Weißer Schwan.) — 87. Mar. Anna Spitzer. — 88. Johann Sebaſtian und Leopold Plank. — 89. Katharina, dann Katharina, Sophia, Anton und Ignaz Bayerl. — 90. Serviten-Kloſter.

Grüne Thorgaſſe.

91. Thereſia Forthofer.

Porzellangaſſe.

92. Joſeph und Thereſia Jantſchky.

Schmidgaſſe.

93. Johann Bapt. Moret. (Grüner Baum.) — 94. Simon und Anna Brandmayer. — 95. Gregor und Carolina Oſtermayer. (Grüner Kranz.) — 96. Franziska und Joſeph Schneider. — 97. Mar. Anna Hauſer, dann Johann und Thereſia Mayer. — 98. Johann Scheiner. — 99. Anna Hofſtätter. — 100. Sr. kaiſerl. Hoheit Erzherzog Ferdinand. — 101. Franz und Joſepha Doblinger, dann Franz Jaks. (Drey Hacken.) — 102. Johanna Ölſchütz. (Grüne Säule.) — 103. Michael und Juliana Koch. (Goldene Krone.) — 104. Kaſpar und Juliana Mock. — 105. Gottlieb Kaſper. — 106. Franz und Pulcheria Mollner. (Goldener Geyer.) — 107. Franz Mollner. — 108. Joſeph und Anna Opitz. — 109. Simon Brandmayer. — 110. Simon und Anna Brandmayer. — 111. Carl und Thereſia Heindorfer (Schwarzes Röſſel.)

Mohrengaſſe.

112. Auguſtin und Suſana Müller. — 113. Roſina, Joſeph, Katharina, Friedrich, Maria und Carl Blank. — 114. Franz Anton Zagler. — 115. Barbara Scherer. — 116. Eliſabeth Zehetgruber. — 117. Kaſpar und Anna Hötſchenberger. — 118. Friedrich und Regina Simon. (Schwarzer Adler.)

Adlergaſſe.

119. Joſeph und Carolina Feil. — 120. Felix Hallmayer, Vater und Sohn.

Mohrengaſſe.

121. Felix Hallmayer, Vater und Sohn. — 122. Joſeph und Thereſia Hackel. — 123. Johann und Eliſabeth Koperto.

Lange Gasse.

124. Franz Joseph Fürst v. Dietrichstein. 124—128 Schott. — 125. 126. 127 Jos. Franz und Theresia Weiringer. — 128. Carl Handschky und seine Kinder. — 129. Joseph und Theresia Janschky. Magist. — 130. Johann Fürst von und zu Liechtenstein. Schott. und Magist.

Färbergasse.

131. Joh. Fürst von und zu Liechtenstein. Schott. und Magist. — 132. Franz und Regina Huber. 132 bis 161 Magist.

Porzellangasse.

133. Kaspar und Elisabeth Lindermann. — 134. Anna Schierer und Anton Fiegl. (Goldenes Schiff.) — 135. Kaspar und Elisabeth Lindermann. — 136. Dieselben. — 137. K. K. Porzellain-Fabrike.

Weiße Hahngasse.

138. Georg Heinrich und Joseph Kohler. (Weißer Engel.) Neben Nr. 17.

Gestättengasse neben Nr. 36.

139. Anton und Eleonora Ott. Zwischen 36 und 37.

Pramergasse neben Nr. 70.

140. Nikolaus Fürst Esterhazy v. Galantha. Zwischen 70 und 71.

Schmidtgasse neben Nr. 92.

141. Joseph und Theresia Jantschky. Zwischen 92 und 93.

Rothe Löwengasse neben Nr. 54.

142. Jakob Kautzner. Zwischen 54 und 55.

Seegasse neben Nr. 72.

143. Eleonora Spanl.

Schmidtgasse neben Nr. 104.

144. Ferdinand und Anna Funk, dann Maximilian Hochwallner.

Grüne Thorgasse zwischen Nr. 81 und 82.

145. Jakob und Elisabeth Metz.

Schmidgasse.

146. Mathias und Franziska Gatterhauer.

Grüne Thorgasse zwischen Nr. 81 und 145.

147. Schulhaus.

Judengasse zwischen Nr. 50 und 51.

148. Johann Rückauer. — 149. Joseph und Eva Peßler. Zwischen Nr. 44 und 45.

Pramergasse neben Nr. 76.

150. Joseph Georg Peller.

Schmidgasse zwischen Nr. 79 und 98.

151. Heinrich Bitterling.

Porzelangasse zwischen Nr. 134 und 135.

152. Joseph Fellner.

Schmidgasse zwischen Nr. 144 und 146.

153. Ignaz Edler v. Neuwall. — 154. Derselbe. — 155. Paul Jungbauer.

Mohrengasse zwischen Nr. 114 und 115.

156. Peter und Katharina Karasch. — 157. Anna, dann Johann und Eleonora Gräßl. Zwischen Nr. 86 und 87. — 158. Johann Högl. Zwischen Nr. 9 und 86. — 159. Mathias und Thereſia Meßner. — 160. Carl Stadler. — 161. Magdalena Müller. Abgetheilt von Nr. 58.

Die Schottengründe.

Neubau.

(Grundobrigkeit: Schottisch.)

Haus-Nr. **Am Platzel.**

1. Sebastian Gerber. (Goldener Hirsch.) — 2. Aloys Winkler. (Ägyptischer Joseph.)

Schottenhofgasse.

3. Georg Poule. (Fürstenbund.) — 4. Johann und Ursula Sieß. (Dreyfaltigkeit.) — 5. Dieselben. — 6. Schottenhof.

Rofranogasse.

7. Anna Weiß, Regina Gruber, Katharina Buel von Senfteneqq und Anna Reiser. (Goldener Wallfisch.) — 8. Theresia, Katharina, Josepha, Franziska, Theresia, Joseph und Antonia Puittemanns. — 9. Kracker. — 10. Carolina Voigtländer. (Stadt Augsburg.) — 11. Johann Frühe.

Spindlergasse.

12. Joseph und Anna Schuller. (Weißer Adler.) — 13. Magdalena Bischof. (St. Bernard.)

Rofranogasse.

14. Anna Jakubetz. — 15. Joseph Ginselmayer. — 16. Georg und Barbara Bauer. (Beym Bauer.) — 17. Magdalena Biedermann.

Große Rosmaringasse.

18. Anna Jahn. — 19. Leopold und Elisabeth Aff. — 20. Johann und Anna Dietl. — 21. Johann und Regina Schweinfest. — 22. Jakob und Anna Gugubauer. — 23. Anton und Christina Biehler.

Rofranogasse.

24. Rosalia und Mar. Anna Mackl. (Bruderstadt.) —

25. Dieſeben. Bauſtelle. — 26. Barbara Lechner. (Conſtantin.) — 27. Gerhard und Anna Sadtler. — 28. Fitzinger. (Schütze.) — 29. Franz und Carl Kralitſcheck. (Erzengel Michael.) — 30. Joſeph und Anna Blach. (Goldener Becher.) — 31. Michael und Thereſia Neumayer. (Dreyfaltigkeit.) — 32. Joſeph, Barbara, Anna und Georg Möbert.

Zieglergaſſe.

33. Andreas und Anna Maria Heißerer. — 34 Samuel und Katharina Wolf.

Neuſtiftgaſſe.

35. Johann Hirnſchal. (Erzengel Michael.) — 36. Anna Wagner. (Schwarzer Adler.) — 37. Michael und Anna Schönauer. — 38. Katharina Weiß. (Guter Hirt.) — 39. Anton und Barbara Scherer. (Maria Troſt.) — 40. Johann und Eva Höpfner. (Mariahilf.) — 41. Bernhard und Eliſabeth Hagen. (Kleines Eichhorn.) — 42. Auguſtin und Thereſia Weidl. (Großes Eichhorn.) — 44. Joſeph Reymayer. (Brauner Hirſch.) — 44. Johann, Thereſia, Adam, Aloys und Anna Sabel. (Stadtſchreiberhaus.) — 45. Wendelin und Magdalena Maurer. (Brauner Adler.) — 46. Ferdinand und Franz Frühbäck, Thereſia Wöhrl, Eleonora Schild, Katharina Merkel und Barbara Bürſtner. (Weißer Engel.) — 47. Bernhard Günther. (Schwarzer Bär.) — 48. Leonhard Müller. (Grüner Baum.) — 49. Georg und Thekla Graf. (Goldenes Faſſel.) — 50. Johann Huſcheck. (Drey Pomeranzen.) — 51. Michael Riß. (Weiße Roſe.) — 52. Thomas Andkowitz. (Ziergarten.) — 53. Leopold und Magdalena Gautier. (Weißer Löwe.) — 54. Fritz Paul. (Goldener Adler.) — 55. Joh. Friedrich Maßnig. (Blauer Adler.) — 56. Ignaz Konwalsky, (Goldener Engel.) — 57. Antonia Willner, Anna Früy-

witner, Joseph Graf, Klara Groß, Franz, Carl und Georg Graf. (Goldener Schwan.)

Strohplatz.

58. Andreas und Anna, dann Anna Stowasser. (Blumenstöckel). — 59. Andreas und Anna, dann Franz, Anton und Anna Stowasser. (Färber.) — 60. Blumauer Herrman und Theresia Türk. — 61. Johann Müller. (Blaue Kugel.) — 62. Jakob und Anna Perl. (Goldener Löwe.)

Neustiftgasse.

63. Ignaz, Fidel, Johann und Philipp Hirnschal, Elisabeth, Wielaad, Josepha Wiesinger, Cäcilia Angermayer, Eva Schigel und Maria Krämer, dann Anna Hirnschal. (Schöne Laterne.) — 64. Franziska Basconi Edle v. Löwenthal. (Goldenes Rössel.) — 65. Leopold und Anna Maria Schmutz. (Goldener Greif.) — 66. Caspar und Magdalena Keppler. (Grünes Dacherl.) — 67. Michael und Anton Winter. (Blauer Hirsch.) — 68. Anna Pfaff. (Weißes Kreuz.) — 69. Carl Biegler. (Goldenes Kreuz.) — 70. Theresia Groß. (Guter Schäfer.) — 71. Franz Paul Schmidt. (Jesus, Maria und Joseph.) — 72. Theresia Schmidt. (Grüner Wasen.) — 73. Johann, dann Theresia, Barbara, Joseph, Antonia und Johann Leodolter. (Schönes Landel.) — 74. Anna Hefele. (Zwey Kronen.) — 75. Johann und Eva Elsesser. (Zwey Schlüssel.)

Stöhrergasse.

76. Joseph und Ursula Lacher. — 77. Dieselben.

Neustiftgasse.

78. Friedrich und Magdalena Osimus. (Weißer Baum.) — 79. Georg und Theresia Schön. (Weißer Fasan.) — 80. Ferdinand Kimm. (Tiger.) — 81. Joseph und Aloys Haberkalt. (Schwarzer Adler.) — 82. Joseph und Ju-

liana Weißhappel. (Goldener Hut.) — 83. Bernhard Mayer. (Goldener Baum.) — 84. Johanna und Rosalia Grund.

Kleine Rosmaringasse.

85. Ignaz Schneider. — 86. Josepha Kainz. — 87. Mathias und Anna Bradt.

Neustiftgasse.

88. Thereſia Napert. (Rothes Röſſel.) — 89. Leopold und Cajetana Neßner. (Rother Löwe.) — 90. Ignaz und Josepha Einweg. (Rother Krebs.) — 91. Michael Blas. (Kegel.) — 92. Maria Anna Königſtetter. (Goldene Kugel.) — 93. Georg und Johanna Baum. (Schwarzes Röſſel.) — 94. Joseph und Thereſia Berger. (Goldene Sonne.) — 95. Joseph Comprettp. (Sechs Schimmel.) — 96. Johann und Maria Anna Bauer. (Wolf in der Au.) — 97. Franz und Franziska Eberſperger. — 98. Anna Maria Lederer. (Kranzbinder.) — 99. Carl und Anna Ludwig. (Grüner Kegel.) — 100. Johann und Anna Däubler. (Zwey ſchwarze Bäume.)

Zieglergasse.

101. Johann und Josepha Fitz. — 102. Thomas und Thereſia Hampolick. (Pelikan.) — 103. Leopold und Anna Martner. — 104. Johann Alops Graf. (Aug Gottes.)

Langekellergasse.

105. Anton und Anna Siegerth. (Rother Igel.) — 106. Andreas und Anna Schmidt. (Wolf.) — 107. Magdalena Auberger. (Auberg.) — 108. Franz und Katharina Menzl. (Goldene Sonne) — 109 Georg Seidl und Joſeph Kißwetter. (Schwarzes Röſſel.) — 110. Carl und Katharina Pecher. (Goldener Ochs.) — 111. Wilhelm und Katharina Fruth. — 112. Joſeph Kam-

merloher. — 113. Joseph Zabirsch und Magdalena Scholz. (Englischer Gruß.). — 114. Joseph dann Barbara, Theresia, Adolph und Franz Linz. (Goldener Ritter. — 115. Bartholomä und Moschigg. — 116. Anton Wittich. (Goldene Schlange.)

Wendelstadt.

117. Joseph und Anna Hoffmann. (Zwey Schlüssel.) — 118. Bauplatz. — 119. Sebastian und Elisabeth Heidl. 120. Johann und Dorothea Recher. — 121. Theresia Männert. (Heil. Anna.) — 122. Joseph und Regina Hirschl. (Englischer Sattel.) — 123. Anton Herzog. (Weißes Kreuz.) — 124. Heinrich und Theresia Pauser. (Brauner Hirsch.) — 125. Franz Swoboda. (Mohren.) — 126. Christian und Anna Reisinger. — 127. Valentin und Josepha Nefzer. (Aug Gottes.) — 128. Johann Müller. (Haus Österreich.) — 129. Derselbe. (Weißer Ochs.) — 130. Franz und Magdalena Fischer. (Jesus, Maria und Joseph.) — 131. Johann, Anna, Aloysia, Carl und Maria Kilian und Joseph Aichberger. (Grüner Luftschütz.)

Luftschützgasse.

132. Jakob und Anna Kohlm. (Goldene Kugel.) — 133. Johann und Genovefa Gemperle. — Friedrich und Susanna Hamml. — 135. Johann und Anna Ernstberger. — 136. Franziska Bergmüller. — 137. Wenzel Sitter und Clara Ziak. — 138. Johann Anderl und Franz und Elisabeth Baumgartner. — 139. Antonia und Elisabeth Feil. (Klauschein.)

Holzplatzel.

140. Barbara dann Sigismund, Barbara und Carolina. (Goldener Luftschütz.) — 141. Mathias und Victoria Dirmayer. (Schwarzer Adler.) — 142. Friedrich, Johann und Peter Kunst, Martin und Josepha Si-

monitz, Regina und Joseph Hirschl, Carl und Anton Sturm, dann Franz und Josepha Sommer.

Stuckgasse.

143. Lorenz und Elisabeth Gänger. — 144. Joseph und Katharina Baßiny. — 145. Joseph und Katharina Abheiter. — 146. Andreas und Magdalena Wegner. — 147. Johann und Theresia Solai. — 148. Michael und Franziska Amon. — 149. Sticher Johann. — 150. Jakob Sticher. (Goldene Tabakspfeife.) — 151. Rosalia Willinger. (Goldenes Stuck.) — 152. Christoph und Johanna Enderes. — 153. Georg und Anna Hell. — 154. Dieselben. — 155. Katharina Kleebinder. — 156. Anton und Magdalena Mayer. — 157. Anton und Agatha Ebbers. — 158. Carl und Theresia Möring.

Schwabengasse.

159. Caspar und Theresia Fischer. (Schwarze Jungfrau.) — 160. Michael dann Theresia Schubert. — 161. Anton und Magdalena Mayer. (Römischer Kaiser.) —

Holzplatzel.

162. Josepha, Barbara, Joseph, Theresia, Ludwig, Eduard und Magdalena Sedlmayer. — 163. Michael und Barbara Hellwein. (Chineser.)

Spitalgasse.

164. Anna Kremmnitzer. — 165. Magaretha Haas. (Wachtelschütz.) — 166. Johann Eckel. (Goldene Birn.) 167. Jakob und Barbara Gärtner. (Goldener Flieder.) 168. Paul Pranko.

Leichenhofgasse.

169. Rosalia Bauer. — 170. Anton Ehlers. (Goliath.) — 171. Michael und Anna Lichtenwagner. — 172. Joseph und Ludmilla Thürmer. — 173. Thomas und Maria Anna Wollny.

Schwabengaſſe.

174. Johann und Magdalena Schlögl. (Heil. Petrus.) — 175. Dieſelben. (Heil. Andreas.)

Leichenhofgaſſe.

176. 177. 178. Bauſtellen. — 179. Johann und Joſepha Kohlhaupt. (Guter Hirt.) — 180. Regina Schledorn. (Schöne Schäferinn.) — 181. Antonia Schubert. (Heil. Joſeph.)

Krongaſſe.

182. Joſepha, Thomas, Ludovika, Johann, Georg, Joſeph und Anna Heilly. (Zederbaum.) — 163. Joſeph und Antonia Koch.

Rittergaſſe.

184. Johann Röhrl. — 185. Juliana Bauer. (Fagott.) — 186. Michael und Katharina Roſenſteiner. (Drey Roſen.) — 187. Wenzel Smola. — 188. Caſpar Katholnigg. (Segen Gottes.) — 189. Carl Przika. — 190. Franz und Thereſia Mayer. — 191. Joſeph und Katharina Waltenberger. (Goldener Harniſch.) — 192. Thereſia van Wolden, verehlichte d'Orange. (Fünf Lerchen.) — 193. Eliſabeth Schwarz. (Drey Könige.)

Mariahilferſtraße.

194. Mar. Anna Spann. (Weißes Lamm.) — 195. Ignaz und Anna Weißenberg. (Goldene Kette.) — 196. Magdalena Kropf, dann Juliana Schmid, Anton und Magdalena Kropf. — 197. Pauline Hauck. (Schwarzer Ochs.)

Neubau Hauptſtraße.

198. Joh. Georg Trappel. (Drey Könige.) — 199. Martin und Thereſia Brückl. (Goldener Metzen.) — 200. Mathias und Anna Hirnſchal. (Goldenes Hufeiſen.) — 201. Franz und Barbara Huber. (Goldener Harniſch.)

— 202. Johann Bapt. Trappel. (Goldene Kugel.) — 203. Franz und Joſepha Mugerauer. (Grüne Kugel.) — 204. Daniel und Anna Hoppe. (Neun Churfürſten.) — 205. Lorenz Ruepp. (Heil. Geiſt.) — 206. Anna Weiß, Regina Gruber, Maria Anna Winterhalter und Anna Reiſſer. (Goldener Hirſch.) — 207. Franz Nebody und Anna Seidl. — 208. Franz Meßly, Andreas und Sophia Klemp. (Stadt Kempten.) — 209. Barbara Miedaner. (Schönes Landl.) — 210. Ignaz und Eliſabeth Wieſer. (Grüner Baum.) — 211. Anna Hintermayer. (Fiſcher.) — 212. Jakob und Anna Tapfer. (Grüner Baum.) — 213. Johann und Anna Chroſt. (Ungariſche Krone.) — 214. Jakob Petri. — 215. Mathias und Barbara Höhnel. (Grüner Kranz.) — 216. Von Zoller'ſche Stiftungshauptſchule. (Weiße Roſe.) — 217. Joſeph und Thereſia Mahrer. (Sieben Schwaben.) — 218. Joſeph und Eliſabeth Wieſer. (Jägerhorn.) — 219. Anton und Katharina Beywaldus, dann Franz und Ferd. Hebenſtreit. (Goldener Hauer.) — 220. Anton und Anna Franzl. — 221. Franz Hellmayer. — 222. Joſepha Rupp. (Zwey Nußbäume.) — 223. Joſeph Pimpfinger. (Moſes.) — 224. Caſpar und Barbara Forſt. (Goldener Ochs.) — 225. Eva Knoller. (Goldener Adler.) — 226. Johann Leodolder. (Goldener Greif.) — 227. Franz und Anna Oberthaner. (Goldene Sonne.) — 228. Georg und Anna Hell. (Heil. Florian.) — 229. Heinrich und Roſalia Schart. (Grüner Berg.) — 230. Joſepha und Johann Stupperger. (Grünes Kappel.) 231. Mathias und Thereſia Oberhauſer. (Wilder Mann.) — 232. Thereſia Edle von Salzgeber und Florian Gößel. (Goldener Anker.)

Langekellergaſſe.

233. Stift Schottiſches Gerichtshaus. (Gepanzerter Hund.)

Neubauhauptstraße.

234. Langerkeller-Spital. (St. Martin.) — 235. Georg und Elisabeth Beigler. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 236. Georg und Anna Mar. Resch. (Schwarzer Elephant.) — 237. Franz und Helena Hellerparth. (Weißer Ochs.) — 238. Johann Georg Wolkemuth. (Weißer Engel.) — 239. Martin Houk. (Goldener Igel.) — 240. Georg und Anna Metzner. (Goldenes Kleeblatt.) — 241. Joseph und Josepha Mayer. (Goldener Brunn.) — 242. Georg und Walburga Zeitz. (Blaue Flasche.) — 243. Franz und Jakob Högler und Elisabeth Junigl. (Schwarzer Hahn. — 244. Joseph und Anna Möslang. (Rothe Brezen.) — 245. Barbara Beywinkler, Elisabeth Seip, Magdalena Waitzinger. (Adam und Eva.) — 246. Gemeinde Neubau. — 247. Anna Mar. Höhnel. (Saffran.) — 248. Thomas und Thereſia Wieſer. (Schwarzer Adler.) — 249. Carl Möring. (Stadt Carlsruhe.)

Lammgaſſe.

250. Joſeph Holzgruber. — 251. Joſeph Kleintner. (Maria Taferl.) — 252. Joh. und Magdalena Wertly. (Burgundiſches Kreuz.)

Neubau Hauptſtraße.

253. Johann und Thereſia Bruder. (Goldene Bretzen.) — 254. Friedrich und Dorothea Bergmann. (Stadl.) — 255. Bartholomäus und Anna Schier. (Wolf in der Aue.) — 256. Eliſabeth Großinger. (Drey Hacken.) — 257. Jacob und Regina, dann Johann und Thereſia Schlichtinger. (Drey Reiter.) — 258. Peter und Anna Springer. (Goldener Degen.) — 259. Adam und Katharina Eimannsberger. (Drey goldene Kronen.) — 260. Valentin Feßler. (Weißes Röſſel.) — 261. Joſeph und Anton Recht. (Verlorner Sohn.) — 262. Joſeph und Anna Hartl. (Drey Laufer.) — 263. Carl Lang.

— 264. Jakob und Anna Petri. — 265. Anna Haas. (Gerechtigkeit.) — 266. Friedrich und Anna. (Drey Bauern.) — 267. Witwen-Societät des bürgerlichen Webermittels. (Goldene Glocke.) — 268. Joseph dann Franziska, Carl, Franz, Johann und Jakob Schmidt. (Grünes Thor.) — 269. Kilian und Barbara Werner.

Mariahülferstraße.

270. Vinzenz und Anna Striebl. (Grüner Thurm.) — 271. Bruner Joseph. (Zwey frohe Bauern.) — 272. Johann Michael und Maria Anna Hubmann. (Weißer Adler.) — 273. Joseph und Katharina Bößler. (Jesus, Maria und Joseph.) — 274. Anton Mayer. — 275. Anna Haarhammer.

Andreasgasse.

276. Joseph und Barbara Hornung. — 277. Vinzenz und Thereſia Böhm. — 278. Johann Gordon.

Herrngasse.

279. Magdalena Egetemayer und Anna Horwath. (Fluß Jordan.) — 280. Johann und Thereſia Reiſer. — 281. Jakob und Joſepha Diggas. — 282. Jakob und Barbara Paſemann. (Schöne Sclavinn.) — 283. Joſeph Spatt. — 284. Leopold Engliſch. (Schneeberg.) — 285. Derſelbe. — 286. 287. 288. Baugründe.

Drey Laufergasse.

289. Simon und Margaretha Liſtopadt. — 290. Samuel Murrmann. — 291. Joſeph und Barbara Hornung. (Ziergarten.) — 292. Eliſabeth Zöhrer. — 293. Joſeph und Thereſia Payr. (Goldenes Stroh.) — 294. Carl Lang. — 295. Leonhard und Juliana Fetzer. (Stadt Mantua.) — 296. Georg Hell. — 297. Leopold und Katharina Kerl. (Rheinfall.) — 298. Leopold und Anna Hartl. (Franken.) — 299. Dieſelben. — 300. Thomas und Magdalena Garſtett.

Andreasgasse.

301. Ferdinand Schuch. — 302. Mathias und Elisabeth Repaleck. — 303. Anton und Katharina Dietz. — 304. Joseph und Maria Maurer.

Mariahilfer Straße.

305. Joseph Maurer. — 306. K. K. Holzstadl. — 307. Joseph Gritsch. — 308. Leopoldine Koch. — 309. Johann Däubler. Bauplatz. — 310. Christian Mauersberger. — 311. Tobias und Theresia Biehler. — 312. Derselbe. — 313. Carl und Magdalena Scholtes. — 314. Caspar und Regina Klaus. Baugrund. — 315. Martin und Josepha Jauernigg. Baugrund. — 316. Wenzel Deimel. Baugrund. — 317. Ignaz und Anna Müller. — 318. Egidius und Elisabeth Haubner. — 319. Mathias und Magdalena Kaltseis. — 320. Jakob und Anna Harpke. — 321. 322. 323. 324. Baugründe.

St. Ulrich in Zaismannsbrunn.

(Ortsobrigkeit: Schottisch.)

Am Glacis.

Haus-Nr.

1. Hungarisches Garde-Gebäude (einst Trautson).

Am Platzel.

2. P. P. Mechitaristen-Kloster (einst Kapuziner).

Kapuzinergasse.

3. Ignaz Dusel. (Drey Kronen.) — 4. Katharina v. Zahlhaß und Ernst Fleßl. (Goldenes Schiff.) — 5. Johann Steinbauer. (Schwarzes Rößel.) — 6. Joseph und Franz Raymund und Elisabeth Engelhardt (Beym

Teich.) — 7. Mathias Altmannsfellner. (Schwarzer Rabe.) — 8. Caſpar und Mar. Anna Huber. (Drey Könige.) — 9. Franz Pfitzinger. (Weißes Einhorn.) — 10. Agnes Wagenknecht. (Grünes Kleeblatt.) — 11. Chriſtian Fließer. (Goldene Weintraube.)

Kirchengaſſe.

12. Johann und Joſepha Schmid. — 13. Joſeph und Thereſia Scharinger. (Eliſabethberg.) — 14. Pfarrhof. — 15. Eliſabeth Krauß. (Zwölf Himmelszeichen.) — 16. Regina Gareis, Mathias Nirnſee und Anna Bauer. (Blaue Weintraube.) — 17. Thereſia Laurenti. (Großer Chriſtoph.)

Entengaſſe.

18. Johann und Mar. Anna Petzner. (Goldene Ente.) — 19. Eliſabeth Spindler. (Goldener Löwe.) — 20. Leopold und Thereſia Bürger. (Goldene Schlange.)

Pelikangaſſe.

21. Ferdinand und Anna Sendtner. (Goldener Pelikan.) — 22. Urſula Sieß. — 23. Ignaz und Eleonora Witzmann. — 24. Joh. Leopold Schnell. — 25. Blaſius und Anna Joan. — 26. Franz Swoboda. (Adler.)

Siebenſterngaſſe.

27. Michael und Barbara Döbler. — 28. Caſpar Prucker. (Steinernes Lamm.) — 29. Joſeph Hirſchl. (Goldener Flügel.) — 30. Michael und Franziska Amon. — 31. Jakob und Franziska Hainz. — 32. Benedict Hallmayer. (Schöner Binder.) — 33. Peter Lehrle. (Schwarzes Röſſel.) — 34. Anna Singer. (Kleine Betten.) — 35. Johann und Anna Ernſtberger. (Kleine Rundelle.)

Luftſchützgaſſe.

36. Joſepha Heil. — 37. Joſeph und Anton Winkler. (Ungariſche Krone.)

Entengasse.

58. Johann und Ursula Sieß. (Große Rundelle.) — 59. Klara und Klara Mießrigl. (Große Bettenn.) — 40. Caspar Seminet. (Goldener Adler.) — 41. Benedict Hallmayer. (Binder.) — 42. Joseph Hegerle. (Heil. Anton.) — 43. Martin und Magdalena Schmidt. — 44. Mar. Anna Ganseroffky. (Drey Haasen.) — 45. Johann und Johann Waldschütz. (Waldschütz.) — 46. Caspar Pruckner. (Weißes Lamm.) — 47. Jos. Franz Faber. (Schwarzwalder Bauer.)

Kirchengasse.

48. Johann und Anna Bründl. (Sieben Schwaben.) —

Dreyhütgasse.

49. Johann und Anna Bründl. (Goldener Sperl.) — 50. Katharina Winkler. (Drey Hüte.)

Kirchengasse.

51. Joseph Burger. (Ebenaus.)

Am Platzel.

52. Johann und Rosina Liepold. — 53. Martin und Franziska Selos. (Goldene Rose.) — 54. Franz Xav. Gsangler. (Goldener Sattel.) — 55. Johann und Katharina Zehngruber. (Goldener Degen.) — 56. Joseph Weber, dann Anna v. Patruban. (Schwarzer Adler.) 57. Joseph und Josepha Bodensteiner. (Weißer Löwe.) — 58. Martin, Mar. Anna, Carolina und Ferdinand Feldbacher. (Goldene Eule.) — 59. Georg, Maria und Franz Braun, dann Anna Braun. (Braunes Rößel.) — 60. Johann Keithner. (Goldener Ring.) — 61. Joseph und Barbara Berg, dann Katharina und Susana Sammer. (Sechs Schimmel.) — 62. Joseph Langoff. (Goldener Wallfisch.) — 63. Elisabeth Berger. (Goldenes Faßel.) — 64. Magdalena Widmann. (Dreyfaltigkeit.)

Kapuzinergaſſe.

65. Eliſabeth Berger. — 66. Johann und Johanna Öſcher. — 67. Eliſabeth Sirtel und Thereſia Mahrer. — 68. Joſeph Matſch. (Sonnenaufgang.) — 69. Joſeph Raymund. — 70. Vinzenz und Anna Fiſcher. — 71. Friedrich Weiß.

Rofranogaſſe.

72. Vinzenz Hofer. — 73. Joſeph Raymund. — 74. Eliſabeth Weinſchenk. — 75. Joh. Joſeph Wonbrunn. — 76. Katharina v. Caballini, Edle v. Ehrenburg. (Goldene Eule.) — 77. Joſeph und Thereſia Dengl. — 78. Conrad Welte. (Grünes Thor.) — 79. Johann und Anna Karr.

Neudeggergaſſe.

80. Katharina Offner. (Älſter.) — 81. Anton und Thereſia Deſaro. (Krönung Chriſti.) — 82. Georg und Thereſia Biber. (Mariahülf.) — 83. Joſeph und Magdalena Bergmüller. (Zum Bauer.) — 84. Eliſabeth Legel. (Goldene Birn.) — 85. Carl und Thereſia Stupperger. (Römiſcher Kaiſer.) — 86. Johann Freyh. v. Fyffe. (Drey Katzeln.) — 87. Carl und Anna, dann Joſeph Stelzer. — 88. Bernhard und Thereſia Heyden. — 89. Maximus Döbler. — 90. Leopold Lang. (Sechs Schimmel.) — 91. Nikolaus und Anna Raninger. (Heil. Joſeph.) — 92. Leonhard Seybold. — 93. Johann und Anna Grünhold. (Rother Apfel.) — 94. Clara Brig. (Weiſer Joſeph.) — 95. Felix Delopo. (Jakobsleiter.) — 96. Joſeph und Anna Grünhold. (Römiſcher Papſt.) — 97. Joſeph und Barbara Schnaus. (Grüner Baum.) — 98. Franz Adolph, dann Kaſimir und Thereſia Prohaska. — 99. Martin Widder und Joſeph Kaſimir. (Drey Binder.)

Rofranogaſſe.

100. Joſeph und Eliſabeth von Strohmayer. (Schöner Geiger.) — 101. Joſeph und Anna Schmeger. (Goldener Falk.)

Neue Schottengaſſe.

102. Barbara dann Johanna Pflügel. (Grünes Kappel.) — 103. Katharina Weitgaßner. (Goldener Brunn.) — 104. Carl Aloys und Friedrich Müllner. — 105. Michael dann Eliſabeth Müller und Thereſia Bernhard. — 106. Johann und Thereſia Oberer. (St. Johann der Täufer.) — 107. Anna Carl. (Laudon.) — 108. Martin Lindhuber. (Goldenes Kreuz.) — 109. Roſalia Herzog. (Weißer Schlüſſel.) — 110. Matthäus dann Franz, Anton und Joſeph Adler, dann Katharina Uhl. (Engliſcher Gruß.) — 111. Wenzel Maſſaboſt. (Regenbogen.) — 112. Anton Beſel. — 113. Michael und Anna Roſenberger. — 114. Mathias Gur und Franz Schmelz. — 115. Adalbert und Magdalena Plantin. (Goldener Strauß. — 116. Franz Knapp. (Schwarzes Lamm.) — 117. Franz Jäger Edler von Waiddenau. (Herz Jeſu.) — 118. Ignaz und Roſina Faber. — 119. Michael Leitner. — 120. Peter und Eliſabeth Baumann.

Kaiſergaſſe.

121. Mar. Anna Franzony. (Goldener Harniſch.) — 122. Franz und Katharina Gradl.

Neue Schottengaſſe.

123. Mar. Anna Franzony. — 124. Johann und Clara Reichenberger. (Rohrſeſſel.) — 225. Anton und Katharina Bindinger. (Drey Könige.) — 126. Joſeph Michael und Joſepha Satory. (Muſchel.) — 127. Heinrich dann Michael Fiſcher. (Heil. Anton.) — 128. Martin Vogl. (Sterbender Joſeph.) — 129. Johann Bapt.

und Friederika Köstler. (Goldener Pelikan.) — 130. Mathias dann Anton, Joseph, Susanna und Maria Kienzl. (Steinernes Reindl.) — 131. Dominik und Theresia Artaria. (Parforcejagd.) — 132. Conrad und Anna Gmehlinn. (Melone.) — 133. Anton Prichta. (Goldener Zirkel.) — 134. Franziska Marherr. (Ungarische Krone.) — 135. Margaretha Moser. (Arche Noe.) — 136. Johann Uhl. (Bienenkorb.) — 137. Joseph Golderer. (Grünes Meer.) — 139. Antonia Kraus.

Rother Hof.

139. Johann und Rosina Gringer. — 140. Joseph Nitschko. — 141. Franz Hörmannsperger.

Rofranogasse.

142. Joseph, Anna und Anna Glaser, dann Johann und Josepha John. (Bundeslade.) — 143. Franziska Zaitscheck und Joseph von Limpens. (Auferstehung.) — 144. Dieselben. (Auferstehung.) — 145. Ferdinand August Mautner. — 146. Anton Burger.

Schottenfeld.

Ortsobrigkeit: Schottisch.

Kaiserstraße.

Haus-Nr.

1. K. K. Linienmauthhaus. — 2. Anton und Anna Planer. — 3. Stephan Thomas. (Zwey Felberbäume.) — 4. Katharina Adolph. — 5. K. K. Salniter-Magazin. — 6. Michael und Josepha Thoma. — 7. Nikolaus Fürst v. Esterhazy. — 8. Valentin Kammerzell. (Spitz.) — 9. Johann und Juliana Schönberger. — 10. Joseph und Magdalena Koßig. (Churfürst von Sachsen.) — 11. Franziska Bernreiter. (Morgenstern.) — 12. Jo-

seph und Magdalena Stranger. — 13. Mathias und Barbara Hittich. (Stadt Budweiß.) — 14. Gottlieb Täubler. (Goldene Taube.) — 15. Elisabeth Sumper. (Goldener Adler.) — 16. Anton, Ignaz, Katharina, Urban und Barbara Gallert. — 17. Elisabeth Pointner. (Zufriedenheit.) — 18. Peter Graf v. Morzin. — 19. Ludwig und Anna Matzary. — 20. Anna Pollinger. — 21. Sebastian und Elisabeth Kargl. — 22. Mathias Kronik. — 23. Markus und Katharina Kopitzky. — 24. Heinrich und Rosina Berner. — 25. Johann und Rosalia Ertl. (A. B. C.) — 26. Markus und Franziska Hirmler. — 27. Rosina Pflug. (Kaiseracker.) — 28. Joseph und Katharina Müller. — 29. Caspar und Johanna Kastner. (Zauberflöte.) — 30. Franz und Elisabeth Lunger. (Tyrolerwastel.) — 31. Conrad und Susana Gäßmann. (Seesturm.) — 32. Franz und Elisabeth Lindner. (Segen Gottes.) — 33. Tobias und Theresia Biehler. — 34. Bauplatz des Carl Simonelly. — 35. Carl Simonelly. — 37. Anton Gruber. (St. Peter.) — 37. Johann und Ursula Süß. — 38. Johann und Katharina Benz. — 39. Joseph und Anna Baader. (Stadt Bethlehem.) — 40. Franz und Franziska Schilker. — 41. Franz und Anna Gratenthaler. — 42. Anton Storr. (Ewiger Frieden.) — 43. Joseph Gunoldt. — 44. August und Friederike Leschke. (Zwey Bären.) — 45. Theresia Eyböck. (Stadt Ipshofen.) — 46. Joseph Englisch. (Drey Erzengel.) — 47. Carl und Anna Roll. (Ägyptischer Joseph.) — 48. Leopold und Cäcilia Brogsche. — 49. Leopold und Anna Märtner. (Klein Mariatafel.) — 50. Johann und Anna Wagner. — 51. Gottlieb und Franziska Drescher. — 52. Heinrich und Katharina Althof. — 53. Carl Schuchhuber und Katharina Kauser. — 54. Joseph Tichter. (Jesus, Maria und Joseph.) — 55. Christoph und Rosina Reiher. (Geschlossene Freundschaft.) — 56. [illegible] Sal-

linger, Seraph. und Clara Froms. (Griechischer Tempel.) — 57. Franz Rößl. — 58. Johann und Josepha Seyberl. — 59. Leerer Platz. — 60. Georg und Barbara Meiler. — 61. Franz Xav. und Johanna Frischenschlager. (Stadt Eger.) — 62. Peregrin Winter. (Grundstein.) — 63. Heinrich Luckert. (Maria Tetlbach.) — 64. Franz und Barbara Kirchheimer, Clara Gottsleben und Magdalena Knapp. (Flucht in Ägypten.) — 65. Joseph Schutzbier. (Maria Empfängniß.) — 66. Clara Prohaska. (König Achatz.) — 67. Joseph und Rosalia Hörbst.

Stadelgasse.

68. 69. 70. Herrschaftlicher Stadel. — 71. Joseph und Barbara Strohmayer. (Schöner Ungar.) — 72. Joseph Schmudermayer. (Berg Tabor.) — 73. Franz und Eva Kratzer. (Aron.) — 74. Leonhard und Theresia Schlecht, dann Sophia, Leopold und Franz Hirschhäuter. (Rother Apfel.) — 75. Joseph und Magdalena Gunoldt. (Englischer Gruß.) — 76. Andrä und Theresia Handl. (Aug Gottes.) — 77. Johann Schmidt. — 8. Leopold und Johanna Koppauer. (St. Joseph.) — 79. Franz und Elisabeth Bertl. (Falk.) — 80. Georg und Elisabeth Backschneider. (St. Laurenz.)

Halbgasse.

81. Simon und Franziska Neubauer. (Tannenbaum.) — 82. Clara Ruff. — 83. Johann und Maria Magdalena. (Zeugschmidt.) — 84. Constantin und Barbara Katzler. (Brauner Hirsch.) — 85. Joseph Müller. (Mühle.) — 86. Friedrich und Christina Wahle. (Goldene Weintraube.) — 87. Schmidt Joseph. (Fischer.) — 88. David und Josepha Götz. (Unmöglichkeit.) — 89. Anton und Magdalena Matoneth. — 90. Georg und Maria Anna Bauer. — 91. Johann und Carolina Frietz. (Strohmayer.) — 92. Herrmann und Anna

Göttges. (Frieden.) — 93. Joseph Luegmayer. — 94. Joseph und Elisabeth Steiner. (St. Michael.) — 95. Joseph Worring. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 96. Anna Wagner. (Schöne Ungarinn.) — 97. Johann und Eva Schwarzer. — 98. Ignaz und Anna Gappmayer.

Kaiserstraße.

99. Theresia Krammel. — 100. Friedrich und Magdalena Müller. — 101. Mathias Lackner. — 102. Franz und Anna Gratenthaler. — 103. Magdalena Freiseisen. — 104. Aloys und Maria Anna Mayerle. — 105. Regina Nagel. (Lagerwaldel.) — 106. Friedrich Leis und Antonia Wagner. (Schanzl.) — 107. Michael und Anna Rausch. — 108. Maximilian und Barbara Merman. (Goldener Pflug.) — 109. Franz und Anna Grattenthaler. (Englischer Reiter.)

Rittergasse.

110. Katharina Hofmann. (Schotten Prälat.) — 111. Lorenz und Anna Maria Weppl. (Grüner Reiter.) — 112. Mathias und Theresia Hübl. (Ritter St. Georg.) — 113. Anton und Elisabeth Müller. — 114. Joseph Arnold. (Stadt Jerusalem.) — 115. Tobias und Theresia Biehler. (König von England.)

Halbgasse.

116. Christoph und Theresia Birenz. (Zwey Rössel.) — 117. Johann Zohmann. (Schwarzer Mohr.) — 118. Blasius und Clara Schweighofer. (Drey lustige Brüder.) — 119. Johann Tollrian, dann Anna Gerhammer. — 120. Johann Kastner. — 121. Anna Klier. — 122. Johann und Elisabeth Weidinger. (Geduldiger Job.) — 123. Ignaz und Franz Waas. (Goldener Ring.) — 124. Joseph und Elisabeth Schmidt. — 125. Johann Zohmann, dann Clara Geschwind, Theresia

Berghauer, Katharina, Joſepha und Johann Zohmann.

Rittergaſſe.

126. Joſeph Buchmüller. (Drey Eichen.) — 127. Johann und Thereſia Beneis. (Ritterſchwert.) — 128. Georg und Juliana Beneis. (Dreyfaltigkeit.) — 129. Carl und Anna Strewitzer. (Heiligen Geiſt.) — 130. Carl und Anna Strewitzer. (Lott.) Zu Nr. 288 gehörig. — 131. Aloys und Barbara Schupp. — 132. Chriſtian und Katharina Hofmann. — 133. Wenzel und Barbara Pitzka. — 134. Dorothea Gühl. (Fortuna.) — 135. Georg und Maria Obermaſſer.

Kandelgaſſe.

136. Joſeph und Thereſia Schmidt. (Allmacht Gottes.) — 137. Jakob und Anna Bruner. (Landmädchen.) — 138. Joſeph und Thereſia Gänsbauer. (Starke Judith.) — 139. Franziska dann Aloyſia, Franz, Gottfried, Maria, Victoria, Thereſia, Moritz und Carolina Müller. (Grüner Adler.) — 140. Anton und Carolina Leydolt. (Revierjäger.) — 141. Joſepha Schack. (St. Flokian.) — 142. Joſeph und Anna Heilinger. (Weißes Kreuz.) — 143. Gottfried und Eliſabeth Freyinger. (Oſop.) — 144. Maria Anna Steinz. — 146. Friedrich und Joſepha Müller. (Goldene Uhr.) — 147. Dieſelben. (Mariahülf.) — 148. Franziska dann Aloyſia, Franz, Gottfried, Maria, Victoria, Thereſia, Moritz und Carolina Müller. (Stadt Münſter.) — 149. Friedrich und Thereſia Raabe. (Römiſcher Kaiſer.) — 150. Gemeindehaus. — 151. Mathias und Maria Schießer. — 152. Heinrich und Juliana Selkes.

Kirchengaſſe.

153. Thereſia Jurank. (Grünes Lamm.) — 154. Jacob und Barbara Paſſemann. — 155. Anton und Thereſia

Schauſcheck. (St. Eligius.) — 156. Maria Anna Weinſteiger. (St. Joſeph.) — 157. Franz und Anna Grohmann. (Brauner Hirſch.) — 158. Wenzel und Barbara Zagl. (Goldene Weintraube.) — 159. Johann und Eliſabeth Fichtner. — 160. Wilhelm und Regina Bartſch. — 161. Anna Löffler. (Goldener Löffel.) — 162. Lorenz und Leopoldine Buchner. (Goldener Adler.) — 163. Ferdinand Fels. (Felſen.) — 164. Jakob Calliano. (Feldmarſchall Suwarow.)

Kaiſerſtraße.

165. Sophia Rauer, verwitwete Abbiati. (Toleranz.) — 166. Thereſia Blum. (Denkpfenning.) — 167. Jakob und Johanna Gaßner. (Drey Binder.) — 168. Thereſia Vitenzin. (Schwarzer Adler.)

Fuhrmannsgaſſe.

169. Johann und Antonia Raab. (Weißer Hirſch.) — 170. Mathias, Franz, Laurenz, Erneſt, Thereſia, Eliſabeth, Joſepha und Anna Millman. (Maria Hülf.) 171. Thomas und Anna Hinteregger. (Schönbrunn.) — 172. Barbara und Eliſabeth Heigl, Joſepha und Ernſt Seidl. (Türkiſches Zelt.) — 173. Joſeph Schmölz, dann Joſepha, Eliſabeth, Alexander und Eduard Franziscom. (Maria Treu.) — 175. Franz und Magdalena Riedl. (Auferſtehung.) — 175. Andre und Anna Gißwein. (Kleiner Jordan.) — 176. Eva Grattenthaler. (Guter Hirt.) — 177. Thereſia Seitler. (Maria Brunn.) — 178. Johann und Barbara Reß. (Kleeblatt.) — 179. Suſana Gelineck, dann Andreas, Laurenz und Anton Steinhuber, dann Margaretha Pigler. (Maria Krönung.) — 180. Johann und Carolina Binz. (Waldhorn.) — 181. Vinzenz und Anna Hanuſch. (Goldene Birne.) — 182. Leopold und Katharina Roth. (Vier blaue Schimmel.) — 183. Leopold Kronſtorfer, dann Katharina Tſchupeck. (Schildkröte.)

Kaiſerſtraße.

184. Anna Klausberger. (St. Joſeph.) — 185. Joſeph Mannhardt. (Holzhandler.) — 186. Paul und Franziska Litſchauer. (Drey Hufeiſen.) — 187. Franz und Gertraud Bertholdt. (Maria Taferl.) — 188. Leopold und Suſana Mausberger. (Treßborte.) — 189. Mathias und Franziska Janſchka. — 190. Paul und Anna Gillinger. (Nußwaldl.) — 191. Johann und Joſepha Seufert. (Ritter St. Georg.) — 192. Jakob Gruber. (Drey kleine Hufeiſen.)

Zwerchgaſſe.

193. Thereſia Löb. (Römiſcher Kaiſer.) — 194. Johann Georg und Joſepha Hofer. (St. Michael.) — 195. Johann und Katharina Ringer. (Regenbogen.) — 196. Franz und Magdalena Müller. (St. Anna.) — 197. Stephan Demmel. (St. Florian.) — 198. Johann und Katharina Ehrenberger. (Mariahülf.) — 199. Johann Ruppert. (Maria drey Eichen.) — 200. Johann Weſthauſer. — 201. Vinzenz Sturm. (Stadt) Wien. — 202. Anna Weinſteiger. (Heil. Leonhart.) — 203. Martin Ernſt. (Heil. Peregrin.) — 204. Joſeph Kirchberger. — 205. Carl und Eliſabeth Göbl. (Heil. Thereſia.) — 206. Franz und Anna Ruſchka. (Sonntagsberg.)

Kaiſerſtraße.

207. Johann Scherrer. — 208. Philipp Haas, Ignaz, Franz und Anna, dann Joſeph und Eliſabeth Müller. (Stadt Rom.) — 209. Eliſabeth Ellinger. — 210. Grundſpital.

Mariahülfer Hauptſtraße.

211. Carl Holzbauer. (Schwarzer Bär.) — 212. Heinrich und Katharina Schmalz. (Schwarzer Elephant.) — 213. Aloys und Barbara Leykam. — 214. Franz und Barbara Teſche. (Engliſcher Gruß.) — 215. Anna Staus

dinger. — 216. Katharina Daum. — 217. Brigitta, Leopold, Joseph, Josepha und Wolfgang Oberndorfer, Katharina Punzmann, dann Anna Haas. — 218. Thomas und Mar. Anna Lippold. — 219. Peter und Elisabeth Kremser. — 220. Georg und Theresia Dauner. (Schwarzer Adler.) — 221. Philipp, Leopold, Andreas und Philipp Schönhuber, dann Barbara Biber. (Hirschköpfel.) — 222. Franz und Maria Theresia Rauscher. (Grüner Baum.) — 223. Andrä und Anna Carlo. (Grüner Paperl.) — 224. Laurenz und Magdalena Muck. (Drey Herzen.) — 225. Eleonora Wesselp. (Älster.) — 226. Joseph und Anna Maria Eklinger, dann Franz und Ursula Kuplenik. (Goldener Lorbeerkranz.) — 227. Joseph Frey. (Drey Könige.) — 228. Leopold und Theresia Öhlknecht. (Maria Täferl.) — 229. Mathias, Peter, Joseph und Theresia Neumayer. — 230. Mathias Bayer und Anna Winter. — 231. Anton und Anna Dietz. (Schneeberg.) — 232. Cajetan und Katharina Bernard. (Vier Evangelisten.) — 233. Adam und Franziska Kuhn. — 234. Franziska Bollinger. (Mariahülf.)

Feldgasse.

235. Anna Maria Ebenhe. (Haupt-Quartier.) — 236. Ignaz und Helena Buchhauser. — 237. Christian und Franziska Göbel. — 238. Carl und Theresia Kaindl. (Schwarzes Rössel.) — 239. Mathias und Theresia Kammerer. (Joachim und Anna.) — 240. Anton Markl. (Sonnenaufgang.) — 241. Carl und Katharina Bichler. (Öhlberg.) — 242. Joseph und Elisabeth Steiner. (Goldener Mondschein.) — 243. Joseph, dann Johann, Joseph, Leopold und Michael Schindlegger. (Jakobsleiter.) — 244. Johann und Antonia Gutter. (Schöne Sclavinn. — 245. Carl und Anna Bittmann. (Zum Schekl.) — 246. Mathias und Barbara Egger. (Oster-

lammm.) — 247. Ignaz und Anna Chwalla. (Jesus, Maria und Joseph.) — 248. Anna Eisenberger und Anna Grubitsch. (Stadt Paris.) — 249. Katharina Franzl. (Stadt Venedig.) — 250. Margaretha Hintermayer. (Erzherzog Carl.) — 251. Joseph und Clara Hampler. (Grüner Baum.) — 252. Christoph und Susana Soratroy. (Heil. Dreyfaltigkeit). — 253. Johann und Anton Gantner. (Mariahülf.) — 254. Johann und Anna Hingler. (Luftschütz.) — 255. Leopold Hutterstrasser. (St. Florian.) — 256. Anna Hintermayer. (Herz Jesu.) — 257. Leopold Hutterstrasser. (Schöne Tänzerinn.)

Stadelgasse.

258. Martin und Magdalena Schmidt.

Feldgasse.

259. Joseph und Susana Weigand. (Buxbaum.) — 260. Kaspar Reck. (Grüner Kranz.) — 261. Franz Raab. — 262. Paul Raab. — 263. Conrad und Anna Kuschl. — 264. Franz und Anna Meißl. — 265. Eva Maria Stitz. (Betsabedbaad.) — 266. Wilhelm und Maria Esser. — 267. Johann Bapt. und Franziska Preuß. — 268. Joseph und Theresia Schell. St. Leopld.)

Stadelgasse.

269. Franz und Franziska Thomas. (Goldener Schlüssel.) — 270. Joseph Klein. (Weiße Rose.) — 271. Joseph und Theresia Hofer. (Drey goldene Rösel.) — 272. Peter Gugubauer. (Wallfisch.) — 273. Franz Neumüller. (Maria Taferl.) — 274. Rosina, dann Jakob, Franz und Ferdinand Frum. (Festung Schabatz.) — 275. Anton und Anna Engel. (Heil. Anton.) — 276. Dieselben.

Feldgasse.

277. Peter und Rosalia Nagel. (Steinerne Eule.) —

278. Rudolph Hellmayer. — 279. Mathias und Clara Bind. (Dreyeinigkeit.) — 280. Joseph und Thereſia Braun. (Goldener Hirſch.) — 281. Sebaſtian und Thereſia Menter. (Goldener Kopf.)

Rittergaſſe.

282. Joſeph und Katharina Lang. (Roe.) — 283. Eva Haupt.

Feldgaſſe.

284. Anna Hubeliſt und Anna Neuhofer. (Maria Empfängniß.) — 285. Michael und Franziska Amon. (Palatinus.) — 286. Georg und Thereſia Och. (Augarten.) — 287. Franz und Anna Kienaſt. (St. Anna.) — 288. Wenzel Johann Rambauſeck. (St. Leonhart.) — 289. Sebaſtian und Katharina Eberle. (Goldener Brunn.) — 290. Anton und Mar. Anna Moſer. (Schöne Rachel.) — 291. Joſeph und Magdalena Wolf. (Drey Kronen.)

Kandlgaſſe.

292. Magdalena Hinternöder. (Abraham.) — 293. Johanna, Katharina, Johann und Anton Schreiber. (Silberne Ente.) — 294. Adam und Joſepha Rehberger. (Weiße Säule.) — 295. Lorenz und Eliſabeth Haller.

Felbgaſſe.

296. Friedrich und Eva Knöff.

Kirchengaſſe.

297. Joſepha Eckhardt und Simon und Anna Häußler. (Stadt Prag.) — 298. Joſeph und Anna Baader. (St. Wendelin.) — 299. Johann und Thereſia Weber. (Goldene Schale.) — 300. Ignaz und Helena Buchhauſer. (St. Joſeph.) — 301. Wenzel Mareda. (Kanarienvogel.) — 302. Aloyſia Rupp. (Aug Gottes.) — 303. Pfarrhof. — 304. Johann Huſcheck, dann Johann Bapt., Michael, Joſeph und Mathias Fleiſcher. — 305.

Carl und Katharina Biehler. (Drey Häasen.) — 306. Johann Schaden und Elisabeth Jahn. (Maximilian.)

Feldgasse.

307. Mathias Amon. (Stadt London.) — 308. Magdalena Kittenwitz und Johann Hendel. (Papst.) — 309. Franz, dann Franz, Theresia, Michael und Elisabeth Michelmann. (Weiße Gans.) — 310. Joseph und Theresia Stöger. (Goldenes Stuck.) — 311. Theresia und Joseph Einsiedler, dann Anna und Theresia Kandel. (Goldener Löwe.)

Fuhrmannsgasse.

312. Joseph und Mathias Och, Anna Habermayer, Magdalena Wiesprechtinger und Theresia Stefsky. (Weißer Engel.) — 313. Mar. Anna Wurm. (Blaues Kreuz.) — 314. Johann und Josepha Kritzenberger. (Kamehl.) — 315. Georg Schram. — 316. Franz Angermayer. (Maria Zell.) — 317. Joseph und Elisabeth Moser. (Englischer Gruß.)

Feldgasse.

318. Paul Mestrozi. — 319. Georg und Christina Thire. — 320. Barbara und Anna Zimmermann. — 321. Theresia Biller. — 322. Johann Höfelmayer. — 323. Derselbe. — 324. Ernst und Anna Mühlmann. — 325. Joseph Denk. (St. Jakob.) — 326. Johann Bruckner und Magdalena Fruhwirth. (Vier Schimmel.) — 327. Joseph und Eva Pöltel. (Grüne Kugel.) — 328. Anton und Theresia Heller. (Schwarzer Engel.) — 329. Franz Groy. (Nadl.) — 330. Andrä und Barbara Ranscher. (Goldenes Kreuz.)

Mariahülfer Hauptstraße.

331. Mathias Schwaiger. — 332. Elisabeth Gratzer und Philipp Schuh. — 333. Michael und Katharina

278. Rudolph Hellmayer. — 279. Mathias und Clara Bind. (Dreyeinigkeit.) — 280. Joſeph und Thereſia Braun. (Goldener Hirſch.) — 281. Sebaſtian und Thereſia Menter. (Goldener Kopf.)

Rittergaſſe.

282. Joſeph und Katharina Lang. (Roe.) — 283. Eva Haupt.

Feldgaſſe.

284. Anna Hudeliſt und Anna Neuhofer. (Maria Empfängniß.) — 285. Michael und Franziska Amon. (Palatinus.) — 286. Georg und Thereſia Och. (Augarten.) — 287. Franz und Anna Kienaſt. (St. Anna.) — 288. Wenzel Johann Rambauſeck. (St. Leonhart.) — 289. Sebaſtian und Katharina Eberle. (Goldener Brunn.) — 290. Anton und Mar. Anna Moſer. (Schöne Rachel.) — 291. Joſeph und Magdalena Wolf. (Drey Kronen.)

Kandlgaſſe.

292. Magdalena Hinternöder. (Abraham.) — 293. Johanna, Katharina, Johann und Anton Schreiber. (Silberne Ente.) — 294. Adam und Joſepha Rehberger. (Weiße Säule.) — 295. Lorenz und Eliſabeth Haller.

Feldgaſſe.

296. Friedrich und Eva Knöff.

Kirchengaſſe.

297. Joſepha Eckhardt und Simon und Anna Häußler. (Stadt Prag.) — 298. Joſeph und Anna Baader. (St. Wendelin.) — 299. Johann und Thereſia Weber. (Goldene Schale.) — 300. Ignaz und Helena Buchhauſer. (St. Joſeph.) — 301. Wenzel Mareda. (Kanarienvogel.) — 302. Aloyſia Rupp. (Aug Gottes.) — 303. Pfarrhof. — 304. Johann Huſcheck, dann Johann Bapt., Michael, Joſeph und Mathias Fleiſcher. — 305.

Carl und Katharina Biehler. (Drey Häasen.) — 306. Johann Schaden und Elisabeth Jahn. (Maximilian.)

Feldgasse.

307. Mathias Amon. (Stadt London.) — 308. Magdalena Kittenwitz und Johann Hendel. (Papst.) — 309. Franz, dann Franz, Theresia, Michael und Elisabeth Michelmann. (Weiße Gans.) — 310. Joseph und Theresia Stöger. (Goldenes Stuck.) — 311. Theresia und Joseph Einsiedler, dann Anna und Theresia Kandel. (Goldener Löwe.)

Fuhrmannsgasse.

312. Joseph und Mathias Och, Anna Habermayer, Magdalena Wiesprechtinger und Theresia Stefsky. (Weißer Engel.) — 313. Mar. Anna Wurm. (Blaues Kreuz.) — 314. Johann und Josepha Kritzenberger. (Kamehl.) — 315. Georg Schram. — 316. Franz Angermayer. (Maria Zell.) — 317. Joseph und Elisabeth Moser. (Englischer Gruß.)

Feldgasse.

318. Paul Mestrozi. — 319. Georg und Christina Thire. — 320. Barbara und Anna Zimmermann. — 321. Theresia Biller. — 322. Johann Höfelmayer. — 323. Derselbe. — 324. Ernst und Anna Mühlmann. — 325. Joseph Denk. (St. Jakob.) — 326. Johann Bruckner und Magdalena Fruhwirth. (Vier Schimmel.) — 327. Joseph und Eva Pöltel. (Grüne Kugel.) — 328. Anton und Theresia Heller. (Schwarzer Engel.) — 329. Franz Groy. (Radl.) — 330. Andrä und Barbara Ranscher. (Goldenes Kreuz.)

Mariahülfer Hauptstraße.

331. Mathias Schwaiger. — 332. Elisabeth Gratzer und Philipp Schuh. — 333. Michael und Katharina

Wagner. — 334. Thereſia Knapp. — 335. Katharina Jahn. — 336. Johann und Anna Krönerth.

Zieglergaſſe.

337. Anna Römer. (Alter Römer.) — 338. Fidelis Hirnſchal. (Goldene Flaute.) — 339. Conrad Sauer. (Geduldiger Job.) — 340. Joſeph und Thereſia Sax. (Joſephsberg.) — 341. Thereſia Thomas und Barbara Sturm. (Tiger.) — 342. Carl Bauer. (Ananas.) — 343. Johann Höffelmayer. (Apollosaal.) — 344. Ignaz und Franziska Seitz. — 345. Simon und Roſalia Hochwalter. (Zwey grüne Bäume.) — 346. Stephan und Antonia Koch. (Goldener Wagen.) — 347. Mathias und Thereſia Wöß. (Naſſer Hader.) — 348. Georg Schram. (Rückkehr aus Ägypten.) — 349. Lorenz und Barbara Aumüller. (Aumühl.) — 350. Johann und Joſepha Kritzenberger. (Weinberg.) — 351. Johann Grohmann. — 352. Carl Simonelly. (Zimmerplatz.) — 353. Magdalena Zechmayer. — 354. Wenzel Mareda. (Zwey goldene Tauben.) — 355. Thereſia Zwölfer. (Goldene Ente.) — 356. Johann und Katharina Weſthauſer. (Dreyfaltigkeit.) — 357. Joſeph und Anna Wichtl. (Marokkaner.) — 358. Thereſia Zwölfer. (Annaberg.) — 359. Franz und Thereſia Gugubauer. (Guguck.) — 360. Mathias Naderer. (Blauer Schwan.) — 361. Franz Hurtl. (Weißer Schwan.) — 362. Franz und Thereſia Lenk. (Goldener Rechen.) — 363. Ignaz Schalk. (Zwey goldene Ritter.) — 364. Franziska Switalik. (Goldener Strauß.) — 365. Jakob und Anna Harpke. (St. Anna.) — 366. Ferdinand und Anna Mathes. (Silberner Pelikan.) — 367. Dominik und Thereſia Hauptmann. (Reichskrone.) — 368. Johann und Thereſia Bauer. (Rauchfaß.) — 369. Joſeph und Eliſabeth Kolb. (Ritter St. Georg.) — 370. Anton und Johann Reppeta. — 371. Paul und Anna Jockinger. (Freund-

ſchaft Chriſti.) — 372. Joh. Michael und Clara Thoma. — 373. Markus und Katharina Kopitzky. — 374. Thereſia Bigler. — 375. Bauplatz.

Lange Kellergaſſe.

376. Bauplatz. — 377. Joſeph Bendl. (Blauer Hirſch.)

Zieglergaſſe.

— 378. Johann und Franziska Falter. (Goldenes Kreuz.) 379. Mathias und Eliſabeth Graf. — 380. Ignaz und Thereſia Rucker. (Zederbaum.) — 381. Anna Sizzo de Norris. — 382. Philipp und Anna Bechthaler. — 383. Thereſia Eyböck. (Wunderbarlich Glück.) — 384. Franziska Simonelly. — 385. Katharina Göbl. — 386. Thekla Sedelmayer.

Herrngaſſe.

387. Thomas und Eliſabeth Schierling. (Mahler.) — 388. Carl und Anna Maria Sitzenkopf. (Goldene Glocke.) — 389. Joſeph Adammer. (Sechs Krüge.) — 390. Joſeph Göbl. (Reichsadler.) — 391. Georg und Katharina Körber. (König David.) — 392. Franziska Simonelly. (Säge.) — 393. Franz und Eliſabeth Döbler. (Schwarzer Bock.) — 394. Joſeph Prinitzner. (Zwölf Himmelszeichen.) — 395. Mathias Hieß. (Jeſus, Maria und Joſeph.) — 396. Joſeph Fidler. (Grünes Thor.) — 397. Johann Georg und Thereſia Eckert. (Drey Könige.) — 398. Anton und Magdalena, dann Mathias Reichhalter. (Goldene Roſe.) — 399. Michael und Anna Keppler. (Goldene Kandel.) — 400. Sabina Zimmermann. (Schwarzer Ochs.) — 401. Anton und Franziska Elmer. (Blumenkranz.) — 402. Wenzel Winaritzky. (Goldenes Lamm.) — 403. Barbara Krammer. (Drey Nöſſel.) — 404. Joſeph Pfüllner. (St. Joſeph.) — 405. Maria Anna Hutzler. (Grüner Jäger.) — 406. Aloyſia Hofbauer. (Weißer

Ochs.) — 407. Elisabeth, Magdalena, Anna und Franziska Kranzel, dann Theresia Lieninger. (Goldene Sonne.) — 408. Joseph und Magdalena Jonas. (Goldenes Kreuz. — 409. Joseph und Anna Maria Weiu. (Blaue Kugel.)

Langekellergasse.

410. Theresia Weltschütz. (Sieben Brunnen.) — 411. Erasmus Deppisch und Ferdinand Krammer.

Herrngasse.

412. Ferdinand und Franz Kunz. (Drey Lilien.) — 413. Franz Hofbauer. (Blauer Stern.) — 414. Jakob Brunner, Elisabeth Kargl, Katharina Steininger, dann Magdalena und Rosalia Brunner. (Goldene Schlange.) — 415. Franz und Anna Himmelbauer. (Goldener Brunn.) — 416. Maximilian und Barbara Sedelmayer. (Rother Apfel.) — 417. Ignaz und Theresia Kudlich. (Rothes Thor.) — 418. Gabriel Kaufmann. (Goldenes Schiff.) — 419. Ferdinand Borofsky. (Zwey goldene Löwen.) — 420. Johann Kollarey. (Grüner Kranz.) — 421. Susana Hodes. (Drey blaue Kugeln.) — 422. Dieselbe. (Schutzengel.) — 423. Joseph und Carolina Schlegel. (Schwarzes Schaf.)

Kirchengasse.

424. Carl und Johanna Marquet. — 425. Johann und Franziska Schiener. (Hebräische Schrift.) — 426. Simon und Anna Pfeifer, dann Joseph und Henrika Grittner. (Blaue Weintraube.) — 427. Franziska Leimbert. (Grüne Kanne.) — 428. Johann und Theresia Wißgrill. (Schwarzer Elephant.)

Fuhrmannsgasse.

429. Johann Georg Richter. (Goldener Hirsch.) — 430. Anton und Theresia Heller. (Weißes Rößel.)

Rauchfangkehrergasse.

431. Peter Forstner. (Schöne Schäferinn.) — 432. Franz und Anna Aibler. (Christkindlein.) — 433. Johann und Elisabeth Sitte. (Grünes Fassel.) — 434. Lorenz Stieber. (Weißes Lamm.) — 435. Johann und Margaretha Zeller. (Heil. Geist.) — 436. Michael und Josepha Glaserer. (Heil. Leopold.) — 437. Dominik und Eleonora Litomisky. (Heil. Dreyfaltigkeit.) — 438. Anton Rakutin. (Drey Brüder.) — 439. Mathias und Elisabeth Antler. (Schwarzer Mohr.) — 440. Andreas, Julius und Eleonora Ehlers. (Goldener Eimer.) — 441. Franz und Anna Sparrer. (Zwey goldene Kronen.) — 442. Carl Schilling. (Goldener Rauchfangkehrer.) — 443. Wenzel und Johanna Klemperer. (Maria drey Eichen.) — 444. Johann Weilhammer. (Winkeleisen.) — 445. Franz Woboschill. (Schwarzer Adler.) — 446. Franz und Anna Sparrer. (Zwey goldene Schlüssel.)

Kirchengasse.

447. Johann und Juliana Maleck. — 448. Adam und Franziska Enselberger. (Steinmetz.) — 449. Georg und Anna Mayer.

Rauchfangkehrergasse.

450. Ignaz und Anna Chwalla. (Weixelbaum.) — 451. Elisabeth Geister. (Drey goldene Kronen.) — 452. Jakob und Magdalena Bäck. (Brauner Adler.) — 453. Vinzenz und Anna Maria Mayerhofer. (Schwarzes Rößel.) — 454. Joseph Schwerr. (Ritter St. Georg.) — 455. Christian und Magdalena Knaus. (Ewigkeit.) — 456. Jakob und Antonia Hofstätter. (Goldener Degen.)

Fuhrmannsgasse.

457. Joseph und Franziska Reinelt. (St. Peter.) — 458. Anton und Thereſia Heller. (Christo ph.) — 459.

Andrä und Antonia Stein. (Goldener Hobel.) — 460. Johanna Haßler. (St. Florian.) — 461. Anna Amon. (Großer Jordan.) — 462. Adam und Anna Amon. (Rothes Rössel.) — 464. Peter und Clara Lazzer. (Weißes Rössel.) — 464. Elisabeth Jakobi. — 465. Georg Schmutz. — 466. Elisabeth, dann Leopold, Franz, Carl und Joseph Eckmayer, und Theresia Huber.

Drey Laufergasse.

467. Anton und Anna Marchardt. (Wachsstock.) — 468. Joseph und Justina Probst. — 469. Aloys Jahn. — 470. Johann Salzmann.

Zieglergasse.

471. Barbara Ayrmann. — 472. Elisabeth Harmer. — 473. Joseph und Anna Eichmann. — 474. Joseph und Anna Maria Gottlob. — 475. Johann und Anna Wolf. — 476. Joseph Maurer. — 477. Christoph und Anna Danner. — 478. Barbara Scherer.

Mariahülfer Hauptstraße.

479. Leopold und Elisabeth Petzner.

Breitenfeld,

vormahls Alserbreite und Eselhartsried.

(Ortsobrigkeit: Schottisch.)

Herrnalser Linienstraße.

Haus-Nr.

1. Anna Lechner. — 2. Aloys Prigl. — 3. Johann und Anna Hittaller. — 4. Johann Lerner. — 5. Joseph und Franziska Ecker. — 6. Elisabeth Ther.

Feldgaſſe.

7. Martin und Katharina Lemp. — 8. Joſeph Hainka und Franziska Kleibel. — 9. Carl Gaber. — 10. Derſelbe. — 11. Clara dann Katharina, Barbara, Joſeph und Franz Breyer. — 12. Joſepha Sölnwanger. — 13. Magdalena Hügel. — 14. Friedrich und Eleonora Haneße. — 15. Aloys und Antonia Knapp. — 16. Leopold Winkler. — 17. Michael und Antonia Steiner.

Kaſernſtraße.

18. Joſeph und Katharina Peyer. — 19. Johann und Anna Patſcheck.

Albertgaſſe.

20. Johann und Anna Schenck. — 21. Dieſelben. — 22. Franz dann Franz, Thereſia, Joſeph, Ferdinand, Anna und Anton Jeremias. — 23. Franz und Magdalena Koch, dann Joſepha Zierl. — 24. Veit und Magdalena Deitzer.

Andreasgaſſe.

25. Johann und Thereſia Lechner. — 26. Anton Jahny. 27. Derſelbe. — 28. Magdalena Löffler v. Blumenau. 29. Joſeph und Eliſabeth Ziegler. — 30. Joſeph Eſſenberger.

Albertgaſſe.

31. Leopold und Barbara Gansbauer. — 32. Joſeph und Eliſabeth Ziegler. — 33. Joſeph und Anna Maria Schelochovsky.

Carlsgaſſe.

34. Joſeph Maſchack. — 35. Andreas und Joſepha Pähnl. — 36. Heinrich und Antonia Blumberg. — 37. Joſeph Blumenſtingl.

Albertsgaſſe.

38. Carl und Katharina Gaber. — 39. Gemeindehaus. — 40. Johann und Anna Schenck. — 41. Peter und

Anna Zanna. — 42. Michael Martin, dann Franziska Schellhammer. — 43. Peter und Joſepha Plamer. — 44. Michael Großmayer. — 45. Hieronymus dann Katharina Mayer. — 46. Adam Holzberger. — 47. Franz und Katharina Pietſch. — 48. Joſeph Walz. — 49. Johann und Anna Schenck. — 50. Andreas Kaneider.

Magazingaſſe.

51. Joſeph und Eliſabeth Ziegler. — 52. Friedrich und Urſula Jannke. — 53. Jakob und Kunigunde von Payer.

Bennogaſſe.

54. Philipp und Barbara Hoff. — 55. Joſeph und Anna Feuchtinger. — 56. Franz und Joſepha Doriuger.

Andreasgaſſe.

57. Anton und Apollonia Brand. — 58. Thereſia Hiller. — 59. Joſeph Reichert. — 60. Nikolaus und Gertraud Falegger. — 61. Johann und Barbara Kamnizius. — 62. Johann Bürgſtaller, dann Margaretha Angerer.

Bennogaſſe.

63. Mathias und Thereſia Engel. — 64. Joſeph und Magdalena Biegler.

Carlsgaſſe.

65. Carl und Anna Wollner. — 66. Anna Floh, dann Adolph und Ferdinand Walter. — 67. Johann und Joſepha Saulich. — 68. Georg Weiß.

Bennogaſſe.

69. Lorenz und Katharina Spizlinger. — 70. Vinzenz Schröder. — 71. Leopold, Barbara und Sophia Ulraum. — 72. Franz Wieſer. — 73. Sebaſtian Mayer. 74. Aloys und Anna Knapp. — 75. Leonhard und Veronika Dozler. — 76. Franz Eberth. — 77. Joſeph

und Juliana Putz. — 78. Johann und Anna Schuh. — 79. Joſeph und Franziska Lutz. — 80. Katharina Voitig. — 81. Benedict Scheick. — 82. Chriſtian und Cäcilia Janſen. — 83. Magdalena Hentſch. — 84. Martin und Anna Neymayer.

Magazingaſſe.

85. Mathias und Thereſia Leiſtler. — 86. Thereſia Hiller. — 87. Johann und Katharina Bayer. — 88. Andrä und Barbara Wittmann.

Bennogaſſe.

89. Thereſia Schuhmann. — 90. Franz und Franziska Sittauer.

Magazingaſſe.

91. Franz und Anna Mayerhofer. — 92. Luzia Weigl. — 93. Joſeph und Franziska Lutz.

Bestätigung der Privilegien Wiens durch Franz II.

Wien den 12. October 1792.

Wir Franz der Zweyte, von Gottes Gnaden erwählter römischer Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, König in Germanien, zu Ungarn, Böhmen, Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien und Jerusalem, Erzherzog zu Österreich, Herzog zu Burgund und zu Lothringen, Großherzog zu Toskana, Großfürst zu Siebenbürgen, Herzog zu Mayland, Mantua, Parma ꝛc., gefürsteter Graf zu Habsburg, zu Flandern, zu Tyrol ꝛc. Bekennen öffentlich mit diesem Briefe und thun kund jedermänniglich, daß uns Unser lieber getreuer Bürgermeister und Magistrat Unser k. k. Haupt- und Residenz-Stadt Wien in diesem Unsern Erzherzogthume Österreich unter der Enns allergehorsamst gebeten haben, Wir geruhten die von Unsern Vorfahrern denenselben bewilligten, und zuletzt von Weiland des Allerdurchlauchtigsten Kaiser Leopold des Ersten Majestät im Jahre 1657 bestätigten Privilegien zu erneuern und zu bestätigen. Wenn Wir dann diese allergehorsamste Bitte gnädiglich angesehen, zugleich aber zu Gemüthe geführt haben, daß manche dieser Privilegien und Freyheiten schon erloschen, einige hingegen mit den jetzigen Verhältnißen ganz unverträglich sind. Als haben Wir mit wohlbedachten Muthe, guten Rath und rechten Wissen ihnen die Gnade gethan, und mit Hinweglassung derjenigen Freyheiten, die mit der gegenwürtigen Landesverfassung nicht mehr vereinbarlich sind, die übrigen, in deren ruhigen Besitze sich die Stadt Wien noch befindet, als nähmlich die Freyheit zwey

Jahrmärkte welche den Tag nach Jubilate und nach Allerheiligen anfangen; den Margarethen-Markt und Wochenmarkt auf alle Mitwoche in der Leopoldstadt, den Roß- und Tröbelmarkt vor dem Kärnthnerthor und den Häfenmarkt in der Roſſau zu halten, dann auch das von Weil. des Allerdurchlauchtigſten Kaiſer Leopolds des Erſten ertheilte Burgfriedens-Privilegium allergnädigſt erneuert und beſtätiget. Thun das auch erneuern, confirmiren und beſtätigen ihnen obbemelbte Freyheiten und Privilegien, ſo viel ſie deſſen in ruhigem Genuße und ohne Anſpruch ſind, aus landesfürſtlicher Machtsvollkommenheit, hiermit wiſſentlich in Kraft dieſes Briefes, was Wir daran von Rechts und Billigkeits wegen zu erneuern und zu beſtätigen haben. Meinen, ſetzen und wollen, daß mehr ernannte Privilegien und Freyheiten je und allzeit bey ihren Kräften ſeyn und bleiben, und ſich Burgermeiſter und Rath der k. k. Haupt- und Reſidenz-Stadt Wien ſich derſelben wie bisher, alſo auch fernershin ganz ruhig freuen, brauchen, nutzen und genießen ſollen, können und mögen von allermänniglich unverhindert; jedoch alles auf Unſer und Unſerer Erben und Nachkommen an Unſeren durchlauchtigſten Erzhauſe gnädigſtes Wohlgefallen, ſie zu vermehren, zu vermindern oder gar zu widerrufen, auch Uns und Unſere Erben und ſonſten männiglich an ihren Rechten unvergriffen. Gebiethen darauf allen und jeden nachgeſetzten geiſtlich und weltlichen Obrigkeiten; inſonderheit aber jetzig und künftigen Unſern niederöſterreichiſchen Regierungs-Präſidenten, Landmarſchällen, Landeshauptleuten, Prälaten, Grafen, Freyen, Herren, Rittern, Knechten, Hauptleuten, Vogten, Pflegern, Verweſern, Burggrafen, Landrichtern, Bürgermeiſtern, Richtern, Rätſen, Bürgern' Gemeinden und ſonſt allen andern Unſern Amtleuten, Unterthanen und Getreuen, was Würden, Standes oder Weſens ſie ſind, hiermit gnädigſt und wollen, daß ſie oft ernannte Bürgermeiſter und Rath Unſerer k. k. Haupt- und Reſidenz-Stadt Wien, wie auch ihre Nachfolger bey vorerwähnten ihren Privilegien und Freyheiten, wie vorſteht, allerdings blei-

ben, ſie deren ruhiglich freuen, gebrauchen, nutzen und genieſſen laſſen, dabey kräftiglich ſchützen, ſchirmen und handhaben, dawider nicht beſchweren, bekümmern oder anfechten, noch daß jemand andern zu thun geſtatten, in keine Weiſe noch Wege, als lieb einem jedem ſeye, unſere ſchwere Ungnad und Strafe zu vermeiden, das meinen wir ernſtlich, zur Urkund dieſes Briefs beſigelt mit unſern k. k. und erzherzoglich anhangenden größern Inſigel. Gegeben in unſerer Haupt und Reſidenz-Stadt Wien, den zwölften Tag des Monaths October im Siebzehen Hundert Zwey und Neunzigſten, unſerer Reiche des römiſchen und der erbländiſchen im erſten Jahre.

Franz.

Franz K. F. Kreſſel.

Leopoldus Comes a Kollowrat,
Reg. Boh. Supr. et A. A. primus Cancell.

Ad Mandatum Sac. Caes. Regiae Mattis proprium,
F. S. von Greiner.

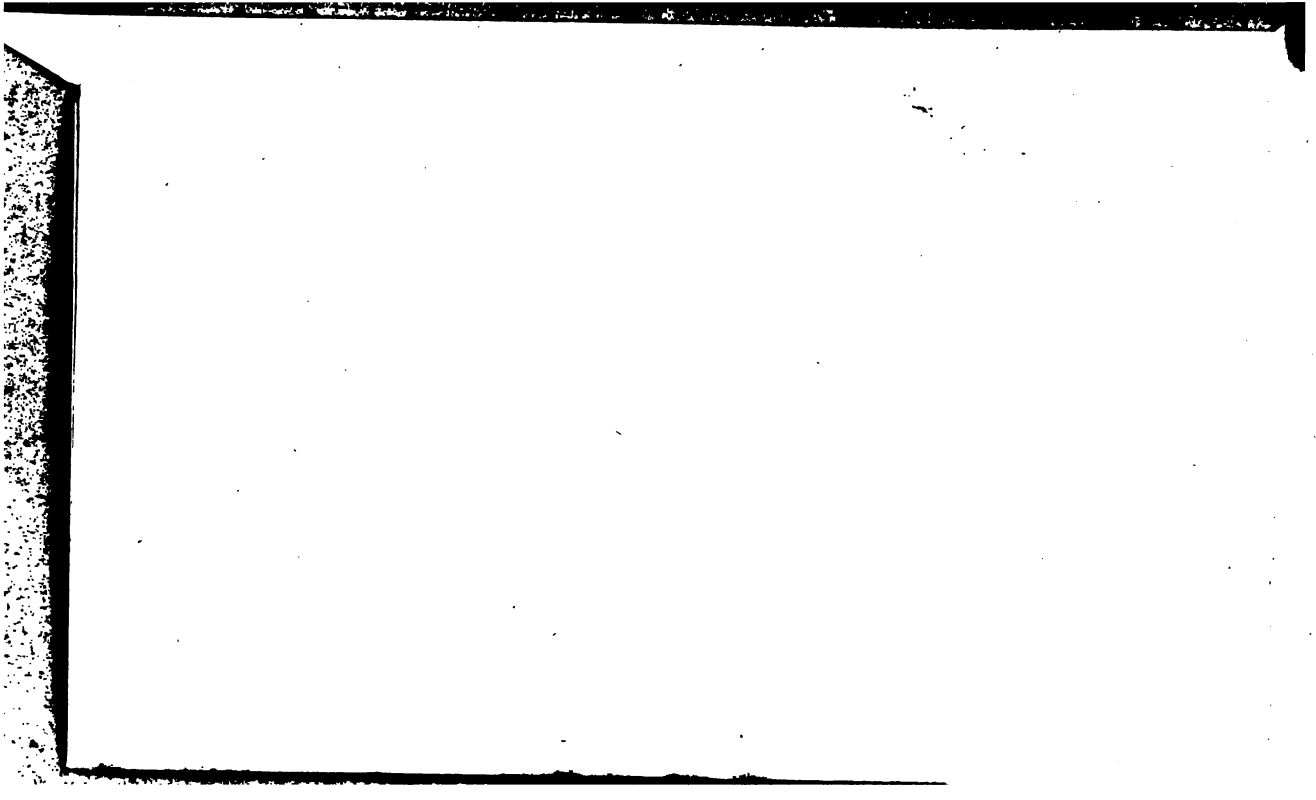
Kupfererklärung.

Das Ebenbild Carls VI. des letzten Habsburgers, des Vaters der unsterblichen Maria Thereſia, durfte in der Geſchichte Wiens nicht fehlen, welches ihm ſeine trefflichſten Polizey- und Handels-Satzungen, ſeine herrlichſten Bauten, die Reichskanzley mit den Herkules-Statuten, die Hof-Bibliothek, die Carlskirche, das ſpaniſche Spital, die Porzelain-Manufactur, die Sicherung der Donauſchifffahrt und (was bey Weitem das Vorzüglichſte iſt), das Wiederwachen der Wiſſenſchaften und der Künſte verdankt, nach dem langen Unheil der Reformation, der Bürgerkriege der ſchwediſchen und der türkiſchen Gefahr, der Rakozyſchen Unruhen ꝛc.

Dieſem Hefte folgt der genaue Plan der innern Stadt Wien in ihrer neueſten Geſtalt, ſammt dem Glacis und der Eſplanade, bis an die angränzenden Vorſtädte. — Es iſt dieſer Plan eine nothwendige Fortſetzung der den frühern Heften beyder Jahrgänge zugegebenen Plane, nähmlich: — des aus den Überreſten des römiſchen und des carolingiſchen Fabiana wieder erſtandenen Wiens des erſten Herzogs in Öſterreich, Heinrich Jaſomirgott, als noch St. Stephans Münſter außer den Stadtmauern und die Wollzeil eine Vorſtadt war, — Wien zur Zeit der erſten türkiſchen Belagerung durch den großen Suleymann und der Vertheidigung durch Niklas Salm 1529, — der Plan des Hof-Mathematikers Nagel von Wien und deſſen Vorſtädten und der angränzenden Ortſchaften 1770 unter Maria Thereſia, — die Kaiſerburg nach der Theilung

1458 unter Friedrich IV., — bey der zweyten türkischen Belagerung 1683 unter Leopold I. durch den Groß-Vezier Kara Mustapha und der Vertheidigung durch Rüdiger Starhemberg, endlich nach den neuesten Umstaltungen und Verschönerungen 1825, — der Lauf der Donau bey Wien von Klosterneuburg bis einschließlich zur Insel Loban und bis zu den, 1809 so berühmt gewordenen Schlachtfeldern von Aspern und Wagram, — womit nach Maßgabe des Raumes und der Mittel so ziemlich Alles erschöpft seyn dürfte, was zur Vollständigkeit des Bildes von Wien in jenen so verschiedenen Zeit-Epochen gehört.

1458 unter Friedrich IV., — bey der zweyten türkischen Belagerung 1683 unter Leopold I. durch den Groß-Vezier Kara Mustapha und der Vertheidigung durch Rüdiger Starhemberg, endlich nach den neuesten Umstaltungen und Verschönerungen 1825, — der Lauf der Donau bey Wien von Klosterneuburg bis einschließlich zur Insel Loban und bis zu den, 1809 so berühmt gewordenen Schlachtfeldern von Aspern und Wagram, — womit nach Maßgabe des Raumes und der Mittel so ziemlich Alles erschöpft seyn dürfte, was zur Vollständigkeit des Bildes von Wien in jenen so verschiedenen Zeit-Epochen gehört.



UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 06380 1628

DO NOT REMOVE
OR
M D

ben, sie deren ruhiglich freuen, gebrauchen, nutzen und genießen lassen, dabey kräftiglich schützen, schirmen und handhaben, dawider nicht beschweren, bekümmern oder anfechten, noch daß jemand andern zu thun gestatten, in keine Weise noch Wege, als lieb einem jedem seye, unsere schwere Ungnad und Strafe zu vermeiden, das meinen wir ernstlich, zur Urkund dieses Briefs besiegelt mit unsern k. k. und erzherzoglich anhangenden größern Insigel. Gegeben in unserer Haupt und Residenz-Stadt Wien, den zwölften Tag des Monaths October im Siebzehen Hundert Zwey und Neunzigsten, unserer Reiche des römischen und der erbländischen im ersten Jahre.

Franz.

Franz K. F. Kreßel.

Leopoldus Comes a Kollowrat,
Reg. Boh. Supr. et A. A. primus Cancell.

Ad Mandatum Sac. Caes. Regiae Mattis proprium,
F. S. von Greiner.

Kupfererklärung.

Das Ebenbild Carls VI. des letzten Habsburgers, des Vaters der unsterblichen Maria Theresia, durfte in der Geschichte Wiens nicht fehlen, welches ihm seine trefflichsten Polizey- und Handels-Satzungen, seine herrlichsten Bauten, die Reichskanzley mit den Herkules-Statuten, die Hof-Bibliothek, die Carlskirche, das spanische Spital, die Porzelain-Manufactur, die Sicherung der Donauschifffahrt und (was bey Weitem das Vorzüglichste ist), das Wiederwachen der Wissenschaften und der Künste verdankt, nach dem langen Unheil der Reformation, der Bürgerkriege der schwedischen und der türkischen Gefahr, der Rakozyschen Unruhen ꝛc.

Diesem Hefte folgt der genaue Plan der innern Stadt Wien in ihrer neuesten Gestalt, sammt dem Glacis und der Esplanade, bis an die angränzenden Vorstädte. — Es ist dieser Plan eine nothwendige Fortsetzung der den frühern Heften beyder Jahrgänge zugegebenen Plane, nähmlich: — des aus den Überresten des römischen und des carolingischen Fabiana wieder erstandenen Wiens des ersten Herzogs in Österreich, Heinrich Jasomirgott, als noch St. Stephans Münster ausser den Stadtmauern und die Wollzeil eine Vorstadt war, — Wien zur Zeit der ersten türkischen Belagerung durch den großen Suleymann und der Vertheidigung durch Niklas Salm 1529, — der Plan des Hof-Mathematikers Nagel von Wien und dessen Vorstädten und der angränzenden Ortschaften 1770 unter Maria Theresia, — die Kaiserburg nach der Theilung

1458 unter Friedrich IV., — bey der zweyten türkischen Belagerung 1683 unter Leopold I. durch den Groß-Vezier Kara Mustapha und der Vertheidigung durch Rüdiger Starhemberg, endlich nach den neuesten Umstaltungen und Verschönerungen 1825, — der Lauf der Donau bey Wien von Klosterneuburg bis einschließlich zur Insel Loban und bis zu den, 1809 so berühmt gewordenen Schlachtfeldern von Aspern und Wagram, — womit nach Maßgabe des Raumes und der Mittel so ziemlich Alles erschöpft seyn dürfte, was zur Vollständigkeit des Bildes von Wien in jenen so verschiedenen Zeit-Epochen gehört.